

Wiener Stadt-Bibliothek.

5867

B

600

II St.

Johann Blair's
Synchronistische Tabellen
für die
allgemeine Weltgeschichte

von Erschaffung der Welt bis 1753.
Aus dem Englischen vermehrt und fortgesetzt
bis auf
Leopold II.

Von
Heinrich Joseph Watteroth,
öffentl. ordentl. Lehrer der allgemeinen Geschichte an der Universität.
Erster Theil bis auf Christi Geburt.



W I E N,
bey Christian Friedrich Wappler 1790.

Neque enim res humanæ, ita imperiis aut regionibus divisæ sunt,
ut non habeant multa connexa: quare juvat certe, fata alicui sæculo
aut ætati destinata, veluti una tabula contenta et descripta intueri.

Fr. de Verulamio de augmentis scientiarum Lib. II. Cap. VIII.



2/50

V o r r e d e.

Die Geschichte wird heut zu Tage so allgemein geschätzt, und ihre besten Schriftsteller so sehr gelesen, daß eine jede Erwähnung ihrer Wichtigkeit überflüssig wäre. Denn sie öffnet die Bahn zu so vielen Theilen der Gelehrsamkeit, und so verschiedenen Lebensarten, daß sie jedermann für nützlich findet, er mag sich was immer für einem Theile der Kenntnisse vorzüglich widmen.

Und doch, ungeachtet die Bücher aller Völker über diesen Gegenstand in einer jeden Büchersammlung zu finden sind, und in der That den größten Theil derselben überhaupt ausmachen; ungeachtet die Geschichte bey so vielen sowohl ein herrschender Gegenstand der Privatunterhaltung als des Gesprächs in geselligen Zusammenkünften geworden ist, so ist es doch erstaunend, daß die Zeitrechnung (*χρονολογία*) nur so oberflächlich bis jetzt gelernet wird, indem sie doch viel höhere Ansprüche hat, als ihre Mitwissenschaft die Geschichte. Denn die Reihe der Zeit nach ihren eigenen Perioden; die Zwischenzeit der Begebenheiten, die Fortdauer, das Zusammentreffen der Zufälle, alles dieß muß in einander greifen, um die eigentliche ächt ge-

nantt

nannte Geschichte in ununterbrochenem Fortgange zu bilden. Sonst ist sie nichts anders als eine Sammlung zerrissener Bruchstücke.

Die Vernachlässigung der chronologischen Kenntnisse entspringt aus einem gemeinen Fehler unsers Zeitalters. Denn man stellt sich aus einem falschen Gesichtspunkte die Natur dieser Wissenschaft so vor, als wenn sie nur auf die verwickelten Punkte der unsichern Geschichte eingeschränkt wäre. Allein sie ist weit ausgedehnter; sie enthält die ganze Geschichte der Welt sowohl nach der Eintheilung der Königreiche, als nach der Folge der Zeitalter, und je mehr man die besondern Zeitalter und Jahrhunderte kennt, desto vollständiger, richtiger und nützlicher ist sie.

Man hat also nicht ohne wichtige Ursache und mit Recht die Chronologie das Auge der Geschichte genannt, weil durch diese Metapher am deutlichsten erklärt wird, wie sehr sie über die dunkelsten und verwickeltsten Veränderungen des Menschengeschlechts, Licht ausbreitet. Wir werden in unserer Meinung von der Nothwendigkeit dieser Wissenschaft um so mehr bestättiget, wenn wir finden, daß die meisten Leser ihre historischen Kenntnisse aus solchen Bruchstücken sich erwerben, welche sie nie im Stande sind deutlich zusammen zu setzen. Folgende Artikel, welche den wesentlichen Theil der griechischen und römischen Geschichte vor Christi Geburt enthalten, werden uns zum Beyspiele hierüber dienen, und jedermann kann für sich urtheilen, ob er nicht einige davon, nach der gewöhnlichen Lesart ohne alle Rücksicht auf chronologische Ordnung, durchstudirt habe. Diese sind:

Der Anfang des alten Roms und die Regierung der Könige.

Die Geschichte des älttern Cyrus.

Die Vertreibung der römischen Könige und die Stiftung des Consulats.

Der erste Einfall der Perser in Griechenland unter Darius und Xerxes.

Der peloponesische Krieg.

Der Feldzug des jüngern Cyrus, und der Rückzug der 10,000 Griechen.

- Der Feldzug des Agesilaus.
- Die Siege des Epaminondas.
- Die Schlachten Philips von Macedonien.
- Die Eroberungen Alexanders.
- Die Streitigkeiten unter seinen Nachfolgern.
- Der Ursprung des Achäischen Bundes.
- Die zween punischen Kriege.
- Die Eroberungen von Lacedemonien durch die Macedonier und Achäer.
- Die Eroberungen von Macedonien durch die Römer.
- Die Zerstörung von Karthago.
- Die Zerstörung von Korinth.
- Der Numantinische
- Der Jugurtinische
- Der Mithridatische
- } Krieg.
- Der Bürgerkrieg zwischen Marius und Sylla.
- Die Verschwörung des Catilina.
- Das erste Triumvirat.
- Der Bürgerkrieg zwischen Cäsar und Pompejus.
- Das 2te Triumvirat.
- Der Krieg wider Brutus und Cassius.
- Der Krieg zwischen Antonius und Augustus.

Nun alle diese Begebenheiten, obwohl sie einzeln betrachtet, wichtig sind, und die meisten in Plutarchs Lebensbeschreibungen mit recht mahlerischer Schönheit uns erzählt werden, sind dennoch in einem gewissen dicken

Nebel gehüllt, und machen einen unvollkommenen Eindruck auf unser Gedächtniß, so lange sie nicht vom Lichte der historischen Chronologie beleuchtet werden. Denn diese bestimmt ihre eigentliche Ordnung, in welcher sie aufeinander folgen, sie füllt die leeren Zwischenräume nach der Zeitreihe aus, sie bestimmt das Monat und den Tag einer jeden Begebenheit, verbindet sie zusammen nach Perioden und nach chronologisch festgesetzten Aeren.

Die Nothwendigkeit der Ordnung und Verbindung sehen wir um so mehr ein, wenn wir die Ungeheimtheiten einiger sonst ansehnlichen Schriftsteller bey ähnlichen Gegenständen betrachten. Servius über den 40ten und 41ten Vers des III. Hirtengedichts von Virgil:

In medio duo signa: Conon, et quis fuit alter
 Descripsit radio totum qui gentibus orbem?

macht folgende der Aufmerksamkeit würdige Anmerkung. Conon dux fuit, cujus nomen dicit, quia in omnium ore versatur, nam philosophi tacet. Gleich darauf sagt er: Significat autem aut Aratum, aut Ptolemæum, aut Eudoxum. Dieser Conon, dessen Virgil erwähnt, war kein Feldherr zu Athen, sondern ein Sternkundiger zu Alexandria, der ein Busenfreund des Archimedes war. Diesen letzten hält man allgemein für den zweyten Astronomen, auf welchen Virgil hier seine Aufmerksamkeit richtet, und der dem Gestirn Coma berenices diesen Namen gab. Die Meinung des Servius also, daß es Ptolemäus sey, ist ein großer Widerspruch in Ansehung der Zeit. Denn Ptolemäus der Mathematiker lebte nach seinen eigenen Beobachtungen gegen 130 Jahre nach Christus; Virgil starb 19 Jahre vor der christlichen Aere, nach dieser Rechnung also spielte Ptolemäus seine Rolle erst gegen 150 Jahre nach Virgils Tode.

Der berühmte Commentator über das bürgerliche Recht, Accursius, welcher gegen Anfang des 13ten Jahrhunderts lebte, merkt bey Leg. 5. D. de ser. an, daß unser Erlöser zur Zeit des Rechtsgelehrten Ulpian

vian noch nicht geboren war. Obschon wir wissen, daß Ulpian des römischen Kaisers Alexander Severus Minister gewesen, und im Jahre 226 nach Christi Geburt gestorben ist.

Anderer haben in ihren Anmerkungen zur 48. Novel. I. Kap. geschlossen, daß Kaiser Justinian vor Christi Geburt gelebt habe, weil weder in dem Codex noch in den Digesten, welche dieser Kaiser herausgegeben, eine Erwähnung von der christlichen Aere geschah. Indessen ist es chronologisch bestimmt, daß der Codex im Jahre 529 den 16ten April nach Christi Geburt herausgegeben worden. a)

Nach diesen wenigen Beispielen, deren es aber sehr viele giebt, wäre es überflüssig, noch ferner darauf zu dringen, um den Nutzen der Chronologie im wissenschaftlichen Fache darzuthun. Es ist also hinlänglich, hier die berühmte Aufschrift am Eingange in die Pythagoräische und Platonische Schule zu empfehlen, welche ja wegen ihrer allgemeinen Anwendbarkeit Rücksicht und Nachahmung verdient.

Μηδεις ἀγεωμετρητος εισιτω. Niemand komme herein ohne geometrische Kenntnisse.

Senocrates, Platos Schüler, klärt uns über die Ursache dieser Entfernung auf, wie man bey Diogenes Laertius b) in seiner Lebensbeschreibung lesen kann. *Προς δὲ τὸν μίτε μουσικὴν, μίτε γεωμετρίαν, μίτε αστρονομίαν μεμαθηκότα βελλόμενον δὲ παρ' αὐτὸν φοιτᾶν, πορευε, ἔφη, λαβὰς γὰρ ἐν ἔχεις φιλοσοφίας.* Wenn jemand ohne Tonkunst, ohne Erdmessenkunst und Sternkunde zu wissen, ihn (Plato) besuchen wollte, zu diesem sprach er, „entferne dich, denn du hast nicht die Handhabe der Weltweisheit.“

Auf eine ähnliche Art sollte auf dem Titelblatte eines jeden Geschichtschreibers diese Aufschrift stehen: *Μηδεις ἀχρονολογος εισιτω λαβὰς γὰρ ἐν ἔχεις ιστορίας.* „Komme nicht ohne chronologische Kenntnisse herein, denn du hast die Handhabe der Geschichte nicht.“ Wo und zu welcher Zeit die Chronologie eine ordentliche Wissenschaft geworden ist, läßt sich nicht leicht bestimmen. Polybius c) hält dafür, daß Ephorus von Cumä sich zuerst über die Chronologie unter der Gestalt einer allgemeinen Weltgeschichte gewagt habe, und wir wissen,

a) Brunquelli Hist. Juris Dissert. Prælim. §. 42.

b) Diog. Placit. Lib. IV. §. 10.

c) Polybius Lib. V. §. 33.

sen, daß dieser zur Zeit Philips von Macedonien gegen 350 Jahre vor Christi Geburt gelebt habe. Allein nichts vollständiges erschien über diesen Gegenstand bis spät nach dem Tode seines Sohns Alexander, und zwar am Ende der Regierung des Ptolemäus Philadelphus gegen die Mitte des 3ten Jahrhunderts vor Christus. Die wahre Ursache davon scheint folgende zu seyn: vor den Eroberungen Alexanders haben die Griechen einen sehr armen Stoff zu einem solchen Werke, weil ihre Kenntnisse auf die Begebenheiten eines engen Erdstriches und auf Jahrbücher kurzer Zeitperioden eingeschränkt waren. Denn ihre Reisenden konnten nicht viel historische Denkwürdigkeiten aus Ländern, die sie bereiset haben, nach Hause bringen, weil ein solches Unternehmen viele Vortheile erfordert, die sie nicht hatten: als die Kenntniß der Sprache der bereisten Länder, ein freier Zutritt zu den vornehmsten Archiven und eine durch viele Jahre fortgesetzte Verwendung. Allgemeine Kriege bringen unter ihren gewöhnlichen Uebeln oft auch zufällig gute Folgen hervor, indem sie Vielen Gelegenheit verschaffen, die Lage, die Natur und Handlungsart anderer Völker zu beobachten. Dadurch wurde seit den Eroberungen Alexanders der Fortgang und der Kreislauf der Wissenschaften und nützlicher Künste desto leichter in verschiedenen Ländern befördert.

Strabo berichtet, daß die Griechen selbst in den Kenntnissen der Erdbeschreibung große Vortheile aus Alexanders Eroberungen gezogen haben; denn dadurch wurden sie mit einem größern Theil von Asien und den nördlichen Gegenden von Europa bis zum Fluß Ister bekannt, und er hätte wohl auch das ganze Aegypten beifügen können, denn sie kommen damals zu gleicher Zeit in Besiz von Babylon und Aegypten, von diesen zwei Hauptquellen der alten Gelehrsamkeit. Die Römer, fährt er fort, haben ebenfalls in dem westlichen Europa bis zu den Ufern der Elbe, welche Germanien in 2 Theile theilte, Licht ausgebreitet, und sind über den Ister bis zum Tyrus gekommen; in Ansehung der Länder an dem monotischen See und der Küste von Colchis; so waren diese bis zur Zeit des Königs Mithridates von Pontus unbekannt; ferner machte das Reich der Parther, Sirkanier, Baktrier und die weit entfernten Scythen besser bekannt. d)

Wir

Wir können also für ausgemacht annehmen, daß keine allgemeine Weltgeschichte ohne hinlängliche Kenntniß dieser Länder verfaßt werden konnte; indem die Beschreibung der Macht eines jeden einzelnen Königreichs, der Anzahl der Einwohner, des Fortganges der Armeen, der eroberten oder verlorenen Provinzen, und der Kriege mit andern Königreichen nothwendig dazu gehört. Allein nachdem alle diese Länder durch Alexanders Eroberungen bekannt geworden, und nachher so viele neue Königreiche unter der Macedonischen Herrschaft entstanden sind, in welche die Bürger aller griechischen Staaten aufgenommen wurden, nachdem die griechische Sprache in Asien und Aegypten herrschend geworden ist; dann hatten würdige Männer eine günstige Gelegenheit die Geschichte verschiedener Völker zu bearbeiten. Herosus trug die Geschichte von Chaldäa aus den Archiven zu Babylon, und Manetho die Geschichte von Aegypten aus den Archiven zu Memphis und Theben zusammen. Die parische Marmortafel enthält von den ältesten Zeiten an eine vollständige Reihe von Begebenheiten der griechischen Jahrbücher, welche alle von gleichzeitigen Schriftstellern damals verfaßt wurden. Fügen wir noch hinzu, daß die große Büchersammlung zu Alexandria, in welcher die Schriften aller Nationen gesammelt waren, erst unter Ptolomäus Philadelphus gemacht wurde; so können wir sicher aus so vielen vereinigten Umständen schliessen daß erst zu dieser Zeit und nicht früher die allgemeine Chronologie die Gestalt einer Wissenschaft erhalten hat.

Je genauer wir die damalige Lage der Welt betrachten, desto mehr werden wir von dieser Meinung überzeugt. Denn die Sammlung der Materialien zu diesem Zwecke, welche nothwendig in den Handschriften aller Nationen enthalten waren, war so verwirrt, daß es unmöglich scheint, das Wahre der Geschichte von dem Erdichteten abzusondern; weil die Thatsachen nur allein nach sehr vielen Umständen berichtigt werden müssen; welche man mit einander verbinden muß, um eines durch das andere zu beleuchten; indem die gleichzeitige Geschichte eines Landes mit dem gleichzeitigen Zustande eines andern verwebt ist. Und weil zur Sammlung der Materialien eine Büchersammlung nöthig ist, so muthmassen wir, daß Eratostenes der Vater der Chronologie gewesen sey, welchem der ganze Schatz des menschlichen Wissens zu Alexan-

drin anvertraut war. Durch den Besitz einer solchen Menge von historischen Denkwürdigkeiten wurde er fähig, die Data von vielen entfernten Thatsachen zu bestimmen. Dionysius von Halikarnas e) berichtet uns, daß er bey der Verfertigung seines Werks gewisse chronologische Gesetze für sich selbst aufgesetzt habe, welche dieser große Kunstrichter für genau und untrüglich nach einer langen Prüfung derselben in seiner besonders dazu verfaßten Abhandlung hält, aber zum Unglück für die gelehrte Welt ist sie verloren gegangen.

Allein den genauern Ursprung der Chronologie, ihren Fortgang, und ihre Grundsäulen, auf welche sie sich stützt, wollen wir in einer besondern chronologischen Abhandlung ausführlich betrachten, welche einen Theil des gegenwärtigen Werks ausmachen wird. Wir bitten also um Erlaubniß, den Leser darauf verweisen zu dürfen.

Die eben jetzt herausgegebenen Tafeln gründen sich auf kein neues System der Chronologie, denn diese Wissenschaft läßt unter allen am wenigsten Neuerungen zu, obwohl sie nicht ganz von der Modekrankheit unsers Zeitalters frei ist, welches in jeder Wissenschaft neu ausgebrütete Theorien und Meinungen anhäuft. Und in der That dieser Neuerungsgeist, welcher mehr die Kindheit und ein Spielwerk der Einbildung, als die Reife der Entscheidungskraft anzeigt, übt über den Verstand der Menschen eine weit größere Herrschaft aus als alle Vorurtheile der Erziehung zusammen. Denn obschon wir mit Recht viele Fehler unserer Vorältern verworfen haben, so sind dennoch unsere Angriffe auf den Menschenverstand, auf die Kenntnisse, auf den Glauben und die Erfahrungen der vorigen Zeiten nicht dadurch gerechtfertiget.

Die alte Chronologie ist in 2 Tafeln nach dem hebräischen Texte und dem Systeme des Erzbischofs Usher abgehandelt worden, wo man dennoch anmerken muß, daß wir die ersten Thatsätze der Jahre nicht für mathematisch erwiesene Wahrheiten annehmen. Denn wir ziehen sie nur deswegen vor, weil sie allgemeiner als die übrigen angenommen werden; wie es denn auch bei der außerordentlichen Ungewißheit von nicht weniger als

e) Dionysius Halicarn. Lib. I. §. 75.

300 verschiedenen Meinungen über das eigentliche Jahr der Schöpfung giebt. Aus dieser Ursache soll man das Zweifeln überall vermeiden, wo wenige Data sind, wo die Hypotes freies Feld hat, und wo die Schriftsteller sich zwar mit Beweisen rühmen, aber nichts als das leere Spiel ihrer fruchtbaren Einbildung auführen. Dieß können wir um desto leichter zulassen, weil dadurch weder die Religion noch die Geschichte wesentlich gemeint, wenn man zu ängstlich die Zeit eines so weit entfernten Alterthums bestimmt.

Allein was die nachfolgenden Jahrhunderte betrifft, so hoffen wir, daß man allgemein die festgesetzten Perioden in unsern Tafeln für richtig und auf das Ansehen der größten Schriftsteller gegründet, doch nicht knechtisch aus einem einzelnen Buche abgeschrieben halten wird.

Es ist überflüssig, um unsere Tafeln zu vertheidigen, hier die Fehler und Unvollständigkeit anderer chronologischen Schriftsteller anzuführen. Denn die Klagen wider sie sind allgemein von dem Schlage, daß es ihnen entweder an der Deutlichkeit in dem Entwurf, am Stoffe oder an der Ausführung des Plans gebricht, daß sie selten zum Gebrauch verschiedener sowohl alten als neuen Geschichtsbücher anwendbar sind, was doch eigentlich ihr Hauptgesichtspunkt seyn sollte, daß sie selbst mehr einen Commentar bedarfen, als zur Aufklärung anderer Schriftsteller dienen. Dawider kann kein sichtbarer Beweis gegeben werden, als die Verfahrungsart der ansehnlichsten Geschichtschreiber, welche es nothwendig finden, ihren Schriften allemal chronologische Auszüge in der Gestalt einer Tafel beizufügen. Diese sind zwar überhaupt unvollkommen, aber geben dennoch einen deutlichen Beweis, daß ihre Verfasser die andern chronologischen Tafeln für unzulänglich halten.

So haben D. Prideaux seiner Verbindung des alten und neuen Bundes und Hr. Stainley seinen Lebensbeschreibungen der Weltweisen ähnliche Tafeln angehängt. Und so sind die letzthin als Anhang zur allgemeinen Weltgeschichte herausgegebenen Tafeln beschaffen. Alle waren zur Beleuchtung eben angeführter Werke von ihren Verfassern bestimmt.

Die im Jahre 1629 vom Selwit herausgegebenen Tafeln kommen dem Plane unsers Werks am nächsten. Sie werden mehr als die übrigen von gelehrten Männern gelobt, weil sie eine genauere Darstellung der in der Folge entstehenden verschiedenen Königreiche enthalten. Die meisten von Talent, Marschal, Fresnoy und von einem Ungenannten Petavius verfaßten Tabellen haben alle einen großen und wesentlichen Fehler. Denn ihre Absicht scheint hauptsächlich gewesen zu seyn, alles in einen so kleinen Band, als nur möglich, zusammen zu ziehen, wodurch sie die wahre Vereinigung der Theile vernachlässigt haben. Denn diese kann nicht erhalten werden, ohne daß man nach der Reihe einzelner Jahre fortfahre, und wir behaupten, daß dieser Grundsatz der wesentlichste bey der Verfassung einer chronologischen Tafel sey. Denn in der Chronologie ist es wie bey der Tonkunst, wo die Harmonie nicht aus jeder einzelnen Note oder aus der Zahl der Noten, sondern aus ihrem eigentlichen Verhältnisse und ihrer Uebereinstimmung entsteht; und wo ohne einer genauen Eintheilung der Zeit und des Raumes die Harmonie bey dem Concert verloren geht, und die beste Musik verstimmt wird.

Die Verbesserungen, welche bey gegenwärtigen Tabellen zu finden sind, und welche der Plan des Selwits nicht enthält, können aus verschiedenen Gesichtspunkten beobachtet werden.

1) Haben wir zu den Epochen der Zeit und zu der Folge der Könige die vorzüglichsten Jahrbücher der allgemeinen Weltgeschichte beygefügt. Denn diese zwei ersten Sachen sind zu trocken, und zu wenig wichtig, wenn man sie nicht mit dem reichhaltigen Ströme merkwürdiger Begebenheiten verbindet. Die genaue Bestimmung der Monate und Tage bey jeder dieser Begebenheiten, wo nur immer zuverlässiges Ansehen es gestattet hat, verdient wahrscheinlich als ein beträchtlicher Zuwachs zu dem Original angesehen zu werden. Denn dadurch erfährt man viele andere Nebenumstände, welche desto tiefer die Hauptbegebenheit dem Gedächtnisse einprägen; und man vermeidet auch die Verwirrung in Ansehung der Zeit und des Orts. Man sieht also, daß die sogenannte Kleinigkeit dieser Artikel von größserer Wichtigkeit sey, als man gemein dafür hält.

Die Abtheilung der Staatsmänner und Feldherrn ist bis jetzt noch von Niemanden unternommen worden. Sie wird aber über die merkwürdigen Begebenheiten großes Licht ausbreiten; weil sie die eigentli-

chen

Den großen Triebfedern und Werkzeuge der öffentlichen Unterhandlungen in der Welt sind. Wir haben also deswegen die Tabellen so eingerichtet, daß bey jeder Schlacht oder jeder wichtigen Angelegenheit mit einem Blicke auch diejenigen übersehen werden können, welche dabey besonders mitwirkten. Es scheint, daß Hr. Präsident Henaut den großen Nutzen dieser Abtheilung eingesehen habe, indem er bey seinen trefflichen Chronologischen Auszuge der Geschichte von Frankreich im Anfang einer jeder Regierung eine Liste von den damals berühmtesten Männern dieses einzelnen Königreichs vorausschickt.

Sowohl in der Abtheilung der vorzüglich gelehrten Männer oder Genien, als der Staats- und Kriegsmänner haben wir ebenfalls eine nützliche Verbesserung getroffen, da wir bey jeder Person das Jahr des Todes und Alters festsetzten. Denn mittelst dieser können wir von einer Menge anderer Umstände die Entfernung und das Miteintreffen bestimmen. Je genauer wir mit irgend einem Theile der Geschichte oder des menschlichen Wissens bekannt sind, desto richtiger werden wir den Nutzen und die Wichtigkeit dieses Zusatzes einsehen.

Wir haben auch viele neue Abtheilungen nach der Reihe der neu entstandenen Königreiche beygefügt. Dieses wird bey einer aufmerksamen Vergleichung unserer Tabellen mit jenen des Helviks oder was immer für andern einleuchten. Für jetzt ist es hinlänglich, den Leser auf die Tabelle Nro. 29 anzuweisen, wo wir eine deutliche Uebersicht aller damals neu entstandener Monarchien darstellen, zu welchen der Einbruch der nördlichen Völker Gelegenheit gab. Denn dieser Theil der Geschichte ist unter allen am meisten verwirrt, und folglich bis jetzt am wenigsten verständlich; weil die Entstehung neuer Königreiche eine solche Verwicklung in historischen Begebenheiten veranlaßt, welche nur eine richtige chronologische Tabelle entwickeln und aufklären kann. Dieser Zeitpunkt muß auch eigentlich als wahrhaft entscheidend betrachtet werden, weil in diesem der Ursprung aller heutigen ansehnlichen Monarchien fällt, und folglich die eigentliche Epoche der Verbindung der sogenannten alten und neuen oder heutigen Geschichte ist.

Die 50 auf jeder Seite enthaltenen Haarstriche ertheilen, jede einzeln genommen, eine vereinigte Uebersicht des Zustandes der Welt in einem Jahre. Mit einem Blicke kann man mittelst derselben deutlich und leicht jede einzelne Begebenheit mit dem Jahre, in welchem sie sich ereignete, eines jeden Königreichs und Königs mit dem Zeitalter eines berühmten Gelehrten, Staats- oder Kriegsmannes, und mit den verschiedenen Zahlarten der Jahre, als: Olympiaden, Julianische Periode, Nabonassars Jahre, Jahre vor und nach Christus zc. vergleichen, und so wieder umgekehrt. *)

Jetzt wollen wir noch die erste und einfachste Art dieser Tabellen zweckmässig zu gebrauchen und richtige Kenntnisse aus der Chronologie sich zu erwerben für diejenigen hier anführen, die nicht gewohnt sind, mit Büchern dieser Art umzugehen.

Wir setzen z. B., daß jemand die römische Geschichte von Cicero lese, und den Zustand der Welt gegen diese Zeit zu wissen wünsche. Er darf nur in dem Verzeichnisse des Inhalts merkwürdiger Begebenheiten vor Christus nachschlagen, wo er seinen Namen mit folgenden Artikeln finden wird:

M. T. Cicero wird 3tio Nonas Januarii im Jahre 107 vor Christus geboren. V. Tab. 18.

Fängt an Rechtshandel zu führen im 26ten Jahre seines Alters vor Christus 81. V. Tab. 19.

Berfasset seine Reden wider Verres 36 Jahre alt, 70 Jahre vor Christus. V. Tab. 19.

Entdeckt die Verschwörung des Catilina im Monat Oktober 63 Jahre vor Christus. V. Tab. 19.

Wird aus Rom verbannt durch Clodius den 7. April, und geht nach Thessalonica 58 Jahre vor Christus. V. Tab. 19.

Wird

*) Die Bestimmung, welche die Uebersetzung hat, dem Schüler zum Leitfaden in den Vorlesungen zu dienen, machte eine Veränderung mit dem Themat notwendig, nach welcher die Jahrhunderte in Jahrzehende zerfallen, deren zwey, ausser dem 5ten und 10ten, welche eine ganze Seite erhalten, auf eine Seite kommen.

Wird zurückberufen nach einem Jahre und 5 Monaten im Septemb. 57 Jahre vor Christ. V. Tab. 19.

Wird ermordet bey dem 2ten Triumvirat den 7. Decemb. alt 64 Jahre, vor Christus 43. V. Tab. 20.

Nun wollen wir bey dem ersten Artikel der Geburt des Cicero den Zustand der Welt untersuchen, nemlich im Jahre 107 vor Christus auf der 18ten Tabelle. Diese führt den Titel: Das 2te Jahrhundert vor Christus, 2ter Theil. Nun kommen die verschiedenen chronologischen Zeitrechnungen vor, als: Julianische Periode, Nabonassars Jahre, Olympiaden, Roms Jahre, Jahre vor Christus. Hernach folgen die verschiedenen Abtheilungen, als: Könige von Aegypten, Könige von Syrien, Könige von Pergamus, Könige und hohe Priester der Juden, Männer von vorzüglichen Geisteskräften und Kenntnissen, merkwürdige Begebenheiten, Staats- und Kriegsmänner 2c.

Nun auf der 18ten Tabelle unter der Abtheilung: Jahre vor Christus, bey der Zahl 107, welche in dem letzten Jahrzehend 7 Zeilen vor dem Ende steht, wird man rechts auf demselben Haarstriche fortsahrend bey der Abtheilung: merkwürdige Begebenheiten, folgenden Artikel finden:

Die Geburt des Cicero 3tio Nonas Januarii, welches mit Anfang Novembers nach dem julianischen Jahre übereinkömmt.

Will man nun auch die übrigen Epochen wissen, so darf man nur links auf der nemlichen Zeile 107 sehen, und man wird finden:

- 1) 647 Die Jahre nach der Eroberung Roms, wie Barro lehrt.
- 2) Das 2te Jahr der CLXVIII. Olympiade, welche eine Zeile vorher bezeichnet ist.
- 3) 642 Nabonassars Jahre, welches mit dem Jahre vor Christus 107 übereinstimmt.
- 4) Das 4607te Jahr der julianischen Periode.

Dann kann er den Zustand verschiedener Königreiche untersuchen, eben in dem 107ten Jahre vor Christus. In der Abtheilung: Könige von Aegypten, steht auf dem nämlichen Haarstriche 10, d. i. das 10te Jahr der Regierung des Ptolemäus Lathurius, Königs von Aegypten mit seiner Mutter Cleopatra die ältere genannt.

nannt. Beide diese Namen (Ptolemäus und Cleopatra) sind etwas eher, nemlich beim Anfange ihrer Regierung angeführt. In der Abtheilung: Könige von Syrien, auf der nemlichen Zeile steht 17, d. i. das 17te Jahr der Regierung des Antiochus VIII. Grypus; und eben dort mehr rechts steht auch 6, d. i. das 6te Jahr der Regierung des Antiochus IX. Cizycenus König von Colesyrien, weil dieser Theil von Syrien eben damals ein Königreich für sich geworden ist, u. s. w. in den übrigen Abtheilungen.

Allein man könnte ferner die Lage der römischen Republik um diese Zeit zu wissen wünschen? Um dieß zu verstehen, erinnere ich nur, daß jede einzelne Zeile nur die Merkwürdigkeiten eines einzelnen Jahrs enthalte, wie schon oben erwähnt worden. Wir können daraus urtheilen, daß die Römer damals in zwey große Kriege verwickelt waren; 1) mit dem Könige Jugurtha und 2) mit den Teutonen und Cimbrern; dann die untere Zeile nemlich für das Jahr 106 vor Christus erzählt: daß Jugurtha dem Marius von Bocchus ausgeliefert worden sey, wodurch der 5jährige Jugurthinische Krieg geendiget worden, und noch eine Zeile unten, nemlich für das Jahr 105, liest man, daß Cäpio und Manilius von den Teutonen an dem Ufer der Rhone schändlich geschlagen worden, wo 80,000 Römer auf dem Schlachtfelde geblieben sind. Wenn wir weiter einige Jahre sowohl oben als unten nachsehen, so werden wir verschiedene merkwürdige Begebenheiten um die Zeit kennen lernen oder uns ihrer erinnern, die wir mit der Menge einzelner Zufälle vergleichen und verbinden können, z. B.

- 12 Jahre vorher hat Marius als Tribun den Consul Metellus in Gefangenschaft gesetzt, weil er sich einem seiner Gesetze wegen der Brücken zu Rom widersetzte.
- 14 Jahre vorher ist Cajus Grachus ermordet worden, weil er ein Ackergesetz (lex agraria) einführen wollte.
- 26 Jahre vorher ist Numantia von P. C. Scipio Africanus II. zerstört worden, und eben in demselben Jahre ist Pergamus den Römern im Testamente vermacht worden; auch ist in die

diesem Jahre Tiberius Grachus wegen dem Vorschlage des Ackergesetzes ermordet worden.

39 Jahre vorher ist Karthago von Scipio und Korinth von Mummius zerstört worden.

Wollen wir auch den Zustand der Wissenschaften und Künste zu dieser Zeit wissen, so darf man nur die Abtheilung: Gelehrte Männer oder Genien genau ansehen, wo man finden wird:

Castor von Rhodus Chronolog und Geschichtschreiber.

Menecrates von Nyssa Sprachforscher. *)

Lucilius erster römischer Satyrenschreiber, starb 103 alt 46 Jahre.

Apollodorus von Athen Chronolog und Sprachforscher.

M. Antonius der ältere römischer Redner st. 87 alt 56.

Lucius Crassus römischer Redner st. 91 alt 49.

Athenion ein Peripathetiker st. gegen 95.

Artemidorus von Ephesus Erdbeschreiber.

Alle diese berühmten Männer lebten zur Zeit als Cicero geboren worden, und sind hier in solchen Jahren angesetzt, wo sie am meisten blüheten. Also nicht bei einzelnen Jahren genau bestimmt; denn die Periode ihres Ruhms kann leicht gefunden werden, wenn man das Jahr ihres Todes und ihres Alters betrachtet, welches wir allemal, wenn wir es finden konnten, beyfügten. Eben diese Regel wurde auch beobachtet bey der Abtheilung: Staatsmänner und Feldherrn; obwohl wir im Allgemeinen meistens ihre Namen mit solchen merkwürdigen Begebenheiten verbunden haben, welche sie entweder veranlaßt oder ausgeführt hatten. So finden wir dort folgende Namen:

Cajus Marius römischer Feldherr st. 86.

Luc. Cäcilius Metellus, Dalmaticus.

Pto.

*) Der Name Sprachforscher (grammarians) wurde damals solchen berühmten Männern beigelegt, welche sowohl in kritischen als verschiedenen Theilen der schönen Wissenschaften sich auszeichneten.

Ptolemäus Apion König von Cyrene.

Alexander König von Cyprus hernach von Aegypten st. 88.

Jugurtha König von Numidien st. 106.

Bocchus König von Mauritanien.

Metellus Numidicus verbannt von Rom 100.

Q. Servilius Cäpio römischer Feldherr st. gegen 95.

Antigonus jüdischer Fürst st. 106.

Athenion Feldherr der Sklaven in Sicilien st. 102.

V e r z e i c h n i s s

d e s I n h a l t s b i s z u C h r i s t i G e b u r t.

A.	Jahre vor Christi.	No. der Tabel.	Jahre vor Christi.	No. der Tabel.
Aron, der hohe Priester, ist geboren.	1575	2	Agis, Kg. v. Sparta, wird ermordet, weil er ein Acker-	
— — fängt sein Priesteramt an.	1490	2	gesetz (lex agraria) einführen wollte.	241 16
Abraham, der Patriarch, ist geboren zu Ur in Caldaa.	1996	2	Agraria lex, oder Vertheilung der Aecker wird zu Rom	
— — sein Bund mit Gott den 4. May.	1921	2	zum erstenmal vorgeschlagen.	416 12
— — er überwindet Chedorlaomer und befreyet Loth.	1912	2	— — zu Sparta von Cleomenes bestätigt.	225 16
— — sein Glaube wird geprüft und das Opfer Isaaks.	1871	2	— — zu Rom von Tib. Gracchus versucht.	133 18
— — er stirbt alt 175 Jahre.	1821	2	— — — von Caj. Gracchus versucht.	121 18
Achäische Republik fängt an.	281	15	Agrippa M. Vipsanius mißrath dem Augustus die Staats-	
— — — endet sich mit der Zerstörung v. Korinth.	146	18	verwaltung abzulegen.	29 20
Adam und Eva werden Freytags den 28. Okt. erschaffen.	4004	1	— — begiebt sich wegen eines Grolls wider Marcellus	
Aeolischen (die) Kolonien, ihre Wanderung aus Griechenland	1124	3	nach Mithlene.	23 20
Aere (die) der Olympiaden fängt den 23. July an.	776	5	— — heurathet Julia, Augusts Tochter.	21 20
— — des erbauten Roms fängt nach Varro den 20. Apr. an.	753	5	— — reiset auf 4 Jahre nach Syrien.	16 20
— — von Nabonassar fängt den 26. Horn. an.	747	6	— — stirbt in Kampanien den 19. März, alt 51 Jahre.	12 20
— — der Seleuziden oder Kontrakte fängt den 13. May an.	312	14	Alcibiades wird aus Sicilien zurückberufen, und begiebt	
Agathocles führt seine Armee nach Afrika.	310	14	sich nach Sparta.	415 12
Agessilaus, sein Feldzug wider die Perser.	396	13	Alexander der Große reiset nach Griechenland, und zer-	
— — führt eine Armee nach Aegypten.	362	13	stört die Stadt Theben im Sept.	235 14

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Alexander der Große schlägt den Kg. Darius bey Granicus den 22. May.	334	14	Arche der Israeliten wird von den Philistern erobert.	1117	3
— — bey Issus im Okt.	333	14	— — — — nach 7monatl. Besitz zurückgegeben.	1116	3
— — nimmt Aegypten in Besitz und bauet Alexandrien.	332	14	Aristophanes, sein Lustspiel von den Wolken wider Socrates wird aufgeführt.	424	12
— — erobert Syrus nach einer 7monatl. Belagerung.	332	14	Aristoteles Werke werden zum erstenmal von Sylla in Rom eingeführt.	86	19
— — schlägt den Kg. Darius bey Arbela den 2. Okt.	331	14	Armenischer Krieg fängt unter dem jungen C. Cäsar an.	2	20
— — und zieht in wenigen Tagen darauf nach Babylon.	327	14	Artemones erfindet die Schildkröte und andere Kriegswerkzeuge.	441	12
— — sein Feldzug nach Indien wider den Kg. Porus.	327	14	Arundels Marmorchronik fängt mit Cecrops an.	1582	2
— — stirbt den 21. April alt 33 Jahre.	323	14	— — — — hört bey ihrer Verfassung auf.	264	13
Alexandria wird von Alexander dem Großen gebaut.	332	14	Asdrubal wird geschlagen und von Cl. Nero ermordet.	207	16
— — — — von Jul. Cäsar den 14. Jänner erobert.	47	20	Asiatischer Luxus wird zum erstenmal in Rom eingeführt.	189	17
— — — — von Octavius den 1. Aug. und wie andere wollen, den 29 erobert.	30	20	Affyrien, das Königreich fängt an.	2059	1
Annibal erobert und zerstört Saguntum.	219	16	— — hört mit Sardanapal auf.	820	4
— — übersteigt die Alpen und schlägt die Römer bey Ticinum und Terbia.	219	16	— — fängt unter Phul wieder an gegen.	777	5
— — schlägt sie bey Thrasymene.	217	16	— — hört bey der Eroberung von Ninive auf.	606	8
— — — — bey Cannen in Apulien den 2. Aug.	216	16	Astronomische Aere von Dionysius fängt den 26. Jun. an.	285	15
— — wird von Scipio bey Zama im Okt. überwunden.	202	16	— — Beobachtungen fangen nach Kallistenes zu Babylon an.	2234	1
— — flüchtet sich aus Carthago nach dem Hof des Antiochus.	195	17	— — die erste Mondfinsterniß, welche aufgezeichnet wurde, beobachtete man zu Babylon nach dem Meridian von Alexandria den 19. März um 9 Uhr, 20 Minuten Abends.	721	6
— — wird vergiftet, und stirbt zu Libyssa in Bithylien alt 64, nach andern 70 Jahre.	183	17	— — die 2te Finsterniß den 8. März 50 Min. vor Mitternacht.	720	6
Anolympiade, die erste, in welcher die Pisaner den Eleern vorsitzen.	748	6	— — die 3te Finsterniß den 1. Sept. um 8 Uhr 20 Min. Abends.	720	6
— — die 2te, in welcher Pantaleon mit seinen Pisanern vorsitzt.	644	8	— — die 4te Finsterniß Sonnabend den 22. April um 5 Uhr Morgens.	621	8
Antiochus der Große, sein Krieg wider die Römer beginnt.	192	17	— — Meton beobachtet zu Athen eine Sommerwendepunkte den 27. Brachm. oder den 25. Phamenoth früh.	432	12
— — wird v. Scipio Asiaticus bey Magnesia geschlagen.	190	17	— — Timocharis beobachtet zu Alexandrien den 9. März um 8 Uhr Abends die Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau.	294	15
— — wird nach der Plünderung des Tempels des Jupiters in Medien ermordet.	187	17			
Apocrypha, das Ende dieser Geschichte.	135	18			
Argonauten, ihr Zug unter Jason.	1263	4			
Argos, das Königreich fängt an.	1856	1			
Arche, von Noah bleibt am Berge Ararat den 6. May.	2348	1			

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Astron. Beobachtungen, Timocharis beobachtet zu Alexandria den 9. Nov. um 3½ Uhr Morgens die 2te Mondverbindung mit der Spica der Jungfrau	282	15	Augustus Octavius vereint sich mit dem 2ten Triumvirat den 27. Nov.	43	20
— Hipparchus beobachtet zu Rhodus die Herbstnachtgleiche Sonntags den 27. Sept. gegen Mittag.	158	17	— — gerollt die Schlacht bey Philippi wider Cassius und Brutus im Okt.	42	20
— — — beobachtet zu Rhodus die Herbstnachtgleiche Freytags den 27. Sept. gegen Sonnenuntergang.	143	18	— — überwältigt den Bruder des Antonius im Perus. Kriege.	41	20
— — — fängt sein Cyclum von 304 Jahren vom Neumond den 28. Sept. an.	143	18	— — schlägt den Sept. Pompejus in Sicilien.	36	20
— — — beobachtet zu Rhodus die Frühlingsnachtgleiche Freytags den 24. März gleich nach Mitternacht	135	18	— — setzt von Lepidus vom Triumvirat ab.	36	20
— — — beobachtet eben dort die Frühlingsnachtgleiche Dienstags den 23. März gegen Abend.	128	18	— — schlägt Antonius und Cleopatra in der Schlacht v. Actium den 2. Sept. und wird Römischer Kaiser	31	20
— — — beobachtet, daß der Stern, Löwenherz genannt, von dem Sommer Sonnenwendekreise 29 Grade, 50 Minuten entfernt sey.	118	18	— — erobert Alexandrien den 1. Aug.	30	20
Athenienser, ihre Kolonie zu Thurium	444	12	— — zieht den Mäzenas und Agrippa zu Rathe, ob er die Kaiserwürde ablegen solle.	29	20
— fangen an das übrige Griechenland zu tyrannisiren.	459	11	— — nimmt verschiedene Theile der Kaisergewalt den 13. Jan. an.	27	20
Athen, Könige davon fangen unter Cecrops an.	1536	2	— — bestimmt die Zahl der Senatoren auf 300 hernach auf 600.	18	20
— hört in Codrus auf, indem lebenslängliche Archonten anfangen.	1070	3	— — reiset auf 3 Jahre nach Gallien und verheelt dadurch seinen Liebeshandel mit Terentia, Gemahlinn des Mäzenas.	16	20
— wird von 10jährigen Archonten verwaltet.	704	5	— — übernimmt die Würde des Pontifex Maximus.	13	20
— von 1jährigen Archonten verwaltet.	684	7	— — verbessert den Fehler der Schaltjahre.	8	20
— bekümmt Gesetze von Draco.	623	8	B.		
— von Solon.	594	9	Babel (der Thurm von) wird gebaut.	2247	1
— wird von Pisistratus usurpirt.	560	9	Babylon, die Kge. von, fangen unter Nabonassar den 26. Febr. an.	747	6
— von den Pisistratiden befreyet.	510	10	— — wird von Cyrus erobert.	536	10
— von Lysander den 24. April erobert.	404	12	— — empört sich wider Darius.	512	10
— von 30 Tyrannen verwaltet.	404	12	— — wird von Jopyrus wieder erobert.	510	10
— durch Thrasibulus von 30 Tyrannen befreyet.	401	12	— — von Alexander dem Großen im Okt. besucht.	331	14
— von Demetr. Phalereus 10 Jahre verwaltet.	317	14	— — von Seleucus den 13. März erobert.	312	14
— von Demetr. Poliorzetes erobert.	296	15	Beschneidung (die) wird eingeführt.	1897	1
— von Antip. Gonatas auf 12 Jahre erobert.	268	15			
— von Sylla den 1. März erobert.	86	19			

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Bithynien wird den Römern von Nicomedes als Erbtheil vermacht.	75	19	Carnia, zu, fangen die daher genannten Spiele zu Spar- ta an.	675	19
Britannien, nach, kömmt J. Cäsar u. reiset im Sept. zurück.	55	19	Catilina's Verschwörung wird von Cicero entdeckt, und im Dec. von Antonius überwunden.	63	20
Brundisium wird von J. Cäsar den 4. Jän. erobert.	49	20	Cato der jüngere ermordet sich zu Utika den 3. Febr.	46	20
Buchstaben werden von Memnon dem Aegyptier erfunden.	1822	1	Cecrops kömmt nach Attika 1582, oder nach andern.	1556	2
— — die phöniciſchen von Cadmus in Griechenland ein- geführt.	1493	3	Censores werden zu Rom erwählt.	443	12
Büchersammlung (die erste) wird zu Rom errichtet.	86	19	Censoren (die Würde der) wird zu Rom erneuert.	70	19
C.			Ceres lehrt den Atheniensen den Ackerbau.	1383	2
Cadmus führt die phöniciſchen Buchstaben in Griechen- land ein.	1493	3	Christus (Jesus) unser Erlöser wird Montags den 25. Dec. 4 Jahre vor der gewöhnlichen Aere geboren.	5	20
Cäsar Jul. wird den 12. July geboren.	100	19	Chronologische (der) Nagel wird in dem Tempel des Ju- piter's den 13. Sept. eingeschlagen.	564	13
— — erobert Lusitanien, und bey seiner Zurückkunft im Herbst vereinigt er sich mit Pompejus und Crassus.	60	19	Cicero, M. Tull. wird im Jän. geboren.	107	18
— — greift die Helvetier an.	58	19	— — fängt im 26ten Jahre seines Alters zu advoziren an.	81	19
— — geht über den Rhein, macht bald hernach seinen Feldzug nach Britannien und kömmt im Sept. zurück.	55	19	— — verfaßt seine Reden wider Verres 36 Jahre alt.	70	19
— — fängt den Bürgerkrieg mit Pompejus v. 22. Okt. an	50	20	— — entdeckt die Verschwörung des Catilina im Okt.	63	19
— — nimmt Brundisium den 4. Jän., und Marseille im Frühling ein.	49	20	— — wird durch Clodius den 1. Apr. aus Rom verbannt, und begiebt sich nach Thessalonica.	58	19
— — schlägt den Pompejus bey Pharsalia den 20. Jul.	48	20	— — wird nach einem Jahr und 5 Monat. zurückberufen.	57	19
— — nimmt Alexandria den 14. Jän. ein.	47	20	— — wird den 7. Dec. v. dem 2ten Triumvirat ermordet.	43	20
— — verbessert den Kalender mit Hilfe des Sosigenes.	46	20	Cleomenes, Kg. v. Sparta, fängt seinen Krieg mit Aratus an	227	16
— — schlägt den Sohn des Pompejus bey Munda den 17. März.	45	20	— — ermordet die Ephori und erneuert das Ackergesetz von Sparta.	225	16
— — wird im Senat den 15. März ermordet.	44	20	— — wird von Antigonus bey Sellasia geschlagen.	222	16
Cantinius Rebilus wird auf wenige Tage den 31. Dec. zum Consul erwählt.	45	20	Comödie, die erste zu Athen, wird von Eufarion und Dolon aufgeführt.	562	9
Cannas, Schlacht dabei den 2. Aug.	216	17	— — wird zu Athen auf 3 Jahre verboten.	546	10
Carneades wird von Athen nach Rom gesandt.	155	18	— — die erste zu Rom wird aufgeführt, verfaßt von L. Andronicus.	240	12
Carthago wird von Dido gebauet gegen.	869	4	— — die erste von Terenz Andria genannt.	166	17
— — v n Scipio zerstört.	146	18	— — die letzte von Terenz, Adelphi genannt, wird am Trauertage des P. Aemilius aufgeführt.	160	17
— — auf Befehl des Senats wieder erbauet.	123	18	Colossus zu Rhodus wird von einem Erdbeben eingestürzt.	224	16
			Corinth (der Stamm der Könige von) hört auf.	779	5

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Corinth wird von Periander usurpirt.	629	8	Decemviri werden zu Rom erwählt.	451	11
— ihre Festung Arcocorinthus genannt, wird von Aratus den 12. Aug. erobert.	243	16	Dejoces behnt das Medische Reich bis zum Fluß Halys aus.	678	7
— wird von Mummius zerstört, wodurch der Achäische Bund geendet wird.	146	18	Diktator, der erste zu Rom Laertius seines Namens.	498	11
Coriolanus wird aus Rom verbannt.	491	11	Demetrius Philipp von Macedonien wird von seinem Vater auf falsche Anklage seines Bruders Perseus ermordet.	180	17
— zieht mit der Volkischen Armee auf die Fürbitte seiner Mutter von Rom ab.	488	11	Dido Rgn. bauet Carthago gegen.	869	4
Creon der erste jährliche Archont zu Athen.	684	7	Dionysius jagt den jüngern Dionysius aus Syrakusa.	357	13
Creta wird von Metellus erobert.	66	19	— wird von Zapyntian Merzenaris ermordet.	354	13
Critiker (die) und Sprachforscher verfassen ihr erstes ordentliches Buch.	276	15	Dionysius der ältere usurpirt als Tyrann Syrakusa.	405	12
Cyklus (der) 19jährige von Meton, fängt den 13. Jul. an.	432	12	— erfindet das Kriegsgeschüz Catapultæ genannt.	398	13
— der 76jährige von Calippus fängt den 1. Jul. an.	330	14	— fährt einen Krieg wider Carthago 5 Jahre.	397	13
— der 304jähr. v. Hipparchus fängt d. 28. Sept. an.	143	17	— belagert Rhegium 11 Monate.	388	13
Cyrene (das Königreich) wird den Römern vermacht.	97	19	Dionysius der jüngere wird von Dion aus Syrakusa verjagt	357	13
Cyrus Kg. v. Persien schlägt den Kg. Croesus von Lydien.	548	10	— kommt nach 4 Jahren zurück.	347	14
— erobert Babylon.	538	10	— wird von Timoleon nach Corinth verbannt.	343	14
— befiehlt, daß die Juden zurückkehren und ihren Tempel wieder erbauen.	536	10	Drako giebt Gesetze zu Athen.	623	8
Cyrus der jüngere zieht wider seinen Bruder Artaxerxes ins Feld.	401	12	F.		
D.			Egypten, das Königreich, fängt unter Misraim an.	2188	1
Daniel Prophet lebt gegen.	558	9	— wird von Cambyses erobert.	525	10
David, 2ter Kg. v. Israel, wird von Samuel gesalbet.	1063	3	— empört sich wider die Perser.	414	12
— zieht nach Judas Einöden.	1062	3	— wird von Darius erobert.	350	14
— begiebt sich unter die Philister nach Ziklag.	1056	3	— wird von Alexander in Besitz genommen.	332	14
— folgt dem Rge. Saul am Israelitischen Throne.	1055	3	— bekömmt unter Ptolemäus einen neuen Stamm der Könige.	323	14
— erobert Jerusalem von den Jebusiten.	1048	3	— wird v. Augustus in eine Röm. Provinz verwandelt	30	20
— wird von dem Propheten Nathan bestraft.	1034	3	Egypter, die, fangen das Julian. Jahr den 29. Aug. an.	26	20
— sein Sohn Absolon empört sich wider ihn.	1023	3	Eleusinischen (die) Geheimnisse werden zum erstenmal in Griechenland eingeführt.	1356	2
— stirbt alt 70 Jahre.	1015	3	Ehescheidung (die erste) zu Rom.	231	16
Debora schlägt die Philister unter Sisera.	1285	3	Ell, der hohe Priester, bricht sich das Genick und stirbt.	1117	3
			Ellas der Prophet wird in den Himmel genommen.	896	4
			Ennius wird von Seneka nach Rom gebracht, und verbessert ihre Sprache.	205	16

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Epaminondas schlägt die Lacedemonier bey Leuktra d. 8. Jul.	371	13			
— — stirbt an seinen Wunden zu Mantināa.	363	13			
Ephori (5) werden von Theopompus zur Verwaltung von Sparta zugegeben.	710	5			
Erfindung der Buchstaben von Memnon.	1822	1			
— — des Siegelmasses von Phidon.	869	4			
— — der Schiffe mit 3 Rudern von den Corinthern.	786	5			
— — der Schildkröte uod anderer Kriegswerkzeuge von Artemones.	441	12			
— — des 19jährigen Cyklus von Meton.	432	11			
— — der Catapultā von Dionysius von Syrakusa.	398	13			
Erschaffung der Welt am Sonntage den 23. Okt.	4004	1			
Eumenes wird von Antigonus verrathen.	315	14			
Euripides gewinnt den ersten Trauerspielspreis alt 43 Jahre.	442	12			
F.					
Fabli 300 gleichen Namens werden von den Bejentern ermordet.	477	11			
G.					
Gallier (die) werden von Brennus zu Delphe in Stücke gehauen.	278	15			
Gesandtschaft (die berühmte) des Scipio, Nummius und Metellus nach Aegypten, Syrien und Griechenland.	136	18			
Geschichte (die) des alten Bundes hört auf.	430	12			
— — der Apocryphen hört auf.	135	18			
Gesetze des Minos für die Cretenser.	1406	2			
— — des Lycurgus werden zu Sparta festgesetzt.	884	4			
— — — — von Philopāmen aufgehoben.	188	17			
— — des Drafo zu Athen.	623	8			
— — des Solon werden zu Athen festgesetzt.	594	9			
— — der 12 Tafeln werden zu Rom verfaßt.	451	11			
			H.		
			Helena wird von Theseus geraubt.	1213	3
			— — — von Paris geraubt.	1198	3
			Herakliden (die) kehren nach dem Pelopones zurück.	1104	3
			Herodotus lehrt die Geschichte im Rathe zu Athen.	445	12
			Hesiod der Dichter blüht gegen.	910	4
			Hipparchus der Tyrann zu Athen wird ermordet.	513	10
			Hipparchus von Rhodus der Sternkundige fängt seine 34jährigen Beobachtungen an.	162	17
			Sieh astronomische Beobachtungen.		
			Homer schreibt seine Gedichte gegen.	907	12
			Horatier und Curiatier, ihr Streit.	667	7
			Hundsjahr (das ägypt.) fängt Sonnabends den 20. Jul. an	1325	3
			Hungersnoth, die 7jährige, fängt an.	1708	1
			I.		
			Jakob der Patriarch wird geboren.	1856	1
			— — reiset zu seinem Oheim Laban.	1719	1
			— — kehrt nach 20jährigem Dienst zurück.	1739	1
			— — reiset mit seinen Hausgenossen nach Aegypten.	1706	1
			— — stirbt in Aegypten alt 147 Jahre.	1689	2
			Jahr (das) der Verwirrung 15 Monate lang.	46	20
			— — die 7 fruchtbaren fangen an.	1715	1
			Jephtha schlägt die Canaaniten, und macht ein unbesonne- nes Gelübde.	1188	3
			Jerusalem wird v. David erobert u. zur Hauptstadt gemacht.	1048	3
			— — von Absalom in Aufruhr erobert.	1048	3
			— — von Sisak dem ägyptischen Könige erobert.	941	4
			— — von Nabuchadnezar erobert.	587	9
			— — von Antiochus Epiphanes erobert, und der Tem- pel durch Schweinopfer entweiht.	170	17
			Jonische Kolonien ziehen nach Griechenland.	1044	3
			Joseph wird von seinen Brüdern nach Aegypten verkauft.	1728	1

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Joseph erklärt Pharaos Träume, und wird besüßert.	1715	1	Krieg der 2te heilige 9jährige fängt an.	357	13
— — giebt sich seinen Brüdern zu erkennen.	1706	1	— — geendet von Kg. Philipp.	348	14
— — sammelt alles Geld in Egypten und Kanaan.	1704	1	— — Samnitische 71jährige fängt an.	343	14
— — verkauft das Eigenthum aller Landgüter in Egypt.	1702	1	— — Hetrust. fängt an.	312	14
— — stirbt alt 110 Jahre.	1635	2	— — Lorentinische 10jährige.	281	15
Jesaias fängt seine Prophezeihungen an.	757	5	— — erste Karthaginensische 23jährige fängt an.	264	15
— — wird auseinandergesägt.	696	6	— — Lybische der Karthaginenser wider ihre Miethsol-		
Josua geht über den Jordan, und kömmt den 20. April			daten hört auf.	238	16
nach Kanaan.	1451	2	— — Sardinische 5jährige fängt an.	234	16
— — endet seine Eroberungen in Kanaan.	1445	2	— — Syrische fängt an.	234	16
— — stirbt zu Timnath Serah alt 110 Jahre.	1426	2	— — zwischen Cleomenes und Aratus fängt an.	227	16
Jugurtha fängt seinen Krieg wider die Römer an.	111	18	— — griechischen Bundesgenossen fängt an.	220	16
— — wird in 2 Schlachten von Metellus überwunden.	109	18	— — 2te Punische 17jährige.	218	16
— — wird von Bocchus dem Marius ausgeliefert.	106	18	— — erste Macedonische 4jährige.	200	17
Julia wird wegen einem Ehebruch nach Pandatarium ver-			— — 3jährige des Antiochus wider die Römer.	192	17
bannt.	2	20	— — 2te Macedonische 3jährige fängt an.	171	17
			— — — hört mit der Schlacht von Pidna auf.	168	17
			— — 3te Punische 3jährige fängt an.	149	18
			— — — hört mit der Zerstörung von Karthago auf.	146	18
			— — Achäische 1jährige fängt an.	147	18
			— — — hört mit der Zerstörung von Korinth auf.	146	18
			— — Lusitanische 5jährige fängt an.	145	18
			— — Numantinische 8jährige.	141	18
			— — — hört mit der Zerstörung von Numantia auf.	133	18
			— — Sklaven in Sicilien von 3 Jahren fängt an.	125	18
			— — Balearische fängt an.	123	18
			— — Jugurthinische 5jährige.	111	18
			— — Zimbrische Teutonische 8jährige.	109	18
			— — Marsische oder der Bundesgenossen 3jährige.	91	19
			— — Mithridatisehe 26jährige fängt an.	89	19
			— — erste der Bürger zwischen Marius und Cylla 6jähr.	89	19
			— — Sklaven unter den Gladiatoren 2jährige.	73	19
			— — wider die Seeräuber von Pompejus geendet.	67	19
			— — Cretische von Metellus geendet.	66	19
			— — Rutilinische im Okt. angefangen, im Dec. geendet.	63	19

R.

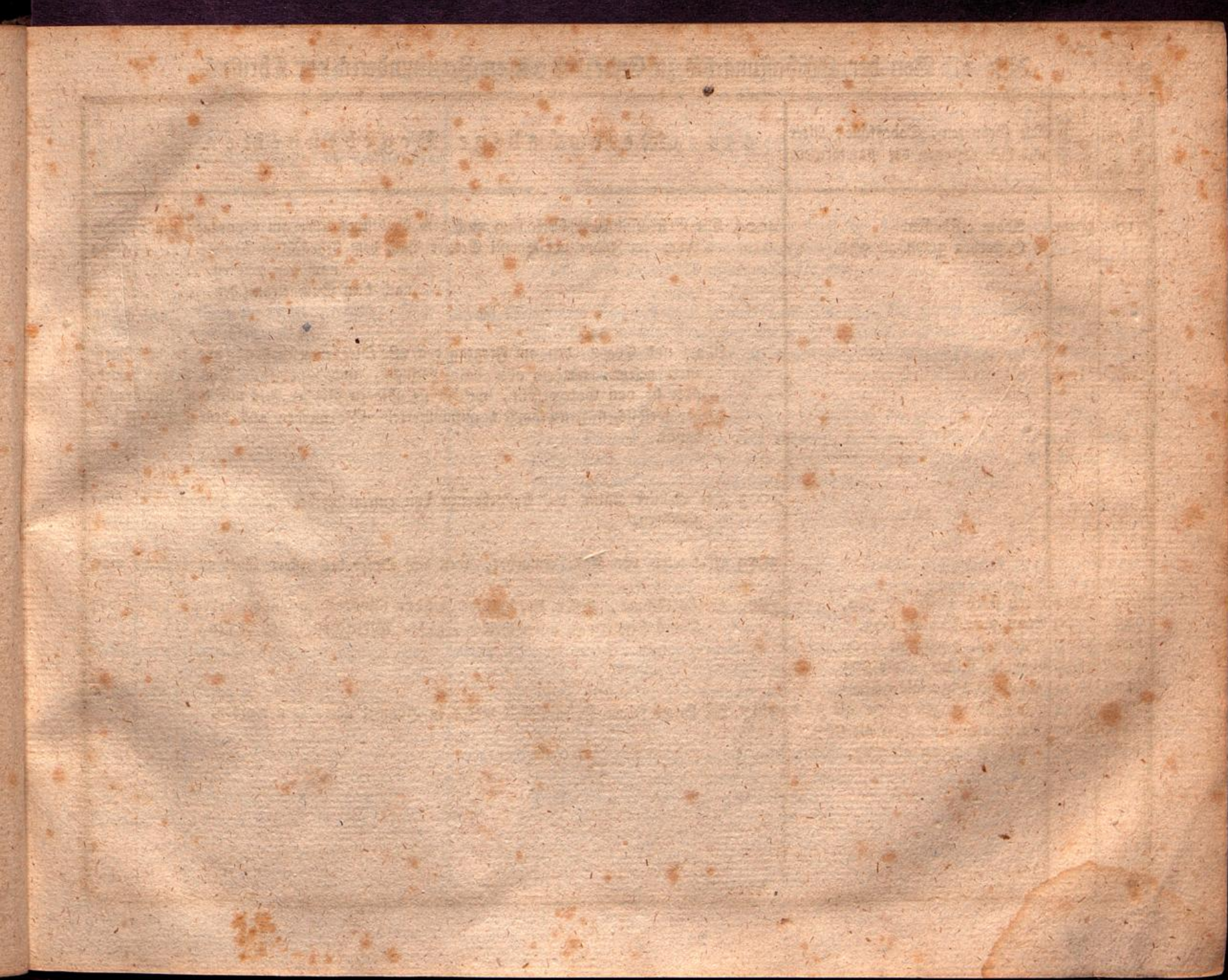
	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Krieg, der 2te der Bürger zwischen Cäsar und Pompejus den 22. Okt.	50	20	Macchabäus Judas, der Stamm hört mit Antigonus den I. Jän. auf.	37	20
— Alexandrinische im Jänner.	47	20	Macedonien, das Kgeich fängt unter Caranus an.	814	4
— — Africanische im Jänner.	46	20	— — hört mit der Schlacht von Pidna den 22. Jul. auf.	168	17
— — wider Cassius und Brutus hört zu Philippi auf.	42	20	— — wird von Andrius usurpirt.	152	17
— — Perus. zwischen Octavius und Bruder des Antonius	41	20	Mäcenat rathet dem August seine Kaiserwürde nicht abzulegen.	29	20
— — zwischen Octavius und Antonius fängt an.	32	20	Mahlerey und Bildsäulen werden zum erstenmal nach der Eroberung von Syrakusa nach Rom gebracht.	212	16
— — hört bey Actium den 2. Sept. anf.	31	20	— — die ersten schönen werden von Mummius aus Corinth in Rom eingeführt.	146	18
L.			Manuscripte des Aeschylus, Euripides und Sophokles werden von den Atheniern dem Ptolemäus geborgt.	233	16
Lacedemonien, das Kgeich, fängt unter Euristhenes und Procles an.	1102	3	Marius setzt den Metellus als Consul in Kerker.	119	18
— — hört mit Cleomenes auf.	220	16	— — bekommt von Bocchus den Kg. Jurgurtha.	106	18
— — wird mit dem Achäischen Bunde von Philopämen vereinigt.	191	17	— — schlägt die Teutonen und Cimbrer.	101	18
Latium, das Kgeich fängt unter Aeneas an.	1182	3	— — fängt mit Sylla einen Bürgerkrieg an.	88	19
Lepidus vereint sich mit dem 2ten Triumvirat den 27. Nov.	43	20	Mesopotamien wird von den Parthern eingenommen.	97	19
— — wird von Octavius abgesetzt.	36	20	Messener (die) ziehen nach 300jährigem Elende nach dem Peloponnesus zurück.	370	13
Leyer (die) wird von Terpander verbessert.	673	7	— — ihre 3 Kriege, siehe Krieg.		
Lollius wird in Gallien von den Deutschen geschlagen.	16	20	Minos giebt den Cretensern Gesetze.	1406	2
Lusitanien wird von Dolabella erobert.	99	19	Moses wird geboren und 3 Monate hernach ausgehert.	1571	2
— — von Julius Cäsar im Sommer erobert.	60	19	— — erschlägt einen Aegyptier und steht nach Medien.	1531	2
Lyfurg's Geburt.	926	4	— — fängt den 5. May den Eröbum an.	1491	2
— — setzt seine Gesetze nach 10jähr. Reisen zu Sparta fest.	884	4	— — bekommt von Gott Gebote und das Gesetz.	1490	2
— — vereint sich mit Iphitus zur Wiederherstellung der Olympischen Spiele.	884	4	— — schreibt 5 Bücher des alten Bundes im Lande Moab.	1452	2
Lybia, das Königreich fängt an.	797	5	— — stirbt alt 110 Jahre.	1452	2
— — hört mit Croesus auf, welchen Cyrus überwindet.	548	10	Münzen von Silber fangen zu Rom an.	269	15
M.			N.		
Macchabäus Judas überwindet und tödtet den Apollonius.	166	17	Ninive wird von Arbages und Belshis erobert.	820	4
— — die Oberherrschafft dieses Stamms über Judäa fängt an.	163	17	— — — — Nach andern.	900	4
			Numa stiftet die Salios oder den Orden von 12 Priestern.	709	6

	Jahre vor Christ.	No. der Zabel.		Jahre vor Christ.	No. der Zabel.
Numa, einige seiner Bücher werden gefunden und verbrannt.	179	17	Pistocratus reißt die Obergewalt von Athen an sich . . .	560	9
Numantia wird von Scipio erobert und zerstört.	133	18	Platons erste Reise nach Sicilien	389	13
D.			— — — — — 2te	360	13
Olympiaden (die) fangen unter Coräbus an, und werden nach Scaliger den 23. July gezeichnet	776	5	Mebeischen (die) Consuln werden zu Rom eingeführt.	367	13
P.			Polykrates Tyrann von Samos wird ermordet	522	10
Panthenäa werden zum erstenmal gehalten.	1495	2	Pontificalischen (die) Bücher werden v. Augustus verbrannt.	13	20
Parthener (die) werden aus Sparta verjagt	708	6	Pyrrhus, Kg. von Epirus, kommt nach Italien.	283	15
Parther (die) empören sich wider die Lacedemonier und fangen den Stamm der Arsaciden an.	250	16	R.		
Pergamus, das Reich, fängt unter Philetärus an.	283	15	Raus der Helena durch Theseus	1213	3
— — — — — wird mit dem Römischen Reiche vereinigt	133	18	— — — — — durch Paris	1198	3
Perikles unterjocht die Samos	441	12	— — — — — der Sabinerinnen durch die Römer	750	5
Perseus schickt Gesandte nach Carthago.	175	17	Rothe, das Meer, und den Nilfluß sucht Necho zu verbinden.	610	8
Pest (die) zu Athen fängt an und dauert 5 Jahre	430	12	Regulus wird von Tancippus geschlagen	256	15
Pharos wird zu Alexandria gebaut.	284	15	Richter (die) von Israel fangen an	1405	2
Philipp, Kg. v. Macedonien, schlägt die Carthaginenser.	360	13	Römische (der) Pöbel geht nach dem Mons sacer	493	11
— — — — — gewinnt die 2te Schlacht über die Illyrier	359	13	Römer (die) senden nach Athen um Solons Gesetze	454	11
— — — — — schlägt die Phocäer unter Onomachus.	353	13	— — — — — kommen unter das Joch der Samniter	321	14
— — — — — schlägt die Phocäer gänzlich und endet den 2ten heiligen Krieg	348	14	— — — — — kreuzen zum erstenmal an Po und verfolgen die Gallier	224	16
— — — — — schlägt die Athenenser und Thebaner zu Cheroneä.	338	14	— — — — — kommen zum erstenmal nach Asien.	190	17
— — — — — wird von Pausanias zu Negeä im Aug. ermordet.	336	14	— — — — — 30,000 werden unter Mancinus von 4000 Numantineren überwunden.	137	18
Philopämen schlägt den Machanidas zu Mantinea.	208	16	Rom (Rge. von) fangen an.	753	5
— — — — — vereint Lacedemonien mit dem Achäischen Bunde.	191	17	— — — — — (Consuln von) fangen nach der Verbannung von Tarquinius Superbus den 24. Febr. an.	509	10
— — — — — verwirft Lykurgs Gesetze zu Sparta	188	17	— — — — — wird erobert und von den Galliern verbrannt	390	13
— — — — — wird überwunden und von Dinocrates ermordet.	183	17	— — — — — (Kaiser von) fangen mit August den 2. Sept. an.	31	20
Philosophen und Redner (die) werden zum erstenmal aus Rom verbannt	161	17	Romulus fängt den 20. April zu registern an.	753	5
Phocion wird ungerecht von den Athenensern getödtet.	318	14	— — — — — triumphirt über die Camerini	738	6
Pharaotes, Kg. v. Medien, wird von den Assyriern ermordet.	625	8	— — — — — über die Vejenter	732	6

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
G.					
Saguntum wird von Annibal erobert und zerstört.	219	16	Schlacht von Jffus im Dft.	333	14
Samaria wird die Residenz der Könige von Israel	924	4	— von Arbela den 2. Dft.	331	14
— — — von Salmanassar erobert.	721	6	— am Fluße Himera den 22. Jul.	310	14
Samson ermordet 1000 Philister ic.	1136	3	— von Jffus	301	14
Samuel, der Prophet, schlägt die Philister zu Ebenezer.	1096	3	— von Sardis	262	15
— — salbt David zum Kge. von Israel.	1095	3	— in welcher Regulus v. Antippos geschlagen worden	256	15
Sardis wird von Cyrus erobert.	548	10	— von Sellasia.	222	16
— — von den Atheniensen erobert und zerstört.	504	10	— von Ticinum und Terbia	218	16
Saul, Kg. von Israel, schlägt die Philister ic.	1093	3	— von Thrashmene.	217	16
— — zieht die Zauberinn von Endor zu Rathe ic.	1055	3	— von Cannä den 2. Aug.	216	16
Schiff, das erste, erscheint in Griechenland, welches Danaus aus Aegypten mitbrachte	1485	2	— die 2te von Mantinää.	208	16
— — mit 3 Rudern wird von den Korinthern erfunden.	786	5	— in welcher Asdrubal v. Claudius Nero getödtet wird	207	16
— — Triumph der erste zu Rom.	260	15	— von Jama den 19. Dft. nach einer Sonnenfinsterniß	202	16
Schlacht von Ramath Gilead	897	4	— von Panius	198	17
— — von Meggido.	608	8	— von Eynoscephalä	197	17
— — am Fluße Halys den 28. May	585	9	— von Magnesia in Lybien.	190	17
— — von Marathon den 28. Sept.	490	11	— in welcher Philopänten von Dinokrates überz wunden und ermordet worden.	183	17
— — von Thermopylä den 7. Aug.	480	11	— von Pelusium	171	17
— — von Platäa den 22. Sept.	479	11	— von Pidna den 22. Juny.	168	17
— — die erste von Cherondä.	447	12	— in welcher Jud. Macchabäus den Apollonius tödtet.	166	17
— — von Delium gegen Anfang Nov.	424	12	— von Njotus	148	18
— — von Coronäa im August	394	13	— in Spanien, wo 30,000 Römer von 4000 Ru- mantinern geschlagen werden.	137	18
— — von Mita den 17. July	390	13	— von Damaskus	127	18
— — von Leuktra den 17. July.	371	13	— 2 in Numidien, in welcher Jugurtha von Me- tellus geschlagen worden	109	18
— — von Pheräa, welche Pelopidas über Alexander erfochten.	364	13	— am Ufer der Rhone.	105	18
— — die erste von Mantinää.	363	13	— 2 bey Aquä Sextiä.	102	18
— — von Methon.	360	13	— bey Korikum.	101	18
— — von Philipp wider die Ägypter.	359	13	— von Antiochus	94	19
— — von Agrigentum den 13. Juny	340	14	— die 3te von Cherondä	86	19
— — die 2te von Cherondä den 2. August.	338	14	— von Pränesta und bey der Porta Collina zu Rom.	82	19
— — am Fluße Granikus den 22. May	334	14	— in Armenien, welche Lucullus über Mithridates erfochten.	69	19

	Jahre vor Christ.	Nro. der Zabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Zabel.
Schlicht von Jericho, nach welcher Hircanus entthront worden	67	19	Sicion (das Reich) fängt an	2089	1
— — in Oberarmenien, welche Pompejus über Mithridates erschloß	66	19	— — — — hört auf	1088	3
— — von Antonius über Catilina im Dec.	63	19	Sidonier (die) zünden ihre Stadt an und ermorden sich.	351	13
— — von Smafa den 9. Juny, in welcher Crassus ermordet worden	53	19	Socrates wird von den Atheniensen ermordet	400	13
— — von Pharsalia den 20. July	48	20	Sodoma und Gomorra werden durch das Feuer vom Himmel zerstört	1897	1
— — von Munda den 17. März	45	20	Soldaten (Tribunen) werden zu Rom mit Konsulsmacht erwählt	444	12
— — von Mutina den 15. April, in welcher Hirtius und Pansa ermordet worden	43	20	Solomon der 3te Kg. von Israel folgt dem David nach.	1015	3
— — von Philippi gegen Ende Okt.	42	20	— — fängt den Tempelbau an	1012	3
— — von Actium den 2. Sept.	31	20	— — weiht den Tempel Frentags den 30. Okt. ein.	1004	3
— — in welcher Lollius von den Deutschen in Gallien geschlagen worden	16	20	— — hört auf seinen Pallast zu bauen	992	4
Seegefecht (das erste) in Griechenland zwischen den Corinthiern und Corcyräern	664	7	Solon, Atheniensischer Gesetzgeber, setzt seine Gesetze fest.	594	9
— — von Salamis den 28. Okt.	480	11	Sonnenfinsterniß, siehe Astronomische Beobachtungen.		
— — von Cyzikum	410	12	Sonnenuhr (die erste zu Rom) wird von Pap. Curso verfertigt	293	15
— — von Megos Potamos den 13. Dec.	405	12	Sophokles gewinnt den Preis für sein Trauerspiel von Aeschylus	469	11
— — von Cnidus im August	394	13	Sphäre (die erste, oder Himmelskugel) wird von Eudoxus aus Aegypten nach Griechenland gebracht	368	13
— — von Narus den 20. Sept.	377	13	Spiele (die Olympischen) werden zum erstenmal bey Jbái Daktili gehalten	1453	2
— — das erste der Römer unter Quinius wider Carthago.	260	15	— — werden von Herkules erneuert	1222	3
— — von Drepanu	249	16	— — von Iphitus und Lycurgus festgesetzt	884	4
— — auf den Negatischen Inseln	242	16	— — ihre Fortsetzung fängt mit Corabus an	776	5
— — von Actium den 2. Sept.	31	20	— — die Isthmischen werden zum erstenmal eingeführt.	1326	2
Seythen (die) kommen auf 28 Jahre nach Medien	624	8	— — — — wieder hergestellt	591	9
— — werden von Cybares verjagt	596	9	— — die Nemischen werden in Griechenland erneuert.	591	9
Seleucus erobert den 13. März Babylon	312	14	— — die Pythischen werden eingeführt	1263	3
— — schlägt den Antigonus bey Ipsus	301	14	— — — — festgesetzt	591	9
— — brennt 40 neue Städte in Asien	291	15	— — die Sacularischen werden gefeyert	17	20
— — schlägt und tödtet Pytimachus in Phrygien u.	281	15	Statuen (die) des Merkurs werden zu Athen den 9. May niedergerissen	415	12
Senac heribs Armee wird von einem Engel getödtet	710	6	Sündfluth (die) v. Noah fängt am Sonntage den 7. Dec an.	2349	1
Senat (der Römische) wird von August auf 300 festgesetzt.	18	20	— — von Ogyges 1020 vor der ersten Olympiade.	1764	1
Septuaginta (der 70) die Uebersetzung des alten Bundes.	284	15			

	Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.		Jahre vor Christ.	Nro. der Tabel.
Sündfluth von Deukalion in Thessalien.	1503	2	Trauerspiel (das erste) wird von Thespis zu Athen auf-		
Sybaris wird von den Einwohnern von Crotona zerstört.	508	10	geführt.	536	10
Sylla fängt seinen Bürgerkrieg an.	88	19	Trennung oder Zertheilung des Reichs Israels.	975	4
— — schlägt den Feldherrn Archelaus bey Cherondä.	86	19	Triumph (der erste zu Rom) über die Camerini.	738	5
— — erobert Athen den 1. März.	86	19	— — der kleinere, Ovatio genannt, der 2te zu Rom.	503	10
— — schlägt Karbo und den jüngern Marius bey Präneste	82	19	Triumvirat (das erste) zwischen Cäsar, Pompejus und		
— — bestimmt 40 Senatoren und 1600 Ritter zum Lo-			Crassus fängt im Herbst an.	60	19
de und wird Diktator.	82	19	— — das 2te zwischen Octavius, Antonius und Lepi-		
— — legt seine Diktatorwürde ab.	79	19	bus fängt den 27. Nov. an.	43	20
Syrakusa wird von den Corinthern gebaut.	732	5	Troja (das Reich) fängt an.	1546	1
— — — — von Gelo usurpiert.	491	11	— — wird von den Griechen Nachts zwischen den 11.		
— — — — von dem ältern Dionysius usurpiert.	405	12	und 12. Juny erobert und verbrannt.	1184	3
— — Dion befrejet es von dem jüngern Dionysius.	357	13	Tyros wird von Nebuchadnezar nach 13jähriger Bela-		
— — wird von dem jüngern Dionysius wieder usurpiert.	347	14	gerung eingenommen.	572	9
— — von Timoleon befrejet, welcher den Dionysius			— — von Alexander den 20. August erobert.	332	14
nach Corinth verbannt.	343	14			
— — wird von Agathokles usurpiert.	317	14			
— — von Marcellus im August erobert.	212	16			
Syrien (das Königreich) hört mit den Seleuziden auf.	65	19			
			B.		
I.			Wissenschaften (die) werden zu Athen von Hipparchus auf-		
			gemuntert.	526	10
			— — werden zu Alexandria v. Ptolemäus Physkon belebt.	137	18
			K.		
Terquinius Superbus wird den 24. Febr. aus Rom verjagt	509	10			
Tempel (der erste zu Jerusalem) wird feyerlich eingeweiht zc.	1004	3			
— — der 2te nach der Gefangenschaft aufgebauet zc.	515	10	Kerkes fängt seinen Feldzug nach Griechenland an.	481	11
— — v. Janus wird unter Numa zum erstenmal geschlossen	235	16			
Terenz läßt seine erste Comedie, Andria genannt, aufführen.	166	17			
Theben wird von Alexander im Sept. zerstört.	335	14			
Themistokles begiebt sich nach Asien zum Xerxes.	471	11			
Theseus führt zum ersten die Demokratie zu Athen ein.	1234	3			
— — raubt die Helena.	1213	3			
Tiberius begiebt sich auf 7 Jahre nach Rhodus.					
Timocharis macht seine Beobachtungen zu Alexandria.	294	15			
Siehe astronomische Beobachtungen.					
			L.		
			Zeit (die) wird an einer Sonnenuhr zum erstenmal zu		
			Rom gemessen.	293	15
			— — zum erstenmal zu Rom mittelst Wasser berechnet.	159	17
			Zurückkunft (die) der 10,000 Griechen.	401	12
			Zusammenkunft (die) zu Samos zwischen Cäsar und Tiberius	1	20



Julians Periode.	Jahre vor Christus.	Die Geburten, Todesfälle, Alter und Generazionen der Patriarchen.	Merkwürdige Begebenheiten.
710	4004	Adam erschaffen. Gestorben 3074 alt 930.	4004 Die Erschaffung der Welt fing nach dem Erzbischof Uffer am Sonntage den 23. October im Jahre vor Christi Geburt nach dem hebräischen Texte. 4004 nach den 70gern. 5872 nach dem Samaritanischen. 4700 Adam und Eva werden am Freytag den 28. Oktober erschaffen, und in das Paradies gesetzt, werden aber bald versucht, und sündigen. Das Urtheil wurde über sie von Gott gefällt, welcher sie aber zu gleicher Zeit mit dem Versprechen der weiblichen Fruchtbarkeit aufmunterte. Sie werden aus dem Paradiese verbannt. 4003 Die Geburt Kains des Erstgeborenen von einem Weibe. Bald hernach wird Abel geboren. 3875 Abel wird von Kain ermordet, weil das Opfer des erstern Gott angenehmer war. 3874 Seths Geburt, dessen Abkömmlinge Kinder Gottes genannt wurden, um sie von Kains Kindern zu unterscheiden, welche Menschenkinder hießen. 849 3874 Seth starb 2962 alt 912. 945 3769 Enos st. 2864 alt 905. 1035 3679 Kainan st. 2769 alt 910. 1105 3609 Mahalel st. 2714 alt 895. 1170 3544 Jared st. 2582 alt 962. 1332 3382 Enoch übertragen 3017 alt 365. 1397 3317 Mathusalem st. 2349 alt 969. 1584 3130 Lamech st. 2353 alt 777.
			3017 Ist Enoch seiner Frömmigkeit wegen in Himmel übertragen worden.

Julians Periode.	Jahre vor Christus.	Die Geburten, Todesfälle, Alter und Generationen der Patriarchen.	Merkwürdige Begebenheiten.
1766	2948	Noah st. 1998 alt 950.	2469 Ist die Zeit von 120 Jahren, welche Gott den Menschen zur Reue vor der Sündfluth zugestand, dieß wurde dem Noah mitgetheilt, welcher als Prediger der Frömmigkeit zu den Menschen gesendet war.
2268 2366	2446 2348	Ehem st. 1846 alt 600. Die Sündfluth.	2349 Den 10ten Tag des 2ten Monats am Sonntage den 30ten November befiehlt Gott dem Noah in die Arche mit seinen Hausgenossen zu treten, und am Sonntage den 7ten December fieng es zu regnen an, welches 40 Tage, die Sündfluth aber 150 Tage dauerte.
2368	2346	Arpharab st. 1908 alt 438.	2348 Blieb die Arche am Berge Ararat den 6ten May am Freytag stehen; die Hügel der Berge wurden den 19ten July sichtbar, und am Freytag den 18ten September gieng Noah aus der Arche mit allem, was er mit sich hatte. Er baute einen Altar und opferte Gott für seine Befreyung.
2403	2311	Salah st. 1878 alt 433.	
2433	2281	Heber st. 1817 alt 464.	
2467	2247	Peleg od. Phaleg st. 2008 a. 239.	2247 Um diese Zeit ist von der Nachkommenschaft Noahs der Thurm zu Babel in dem Thale Chinar gebauet worden. Gott verwirrte wunderbarlich ihre Sprache, und trennte sie in verschiedene Nationen.
2497	2217	Regu st. 1978 alt 239.	2234 Wurden die Himmelsbeobachtungen zu Babylon angefangen, wie es das von Callistenes an Aristoteles geschickte Verzeichniß darthut, in welchen dieselben durch 1903 Jahre bis zur Einnahme dieser Stadt durch Alexander im Jahre 331 vor Christus fortgesetzt sind.
2529	2185	Serug st. 1955 alt 230.	2188 Beginnt das Königreich von Aegypten unter Misraim Hams Sohne, welches nach Constantin Manasses 1663 Jahre, d. i. bis zur Eroberung des Kambyfes im Jahre 523 vor Christus gedauert hat.
2559	2155	Mahor st. 2007 alt 148.	
2588	2126	Terah st. 1921 alt 205.	

vide pag. 7

Julians Periode.	Jahrhun- derte und Jahre vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geschichte.	Aegyptische Könige.	Assyrische Könige.
3014	Das 17te Jahrhun- dert vor Christus 1700	<p>1689 Jacob nimmt am Sterbebette Josephs zwey Söhne Manasse und Ephraim für seine an; versammelt alle seine Kinder, segnet sie und sagt ihnen viele Dinge vor, besonders aber die Ankunft vom Messias. Er stirbt nach seinem 17jährigen Aufenthalt in Aegypten, alt 147 Jahre.</p> <p>1635 Joseph prophezeit den Ausgang der Israeliten aus Aegypten, und stirbt 110 Jahr alt, nachdem er 80 Jahre der erste Minister in Aegypten gewesen ist. Seinen Tod beschließt das Buch Genesis, welches eine Zeitperiode von 2369 Jahren enthält.</p>	<p>Amosis 1699 Chebron 13. 1686 Amenophis 21. 1665 Mephres 12. 1653 Misphtag- muthosis 26. 1627 Thutmosis 9. 1618 Amenophis.</p>	<p>Altadas 1670 Mamitus 30. 1640 Manchaleus 30. 1610 Spherus 20.</p>
3114	Das 16te Jahrhun- dert vor Christus 1600	<p>1574 Die Geburt Arons, und das nächste Jahr nach der Verordnung des Pharaos, alle Kinder der Israeliten zu ertränken.</p> <p>1571 Die Geburt Moses und 3 Monate hernach seine Aussetzung am Ufer des Nils, wo ihn Thermutis des Pharaos Tochter findet; als ihr Kind aufnimmt, und in Aegyptischen Wissenschaften unterrichten läßt.</p> <p>1531 Moses 40 Jahr alt besucht die Israeliten seine Brüder, sieht ihre Unterdrückung, und tödtet einen Aegyptier, den er eben antraf, als er einen Hebräer schlug. Er flieht hernach nach Midian, wo er sich 40 Jahre aufhielt, und Zippora Jethros Tochter heurathete.</p>	<p>1587 Horus 38. 1549 Aencheres. 1537 Achoris 9. 1528 Cenchres 16. 1512 Acherres 8. 1504 Cherres.</p>	<p>1590 Mamitus 30. 1560 Sparetus 40. 1520 Ascatahes 40.</p>

Julians Periode.	Jahrhun- dert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geschichte.	Aegyptische Könige.	Assyrische Könige.
3214	Das 15te Jahrhun- dert vor Christus. 1500	<p>1491 Gott erscheint dem Moses im brennenden Busche, und schiekt ihn nach Aegypten, wo er viele Wunderwerke macht, und den Pharao mit 10 Plagen nacheinander bestruft, bis die Israeliten an der Zahl 600,000 ohne Kinder zu rechnen abziehen durften. Dieß geschah am Dienstage den 5ten May, welcher die 430 Jahre ihres Aufenthalts beschließt. Montag den 11ten May öfnete Moses den Israeliten kraft eines Wunderwerks den Weg durch das rothe Meer gegen die Wüste Ethams zu. Der Pharao verfolgt sie mit seinem ganzen Heere und ertrinkt. Gegen den 22ten Juny kommen sie in die Wüste Sinai nahe am Berge Horeb an; dort bleiben sie gegen 1 Jahr, da indessen Moses von Gott die 10 Gebote und andere Gesetze erhält, und dem Volke solche bekannt macht. Er errichtet auch die Stiftshütte, und darinn die Bundeslade.</p> <p>1452 Die 5 Bücher Moses sind im Lande der Moabiter geschrieben, wo er im nächsten Jahre stirbt alt 110.</p> <p>1451 Ziehen die Israeliten unter Josua über den Fluß Jordan in das Land Kanaan. Am Freytag den 30ten April nimmt Josua Jericho ein, und bald hernach die Stadt Ai. Er macht einen Vertrag mit Gibeon, und schlägt die 5 Könige der Amoniter, indem die Sonne und der Mond stehen blieben. Die Israeliten begeben sich in die igt eroberten Länder, so zwar, daß die Periode der Sabbathjahre mit diesem Herbst anfängt.</p> <p>1445 Josua theilt das Land Kanaan unter die Stämme von Israel aus, und rastet nach seinen Eroberungen. Das Sabbathjahr fängt mit der Herbstnachtsleiche an.</p> <p>1426 Josua stirbt in seiner Entfernung zu Junnathserah alt 110 Jahr.</p> <p>1413 Die Israeliten verfallen nach Josuas Tode in Götzendienst und unter das Joch des Königs Cusam von Mesopotamien, und bleiben unter diesem 8 Jahre.</p> <p>1405 Othniel der 1te Richter schlägt Cusam und verschafft den Israeliten einen 40jährigen Frieden nach dem, welchen Josua geschlossen.</p>	<p>1490 Armais.</p> <p>1485 Aegyptus ob. Nemeses oder Sesostris 68.</p> <p>1416 Menophis 40.</p>	<p>1480 Amyntas 45.</p> <p>1435 Belochus mit Atossa 25.</p> <p>1410 Bellepares 30.</p>

Julians Periode.	Jahrhundert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geschichte.	Aegyptische Könige.	Assyrische Könige.
3314	Das 14te Jahrhundert vor Christus. 1400	<p>1390 Wird die Zunft Benjamin bey nahe ganz von den 11 übrigen zernichtet, wegen einer schänderischen an der Venschläferin eines Leviten verübten Mordthat. Dieß geschah unter dem hohen Priester des Phineas.</p> <p>1343 Die Israeliten fallen wieder in Götzendienst und in die Dienstbarkeit des Königs Eglon von Moab auf 18 Jahre.</p> <p>1325 Tödtet Ehud ein Benjamit und 2ter Richter während seiner Gesandtschaft den Eglon und befreyet die Israeliten von ihrer 2ten Dienstbarkeit im 80ten Jahre nach dem von Othniel verschafften Frieden, und kurz nach dem Shamgar mit einem Dohsenstecken 600 Philister erschlagen hat.</p> <p>1305 Nach dem Tode Ehuds wurden die Israeliten wieder ausschweifend, und deswegen von Gott dem Könige Jabin von Kanaan in die 3te Knechtschaft übergeben, welche 40 Jahre dauerte.</p>	<p>19te Dynastie.</p> <p>1376 Sethos 55.</p> <p>1321 Ramses 66.</p>	<p>1380 Lamprides 32.</p> <p>1348 Sofares 20.</p> <p>1328 Lampares 30.</p>

Das pag. 10

Julians Periode.	Jahrhun- dert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige ic.
2614	Das 21te Jahrhun- dert vor Christus, 2100	<p>2089 Das Königreich Sicyon ist nach Eusebius nämlich 1313 Jahre vor der Iten Olympiade errichtet. Man weiß ausser den Namen der Könige wenig von diesem Königreiche. Sie hören auf gegen Anfang des 11ten Jahrhunderts nämlich 1089 vor C. G., und 15 Jahre nach der Zurückkunft der Herakliden im Pelopones.</p> <p>2095 Fängt das Königreich von Assyrien an.</p> <p>2017 Fängt die 16te Dynastie der 5 Könige zu Thebe in Aegypten an, und dauert 199 Jahre.</p>	<p>2089 Megialeus Iter Kg. v. Sicyon st. 2031.</p> <p>2059 Minus Sohn des Velus Kg. v. Assyrien st. 2007.</p> <p>2038 Europa Kg. v. Sicyon st. 1993.</p> <p>2007 Semiramis Kgin. v. Assyrien st. 1965.</p>
2714	Das 20te Jahrhun- dert vor Christus.	<p>1996 Die Geburt Abrahams des Patriarchen zu Ur in Chaldäa.</p> <p>1925 Chedorlaomer König von Elam unterjocht die 5 Könige von Sodom, Gomorrha, Adama, Seboim und Zoar.</p> <p>1921 Bund Gottes mit Abraham, indem er Haran nach Kanaan gehen läßt den 15ten Abib d. i. am Mittwoch den 4ten May. Hier fangen die 430 Jahre des Aufenthalts an. Abraham und Loth begeben sich wegen Hungersnoth nach Aegypten, kommen das nächste Jahr zurück, und trennen sich, der eine geht nach Sodom, der andre nach Hebron.</p> <p>1912 Die 5 aufrührerischen Könige wider Chedorlaomer werden von ihm überwunden, Sodom geplündert, und Loth als Gefangener weggeführt. Abraham verfolgt und überwindet Chedorlaomer, befreit den Loth, und nach seiner Zurückkunft empfängt er den Segen von Melchisedech Könige zu Salem und Priester des höchsten Gottes.</p> <p>1910 Ist Ismael von der Hagar dem Abraham geboren.</p>	<p>1996 der Patriarch Abraham st. 1821 alt 175.</p> <p>1993 Telchin Kg. v. Sicyon st. 1973.</p> <p>1973 Apis Kg. v. Sicyon st. 1948.</p> <p>1965 Ramels ob. Ninyas Kg. v. Assyrien st. 1927.</p> <p>1948 Thelxion Kg. v. Sicyon st. 1896.</p> <p>Loth st. nach 1897.</p> <p>Chedorlaomer Kg. v. Elam.</p> <p>1927 Neius Kg. v. Assyrien st. 1897.</p> <p>Sarah Abrahams Weib st. 1859 alt 127.</p> <p>1910 Ismael st. 1773 alt 137.</p>

Julians Periode.	Jahrhundert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige 2c.
2814	Das 19te Jahrhundert vor Christus 1900	<p>1897 Die Erneuerung des Bundes zwischen Gott und Abram, zu dessen Andenken die Beschneidung eingeführt, und sein Name in Abraham verändert worden ist. Die Städte Sodom 2c. werden wegen ihrer Unchelosigkeit durch ein vom Himmel fallendes Feuer zerstört. Lots Weib sah sich rückwärts um, und wurde in eine Salzstule verwandelt.</p> <p>1896 Die Geburt Isaaks von der 90 Jahr alten Sarah.</p> <p>1871 Die Prüfung von Abrahams Glauben, indem er seinen 25 Jahr alten Sohn Isaac opfern will.</p> <p>1856 Der Anfang des Königreichs v. Argos unter Inachus 1080 Jahre vor der 1ten Olympiade. Isaac heurathet im 40ten Jahre seines Alters Rebekka eine Tochter des Bethuel aus Syrien.</p> <p>1836 Rebekka gebiehet zwey Söhne Esau und Jakob nach einer 19jährigen Unfruchtbarkeit.</p> <p>1827 Die 17te Dynastie der 6 Hirten Könige in Aegypten fängt an, und dauert 103.</p> <p>1822 Die Erfindung der Buchstaben von Memnon einem Aegyptier 15 Jahre vor der Regierung des Phoroneus nach Anticlidis in der Naturgeschichte des Plinius 7. Buch Kapitel 56.</p> <p>1821 Der Tod Abrahams im 175ten Jahre seines Alters.</p>	<p>1897 Aralius Kg. v. Assyrien st. 1857.</p> <p>1896 Megydrus Kg. v. Sicyon st. 1862.</p> <p>1896 Isaac der Patriarch st. 1716 alt 180.</p> <p>1862 Thurimachus Kg. v. Sicyon st. 1817.</p> <p>1857 Terres oder Valeus Kg. v. Assyrien 1827.</p> <p>1856 Inachus der erste Kg. v. Argos st. 1807.</p> <p>1836 der Patriarch Jacob st. 1689.</p> <p>1827 Armamitres Kg. v. Assyrien st. 1789.</p> <p>1817 Leucippus Kg. v. Sicyon st. 1764.</p> <p>1807 Phoroneus Kg. v. Argos st. 1747.</p>
2914	Das 18te Jahrhundert vor Christus 1800	<p>1796 Der Anfang der Regierung des Dgyges 1020 Jahre vor der 1ten Olympiade. Esau heurathet zwey Töchter des Heth, und verursacht dadurch dem Isaac und der Rebekka großen Verdruss.</p> <p>1764 Die Dgygische Flut, nach welcher Attica gegen 200 Jahre wüste lag bis zur Ankunft des Cecrops.</p> <p>1759 Jacob empfängt den Segen von seinem Vater, begiebt sich nach Haran zu seinem Oheim Laban, dessen zwey Töchter er heurathet.</p> <p>1739 Jacob kommt nach einer 20jährigen Dienstsbarkeit unter Laban zurück nach Canaan.</p>	<p>1796 Dgyges Kg. v. Attica st. 1764.</p> <p>1789 Belochus Kg. v. Assyrien st. 1754.</p> <p>1764 Mesapus Kg. v. Sicyon st. 1717.</p> <p>1754 Valeus Kg. v. Assyrien st. 1702.</p> <p>1747 Apis Kg. v. Argos st. 1712.</p>

Julians Periode.	Jahrhundert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige &c.
2914	Das 18te Jahrhundert vor Christus. 1800	1731 Shechem raubt Jacobs Tochter Dinah, und wird mit seinem Volke verrätherisch getödtet den 3ten Tag nach der Beschneidung durch Simeon und Levi.	
		1728 Joseph wird nach Aegypten von seinen Brüdern verkauft.	
		1724 Die 18te Aegyptische Dynastie der 17 Könige zu Diospolis fängt an und dauert 348 Jahre.	1724 Amosis Kg. v. Aegypten st. 1697.
		1715 Joseph erklärt die Träume des Pharao, und wird befördert. Die 7 fruchtbaren Jahre fangen an.	Jacobs Söhne. Ruben. Simeon.
		1708 Der Anfang der 7 Mißjahre, und 1 Jahr später kommen Josephs 10 Brüder nach Aegypten um Getreide.	Levi st. 1619 a. 137. Judah.
		1706 Joseph entdeckt sich seinen Brüdern, und nimt mit Erlaubniß des Pharao Jacob samt seiner Familie in Aegypten auf.	Dan. Naphtali.
		1704 Joseph zieht das Geld aus ganz Aegypten und Kanaan in die Schatzkammer des Pharao, und in folgenden Jahre verkauft man ihm die Heerden sowohl von großen als kleinen Thieren.	Gad. Issachar. Asher. Zebulun.
		1703 Man verkauft ihm das Eigenthum aller Landgüter, welche er gegen eine beständige Abgabe des 5ten Theils von ihren Einkünften wieder auslöst.	Joseph st. 163. Benjamin. alt 110.
			1717 Eratus Kg. v. Sizon st. 1671.
			1712 Argus Kg. v. Argos st. 1642.
			1702 Astabas Kg. v. Assyrien st. 1670.

vide pag. 4

Julians Periode.	Jahrhundert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geschichte.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Sicyon.
3414	Das 13te Jahrhundert vor Christus. 1300	<p>1285 Debora Prophetin und 3te Richterin von Israel schlägt bey dem Gewässer Meggids die Kanaaniten unter Sisera durch den Israelitischen Feldherren Barak.</p> <p>Sisera wird von der Gael Hebers Frau getödtet. Ueber diesen Sieg ist der schöne Siegesgesang im 5ten Buche der Richter verfaßt worden.</p> <p>1252 Die 4te Dienstbarkeit der Israeliten unter den Midianiten, welche 7 Jahre dauert.</p> <p>1245 Gideon der 4te Richter von Israel schlägt die Midianiten mit 300 Mann, und tödtet ihre 2 Könige Zebah und Zalmunna. Man trägt ihm die königl. Würde von Israel an, welche er ausschlägt. Das Land erhält einen Frieden im 40ten Jahre nach jenen, welchen Debora, und 200 Jahre nach demjenigen, welchen Josua geschlossen.</p> <p>1236 Nach Gideons Tode ermordet Abimelech sein natürlicher Sohn seine 70 Brüder, und macht sich zum Könige von Israel auf 3 Jahre.</p> <p>1233 Jola der 5te Richter von Israel 23 Jahre.</p> <p>1210 Jair der 6te Richter von Israel 22 Jahre.</p> <p>1206 Die Israeliten ergeben sich der Abgötterey, und werden deswegen von Gott in die Hände der Philister und Ammoniten geliefert. Diese 5te Dienstbarkeit dauert 18 Jahre.</p>	<p>1255 Ammenephtes 40.</p> <p>1215 Ammenemes 26.</p>	<p>1298 Panyas 43.</p> <p>1253 Sofarnus 19.</p> <p>1234 Mitreus 27.</p> <p>1207 Sautanes 32.</p>	<p>1265 Janicus.</p> <p>1223 Phastus 8.</p> <p>1215 Aldrastus 4.</p> <p>1211 Polyphides 31.</p>

Julian's Periode.	Jahrhun- dert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geschichte.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Sicyon.
3514	Das 12te Jahrhun- dert vor Christus. 1200	<p>1188 Jephtha der 7te Richter von Israel 6 Jahre. Er schlägt die Ammoniten, und macht ein unbesonnenes Gelübde, welches ihm seine Tochter kostete. Er bestraft den Stolz der Ephraimiten, indem er ihrer in einer Schlacht 42000 tödtet.</p> <p>1182 Jbzan der 8te Richter der Israeliten 7 Jahre.</p> <p>1175 Elon der 9te Richter von Israel 10 Jahre.</p> <p>1165 Abdon der 10te Richter von Israel 8 Jahre.</p> <p>1157 Eli der hohe Priester und 11te Richter von Israel 40 Jahre.</p> <p>1156 Die 6te Dienstbarkeit der Israeliten unter den Philistern dauert 40 Jahre.</p> <p>1136 Samson tödtet 1000 Philister mit einer Eselskinnlade.</p> <p>1117 Samson wird von den Philistern betrogen, und seiner Stärke beraubt, nach Wiedererlangung derselben reißt er den Tempel des Gottes Dagon nieder, und begrub unter seinem Schutte die vornehmsten Häupter der versammelten Philister, dadurch sind mehrere zu Grunde gegangen, als er je vorher getödtet hat. Durch diesen Unfall ihrer Feinde aufgemuntert greifen die Israeliten diese an, werden aber mit Verlust von 4000 Mann überwunden. Sie schicken hierauf um die Bundeslade von Schiloh, erneuern die Schlacht, und werden wieder mit Verlust von 30000 Mann samt der Bundeslade zurückgeschlagen. Eli hört das, fällt nieder, bricht sich das Genick und stirbt.</p> <p>1116 Samuel der 12te und letzte Richter von Israel 21 Jahre. Die Philister setzen die Bundeslade in den Tempel ihres Gottes Dagon. Da ihrer aber viele durch eine Seuche hingerafft, und die übrigen mit der goldenen Ader behaftet werden, schicken sie nach 7monatlichem Besitze die Lade zurück.</p>	<p>1189 Thuo- ris 7.</p> <p>1182 die 20te Dynastie. Die Namen der Könige sind unbe- kannt.</p>	<p>1175 Teu- täu 40.</p> <p>1135 Thi- neus 30.</p> <p>1105 Derci- lus 40.</p>	<p>1180 Pelas- gus 20. 1160 Zenrip- pus 32.</p> <p>1128 Archa- laus I. 1127 Auto- medon I. 1126 Theo- chylus 4. 1122 Euneus 6. 1116 Theo- nomus 9. 1107 Amphi- gyes 18.</p>

Julians Periode.	Jahrhundert vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geschichte.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Sicyon.
3614	Das Ite Jahrhundert vor Christus. 1100	<p>1096 Die Philister werden von Samuel bei Eben-ezer geschlagen.</p> <p>1095 Die Israeliten bitten um einen König, und erhalten ihn zwar, aber mit Gottes Mißfallen. Saul wird zu ihrem Könige von Samuel gesalbet.</p> <p>1093 Saul schlägt die Philister, vorher ließen sie ihm keinen einzigen Schmidt in sein ganzes Königreich ein. Saul wird von Gott wegen seines Ungehorsams in Ansehung der Amalekiten verworfen, und David 22 Jahr alt von Samuel zu seinem Nachfolger gesalbet.</p> <p>1062 Als David merkte, daß Saul seinem Leben Nachstellungen mache, flüchtete er sich in die Wüste Judah.</p> <p>1056 David flüchtet zu den Philistern, welche ihm Ziklah geben; dort hält er sich 1 Jahr 6 Monate auf.</p> <p>1055 Saul zieht die Zauberin von Endor zu Rathe, und wird gänzlich den 2ten Tag darauf am Berge Gilboa geschlagen, 3 seiner Söhne werden getödtet, überdieß ermordet er sich selbst.</p> <p>1048 David erobert Jerusalem von den Jebusiten, und macht es zum Sitze seines Königreichs.</p> <p>1034 David wird von Nathan wegen seiner Ehebrecherey und andern getadelt und thut Buße.</p> <p>1023 Absalom steht wider David auf, nimmt Jerusalem ein; er wird aber überwunden und von Joab getödtet.</p> <p>1012 Salomon fängt den Bau des Tempels an, 480 Jahre nach dem Auszuge aus Aegypten.</p> <p>1004 Der Tempel wird feyerlich geweiht am Freytage den 30ten Oktober 1000 Jahre vor Christus.</p>	<p>1095 Saul 40.</p> <p>1055 Ish-David 40. 7.</p> <p>1048 David allein König.</p> <p>1015 Salomon 40.</p>		<p>1065 Eupales 38.</p> <p>1027 Pads-thenes 45.</p> <p>1004 Smerdis 26.</p>	1089 Charidemus I.

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Patriarchen, Könige etc.
Eratus. 1671 Plem- neus 48. 1623 Ortho- polis 63.	Argus. 1642 Erta- sus 54.		1615 Kommen Ethiopier vom Flusse Jubus her, und lassen sich in der Nachbarschaft von Aegypten nieder.	Manasse. Ephraim.
1560 Mara- thus 30. 1530 Mara- thus II. 20. 1510 Echy- reus 55.	1588 Phor- bas 35. 1553 Trio- pas 46. 1507 Croto- pus 21.	Könige von Athen. 1556 Cecrops 50. 1506 Era- naus 99.	1582 Hier fängt die Chronologie der arundelischen Marmorchronik an, welche die Ankunft des Cecrops in Attica um 26 Jahre früher ansetzt, als Castor beym Eusebium Præp. Evang. Lib. 9. Cap. 10. 1556 Cecrops bringt von Sais in Aegypten eine Kolonie nach Attica: und das Königreich von Athen fängt 780 Jahre vor der ersten Olympiade an. Gegen 1546 kömmt Skamander aus Creta nach Phrygien, und fängt das Königreich von Troja an. Gegen 1503 war die Deucalionische Flut in Thessalien.	Prometheus. Atlas ein Sternkundiger und Bruder des Prometheus. 1548 Deucalion Kg. v. Thermopila st. 1496. E. 1546 Scamander Kg. v. Troja st. gegen 1502. Moses der Prophet st. 1451 alt 110 Jahre. E. 1502 Deucer Kg. v. Troja st. 1480.

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Patriarchen, Könige &c.
		1497 Amphityon 10.	E. 1495 Sind zum erstenmal die sogenannten panathenischen Spiele zu Athen gehalten worden.	1495 Hellen Kg. v. Phthiotts.
	1486 Etheneus II.	1487 Erichthonius 50.	1493 Führt Cadmus die Phönizischen Buchstaben in Griechenland ein, und bauet Theben.	1439 Cadmus Kg. v. Theben st. c. 1432.
	1475 Gelanor, welcher das Reich dem Danaus übergibt 59.		1485 Erschien das erste Schif in Griechenland, welches Danaus aus Aegypten brachte. Armais wurde damals von seinem Bruder Aegyptus verjagt. Dieß Schif hieß <i>κέρτυκόντροπος</i> , und kam zu Lindus im Eilande Rhodus an. Er brachte seine 50 Töchter mit, führte die Erfindung der Pumpen in Griechenland ein, und 10 Jahre hernach 1475 kam er in Besitz des Königreichs Argos.	1490 Aaron der jüdische Oberpriester st. 1452 alt 112. Danaus der Aegyptier, hernach Kg. v. Argos st. c. 1425.
1455 Corax 30.		1437 Pandion 40.	1453 Die ersten Olympischen Spiele zu Elis bei Jdai Dactyli 50 Jahre nach der Ueberschwemmung unter Deucalion.	E. 1480 Dardanus Kg. v. Troja st. c. 1449. Balak Kg. v. Moab. Balaam der Prophet.
				1452 Eleazar der hohe Priester der Juden st. c. 1402. Bacchus st. c. 1430. Josua Feldherr der Israeliten st. 1426 alt 110.
				1449 Erichthonius Kg. v. Troja st. 1374.
				1432 Polyborus Kg. v. Theben unter der Vormundschaft des Nycteus.
				1413 Cushan Kg. v. Mesopotamien Musäus der Dichter.
1425 Epopeus 35.	1425 Lynceus 41.		1406 Minos gibt den Kretenfern Gesetze und erwirbt sich eine große Macht auf dem Meere.	1406 Minos der I. Kg. v. Creta.
			1406 Das Eisen wird bei Jdai Dactyli durch den zufälligen Brand des Waldes am Berge Jda in Creta entdeckt.	1405 Othniel der 1te Richter von Israel. 1402 Phineas der hohe Priester der Juden st. c. 1352.

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Patriarchen, Könige &c.
1390 Lame- bon 40.	1384 Ubas 23.	1397 Erich- teus 50.	1383 Ceres kömmt nach Athen, und lehrt den Kornbau; sie sendet ihren Sohn Triptolemus in das übrige Griechenland.	
1350 Sicyon 45.	1361 Prätus 17.		1376 Der Anfang der 19ten Aegyptischen Dynastie, welche die 2te der Könige zu Diospolis ist, und 194 Jahre dauert. c. 1356 Die Einführung der Eleusinischen Geheimnisse in Athen durch Eumolpus einen Sohn des Muscaus.	1374 Troas Kg. v. Troja st. 1314. Eumolpus der Erfinder der Eleusinischen Geheimnisse.
	Das Rgr. Myzänen. 1344 Acrisius 31.	1347 Cecrops II. 40.	1344 Das Königreich Argos wird in 2 Theile getheilt, und der ansehnlichste Theil Mycenä genannt.	Abishua der hohe Priester der Juden st. c. 1302. 1343 Eglon Kg. v. Moab st. 1276.
			1341 Der Raub des Ganymedes 65 Jahre nach der Feuerbrunst am Berge Ida. 1326 Die Einführung der Istmischen Spiele von Sisyphus, König zu Corinth, 15 Jahre nach dem Raube des Ganymedes.	1332 Lajus Kg. v. Theben st. 1325. 1325 Ehub 2ter Richter in Israel st. 1305.
	1313 Perseus 32.		1325 Der große Aegyptische Hundstern Cyclus fängt am Samstag den 20ten July an, und dauert 1460 Jahre. Der Hundstern oder Sirius ist diesen Morgen um 4 Uhr zu Heliopolis beobachtet worden.	Sisyphus Kg. v. Corinth. 1314 Ilus Kg. v. Troja st. 1260.
1305 Poly- bus 40.		1307 Pan- dion II. 25.		1305 Jabin Kg. v. Canaan. Duteli der hohe Priester der Juden st. c. 1252.

Julian's Period.	Jahrhunderte und Jahre vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geschichte.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.
3714	Das 10te, Jahrhundert vor Christus. 1000	992 Salomon vollendet den Bau seines Pallastes: an diesem und an dem Tempel bauete er 20 Jahre.	Salomon Kg. v. ganz Israel st. 975 alt 58.	
3734	980	975 Die Eintheilung des Reichs in das Königreich Juda und Israel. Jeroboam richtet 2 goldne Kälber auf, das eine zu Dan, das andere zu Bethel, um die Wallfahrten seiner Unterthanen nach Jerusalem zu verhindern. 971 Sefac Kg. v. Aegypten erobert Jerusalem, und nimmt die Schätze des Tempels und Pallasts weg.	Könige von Juda, 975 Jeroboam 17.	Könige von Israel. 975 Jeroboam Sohn Nebats 21.
3754	960	941 Zerah, ein Ethiopier, wird samt einer Million Leute gänzlich vom König Asa in dem Thale Zephartha geschlagen.	958 Abia 3. 955 Asa 41.	978 Psusen-nes oder Sefac 41. 954 Nadab. 953 Baasa 24.
3774	940	940 Benhadad der 1te König von Syrien greift den Israelitischen König Baasa an, und erobert einige seiner Städte. 924 Omri überträgt den Sitz des Königreichs Israel von Tirza nach Samaria.	914 Jehosaphat 25.	937 Mephercheres 4. 933 Amnophthis 9. 924 Oschor 6. 918 Psinaches 9. 909 Psusen-nes 35.

Julians Periode.	Jahrhunderte und Jahre vor Christus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geschichte.	Könige von Israel.		Könige von Aegypten.
3814	Das 9te 900 Jahr- hundert vor Christus.	807 Ahab wird von den Syrern in der Schlacht bey Ramothgilead getödtet nach der Prophezeung des Micajah. Nach diesem werden die Moabiten aufrührisch, welche seit Davids Zeiten zinsbar waren. 896 Der Prophet Elias wird in Himmel genommen.	Könige von Juda. 889 Joram 4 885 Ahazja I 884 Athalia 6	Könige von Israel. 897 Ahazja. 896 Joram 12. 884 Jehu 28.	
3834	880	878 Die Ermordung der Königin Athalia von Juda auf Anstiften des hohen Priesters Jozaba oder Johanan.	878 Joash 40.		Die 22. Dyn. 874 Esen- chosis 21.
3854	860			856 Jehoahaz 17.	838 Osorthon 15.
3874	840	839 Die Armee des Syrischen Königs Hazad verwüstet einen großen Theil des Königreichs Juda.	838 Amazia 29.	839 Joash 16.	838 Tacelsthis 13. Die 23. Dyn.
3894	820		809 Uzzia od. Azariah 52.	823 Jeroboam II. 41.	825 Betubastus 25.

Könige von Myzeen.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Dichtern.
<p>1281 Electryo, Mästor und Etheneus. 1274 Etheneus allein 8. 1266 Atreus u. Thyestes 65.</p>	<p>1283 Aegens 48 1235 Theseus 30.</p>	<p>Gegen 1284 wandern die Sikuler aus Italien nach Sizilien ohngefähr 3 Generationen vor dem Trojanischen Kriege.</p> <p>1263 Der Argonautenzug unter Jason und seinen Gefährten über das schwarze Meer nach der Küste von Colchis um das goldne Vlies 79 Jahre vor der Eroberung von Troja.</p> <p>1263 Die ersten Pythischen Spiele werden von Adrastus Kg. v. Argos gehalten.</p> <p>1234 Theseus bringt die Bewohner von 12 Dörfern in Attica in einen bürgerlichen Verein, führt Demokratie ein, und erneuert die Istmischen Spiele.</p> <p>1225 Der Thebanische Krieg der 7 Helden wider ihren König Eteocles.</p> <p>1222 Die Olympischen Spiele von Hercules gehalten.</p> <p>1213 Der Raub der Helena durch Theseus.</p>	<p>Der Dichter Daphneus. Der Dichter Linus.</p> <p>1276 Creon Kg. v. Theben st. nach 1266.</p> <p>1266 Aedipus Kg. v. Theben st. 1228.</p> <p>1263 Der Argonaut Jason. Hercules, Sohn der Alcmena st. 1222.</p> <p>1260 Laomedon Kg. v. Troja st. 1224.</p> <p>Uzzi der hohe Priester der Juden.</p> <p>1228 Eteocles u. Polynices Kg. v. Theben st. 1225.</p> <p>1224 Priamus Kg. v. Troja st. 1184. Mestor von Pylot griechischer Feldherr. Hector der Trojanische Feldherr st. vor 1184.</p>
<p>1201 Agamemnon 18.</p>	<p>1205 Menestes 23.</p>		

Könige von Myzzenen.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
		1198 Der Raub der Helena durch Paris.	Menelaus Kg. v. Lacedemonien st. c. 1163.
		1193 Der Anfang des Trojanischen Krieges, welcher 10 Jahre dauert.	Achilles der griechische Feldherr st. c. 1184.
		1184 Die Eroberung der Stadt Troja durch die Griechen, welche diese in der Nacht zwischen dem 11ten und 12ten Juny nemlich den 23—24ten Thargelion nach der Marmor Chronik anzünden; das ist 408 Jahre vor der 1ten Olympiade nach Apollodorus. Gegen Anfang des Herbsts tritt Aeneas seine Reise nach Thra- zien an, wo er überwintert Dion Hal. L. I.	Aeneas Trojanischer Feldherr st. 1177.
		1182 Der Anfang der 20ten Aegyptischen Dynastie, welche die 3te zu Diospolis ist und 178 Jahre dauert. — Der Anfang des Lateinischen Königreichs unter Aeneas, welcher Lavinium bauet.	Eli der hohe Priester der Juden st. 1117 alt 98.
		1179 Die Lybier sind die ersten, welche sich nach Minos v. Creta die Herrschaft auf dem mittelländischen Meere erwerben, nach Ca- stor in Eusebii Chron.	
	1149 Dryntes 12.	1152 Aescanius bauet die Stadt Alba Longa.	1177 Aescanius der 2te Kg. v. Latien st. 1140.
	1137 Apsidas I.		
	1136 Thymates 8.		
	1128 Melan- thris 37.	1124 Die Wanderung der Aeolischen Kolonien 80 Jahre vor der Joni- schen.	1140 Silvius Posthumus 3ter Kg. v. Latien st. 1110.
1106 Aegyptus 2. Das König- reich Lazedo- monien.		1104 Die Zurückkunft der Herakliden nach dem Peloponesus 80 Jahre nach der Einnahme von Troja und 328 vor der 1ten Olym- piade.	1117 Samuel der hohe Priester der Juden st. 1057.
1102 Procles 42.	1102 Euriste- nes 43.	1102 Die Herakliden theilen den Peloponesus unter sich, wodurch das Königreich Lazedemonien unter Euristeus und Procles, zwey Söhne des Aristodemus, anfängt.	1110 Aeneas Silvius 4ter Kg. v. Latien st. 1080.

Könige von Myzenen.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Senen.
<p>Das Königreich Lacedaemonien.</p> <p>1060 Couß 32.</p> <p>1028 Euripon 7.</p> <p>1021 Prytanis.</p>	<p>1091 Codrus 21.</p> <p>1079 Das Ende der Könige von Athen.</p> <p>1059 Agis 1.</p> <p>1058 Echestratus 35.</p> <p>1023 Labotas 37.</p>	<p>1088 Hier ist das Ende des Königreichs Sicyon.</p> <p>1070 Das Ende der königlichen Regierung zu Athen unter Codrus, hernach wurde es von Archonten verwaltet.</p> <p>1058 Die Pelasgier sind die zweyten, welche die Herrschaft auf dem mittelländischen Meere erhalten.</p> <p>1044 Die Wanderung der Jonischen Kolonien aus Griechenland 60 Jahre nach der Zurückkunft der Herakliden, sie haben sich eigentlich in diesem Jahre festgesetzt, denn 30 Jahre vorher sind sie schon weggezogen.</p> <p>1004 Die 21te Dynastie in Aegypten der Könige von Sants, welche 130 Jahre dauert.</p>	<p>1093 Ahia hoher Priester der Juden st. c. 1060.</p> <p>1080 Latinus 5ter Kg. v. Latien st. 1029.</p> <p>1070 Medon 1ter Archon v. Athen st. 1050.</p> <p>1060 Abimelech hoher Priester der Juden.</p> <p>Abiather hoher Priester der Juden abgesetzt 1014.</p> <p>1059 Acasius 3ter Archon v. Athen st. 1014.</p> <p>1030 Medon Kg. v. Argos st. c. 990.</p> <p>1029 Alba 2ter Kg. v. Latien st. 990.</p> <p>1014 Archippus 3ter Archon v. Athen st. 995.</p> <p>Hiram Kg. v. Tyrus st. 990.</p>

Könige von Assyrien.	Könige v. Lazedemonien. Euripontische.	Aegidische.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Senien.
			1000 Die Thrazier sind das 3te Volk, welche zur Herrschaft auf dem mittelländischen Meere gegen diese Zeit gelangten, und 19 Jahre sie behaupteten.	995 Therappus 4ter Archon v. Athen st. 954.
982 Phytias des 30.	E. 986 Euno-	986 Dorystus 29.	986 Die Stadt Samos wird auf der Insel gleichen Namens gebauet.	990 Ahimaoz der hohe Priester der Juden st. c. 958.
	mus.			996 Capetus 7ter Kg. v. Latien st. 964.
				964 Capys 8ter Kg. v. Latien st. 936.
		957 Aegilaus 44.		958 Azaria hoher Priester der Juden st. c. 896.
952 Ophreatus 50.				954 Phyrbas 5ter Archon v. Athen st. 923.
				940 Benhadad Kg. v. Syrien st. 885.
				936 Calpetus 9ter Kg. v. Latien st. 923.
			926 Die Geburt des Spartanischen Gesetzgebers Lycurgus 150 Jahre vor der 1ten Olympiade.	923 Tiberinus 10ter Kg. v. Latien st. 915.
				923 Megades 6ter Archon v. Athen st. 893.
				915 Agrippa 11ter Kg. v. Latien st. 874.
		913 Archaus 60.	916 Die Rhodier sind die 4ten, welche auf dem mittelländischen Meere 23 Jahre herrschen.	Die Aufnahme in Himmel des Propheten Elias 896.
	907 Polydectes.		907 Homer schrieb nach den marmornen Tafeln gegen diese Zeit seine Gedichte, und war berühmt.	Der Dichter Hesiod.
				Homer Kg. der Epischen Dichter.

Könige von Assyrien.	Könige v. Lazedemonen, Euripontische.	Könige v. Argidische.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
	898 Lcurgus.		900 Wird von Justin und andern als das Ende des assyrischen Kaiserthums mit der Eroberung von Assyrien und mit dem Tode Sardanapals festgesetzt; wir folgen aber den Eusebius. 893 Die Phrygier sind die 5ten, welche eine Seemacht an dem mittelländischen Meere auf 25 Jahre behaupten. 884 Lcurgus fährt nach seinen 10jährigen Reisen sein Gesetzbuch in Lazedemonien ein. 884 Lcurgus, Iphitus und Cleofenes erneuern die Olympischen Spiele zu Elis, dieß geschah 108 Jahre vor der gewöhnlich ersten Olympiade.	Thaletas von Creta ein Dichter. 896 Johanan hoher Priester der Juden st. 850 alt 130 Jahr. 893 Diognetus 7ter Archon v. Athen st. 865. 884 Lcurgus der Gesetzgeber von Sparta st. 873. 884 Iphitus Kg. v. Elis. Elisha Prophet c. 830. Hazael Kg. v. Syrien st. c. 836.
882 Derazapes 42.	873 Charilaus.		874 Die 2te Aegyptische Dynastie der Könige von Babas dauert 49 Jahre. 869 Phidon König von Argos erfand Siegelmaß und gemünztes Silber zu Aegina. 869 Die Stadt Carthago wird von Dido gebauet. 868 Die Cyprier sind die 6ten, welche sich die Seemacht am mittelländischen Meere erwerben. 855 Aladus König von Latien will den Donner nachmachen und wird vom Blitze getödtet.	874 Aladus 12ter Kg. v. Latien st. 855. 869 Phidon Kg. v. Argos st. 854. 865 Pherecles 8ter Archon v. Athen st. 846. 855 Aventinus 13ter Kg. v. Latien st. 818.
840 Tonos concoleros ob. Sardanapalus 20.		853 Teleclus 40.	826 Die Phönizier sind die 7ten, welche die Seemacht am mittelländischen Meere erhalten. 825 Die 23te Aegyptische Dynastie der Könige von Janis dauert 44 Jahre.	850 Zacharia hoher Priester der Juden st. 840. 846 Ariphron 9ter Archon v. Athen st. 826. 840 Amaria hoher Priester der Juden st. 810. 836 Benhadab II. Kg. v. Syrien. 826 Thespisus 10ter Archon v. Athen st. 799. Belesis Priester und Sternkundiger zu Babylon.

Könige von Assyrien.	Könige v. Lacedemonien Euripontische.	Agidische.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geschichte.	Staatsmänner, Feldherren, Gelehrte und Genien.
820 Ende des Assyrischen Kaiserthums.	809 Nicander.	813 Alcamesnes 37.	820 Arbaces vereint mit Belesis erobert Ninive nach einer zehnjährigen Belagerung. Dem assyrischen Kaiserthume wird dadurch ein Ende gemacht. Sardanapal verbrennt sich selbst und das Reich wird getheilt. 814 Der Anfang des Königreichs Macedonien, welches 646 Jahre bis zu der Schlacht von Pidna dauert.	820 Arbaces Satrap von Medien. 818 Procas 14ter Kg. der Latiner st. 795. 814 Caranus 1ter Kg. v. Macedonien. 810 Abitub II. hoher Priester der Juden st. 772.

Julianische Periode.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lydien.	Könige v. Lacedaemonien Euripontische.	Könige v. Argidische.	Gelehrte Männer oder Genien.
3914	800	10 Uzzia ober	24 Jeroboam	1 Osorthon	15 Caranus		10 Meander	14 Alcame-	Der Prophet Jonah.
3915	799	11 Azaria	25 II.	2	16		11	15 nes	— — — — —
3916	798	12	26	3	17		12	16	— — — — —
3917	797	13	27	4	18	1 Ardysus	13	17	— — — — —
3918	796	14	28	5	19	2	14	18	— — — — —
3919	795	15	29	6	20	3	15	19	— — — — —
3920	794	16	30	7	21	4	16	20	— — — — —
3921	793	17	31	8	22	5	17	21	— — — — —
3922	792	18	32	9	23	6	18	22	— — — — —
3923	791	19	33	1 Psammus	24	7	19	23	— — — — —
3924	790	20	34	2	25	8	20	24	Der Prophet Amos.
3925	789	21	35	3	26	9	21	25	— — — — —
3926	788	22	36	4	27	10	22	26	— — — — —
3927	787	23	37	5	28	11	23	27	— — — — —
3928	786	24	38	6	1 Cärus	12	24	28	— — — — —
3929	785	25	39	7	2	13	25	29	Der Prophet Hosea st. geg. 721.
3930	784	26	40	8	3	14	26	30	— — — — —
3931	783	27	41	9 bis 24. Dy-	4	15	27	31	— — — — —
3932	782	28	Ohne Rge. II	10 nastie.	5	16	28	32	— — — — —
3933	781	29	Jahre.	1 Bocchoris	6	17	29	33	— — — — —

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Das Königreich von Lybien fängt an und dauert 249 Jahre.</p> <p>Amulius eignet sich mit Uebergung seines ältern Bruders Numitor das Königreich der Lateiner zu.</p>	<p>st. gegen 772. Ahitub 2ter Priester der Juden Agamestor der IIIte Archon von Athen st. 779.</p> <p>Amulius 15ter Kg. der Lateiner st. 754.</p> <p>Telesus Kg. v. Korinth st. 779.</p>
<p>Amos prophezeit wider Jeroboam II. Kg. v. Israel: Die Aegyptier sind die Steu, welche zur Herrschaft auf dem mittelländischen Meere gelangen.</p> <p>Die Korinther erfinden diejenigen Schiffe mit 3 Rudern, welche man Triremes nennt.</p> <p>Der Anfang der 24ten Aegyptischen Dynastie der Könige von Saïs, welche 44 Jahre dauert.</p>	<p>Androcles st. 743. Kg. v. Mes- Antiochus st. 742. } senien.</p>

Julianische Periode.	Olympia- den.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Macedonten	Könige von Lydien.	Könige von Lacedaemonien.		Gelehrte Männer oder Genien.
									Euri- pontische	Agidi- sche.	
3934		780	30 Izia ob.		2 Bocchoris		7 Cäus	18 Ardy-	30 Ni-	34 Mea-	
3935		779	31 Azaria		3		8	19 sus	31 cander	35 menes	
3936		778	32		4		9	20	32	36	
3937		777	33		5	1 Phul	10	21	33	37	
3938	I	1	776	34	6	2	11	22	34	1 Poly-	
3939		2	775	35	7	3	12	23	35	2 dorus	
3940		3	774	36	8	4	1 Thuri-	24	36	3	
3941		4	773	37	M. 9	5	2 mas	25	37	4	
3942	II	1	772	38	Zacharia 6	10	3	26	38	5	
3943		2	771	39	Shallum 1	11	4	27	39	6	
					M.						
3944		3	770	40	1 Menahem	12	8	5	28	1 Theo-	7
3945		4	769	41	2	13	9	6	29	2 pom-	8
3946	III	1	768	42	3	14	10	7	30	3 pus	9
3947		2	767	43	4	15	11	8	31	4	10
3948		3	766	44	5	16	12	9	32	5	11
3949		4	765	45	6	17	13	10	33	6	12
3950	IV	1	764	46	7	18	14	11	34	7	13
3951		2	763	47	8	19	15	12	35	8	14
3952		3	762	48	9	20	16	13	36	9	15
3953		4	761	49	10	21	17	14	1 Salva- tes	10	16

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
Zu Korinth hören die Könige auf, und jährl. Magistrate, Prytanen genannt, folgen ihnen nach.	Automenes I. Prytan zu Korinth Aeschylus 12ter Archon v. Athen st. 556.
Coräbus siegt in der 28ten Olympiade nach der Stiftung des Iphitus, gewöhnlich aber in der 1ten Olympiade, welche nach Scaliger den 23. July gehalten worden ist.	Der Olympische Sieger Coräbus.
Azariah, Kg. v. Juda, untersteht sich Weibrauch zu opfern, und wird deswegen bis zu seinem Tode mit dem Aussatze behaftet.	Eabot II. hoher Priester der Juden st. 720.
Phul, Kg. v. Assyrien, greift das Königreich Israel an; allein nachdem ihn Menahem mit 1000 Talenten bestochen hat, geht er zurück.	

Julianische Periode.	Olympia- den.	Jahre vor Christus.	Jahre vor Roms Erb.	Könige von Juda.		Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lybien.	Könige von Lacedaemonien.		Könige von Rom.	Gefehrte Männer oder Genien.
				von Juda.	von Israel.	von Aegypten.	von Assyrien.	von Macedonien.	von Lybien.	pontische	Agidische.		
3954	V	1 760		50	Ajaria	1 Pefajah	22 Bocchoris	18 Phul	15 Thurimas	2 Salhabes	11 Theopompus	17 Polydorus	— — — —
3955		2 759		51		2	23	19	16	3	12	18	— — — —
3956		3 758		52		1 Pefajah	24	20	17	4	13	19	Der Prophet Nahum.
3957		4 757		1	Joatham	2	25	21	18	5	14	20	Der Prophet Isata wird auf Befehl des Manasses auseinander gesagt 696.
3958	VI	1 756		2		3	26	22	19	6	15	21	— — — —
3959		2 755		3		4	27	23	20	7	16	22	— — — —
3960		3 754		4		5	28	24	21	8	17	23	Der Prophet Micah.
3961		4 753	1	5		6	29	25	22	9	18	24	1 Romulus
3962	VII	1 752	2	6		7	30	26	23	10	19	25	2
3963		2 751	3	7		8	31	27	24	11	20	26	3

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
Theopompus, Kg. v. Lacedemonien, führt 5 Ephoren in die Staatsverfassung von Sparta ein.	Clausus der erste unter den Ephoren.
Der Prophet Isata fängt seine Prophezeiung an; und setzt solche über 60 Jahre fort.	Mnemdon der 13. Archon zu Athen st. 754.
Die 10jährigen Archonten zu Athen fangen an, und Charops ist der erste.	
Der Anfang der Aere nach der Erbauung Roms nach Varro den 20. April b. i. den 12. Calend. des May. Die Milesier sind die 9ten, welche zur Herrschaft auf dem mittelländischen Meere gelangen. Daicles hat der erste unter allen die Ehre, in den Olympischen Spielen gekrönt zu werden.	Numitor der 16te Kg. der Latiner. Charops der 1te zehnjährige Archon zu Athen.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Babylon	Könige von Lydien.	Könige von Lacedaemonien. Curi- pontische	Könige von Macedonien	Könige von Rom.
3964			4	750	8 Jotham	9 Pesa	32 Boccho	28 Phul		12 Haly	2 Theo	27 Poli-	4 Romu-
3965			5	749		10	33 ris	29		13 ates	22 pom-	28 dorus	5 lus
3966		VIII	6	748		11	34	30		14	23 pus	29	6
3967	1		7	747		12	35	1 Siglath	1 Nabo-	1 Meles	24	30	7 Tar I
3968	2		8	746		13	36	2 Pilefer	2 nassar	2	25	31	8 tius 2
3969	3		9	745		14	37	3	3	3	26	32	9 3
3970	4	IX	10	744		15	38	4	4	4	27	33	10 4
3971	5		11	743		16	39	5	5	5	28	34	11 5
3972	6		12	742		17	40	6	6	6	29	35	12 6
3973	7		13	741	1 Abaz	18	41	7	7	7	30	36	13
3974	8	X	14	740		19	42	8	8	8	31	37	14 2
3975	9		15	739		20	43	9	9	9	32	38	15
3976	10		16	738		21	44	10	10	10	33	39	16 3
3977	11		17	737		22	45	11	11	11	34	40	17
3978	12	XI	18	736		23	46	12	12	12	35	41	18
3979	13		19	735		24	47	13	13	13	36	42	19
3980	14		20	734		25	48	14	14	14	37	43	20
3981	15		21	733		26	49	15	15	15	38	44	21
3982	16	XII	22	732		27	50	16	16	16	39	45	22
3983	17		23	731		28	51	17	17	17	40	46	23

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
	<p>Der sabinische Mädchenraub von den Römern. Dieses Jahr wird von den Eleern die 1te Anolympiade genannt, sie ist aber vielmehr die 8te nach Iphitus. Die Römer und Sabiner schließen einen Frieden und vereinigen ihre Staaten. Die Aere des Nabonassar fängt hier den 26ten Hornung an.</p> <p>Der Anfang des 1ten Messenischen Krieges mit den Lacedemoniern, welcher 19 Jahre dauert.</p>	<p>Tatius Kg. der Sabiner st. 742. Rezin Kg. v. Syrien st. 741.</p> <p>Aesimedes 2ter 10jähriger Archon v. Athen. Euphaes Kg. v. Messenien st. 730.</p>
<p>Eumelus der korinthische Dichter.</p> <p>Der Prophet Habakuk.</p>	<p>Nomulus triumphirt über die Kameriner. Der Anfang der 20ten Aegyptischen Dynastie der Ethioper, welche 44 Jahre dauert.</p> <p>Um diese Zeit herrschen die Karier auf dem mittelländischen Meere.</p> <p>Nomulus siegt über die Besenter. Syrakus wird von den Korinthern erbauet.</p>	<p>Midas Kg. v. Phrygien st. 697.</p> <p>Clidicus 3ter 10jähriger Archon v. Athen.</p> <p>Archias v. Corinth.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiade.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Lydien.	Könige von Carion-tische.	Könige von Lazeden. Agidische.	Könige von Macedonien.	Könige von Rom.
3984	18		24	730	II		8	18	und 2 Dorus	6	41	47	45	24
3985	19		25	729	13	I Hoshen	9	19	3	7	42	48	I Perdic-	25
3986	20	XIII	26	728	14	2	10	20	4	8	43	49	2 cas	26
3987	21		27	727	15	3	11	I Salma-	5	9	44	50	3	27
3988	22		28	726	I Ezeia	4	12	2 nassar	I Jugäus	10	45	51	4	28
3989	23		29	725	2	5	I Sevicus	3	2	11	46	52	5	29
3990	24	XIV	30	724	3	6	2	4	3	12	47	I Eury,	6	30
3991	25		31	723	4	7	3	5	4	13	I Zeuri-	2 crates	7	31
3992	26		32	722	5	8	4	6	5	14	2 damus	3	8	32
3993	27		33	721	6	9 Samaria wird erobert und die 10	5	7	I Mardo- fempadus	15	3	4	9	33
3994	28	XV	34	720	7	Zünfte werden in die Gefangenschaft vom assyrischen Könige Salama-nassar ge- führt.	6	8	2	16	4	5	10	34
3995	29		35	719	8		7	9	3	17	5	6	11	35
3996	30		36	718	9		8	10	4	I Gyges	6	7	12	36
3997	31		37	717	10		9	11	5	2	7	8	13	37
3998	32	XVI	38	716	11		10	12	6	3	8	9	14	ohne Kg.
3999	33		39	715	12		11	13	7	4	9	10	15	1
4000	34		40	714	13		12	14	8	5	10	11	16	2
4001	35		41	713	14		I Taracus	15	9	6	11	12	17	3
4002	36	XVII	42	712	15		2	I Sena-	10	7	12	13	18	4
4003	37		43	711	16		3	2 cherib	11	8	13	14	19	5

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
	<p>Nachdem die Lazedemonier von Aristodemus geschlagen worden, gaben sich ihre Weiber in ihrer Abwesenheit der Schande preis.</p> <p>Das Ende des 1ten Messenischen Krieges nach der Eroberung von Ithome. Nun sind sie Unterthanen der Lazedemonier. Der <i>δαυλος</i> ist bey den Olympischen Spielen eingeführt.</p> <p>Eine Kolonie von Messeniern unter Alcidas setzt sich zu Rhegium fest.</p> <p>Samaria wird nach einer 3jährigen Belagerung eingenommen, und das Königreich Israel durch Salmanassar, König von Assyrien, geendiget.</p> <p>Die 1te Mondfinsterniß nach Ptolomäus den 19 März 3 Stunden 20 Minuten vor Mitternacht.</p>	<p>Hippomenes 4ter 10jähriger Archont zu Athen.</p> <p>Alcidas v. Messenien.</p>
	<p>Die 2te Mondfinsterniß den 8ten März 50 Minuten vor Mitternacht, und die 3te den 1ten September 4 Stunden 20 Minuten vor Mitternacht, nach dem Meridian von Alexandrien.</p> <p>Der <i>δορυχος</i> wird den Olympischen Spielen zugegeben, und die ersten liefen entblößt in <i>σαδιον</i>. Dieß geschah eigentlich im 1ten Jahre der XVten Olympiade.</p> <p>Tyrus wird von Salmanassar, Könige von Assyrien, gegen 5 Jahre umsonst belagert.</p>	<p>Cluläus Kg. v. Tyrus.</p> <p>Hicetas Kg. v. Arkadien.</p> <p>Leocrates 5ter 10jähriger Archont zu Athen.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Israel.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Lydien.	Könige von Lygedemonien.		Könige von Mazedonien.	Könige von Rom.
											Euripontische.	Agidische.		
4004	38	3	44	710	17		4	3	12	9	14	15	20	6
4005	39	4	45	709	18		5	1 Affaradinus	1 Archianus	10	15	16	21	7
4006	40	XVIII	46	708	19		6	2 ob. Esaradon	2	11	16	17	22	8
4007	41	2	47	707	20		7	3	3	12	17	18	23	9
4008	42	3	48	706	21		8	4	4	13	18	19	24	10
4009	43	4	49	705	22		9	5	5	14	19	20	25	11
4010	44	XIX	50	704	23		10	6	Zwischenreich von 2 Jahren.	15	20	21	26	12
4011	45	2	51	703	24		11	7		16	21	22	27	13
4012	46	3	52	702	25		12	8	1 Belibus	17	22	23	28	14
4013	47	4	53	701	26		13	9	2	18	23	24	29	15

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
	<p>Ein Engel tödtet von der Armee Senacheribs in einer Nacht bey 185000 Mann.</p> <p>Ein Orden von 12 Priestern, Salii genannt, wird von Numa gestiftet.</p> <p>πένταθλον und πάλη wird in den Olympischen Spielen eingeführt. Ecbatana wird von Dejoces gebaut.</p> <p>Die unehlichen Lazedemoner, Parthenier genannt, werden aus Sparta verjagt und bauen Tarentum.</p> <p>Korzyra wird von den Korinthern gebaut.</p>	<p>Dejoces Satrap von Medien, hernach Kg. st. 647.</p> <p>Aminocles von Korinth.</p> <p>Upsander 6ter 10jähriger Archont zu Athen.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Baby- lon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Mazedo- nien.	Könige von Lage- demonien. Euris- pontische	Könige von Lage- demonien. Agibi- sche.	Könige von Rom.													
4014	48	XX	1	54	700	27	Jezechia	14	Taracus	10	Assara-	3	Delibus	1	Dejo-	19	Gy-	30	Per-	24	Leu-	25	Euri-	16	Numa		
4015	49		2	55	699	28		15	der 2te	11	dinus	1	Alpro-	2	ces	20	ges	31	biccas	25	rida-	26	crates	17	Pom-		
4016	50		3	56	698	29	mus	16	Ethiop	12		2	nadius	3		21		32		26	mus	27		19	18	Pilius	
4017	51		4	57	697	1	Manasses	17		13		3		4		22		33		27		28		20			
4018	52	XXI	1	58	696	2		18		14		4		5		23		34		28		29		21			
4019	53		2	59	695	3		19		15		5		6		24		35		29		30		22			
4020	54		3	60	694	4		20		16		6	lus	7		25		36		30		31		23			
4021	55		4	61	693	5		1	Merres	17		1	Rigebu-	8		26		37		31		32		24			
4022	56	XXII	1	62	692	6		2		18		1	Mesef-	9		27		38		32		33		25			
4023	57		2	63	691	7		3		19		2	simor-	10		28		39		33		34					
4024	58		3	64	690	8		4		20		3		11		29		40		1	Anaxi-	35		26			
4025	59		4	65	689	9		5		21		4		12		30		41		2	damus	36		27			
4026	60	XXIII	1	66	688	10		6		22			Zwischen-	13		31		42		3		37		28			
4027	61		2	67	687	11		7		23			reich von	14		32		43		4		1	Anax-	29			
4028	62		3	68	686	12		8		24			8 Jahren	15		33		44		5		2	ander	30			
4029	63		4	69	685	13		9		25				16		33		45		6		3		31			
4030	64	XXIV	1	70	684	14		10		26				17		35		46		7		5		32			
4031	65		2	71	683	15		11		27				18		36		47		8		6		33			
4032	66		3	72	682	16		12		28				19		37		48		9		7		34			
4033	67		4	73	681	17		1	Stephi-	29				20		38		49		10		8		35			

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
Der ältere Tobias starb 648 alt 102.	Der Prophet Isata wird auf Befehl des Manasses auseinandergerafft. Der Anfang der 26ten Dynastie der Könige von Saïs.	Cristias 7ter zehnjähriger Archont zu Athen.
Archilochus Dichter und Erfinder des jambischen Verses. Der Dichter Tyrtäus.	Der Anfang des 2ten Krieges der Messenier, die sich wider die Lacedemonier empören; er dauert 14 Jahre. Die Regierung einjähriger Archonten fängt zu Athen an. Creon ist der erste. Aristomenes überwindet die Lacedemonier nahe bey dem Denkmale von Caprus. Die Messenier werden von den Lacedemoniern überwunden, mittels Verrätherey des arcadischen Königs Aristocrates, den die letztern bestachen.	Aristomenes der messenische Feldherr st. 671. Creon der 1te jährliche Archont zu Athen. Phanas von Messenien st. 682.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien und Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lybien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lagemonien. Curi- pontische	Könige von Agibi- sche	Könige von Rom.			
4034	68	XXV	1	74	680	18	2	30	Assaradinus Kg.	21	1	Arby-	50	11	8	36
4035	69		2	75	679	19	3	31	v. Assyrien und	22	2	sus II.	51	12	9	37
4036	70		3	76	678	20	4	32	Babylon:	23	3	1	Argäus	13	10	38
4037	71		4	77	677	21	5	33		24	4	2		14	11	39
4038	72	XXVI	1	78	676	22	6	34		25	5	3		15	12	40
				79	675	23	7	35		26	6	4		16	13	41
4039	73		2	80	674	24	1	36		27	7	5		17	14	42
4049	74		3	81	673	25	2	37		28	8	6		18	15	43
4041	75		4	82	672	26	3	38		29	9	7		19	16	1 Tullus
4042	76	XXVII	1	83	671	27	4	39		30	10	8		20	17	2 Hosti-
4043	77		2													lius
4044	78		3	84	670	28	5	40		31	11	9		21	18	3
4045	79		4	85	669	29	6	41		32	12	10		22	19	4
4046	80	XXVIII	1	86	668	30	1	Recho	42	Babylon	13	11		23	20	5
4047	81		2	87	667	31	2	1	Saos-	1	14	12		24	21	6
4048	82		3	88	666	32	3	2	duchinus	2	15	13		25	22	7
4049	83		4	89	665	33	4	3		3	16	14		26	23	8
4050	84	XXIX	1	90	664	34	5	4		4	17	15		27	24	9
4051	85		2	91	663	35	6	5		5	18	16		28	25	10
4052	86		3	92	662	36	7	6		6	19	17		29	26	11
4053	87		4	93	661	37	8	7		7	20	18		30	27	12

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Terpander der Dichter und erster Sieger in den Karn. Spielen.</p> <p>Thaletas von Chortin zu Kreta ein Tonkünstler.</p>	<p>Affaradinus oder Essarhadon Kg. v. Assyrien unterjocht Babylon. Die Wägen werden in den Olympischen Spielen eingeführt.</p> <p>Dejoces dehnt das medische Kaiserthum bis zu dem Flusse Halis aus.</p> <p>Manasses Kg. v. Juda wird als Gefangener nach Babylon in Ketten geführt.</p> <p>Die Lesbier gelangen gegen diese Zeit zur Herrschaft auf dem mittelländischen Meere, und behalten sie durch 69 Jahre.</p> <p>Die feyerlichen Spiele zu Karnia werden um diese Zeit zu Sparta eingeführt, und alle Jahre einmal im Monat August durch 9 Tage gehalten.</p> <p>Terpander vermehrt die Saiten an der Leyer um 3, so daß sie jetzt 7 statt der vorigen 4 hat.</p> <p>Die Lazedemonier nehmen nach einer 11jährigen Belagerung Ira ein, dadurch wird der 2te messenische Krieg geendet, nachdem die Messenier aus dem Pelopones vertrieben worden sind.</p>	<p>Theoclus der Bard von Messenien st. 671.</p> <p>Gorgus von Messenien.</p> <p>Euryalus Lazedemon. Feldherr.</p> <p>Emperamus der Lazedemonische Feldherr.</p>
<p>Alcman der Iyrische Dichter von Sardin.</p>	<p>Der Kampf zwischen 3 Horatiern und 3 Kuriatiern.</p> <p>Die Zerstörung von Alba. Ein Krieg zwischen den Römern und Fidenaziern.</p> <p>Eine Seeschlacht zwischen den Korinthern und Korcyräern 260 Jahre vor dem Ende des peloponesischen Krieges.</p>	<p>Rhodus</p> <p>Damagetus Kg. v. Jalyris in Anaxilas Tyran von Rhegium.</p> <p>Metius Fufetius albanischer Feldherr st. 665.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympias den.	Jahre vor Rom's Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Assyrien.	Könige von Babelon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Sagen demonien.		Könige von Rom.		
												Cur-	Agibi-			
												pontische	sche			
4054	88	XXX	1	94	660	38	1	Psammitich	8	8	41	21	19	31 Anaxidamus	28	13
4055	89		2	95	659	39	2		9	9	42	22	20	32	29	14
4056	90		3	96	658	40	3		10	10	43	23	21	33	30	15
4057	91		4	97	657	41	4		11	11	44	24	22	34	31	16
4058	92	XXXI	1	98	656	42	5		12	12	45	25	23	35	32	17
4059	93		2	99	655	43	6		13	13	46	26	24	36	33	18
4060	94		3	100	654	44	7		14	14	47	27	25	37	34	19
4061	95		4	101	653	45	8		15	15	48	28	26	38	35	20
4062	96	XXXII	1	102	652	46	9		16	16	49	29	27	39	36	21
4063	97		2	103	651	47	10		17	17	50	30	28	1 Archidamus	37	22

Gelehrte Männer oder Gemein.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
	<p>Cypselus reißt die Alleinherrschaft von Corinth an sich, welche er 30 Jahre behauptet.</p> <p>Byzantium wird von einer Kolonie der Argiver, oder wie Einige wollen, von Atheniensern und Andern erbauet.</p> <p>Ein 5jähriger Krieg beginnt zwischen den Römern und Sabinern.</p>	<p>Cypselus Tyran von Corinth st. 629.</p> <p>Demaratus von Corinth Vater des Tarquinius Priscus.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympias den.	Jahre vor Noms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Assyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Euri- pontische	Könige von Ugi- bische	Könige von Rom.
4064	98	XXXII	3	104	650 48 Manaf-	11	18 Saos-	18 Ninus	51 Dejo-	31 Ardy-	29 Ar-	2 Archi-	38 Ana-	23 Zul-
4065	99		4	105	649 49 ses	12	19 duch-	19 II.	52 ces	32 sus II	30 gaus	3 damus	39 rau-	24 lus
4066	100	XXXIII	1	106	648 50	13	20 nus	20	53	33	31	4	40 der	25 Ho-
4067	101		2	107	647 51	14	1 Chyni-	21	1 Phra-	34	32	5	41	26 filius
4068	102		3	108	646 52	15	2 laba-	22	2 ortes	35	33	6	42	27
4069	103		4	109	645 53	16	3 nus	23	3	36	34	7	43	28
4070	104	XXXIV	1	110	644 54	17	4	24	4	37	35	8	1 Eury-	29
4071	105		2	111	643 55	18	5	25	5	38	36	9	2 crates	30
													II.	
4072	106		3	112	642 1 Amon	19	6	26	6	39	37	10	3	31
4073	107		4	113	641 2	20	7	1 Nabu- chodonos- for.	7	40	38	11	4	32
4074	108	XXXV	1	114	640 1 Jofia	21	8	2	8	41	1 Philip	12	5	1 Ancus
4075	109		2	115	639 2	22	9	3	9	42	2	13	6	2 Mar-
4076	110		3	116	638 3	23	10	4	10	43	3	14	7	3 tius
4077	111		4	117	637 4	24	11	5	11	44	4	15	8	4
4078	112	XXXVI	1	118	636 5	25	12	6	12	45	5	16	9	5
4079	113		2	119	635 6	26	13	7	13	46	6	17	10	6
4080	114		3	120	634 7	27	14	8	14	47	7	18	11	7
4081	115		4	121	633 8	28	15	9	15	48	8	19	12	8
4082	116	XXXVII	1	122	632 9	29	16	10	16	49	9	20	13	9
4083	117			123	631 10	30	17	11	17	1 Sady- attes	10	21	14	10

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herren u. s. w.
	<p>..... Das Παναθηναϊον und Ἰππος μέλις kommen zu den Olympischen Spielen. Der M. Thet dieses Nabonass. Jahrs trifft mit den Iten Horn. zusammen, wenn von 100 J. 25 J. abgezogen werden. Pantaleon maßt sich mit seinen Pisanern den den Eleern eigenen Voratz bey den Olympischen Spielen an: die Eleer strichen diese Olympiade aus dem Verzeichnisse, und nannten sie die 2te Anolympiade. Amon Kg. v. Juda wird meuchelmörderischer Weise von seinen Dienern umgebracht.</p>	<p>..... Dropilus Archont zu Athen. Pantaleon Kg. der Pisaner.</p>
	<p>..... Politorium eine Stadt der Latiner wird von den Römern erobert und zerstört. Das Στάδιον παιδων, und πάλυ παιδων kommen zu den Olympischen Spielen. Die Fidenater und Sabiner werden wider die Römer aufrührisch, und die- ser Krieg dauert mit den Zwischenzeiten gegen 50 Jahre.</p>	<p>..... Damastus Archont zu Athen. Chrasibulus Tyran von Milet.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Baby- lon.	Könige von Assyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedo- nien.	Könige von Lacedemonien.		Könige von Rom.	
												Euri- pontische	Agibi- sche		
4084	118		3	124	630	11	31	18	12	18	2	11	22	15	11
4085	119		4	125	629	12	32	19	13	19	3	12	23	16	12
4086	120	XXXVIII	1	126	628	13	33	20	14	20	4	13	24	17	13
4087	121		2	127	627	14	34	21	15	21	5	14	25	18	14
4088	122		3	128	626	15	35	22	16	22	6	15	26	19	15
4089	123		4	129	625	16	36	1 Nabo- 17	1	1	7	16	7	20	16
4090	124	XXXIX	1	130	624	17	37	2 polassar 18	2	2	8	17	28	21	17
4091	125		2	131	623	18	38	3	19	3	9	18	29	22	18
4092	126		3	132	622	19	39	4	20	4	10	19	30	23	19
4093	127		4	133	621	20	40	5	1 Saraf 5	11	20	31	24	20	20
4094	128	XL	1	134	620	21	41	6	2	6	12	21	32	25	21
4095	129		2	135	619	22	42	7	3	7	1 Haly- 22	33	26	22	22
4096	130		3	136	618	23	43	8	4	8	2 attes 23	34	27	23	23
4097	131		4	137	617	24	44	9	5	9	3	24	35	28	24
4098	132	XLI	1	138	616	25	1 Pharao 44	10	6	10	4	25	36	28	1 Tarqui-
4099	133		2	139	615	26	2 Necho 44	11	7	11	5	26	37	29	2 nius
4100	134		3	140	614	27	3	12	8	12	6	27	38	30	3 Priscus
4101	135		4	141	613	28	4	13	9	13	7	28	39	31	4
4102	136	XLII	1	142	612	29	5	14	10	14	8	29	40	32	5
4103	137		2	143	611	30	6	15	11	15	9	30	41	33	6

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Der Prophet Jeremia st. 577.</p> <p>Der Prophet Zephania.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Cyrene wird von Battus gebaut, mit welchem dieses Königreich anfängt.</p> <p>Die Herrschaft von Corinth reißt Periander an sich, und behält sie gegen 44 Jahre. Prusias wird in Bithynien gebaut.</p> <p>Das Πενταθλον παιδων wird den olympischen Spielen zugegeben, aber nicht fortgesetzt.</p> <p>Der mebische Phraortes wird in einer Schlacht von den Assyriern getödtet.</p> <p>Die Scythen fallen in Medien, Lydien u. s. w. ein, behalten den Besitz verschiedener Länder 28 Jahre.</p> <p>Draco giebt Gesetze zu Athen.</p> <p>Ein Krieg zwischen den Lydiern und Milesiern, welcher II Jahre dauert.</p> <p>Die 4te Mondesfinsterniß Samstag den 22. April 5 Stunden nach Mitternacht nach dem alexandrinish. Meridian.</p>	<p>Battus Kg. v. Cyrene st. 591.</p> <p>Periander 2ter Tyran von Corinth st. 585.</p> <p>.....</p> <p>..... zu Athen.</p> <p>Draco Gesetzgeber und Archont</p> <p>Madyes der scythische Feldherr.</p>
<p>Arion der Tonkünstler.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Pitracus von Mytelene st. 570 alt 82.</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>Die Römer besiegen die Apiolaner. Das Πυγμα παιδων wird in den olympischen Spielen eingeführt.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Melanchrus Tyran von Lesbos st. 612.</p> <p>Geniochides Archont zu Athen.</p> <p>Panätius Tyran von Leontium.</p> <p>Jthobolus 2ter Kg. von Syrus st. gegen 595.</p> <p>Phryno Feldherr zu Athen st. 590.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre vor Rom's Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Assyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaemonien. Euri- pontische | Agidi- sche.		Könige von Rom.
4104	138	3	144	610	31	7	16	12	16	10	31	42	35	7
4105	139	4	145	609	32	8	17	13	17	11	32	43	36	8
4106	140	XLIII	1	146	608	I Jehojakim	9	18	14	18	12	33	44	9
4107	141		2	147	607	2	10	19	19	13	34	45	I Leon	10
4108	142		3	148	606	3	11	20	20	14	35	46	2	11
4109	143		4	149	605	4	12	21	21	15	36	I Agasticles	3	12
4110	144	XLIV	1	150	604	5	13	I Nabocolassar ob. Nebuchad- nezar	22	16	37	2	4	13
4111	145		2	151	603	6	14	2	23	17	38	3	5	14
5112	146		3	152	602	7	15	3	24	18	I Nero- pas	4	6	15
4113	147		4	153	601	8	16	4	25	19	2	5	7	16

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
.....	Gegen diese Zeit fängt Necho an den berühmten Kanal zwischen dem Nil und rothen Meere anzulegen.	
Der Dichter Alcäus.	Josia König der Juden wird in der Schlacht bey Megiddo von Necho Könige von Aegypten geschlagen.	
.....	Babylone wird von der vereinigten Armee des Kyaxares und Nabopolassar erobert und zerstört.	
.....	Gegen diese Zeit segeln einige Phönizier auf Nechos Befehl vom rothen Meere aus um Afrika, und kommen durch das mittelländische Meer zurück.	Aristocles Archont zu Athen. Crittias Archont zu Athen.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Juda.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaem- nien.		
											Euri- pontische	Agidi- sche	
4114	148	XLV	1	154	600	1 Nries ob.	5 Nebuchad-	9 Jehojakim	26 Cyares	20 Halhat-	3 Aeropas	6 Agastiles	8 Leon
4115	149		2	155	599	2 Hophra	6 nezar ober	10	27	21 tes II.	4	7	9
4116	150		3	156	598	3	7 Naboco-	11	28	22	5	8	10
4117	151		4	157	597	4	8 lassar	1 Zebekia	29	23	6	9	11
4118	152	XLVI	1	158	596	5	9	2	30	24	7	10	12
4119	153		2	159	595	6	10	3	31	25	8	11	13
4120	154		3	160	594	7	11	4	32	26	9	12	14
4121	155		4	161	593	8	12	5	33	27	10	13	15
4122	156	XLVII	1	162	592	9	13	6	34	28	11	14	16
4123	157		2	163	591	10	14	7	35	29	12	15	17
4124	158		3	164	590	11	15	8	36	30	13	16	18
4125	159		4	165	589	12	16	9	37	31	14	17	19
4126	160	XLVIII	1	166	588	13	17	10	38	32	15	18	20
4127	161		2	167	587	14	18	II erobert	39	33	16	19	21
4128	162		3	168	586	15	19 von Nebuchadnezar	40	40	34	17	20	22
4129	163		4	169	585	16	20	I Astyages	41	35	18	21	23
4130	164	XLIX	1	170	584	17	21	2	42	36	19	22	24
4131	165		2	171	583	18	22	3	43	37	20	23	25
4132	166		3	172	582	19	23	4	44	38	21	24	26
4133	167		4	173	581	20	24	5	45	39	22	25	27

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
17 Tarquin. 18 19 20 21 22 23 24 25 26	Sapho die lyrische Dichterin. Chilo von Lacedemonien. Epimedes von Kreta der erste Baumeister der Tempeln in Griechenland. Thales von Milet st. 548 alt 96. Der Prophet Ezechiel. Anacharsis der Scythe.	Die Scythen werden aus Oberasien von Kyaxares aus ihren 28jährigen Besitzungen gejagt. Die pythischen Spiele werden zum erstenmal zu Delphi, und im zweyten Jahre einer jeden Olympiade gehalten.	 Solon Archont und Gesetzgeber zu Athen st. 558 alt 80. Arcestaus Kg. v. Cyrene st. 575.
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36	 Aesop der Fabeldichter st. 561.	Der Anfang des lydischen Krieges zwischen Kyaxares und Haljattes, und seine Dauer durch 6 Jahre. 18 Monat langen Belagerung eingenommen. Die Stadt Jerusalem wird vom Könige Nebuchadnezar nach einer Eine Schlacht am Fluße Halys wird durch eine gänzliche Sonnenfinsterniß, welche Thales vorher sagte, zwischen Kyaxares und Haljattes unterbrochen, dieß endigte den lydischen Krieg.	 Nabuzardar babylonischer Feldh. Sodolias bab. Statth. v. Judäa. Spennefis oder Labinites Statthalter von Cilicia. Psammethichus Tyran v. Korinth. Damastias Archont zu Athen.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Noms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaemonien.		
										Curi- pontische	Agibi- sche.	
4134	168	L	1	174	580	21	25	6	40	23	26	28
4135	169		2	175	579	22	26	7	41	24	27	29
4136	170		3	176	578	23	27	8	42	25	28	30
4137	171		4	177	577	24	28	9	43	26	29	31
4138	172	LI	1	178	576	25	29	10	44	1 Alekta	30	32
4139	173		2	179	575	26	30	11	45	2	31	33
4140	174		3	180	574	27	31	12	46	3	32	34
4141	175		4	181	573	28	32	13	47	4	33	35
4142	176	LII	1	182	572	29	33	14	48	5	34	36
4143	177		2	183	571	30	34	15	49	6	35	37
4144	178		3	184	570		35	16	50	7	36	38
4145	179		4	185	569	1 Amasis	36	17	51	8	37	39
4146	180	LIII	1	186	568	2	37	18	52	9	38	40
4147	181		2	187	567	3	38	19	53	10	39	41
4148	182		3	188	566	4	39	20	54	11	40	42
4149	183		4	189	565	5	40	21	55	12	41	43
4150	184	LIV	1	190	564	6	41	22	56	13	1 Arifon	44
4151	185		2	191	563	7	42	23	57	14	2	1 Anax-
4152	186		3	192	562	8	43	24	1 Erfus	15	3	2 andri-
4153	187		4	193	561	9	1 Ivarodamus	25	2	16	4	3 des

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. f. w.
37			
38. . . .	Stesichorus der Dichter st. 556.		
1 Ser-			
2 vus			
3 Tullius			
4 . . . .	. . . . .	. . . . .	Battus II. Endämon Kg. von
5			Cyrene st. 554.
6		. . . . .
7		Tyrus wird nach einer 13jährigen Belagerung von Nebuchadne-	
8		zart eingenommen. Apries Kg. v. Aegypten wird von Nebuchadnezar entthront.	
9 . . . .	. . . . .	. . . . .	Aristomenes Archont zu Athen.
10	alt 64 Jahre.	Jahr einer jeden Olympiade gefeyert werden.	
11. . . .	Anaximander von Milet st. 547	Die Erneuerung der Nemeischen Spiele, welche jedes 1te und 3te	Phalaris Tyran von Agrigent
12. . . .	. . . . .	. . . . .	st. 552.
13	7 Weisen.		
14. . . .	Bias von Priene einer von den		Cleobolus Tyran von Lindus in
15. . . .	. . . . .	. . . . .	Rhodus.
16			Hippoclidus Archont zu Athen.
17. . . .	Sufarion und Dolon Erfinder	Das erste Lustspiel wird zu Athen auf einer beweglichen Schaubüh-	
18	des Lustspiels.	ne von Sufarion und Dolon aufgeführt.	

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Persien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaemonien.		
											Euripontische	Agibische	
4154	188	LV	1	194	560	10	2	26	3	17	5	4	
4155	189		2	195	559	11	1 Nericassolassar	27	1 Cyrus	4	18	6	5
4156	190		3	196	558	12	2	28	2	5	19	7	6
4157	191		4	197	557	13	3	29	3	6	20	8	7
4158	192	LVI	1	198	556	14	4 Laborosoarchob 9 Monate.	30	4	7	21	9	8
4159	193		2	199	555	15	1 Nabonabius	31	5	8	22	10	9
4160	194		3	200	554	16	2	32	6	9	23	11	10
4161	195		4	201	553	17	3	33	7	10	24	12	11
4162	196	LVII	1	202	552	18	4	34	8	11	25	13	12
4163	197		2	203	551	19	5	35	9	12	26	14	13

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Senten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
19.....	Pisistrat maßt sich zum erstenmal die Alleinherrschaft von Athen an, und behauptete solche zwey Jahre.	Pisistrat Tyran v. Athen st. 527.
20.....
21.....	Der Prophet Daniel.	.....	.....
22.....	Pisistrat erhält wieder die Obergewalt zum zweytenmal, und behält sie ein Jahr.	.....
23.....	Anaximenes von Milet st. 504.	Pisistrat wird aus Athen 11 Jahre verbannt.	Chilo einer der Ephoren zu Lacedemonien.
24.....
25.....	Arcestaus II. Kg. v. Cyrene st. 550.
26.....	Atys Sohn des Crsus st. 549.
27.....	Camerina in Sicilien wird von den Syrakusanern erobert und zerstört.	.....
28.....

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Persien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaemonien.	Könige von Rom.		
4164	198		3	204	550	20 Amasis	6 Nabona-	10 Cyrus Kg. v. Persien	13 Crofus	27 Alektus	15 Ari-	14 Anax-	29 Ser-
4165	199		4	205	549	21	7 dius	11 und Medien.	14	28	16 ston	15 Andri-	30 vius
4166	200	LVIII	1	206	548	22	8	12	15 über-	29	17	16 des	31 Tullius
4167	201		2	207	547	23	9	13	wunden	1 Amyntas	18	17	32
4168	202		3	208	546	24	10	14	von Cyrus	2	19	18	33
4169	203		4	209	545	25	11	15		3	20	19	34
4170	204	LIX	1	210	544	26	12	16		4	21	20	35
4171	205		2	211	543	27	13	17		5	22	21	36
4172	206		3	212	542	28	14	18		6	23	22	37
4173	207		4	213	541	29	15	19		7	24	23	38
4174	208	LX	1	214	540	30	16	20		8	25	24	39
4175	209		2	215	539	31	17	21		9	26	25	40
4176	210		3	216	538	32	überwunden	22 Darius Medus		10	27	26	41
4177	211		4	217	537	33	23 v. Cyrus			11	28	27	42
4178	212	LXI	1	218	536	34	24			12	29	28	43
4179	213		2	219	535	35		25		13	30	29	44
4180	214		3	220	534	36		26		14	31	30	1 Tarquin
4181	215		4	221	533	37		27		15	32	31	2 Super-
4182	216	LXII	1	222	532	38		28		16	33	32	3 bus
4183	217		2	223	531	39		29		17	34	33	4

Hohe Priester der Ju- den.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. f. w.
<p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	<p>Theognis der Dichter.</p> <p>Pherecydes von Syrien st. 515 alt 85.</p>	<p>Erösus geht über den Fluß Halys mittels einer künstlichen Brücke nach der Erfindung des Thales, und wird von Cyrus überwunden.</p>	<p>Harpagus persischer Statthalter von Lydien.</p>
<p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>1 Jeshua Sohn Josedeks</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	<p>Pythagoras st. 497.</p> <p>Simonides.</p> <p>Thespis Erfinder des Trauer- spiels.</p> <p>Xenophanes.</p> <p>Aracreon der Dichter.</p>	<p>wo sie Marseille bauen</p> <p>Die Phokäer verlassen ihr Vaterland, und flüchten sich nach Gallien, Das Ende des Königreichs von Babylon, nachdem die Stadt von Cyrus erobert wurde. Darius Medus wurde Statthalter.</p> <p>Cyrus erlaubt den Juden die Rückkehr aus der Gefangenschaft und die Wiederaufbauung des Tempels. Die ersten Grundfesten wer- den im 2ten Monate des 2ten Jahres nach ihrer Zurückkunft gelegt.</p> <p>Das erste Trauerspiel wird von Thespis zu Athen auf einem Wagen aufgeführt. Die Marmorchronik giebt ein Jahr früher an.</p>	<p>Zorobabel Anführer der Juden.</p> <p>Polycrates Tyrann von Samos st. 522.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedaemonien. Curis pontische Agidische.	Könige von Rom.	
4184	218		3	224	530	40	18	35	1 Cleo- menes	5
4185	219		4	225	529	41	19	36	2	6
4186	220	LXIII	1	226	528	42	20	37	3	7
4187	221		2	227	527	43	21	38	4	8
4188	222		3	228	526	44 6 Mon.	22	1 Dema- ratus	5	9
4189	223		4	229	525	Psammenitus	23	2	6	10
4290	224	LXIV	1	230	524	6 Cambyses.	24	3	7	11
4291	225		2	231	523	7	25	4	8	12
4292	226		3	232	522	8 Smerdis 7 Monate.	26	5	9	13
4293	227		4	233	521	I Darius zweyter Sohn Hystaspis.	27	6	10	14
	228									
4194	229	LXV	1	234	520	2	28	7	11	15
4195	230		2	235	519	3	29	8	12	16
4196	231		3	236	518	4	30	9	13	17
4197	232		4	237	517	5	31	10	14	18
4198	233	LXVI	1	238	516	6	32	11	15	19
4199	234		2	239	515	7	33	12	16	20
4200	235		3	240	514	8	34	14	17	21
4201	236		4	241	513	9	35	14	18	22
4202	237	LXVII	1	242	512	10	36	15	19	23
4203	238		2	243	511	11	37	16	20	24

Hohe Priester der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
7			
8			
9	Der Prophet Haggai.		
10	Der Prophet Zacharia.		
11		Die Wissenschaften werden jetzt in Athen sehr aufgemuntert, und	
12		Cambyses erobert Aegypten, indem ihn Polykrates mit 40 Tremen unterstützt.	
13			
14			
15		Polykrates Tyran von Samos wird von Drates getödtet.	
16		Dieses Jahr wird als das 227te und 228te Jahr des Nabonassars gerechnet, wovon das eine den 1ten Jänner, und das andere den 3ten Dezember anfieng.	
17	Konfucius der chinefische Weltweise st. 479.		
18			
19			
20			
21			
22		Der Bau des Tempels zu Jerusalem wird am 10ten März geendet, und am 1sten April das Osterfest gefeyert.	
23		Athen wird von Harmodius und Aristogiton getödtet.	
24		Hipparchus Sohn des Pisstrats und einer von den Tyrannen zu Babylon empöret sich wider Darius, allein in 2 Jahren wird es wieder durch eine Kriegslist des Zopyrus unterjocht.	
25			
26			

Tanyris Königin v. Massageten.

Hippias } st. 490.
Hipparchus } Tyrannen v. Athen.
 } st. 513.

bis st. 521.

Drates persischer Satrap v. Sardanes der Perser.

Harmodius.
Aristogiton.
Sytoson Tyran von Samos.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympias den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien.		Könige von Rom.
							Curipontische.	Agidische.	
4204	239	3	244	510	12 Darius Sohn des Hystaspis.	38 Amyntas	17 Demaratus	21 Cleomenes	25 Tarquin Superbus
4205	240	4	245	509	13	39	18	22	Rom wird von 2
4206	241	LXVIII	1	246	508	14	40	19	23 Consuln und andern
4207	242	2	247	507	15	41	20	24	republikanischen
4208	243	3	248	506	16	42	21	25	Magistraten regiert,
4209	244	4	249	505	17	43	22	26	und dieß dauert bis
4210	245	LXIX	1	250	504	18	44	23	zur Pharsalischen
4211	246	2	251	503	19	45	24	28	Schlacht 461 Jahre
4212	247	3	252	502	20	46	25	29	
4213	248	4	253	501	21	47	26	30	

Hohe Priester der Ju- den.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
27	Jesua	Die Herrschaft der Pisistratiden zu Athen wird endlich mit Hilfe der Lacedemonier vernichtet.	
28	.....	Der Anfang der consularischen Verwaltung zu Rom, nachdem Tarquin mit seiner ganzen Familie verbannt worden. Den 6ten Calend. Mart. ob. den 24ten Febr. dem Festtage des Regifugium.	L. Junius Brutus st. 509.
29	.....	Sybaris wird von den Krotoniern zerstört, und ihre Armee von 300000 bis auf 100000 aufgerieben.	Milo der Kämpfer.
30	.....	.....	Porfenna Kg. v. Hetrurien.
31	Heraclitus .....	.....	Aristagoras von Milet st. 499.
32	Parmenides .....	.....	Artaphernes der persische Statthalter von Jonien.
33	.....	Die Athenienser erobern und verbrennen Sardis, und dleß gab Anlaß zu dem persischen Einbruche in Griechenland.	
34	.....	Die Einführung des kleinen Triumphs des sogenannten Ovatio zu Rom, in dem Posthumius mit einer Myrthenkrone in die Stadt einzieht.	
35	.....	.....
36	.....	.....

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Erb. Roms	vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien.		Hohe Priester der Juden.	
							Euripontische.	Agidische.		
4214	249	LXX	1	254	500	22 Darius Hystaspis	48 Amyntas	27 Demaratus	31 Cleomenes	37 Joshua
4215	240		2	255	499	23 2ter Sohn.	49	28	32	38
4216	251		3	256	498	24	50	29	33	39
4217	252		4	257	497	25	1 Alexander	30	34	40
4218	253	LXXI	1	258	496	26	2	31	35	41
4219	254		2	259	495	27	3	32	36	42
4220	255		3	260	494	28	4	33	37	43
4221	256		4	261	493	29	5	34	38	44
4222	257	LXXII	1	262	492	30	6	35	39	45
4223	258		2	263	491	31	7	1 Leotichydes	1 Leonidas II.	46
4224	259		3	264	490	32	8	2	2	47
4225	250		4	265	489	33	9	3	3	48
4226	261	LXXIII	1	266	488	34	10	4	4	49
4227	262		2	267	487	35	11	5	5	50
4228	263		3	268	486	36	12	6	6	51
4229	264		4	269	485	1 Xerxes der Große.	13	7	7	52
4230	265	LXXIV	1	270	484	2	14	8	8	53
4231	266		2	271	483	3	15	9	9	54
4232	267		3	272	482	4	16	10	10	55
4233	268		4	273	481	5	17	11	11	56

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
	<p>..... Die Wahl des ersten Diktators zu Rom.</p> <p>..... Das mißbegünstigte Volk zu Rom zieht auf den heiligen Berg; allein auf das Zureden des Menenius Agrippa kehrt es wieder am 10ten Decem- ber zurück. Die ersten Volkstribunen werden gewählt.</p> <p>..... Gelo eignet sich das Königreich von Syracus zu. Koriolans Verbannung von Rom.</p>	<p>..... Lartius 1ter römischer Diktator.</p> <p>..... Menenius Agrippa.</p> <p>..... K. Marcius Koriolan st. 488.</p> <p>..... Anaxilaus Tyran von Rhogium st. 476.</p> <p>..... Gelo Kg. v. Syracus st. 478.</p>
<p>..... Aeschylus erster tragischer Dich- ter st. 456 alt 69.</p>	<p>..... Die Perser werden von Miltiades in der Schlacht bey Marathon den 28ten September geschlagen. Rom ab.</p> <p>..... Koriolan zieht auf die Fürbitte seiner Mutter mit der Armee der Volkstier von Aegypten empört sich wider die Perser.</p> <p>..... Aeschylus gewinnt den ersten Preis für ein Trauerspiel im 39ten Jahre sei- nes Alters.</p> <p>..... Keryes unterjocht wieder Aegypten, und läßt es von seinem Bruder Achäme- nes verwalten.</p> <p>..... Keryes fängt den Feldzug wider Griechenland an, und wintert zu Sardis.</p>	<p>..... Miltiades athen. Feldh. st. 489.</p> <p>..... Spurius Cassius st. 485.</p> <p>..... Aristides v. Athen mit dem Beyna- men Gerechter durch den Ostracis. verbannt 484, zurückberufen 479</p> <p>..... Achämenes persischer Statthalter in Aegypten.</p> <p>..... Marbonius pers. Feldh. st. 479.</p> <p>..... Dhero Tyran zu Agrigentum st. 472.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Grö. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien.		Hohe Priester der Juden.	
							Euripontische.	Agidische.		
4254	289	LXXX	1	294	460	5 Artabanus 7 M. Artaxerxes Lang-	38 Alexander	10 Archidamus	7 Pistoanax	21 Joiakim
4255	290		2	295	459	6 hand	39	11	8	22
4256	291		3	296	458	7	40	12	9	23
4257	292		4	297	457	8	41	13	10	24
4258	293	LXXXI	1	298	456	9	42	14	11	25
4259	294		2	299	455	10	43	15	12	26
4260	295		3	300	454	11	1 Perdicas II.	16	13	27
4261	296		4	301	453	12	2	17	14	28
4262	297	LXXXII	1	302	452	13	3	18	15	29
4263	298		2	303	451	14	4	19	16	30

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
.....	Die Athenienser fangen an sich die Obergewalt über die andern griechischen Staaten anzumassen.	Peocrates athen. Feldherr.
.....	.....	Solmides athen. Feldh. st. 447.
Der Prophet Nehemiah. Plato der komische Dichter.	Die Athenienser werden von den Aegyptiern verlassen, capituliren mit den Persern, und ziehen sich aus Aegypten zurück.	Megabycus persischer Feldh. in Aegypten st. 441 alt 76.
..... Aristarchus der tragische Dichter.	Die Römer schicken nach Athen um Solons Gesetze.	
.....	Die Zehn-Männer werden zu Rom eingesetzt, und die Gesetze der 12 Tafeln zusammengetragen und bestätigt.	

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien.		Hohe Priester der Juden.
							Curipontische.	Agidische.	
4264	299	3	304	450	15 Artaxerxes Lon-	5 Perdicas II.	20 Archidamus	17 Plistoanax	31 Joiafin
4265	300	4	305	449	16 gimanus	6	21	18	32
4266	301	LXXXIII	306	448	17	7	22	19	33
4267	302	2	307	447	18	8	23	20	34
4268	303	3	308	446	19	9	24	21	35
4269	304	4	309	445	20	10	25	22 Plistoanax wird auf 19 Jahre verbannt.	36
4270	305	LXXXIV	310	444	21	11	26	23	1 Eliash
4271	306	2	311	443	22	12	27	24	2
4272	307	3	312	442	23	13	28	25	3
4273	308	4	313	441	24	14	29	26	4
4274	309	LXXXV	314	440	25	15	30	27	5
4275	310	2	315	439	26	16	31	28	6
4276	311	3	316	438	27	17	32	29	7
4277	312	4	317	437	28	18	33	30	8
4278	313	LXXXVI	318	436	29	19	34	31	9
4279	314	2	319	435	30	20	35	32	10
4280	315	3	321	434	31	21	36	33	11
4281	316	4	320	433	32	22	37	34	12
4282	317	LXXXVII	322	432	33	23	38	35	13
4283	318	2	323	431	34	24	39	36	14

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
Zaleucus Gesetzgeber von Locri.	Ein 2jähriger Seckrieg zwischen den Persern und Atheniensern. Die Perser werden oft von Cimon überwunden. Die Permonier und Atheniensern gegen einander Theil nehmen.	Ostris der persische Feldherr. Ducetius Feldh. v. Sicilien st. 440.
Hellanicus der Geschichtschreiber st. 411 alt 85.	Der erste heilige Krieg des Tempels zu Delphi wegen, an welchem die Lacedemonier und Atheniensern werden von den Böotiern bey Choroinea geschlagen, und ihr Feldherr Tolmides getödtet.	bannt durch Ostracismus 444. Thucydides Feldh. der Athen. ver-
Charondas Gesetzgeb. v. Thurium Herodot Vater der Geschichte st. nach 413.	Ein 3jähriger Waffenstillstand zwischen den Atheniensern und Lacedemoniern. Herodot liest seine Geschichte in der Versammlung zu Athen vor, und erhält öffentliche Ehrenbezeugungen, damals 39 Jahre alt.	Canulejus römischer Tribun.
Empedocles von Agrigent Pithe Weltweise.	Die Atheniensern schicken eine Kolonie nach Thurium in Großgriechenland: Herodot, Thucydides und Lysias sind dabey. Zu Rom werden Kriegstribunen mit consularischer Gewalt erwählt.	
Herodicus Naturkundiger. Euripides der tragische Dichter st. 407 alt 78.	Die ersten Censores werden zu Rom gewählt. Euripides gewinnt den ersten Preis für ein Trauerspiel, damals 43 Jahre alt.	
Antemones von Clazmene.	Pericles unterwirft Samos, welches wider die Atheniensern aufrührisch war. Antemones erfindet die Schildkröte und andere Kriegswerkzeuge.	Mellissus Weltweise und Feldh. der Samier.
Phidias der Bildhauer st. 432. Acron der Empiriker.	Zu Athen werden die Lustspiele verboten, und dieß dauert 3 Jahre. Der Anfang des Krieges zwischen Corinth und Corzyra.	rus st. 433.
Cratinus der komische Dichter st. Malachi der letzte Prophet.	Die Römer nehmen Tiberna ein. Die Corinthen werden von den mit den Atheniensern verbundenen Corcoräern zu Wasser geschlagen.	Spartacus II. Kg. v. Bosphorus. Mamercus Aemilius röm. Dikt. Sitalcs Kg. v. Thracien.
Eupolis der komische Dichter st. nach 415. Aristophanes der komische Dichter st. nach 389.	Meton fängt sein <i>επειδήνατρον</i> an d. i. den 19jährigen Mondschyel beym Neulichte den 15ten July 18 Tage nach der Sommersonnenwende. Der peloponesische Krieg fängt den 7ten May mit dem Einfalle der Böotier in das Gebiet von Platäa an. Er dauert 27 Jahre.	Servilius Priscus röm. Diktator. 429.
Meton Sternkundiger st. nach 415. Euktamon Sternkundiger.		Seleucus Kg. v. Bosphorus st. Sthenaidas lacedemon. Ephor. Melesander athen. Feldh. st. 414.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontische.	Agidische.	Höhe Priester der Juden.
4284	319	3	324	430	35 Artaxerxes Langhand	25 Perdicas II.	40 Archidamus.	37 Plistoanax	15 Eltasib
4285	320	4	325	429	36	26	41	38	16
4286	321	LXXVIII	326	428	37	27	42	39	17
4287	322	2	327	427	38	28	1 Agis	40	18
4288	323	3	328	426	39	29	2	41	19
4289	324	4	329	425	1 Xerxes II.	30	3	42	20
4290	325	LXXXIX	330	424	Sogdianus 7 Monate.	31	4	43	21
4291	326	2	331	423	1 Darius II. Nothus	32	5	44	22
4292	327	3	332	422	2	33	6	45	23
4293	328	4	333	421	3	34	7	46	24
4294	329	XC	334	420	4	35	8	47	25
4295	330	2	335	419	5	36	9	48	26
4296	331	3	336	418	6	37	10	49	27
4297	332	4	337	417	7	38	11	50	28
4298	333	XCI	338	416	8	39	12	51	29
4299	334	2	339	415	9	40	13	52	30
4300	335	3	340	414	10	41	14	53	31
4301	336	4	341	413	11	2	1 Archelaus	15	32
4302	337	XCII	342	412	12	3	2 Gönner der	16	33
4303	338	2	343	411	13	4	3 Wissenschaften	17	34

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
<p>— — — — —</p> <p>Socrates der Weltw. st. 400 alt 70. Democritus v. Abb. Welt. st. 361 a. 109 Georgias v. Leontium der Redner st. 400 alt 109. Thucydides der Geschichtschreiber st. 391 alt 80. Hippocrates von Kos der Arzt st. 361 alt 99.</p>	<p style="text-align: right;">Jahre dauert.</p> <p>Das Ende der Geschichte des alten Bundes. Eine Pest zu Athen, welche 5 Pericles stirbt Anfangs Novemb., nachdem er 40 Jahre zu Athen geherrscht hat, 25 Jahre mit andern, 15 Jahre allein. Die Leontier suchen durch Gesandte Hilfe wider die Syrakusaner an, welche ihnen bewilliget wird. — — — — — Des Aristophanes Lustspiel von den Wolken wird zum erstenmal wider den Socrates aufgeführt. Die Sicilianer machen Frieden, und die Athenienser kommen zurück. Das Treffen bey Delium gegen Anfang des November. Die Lacedemonier und Athenienser machen einen Waffenstillstand den 3ten Okt. Der Waffenstillstand endiget sich den 12. April bald nach der Feyer der pythischen Spiele. Den 10. April wurde ein 50jähriger Friede zwischen den Atheniens. und Lacedem. geschlossen, welcher aber nur 6 Jahre 10 Monate dauert, ohngeachtet beyde indessen mit ihren Bundesgenossen den Krieg fortsetzten.</p>	<p style="text-align: right;">st. 407.</p> <p>Spartacus II. Kg. v. Bosphorus Cleomenes lazed. Feld. u. Regent Charades athen. Feldh. st. 426. Demosthenes athen. Feld. st. 413. Cleon athen. Feldh. st. 422. Isarchus Archont zu Athen. — — — — — Brasidas lacedem. Feldh. st. 422. — — — — — Lamachus athen. Feldh. st. 414.</p>
<p>— — — — —</p> <p>Protagoras v. Abdera d. Sophist — — — — — — — — — — Parrhasius von Ephesus der Maler. — — — — — — — — — — Lyfias der Redner st. 378 a. 81.</p>	<p>Die Athenienser erneuern auf Anrathen des Alcibiades den Bund mit den Aegiern, Argivern u. Mantinern gegen d. 13. July d. i. 29 Tage vor den olympischen Spielen u. 10 Tage vor Panathenäa. Die Lacedemonier erschochten einen ausgezeichneten Sieg über die Argiver, Mantiner d. 1. August. Bald nachher ziehen beyde Seiten nach Hause ihre sogenannten Karnia zu feyern. Der Schauptat des peloponessischen Krieges wird nach Sicilien übertragen. Zu Rom wird zum erstenmal die Vertheilung der Aecker (lex agraria) vorgeschlagen. Die Bildsäulen des Merkurs werden zu Athen den 9. May herabgestürzt. Gegen Mitte Juny segelt die atheniensische Flotte nach Sicilien. Alcibiades wird verklagt, zurückberufen und flieht nach Sparta. Die Aegyptier empören sich wider die Perser. Der Anfang des 2ten Theils des peloponessischen Krieges Abnahme genannt. Die Lacedemonier schicken gegen Ende May ihre Armee nach Sicilien. Eine Mondesfinsterniß den 27. August, über welche Nicias so erschreckt, daß er die atheniensische Armee in Sicilien verließ. Die Athenienser werden wegen ihres übeln Betragens in Sicilien von ihren Bundesgenossen von Chios Samos und Byzantium verlassen.</p>	<p>Alcibiades athen. Feldh. st. 404 alt 46. Appius Claudius. Q. Servilius römisch. Diktator. Hermocrates Syrac. Feld. st. 408 — — — — — Nicias atheniens. Feldh. st. 413. Pisothnes Satrap von Lydien st. 414. — — — — — Chylyppus lacedemon. Feldh. in Sicilien. — — — — — Minbarus lacedemon. Feldh. st. 410.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische.	Könige von Lacedaemonten. Agidische.	Höhe Priester der Juden.	
4304	339	3	344	410	14 Darius II. Nothus	5 Amyntaus	4 Archelaus Gönner der 5 Wissenschaften	18 Agis	57 Pistoanax	1 Jotaba	
4305	330	4	345	409	15	6		19	58	2	
4306	341	XCIII	1	346	408	16	1 Pammitichus	20	1 Pausanias	3	
4307	342	2	347	407	17	2	7	21	2	4	
4308	343	3	348	406	18	3	8	22	3	5	
4309	344	4	349	405	19	4	9	23	4	6	
4310	345	XCIV	1	350	404	1	Artaxerxes II. Mnemon	5	10	5	7
4311	346	2	351	403	2	6	11	25	6	8	
4312	347	3	352	402	3	7	12	26	7	9	
4313	348	4	353	401	4	8	13	27	8	10	

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
— — — — —	Die Lacedemonier unter Mindarus werden von Pharnabaces unterstützt, aber dennoch von den Atheniensern bey Eycium überwunden.	Theramenes Feldh. der Athen. st. 404.
— — — — —	Die Karthaginienser kommen nach Sicilien, zerstören Selinus und Himera, und werden von Hemoerates zurückgeschlagen.	Pharnabaces persischer Feldh.
— — — — —	— — — — —	Thrasylbul athen. Feldh. st. 390.
— — — — —	Alcibiades kömmt den 10ten Juny nach Athen zurück, und versammelt gegen den 28ten Septemb. seine Armee.	Callistratidas lazedem. Feldh. st. 406.
Agathon der komische Dichter.	— — — — —	Conon athen. Feldh. st. 393.
Cebes Weltweiser.	Die atheniensische Flotte von 180 Schiffen wird gänzlich bey Argospotamos von Lysander den 13ten Dezemb. geschlagen. Dionysius tyranisirt Sicilien.	Dionysius Tyran von Sicilien st. 368.
Euclides von Megara Weltweiser	Asien wird von Lysander den 24ten April eingenommen. Dieß macht dem peloponessischen Kriege ein Ende. Athen wird von 30 Tyrannen verwaltet.	Lysander lazedem. Feldh. st. 394.
— — — — —	— — — — —	Cyrus Bruder des Artaxerxes Statthalter von Klein - Asien st. 401.
Telestes ein Dithyrombischer Dichter.	— — — — —	— — — — —
— — — — —	Cyrus der Jüngere wird in dem Feldzuge wider seinen Bruder Artaxerxes getödtet. Der Rückzug von 10000 Griechen. Thrasylbul verjagt die 30 Tyrannen aus Athen.	Dissaphernes pers. Minister st. 395.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Egypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische.	Könige von Lacedemonien. Agidische.	Höhe Priester der Juden.	
4314	349	XCV	1	354	400	5 Artaxerxes II.	9 Psammitichus	14 Archelaus	28 Agis	9 Pausanias	11 Joiada
4315	350		2	355	399	6 Mnemon	10	1 Amyntas	29	10	12
4316	351		3	356	398	7	11	1 Pausanias	30	11	13
4317	352		4	357	397	8	12	1 Amyntas II.	1 Agesilaus	12	14
4318	353	XCVI	1	358	396	9	1 Nephercus	2	2	13	15
4319	354		2	359	395	10	2	3	3	14	16
4320	355		3	360	394	11	3	4	4	1 Agesipolis	17
4321	356		4	361	393	12	4	5	5	2	18
4322	357	XCVII	1	362	392	13	5	1 Argäus Tyran	6	3	19
4323	358		2	363	391	14	6	2	7	4	20
4324	359		3	364	390	15	7	1 Amyntas II. wieder einge-	8	5	21
4325	360		4	365	389	16	1 Akoris	2 setzt.	9	6	22
4326	361	XCVIII	1	366	388	17	2	3	10	7	23
4327	362		2	367	387	18	3	4	11	8	24
4328	363		3	368	386	19	4	5	12	9	25
4329	364	XCIX	4	369	385	20	5	6	13	10	26
4330	365		1	370	384	21	6	7	14	11	27
4331	366		2	371	383	22	7	8	15	12	28
4332	367		3	372	382	23	8	9	16	13	29
4333	368		4	373	381	24	9	10	17	14	30

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
<p>Muse genannt st. 359 alt 90. Xenophon Weltweiser, Attische ber st. nach 384. Ktesias Arzt und Geschichtschrei- Zeuris von Heraclea Mahler. Antisthenes cynischer Weltweiser. Archytas v. Tarent pythagorei- scher Weltw. u. Mathemati- ker st. 360. Aristippus v. Cyrene Weltw.</p>	<p>Socrates wird von den Atheniensen zum Tode verdammt. Dionysius von Syracus erfindet das schwere Kriegsgeschüz Catapulta Dionysius von Syracus unternimmt einen Krieg wider die Athenienser, wel- cher 5 Jahre dauert. Agesilaus Kg. v. Lacedemonien macht einen Feldzug in Asien wider die Perser. Die Athenienser, Thebaner, Korinther und Argiver schliessen einen Bund wi- der die Lacedemonier. Hier fängt der korinthische Krieg an. Die Seeschlacht bey Enidus wenige Tage vor der Sonnenfinsterniß den 14. Au- gust. Die Laced. unter Pisander werden von Conon geschlagen. In wenigen Tagen werden die Bundsgenossen von Agesilaus bey Coronca überwunden.</p>	<p>pern st. 374. Evagoras Kg. v. Salamis in Cy- Dercillidas lacedem. Feldh. Pisander lacedem. Feldh. st. 394. Smiles kartaginens. Feldh. Thimbro spartan. Feldh. st. 391. Tithraustes persisch. Feldh. Thribacus persisch. Feldh. Struthas persisch. Feldh. Mago karthaginens. Feldh.</p>
<p>Plato Weltw. st. 348 a. 81. Philoxenes dithirambischer Dich- ter. Damon u. Pythias zween Freun- de und Pythagoräer. Philistus v. Syracus Geschicht- schr. u. Feldh. in Diensten Dionys. d. jüing. Tyran v. Syrac. st. 356.</p>	<p>Die Schlacht am Fluß Allia den 17. July, in welcher die Römer von den Gal- tern überwunden werden, Rom eingenommen und in Brand gesteckt wird. Plato macht seine erste Reise nach Sicilien. Dionysius belagert Rhegium, und nimmt es nach einer 11 monatlichen Gegen- wehre ein. Der antalcidische Friedensschluß zwischen den Persern und Lacedemoniern, wel- cher die griechischen Städte in Kleinasien den Persern zinsbar macht. Der 23jährige cyprische Krieg wird durch einen Friedensschluß geendet.</p>	<p>Camillus röm. Diktator st. 365. Whiton Feldh. v. Rhegium st. 387 M. Manlius Capitolinus st. 384 Antalcidas laced. Feldh. st. 370. Pythiocrates atheniens. Feldh. Drontes persischer Feldh. Chabrias athen. Feldh. st. 376. Mithradates Kg. v. Pactus st. 363.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontische.	Agidische.	Hohere Priester der Juden.	
4334	369	C	1	374	380	25 Artaxerxes II	10 Aforis	11 Amyntas II.	18 Agefilaus	1 Cleombrotus	31 Joiada
4335	370		2	375	379	26 Mnemon	11	12	19	2	32
4336	371		3	376	378	27	12	13	20	3	33
4337	372		4	377	377	28	13	14	21	4	34
4338	373	CI	1	378	376	29	1 Psammuthis Nepherites 4 W.	15	22	5	35
4339	374		2	379	375	30	1 Nectanabis	16	23	6	36
4340	375		3	380	374	31	2	17	24	7	1 Jonathan
4341	376		4	381	373	32	3	18	25	8	2
4342	377	CH	1	382	372	33	4	19	26	9	3
4343	378		2	383	371	34	5	1 Alexander II.	27	1 Agefipolis II.	4
4344	379		3	384	370	35	6	1 Ptolomäus	28	1 Cleomenes II.	5
4345	380		4	385	369	36	7	2 Alonites	29	2	6
4346	381	CIII	1	386	368	37	8	3	30	3	7
4347	382		2	387	367	38	9	4	31	4	8
4348	383		3	388	366	39	10	1 Perdicas III.	32	5	9
4349	384		4	389	365	40	11	2	33	6	10
4350	385	CIV	1	390	364	41	12	3	34	7	11
4351	386		2	391	363	42	1 Tachos ob.	4	35	8	12
4352	387		3	392	362	43	2 Teos	5	36	9	13
4353	388		4	393	361	44	1 Nectarebus	6	1 Archidamus	10	14

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Isäus v. Chalcis Redner zu Athen st. 360. Isocrates Redner st. 338 alt 99. Arete v. Cyrene eine Weltweise.</p>	<p>Die Seeschlacht bey Navus den 20. Sept., in welcher die Lacedemonier unter Pollis von Chabrias überwunden werden.</p>	<p>Phäbidas laced. Feldh. st. 377. Pollis lacedem. Feldh. st. 377. Mausolus Fürst v. Carien st. 353.</p>
<p>Philolaus der Pythagoräer.</p>	<p>Artaxerxes schickt eine Armee unter Pharnabaces mit 20000 Griechen unter</p>	<p>Epaminondas theb. Feldh. st. 363 Nicoles Kg. v. Salamis in Cyp. Pelopidas theban. Feldh. st. 364.</p>
<p>Diogenes der Cyniker st. 324 alt 90.</p>	<p>Die Schlacht bey Leuctra den 8. July, in welcher die Lacedemonier von den</p>	<p>Dion v. Syracus st. 354.</p>
<p>Eudorus v. Cnidus Sternkundiger st. 352 alt 53.</p>	<p>Die Messenier kommen nach einer 300jährigen Verbannung wieder in den Pelopones zurück. eine ordentliche Sternkunde nach Griechenland brachte. Eudorus kommt um diese Zeit nach Aegypten, woher er die Himmelskugel und wählen. Die Plebejer erhalten zu Rom das Recht einen Consul aus ihrem Mittel zu wählen. Die Römer erneuern die Gewohnheit den Jahrsnagel in dem Tempel des Jupiters den 13. Idib. Sept einzuschlagen. Das wird in einer Schlacht, in welcher er über Alexander v. Pheraa siegt, gethuet. Die Pisaner haben mit Ausschl. der Eleer in dieser Olymp. den Vorstz. Pelopidas stirbt an einer Wunde.</p>	<p>Alexander Tyran von Pheraa st. 357. Dionysius II, der jüngere Tyran v. Syracus verbannt 357, wieder eingesezt 347, u. wieder verbannt 343. Clearchus Tyran v. Heraclea st. 353.</p>
<p>Aristippus der jüngere Weltweise v. Cyrene Μυροδιδασκτος genannt.</p>	<p>Epaminondas siegt in der Schlacht bey Mantinea über die Lacedemonier, und Agesilaus führt eine Armee zur Unterstützung des Kgs. Tachos wider die Perser nach Aegypten. Einige von den persischen Statthaltern in Kleinasien empören sich wider Artaxerxes.</p>	<p>Uriobarzanes Statth. v. Phrygien st. 337. Datames Satrap v. Kapadocien. L. Manlius Torquatus.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympias den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Persien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische.	Könige von Lacedemonien. Agtische.	Hohe Priester der Juden.	
4354	389	CV	1	394	360	45 Artaxerxes II Mnemon	2 Nectanechus	1 Philip Sohn des Amyntas	2 Archidamus	11 Cleomencs II	15 Jonathan
4355	390		2	395	359	46	3	2	3	12	16
4356	391		3	396	358	1 Artaxerxes III Darius	4	3	4	13	17
4357	392		4	397	357	2	5	4	5	14	18
4358	393	CVI	1	398	356	3	6	5	6	15	19
4359	394		2	399	355	4	7	6	7	16	20
4360	395		3	400	354	5	8	7	8	17	21
4361	396		4	401	353	6	9	8	9	18	22
4362	397	CVII	1	402	352	7	10	9	10	19	23
4363	398		2	403	351	8	11	10	11	20	24

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
— — — — —	Philip gewinnt die erste Schlacht bey Methone über die Athenienser. Plato's 2te Reise nach Sicilien.	Barbylis Kg. der Assyrier.
— — — — —	Philip's zweyter Sieg über die Assyrier in einer hartnäckigen Schlacht.	
Eucurg v. Athen der Redner Istis genannt st. 330.	Dionysius der Jüngere wird von Dion aus Syracus verjagt. Der Anfang des 2ten heiligen Krieges, in dem die Phocier den delphischen Tempel angegriffen haben	C. M. Rutilius erster plebeischer Diktator.
Theopompus v. Chios Redner u. Geschichtschreiber.	Dion wird von zacinthischen Miethlingen getödtet, und Syracus durch 7 Jahre von Tyrannen beherrscht.	Philomelus } st. 354. } phocisch. Feldh. Dnomarchius } st. 353.
Ephorus v. Cumä der Geschichtschreiber.	Die Phocier unter Dnomarchius werden ohngeachtet der Hilfe des Lycophron Tyrannen von Pheräa in Thessalien von Philip geschlagen.	Satyrus Tyran v. Heraclea st. 346. Tennes Kg. v. Sidon st. 351.
— — — — —	Die Sidonier werden von der persischen Armee belagert, und verbrennen sich samt ihrer Stadt.	Mentor von Rhodus.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia-der.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Macedonien.	Könige von Persien.	Könige von Aegypten.	Könige von Laedemonien.		Hohe Priester der Juden.	
								Euripontische.	Agidische.		
4364	399	CVII	3	404	350	11 Philip	9 Artaxerxes III	12 Nectanebus	12 Archidamus	21 Cleomenes II	25 Jonathan
4365	400		4	405	349	12	10 Darius		13	22	26
4366	401	CVIII	1	406	348	13	11		14	23	27
4367	402		2	407	347	14	12		15	24	28
4368	403		3	408	346	15	13		16	25	29
4369	404		4	409	345	16	14		17	26	30
4370	405	CIX	1	410	344	17	15		18	27	31
4371	406		2	411	343	18	16		19	28	32
4372	407		3	412	342	19	17		20	29	1 Jaddus
4373	408		4	413	341	20	18		21	30	2
4374	409	CX	1	414	340	21	19		22	31	3
4375	410		2	415	339	22	20		23	32	4
4376	411		3	416	338	23	21		1 Agis II.	33	5
4377	412		4	417	337	24	1 Arses ob. Mrogus		2	34	6
4378	413	CXI	1	418	336	1 Alexander der Große	2		3	35	7
4379	414		2	419	335	2	1 Darius III. Codomanus		4	36	8
4380	415		3	420	334	3	2		5	37	9
4381	416		4	421	333	4	3		6	38	10
4382	417	CXII	1	422	332	5	4		7	39	11
4383	418		2	423	331	6	5 Ueberrunden von Alexander		8	40	12

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Speusippus ein akadem. Weltw. st. 339.</p> <p>Aristoteles Weltweiser st. 322 alt 63.</p> <p>Protogenes v. Rhodus ein Mahler st. 320.</p> <p>Aeschines der Redner wird verbannt st. 330.</p>	<p>Darius erobert Aegypten, und zwingt den Nectanebus nach Aethiopen zu fliehen. Städte der Phocier zerstört.</p> <p>Philip Kg. v. Macedonien macht dem heiligen Kriege ein Ende, indem er die rigen Verbannung, und behält sie 4 Jahre.</p> <p>Dionysius bekommt wieder die Alleinherrschaft von Syracus nach einer 10jäh-</p> <p>Der Anfang des Krieges zwischen den Römern u. Samnitern, welcher 71 Jahre dauert. Timoleon verschafft der Stadt Syracus ihre Freyheit, verbannt Dionysius nach Corinth und führt Democracie ein.</p>	<p>stien st. 345.</p> <p>Hermias Tyran v. Atama in Myr-</p> <p>Parysades Kg. v. Pactus st. 310.</p> <p>racus st. 337.</p> <p>Timoleon corinth. Feldh. in Sy-</p> <p>Acetes Tyran v. Sicilien st. 340.</p> <p>Namercus Tyran v. Catania st. 340.</p> <p>Phocion athen. Feldh. st. 318 alt 80.</p> <p>M. Torquatus römisch. Feldh.</p>
<p>314 alt 82.</p> <p>Democritus akadem. Weltw. st.</p> <p>Demosthenes der Redner wird aus Athen verbannt 325, zurückberufen 323 st. 322 alt 60.</p> <p>Stilpo v. Megara der Weltweise st. 294.</p> <p>Demades v. Athen der Redner st. 322.</p> <p>Apelles v. Kos der Mahler.</p> <p>Kallistenes der Weltw. st. 328.</p> <p>Dinocrates der Mathematiker.</p>	<p>Die Karthaginer verlieren eine große Schlacht nahe bey Agrigent in Sicilien den 13. Juny. Timoleon ist Sieger.</p> <p>Die Schlacht bey Cheronäa den 2. August, in welcher die Athenenser und Thebaner von Philip überwunden werden.</p> <p>Gegen Ende August wird Philip von Pausanias getödtet.</p> <p>Alexander kömmt den 9. Sept. nach Griechenland, unterjocht die Athenenser, zerstört die Stadt Theben, und verschont das einzige Haus des Dichters Pindars, alle Einwohner werden theils getödtet, theils gefangen.</p> <p>Die von Alexander über Darius am Flusse Granicus in Phrygien den 22. May gewonnene Schlacht.</p> <p>Die 2te am Jssus in Oktob. von Alexander glücklich gelieferte Schlacht.</p> <p>nimmt Aegypten in Besitz, und bauet Alexandrien.</p> <p>Alexander nimmt nach 7monatlicher Belagerung den 20. Aug. Tyrus ein. Er</p> <p>Der 3te und letzte bey Arbela von Alexander am 2. Okt. erfochtene Sieg 11 Tage nach der gänzlichen Mondsfinsterniß.</p>	<p>alt 70</p> <p>Parmenio maced. Feldh. st. 330</p> <p>Feldh. st. 335.</p> <p>Dagoas der beschnittene persisch.</p> <p>Mithradates II. Kg. v. Pontus st. 302.</p> <p>Philotas maced. Feldh. st. 330</p> <p>Memnon v. Rhodus pers. Feldh st. 333.</p> <p>Hephästion maced. Feldh. st. 325</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Macedonien.			Könige von Lacedaemonien.		Hohe Priester der Juden.				
								Curipontische	Agidische					
4384	419	CXII	3	424	330	7	Alexander der Große	9	1	Eudamides	41	Cleomenes	13	Jaddus
4385	420		4	425	329	8		2		bas I.	42	II.	14	
4386	421	CXIII	1	426	328	9		3			43		15	
4387	422		2	427	327	10		4			44		16	
4388	423		3	428	326	11		5			45		17	
4389	424		4	429	325	12		6			46		18	
4390	425	CXIV	1	430	324	13	Aegypten. Syrien und Asien. Macedonien.	7			47		19	
4991	426		2	431	323	1	Ptolomäus Soter Sohn	8		1	Philip Aridäus	48		1 Onias
4392	427		3	432	322	2	des Lagus	9			49		2	
4393	428		4	433	321	3		10			50		3	
4394	429	CXV	1	434	320	4					11	51	4	
4395	430		2	435	319	5					12	52	5	
4396	431		3	436	318	6					13	53	6	
4397	432		4	437	317	7					14	54	7	
4398	433	CXVI	1	438	316	8					15	55	8	
4399	434		2	439	315	9					16	56	9	
4400	435		3	440	314	10					17	57	10	
4401	436		4	441	313	11					18	58	11	
4402	437	CXVII	1	442	312	12	1 Seleucus				19	59	12	
4403	438		2	443	311	13	2 Nicator	1	Antigonus der Cyclop		20	60	13	

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Calippus v. Cyicum Sternkund. Hyperides v. Athen ein Redner st. 322 Philetas v. Kos ein Sprachforscher u. Dichter st. 280.</p> <p>— — — — — Lysippus ein Bildhauer. st. 301 alt 74.</p> <p>Menedemus v. Eretria ein Weltw. Crates v. Theb. ein Cynik. st. 287 Praxiteles ein Bildhauer st. 288.</p> <p>Theophrast ein Peripatetiker st. 288 alt 85.</p>	<p>Der 76jährige Cyclus des Calippus fängt nach dem Tode Darius den 1. July an, und besteht aus 27759 Tagen nämlich 940 Mondesveränderungen. Agis Kg. der Lacedem. wird von Antipater überwunden und getödtet.</p> <p>Alexanders Feldzug nach Indien wider Porus.</p> <p>— — — — — von 2 durch 12 Jahre unbesetzt bleiben. Der Lamische Krieg zwischen Ath. u. Antipat. Alexander stirbt den 21. April. Sein Kaiserthum zerfällt in 4 Königreiche, wo — — — — — und Demades tödten.</p> <p>Antipater läßt die vornehmsten Redner von Athen als Demosthenes, Hyperides Die Römer werden von den Samnitern überwunden, und müssen sich dem Joche in den caudinischen Pässen nahe bey Benevent unterziehen.</p>	<p>Antipater maced. Feldh. st. 319. Thalestris Kgn. der Amazonen. Harpalus Statth. v. Babylon st. 325. Porus Kg. v. Indien. Ptolomäus Sohn des Lagus maced. Feldh. st. 284 alt 84. Craterus maced. Feldh. st. 321. Leosthenes athen. Feldh. st. 323. Perdiccas } st. 321. } maced. Feldh. Neoptolemus } st. 321. Polysperchon } st. 309.</p>
<p>Menander ein Erfinder des neuen Lustspiels st. 293 alt 52.</p> <p>— — — — — Demetrius Phalerius ein Peripatetiker aus Athen verbannt 307 st. 284. verbannt 307.</p> <p>Dinarchus ein Redner aus Athen Polemon der Akademiker st. 270. Zeno v. Citium in Cyprus der erste Stoiker st. 264 alt 98.</p>	<p>Polysperchon kündiget allen Staaten Griechenlands die Freyheit an.</p> <p>— — — — — Phocion wird auf eine ungerechte Art von den Atheniensen zum Tode verdammt Demetrius Phalerius verwaltet Athen 10 Jahre lang. Agathocles reißt die Herrschaft von Syracus und auch von ganz Sicilien an sich. seine Arme, und liefert ihn als einen Gefangenen dem Antigonus aus. Cumenes überwindet in 2 Schlachten den Antigonus; am Ende verläßt ihn</p> <p>— — — — — Die Römer fangen den hetruskischen Krieg an. Seleucus nimt Babylon ein, und dieß ist der Anfang der Aere der Seleuciden, oder nach der Judensprache Dhilcarnaim, und der Aere der Contracte am Dienstag den 13. März.</p>	<p>Cumenes } st. 315. } maced. Feldh. Antigonus Cyclop } st. 301 alt 80. Zipates Kg. v. Bithynien st. 279 alt 70. Agathocles Tyran v. Sicilien st. 289 alt 72. Seleucus Nicator maced. Feldh. st. 280.</p> <p>— — — — — Ephimachus maced. Feldh. st. 281 a. 80 Amilcar karthag. Feldh. st. 309. Cumelus Kg. v. Cimmerischen Vosphorus st. 304.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Ers. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Asien.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische	Könige von Lacedemonien. Agidische	Höhe Priester der Juden.
4404	439	3	444	310	14 Ptolomäus Soter Sohn	3 Seleucus Nicator	2 Antigonus der Cyclop	7 Cassander	21 Eudamidas I.	61 Eleomenes II.	14 Onias
4405	440	4	445	309	15 des Lagus	4	3	8	22	1 Aretus ob. Aretus	15
4406	441	CXVIII 1	446	308	16	5	4	9	23	2	16
4407	442	2	447	307	17	6	5	10	24	3	17
4408	443	3	448	306	18	7	6	11	25	4	18
4409	444	4	449	305	19	8	7	12	26	5	19
4410	445	CXIX 1	450	304	20	9	8	13	27	6	20
4411	446	2	451	303	21	10	9	14	28	7	21
4412	447	3	452	302	22	11	10	15	29	8	1 Simon der Gerechte
4413	448	4	453	301	23	12	11 Demetrius	16	30	9	2

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Crantor ein Akademiker st. vor 270.</p> <p>— — — — —</p>	<p>Agathocles wird von den Carthaginensern am Fluße Himera den 22. July überwunden; er zieht nach Africa, und während seiner Reise war die Sonne den 15. August fast ganz verfinstert.</p> <p>Agathocles langt in Africa an, und streitet mit den Carthaginensern durch 4 Jahre.</p>	
<p>Philemon ein kom. Dichter und Menanders Nebenbuhler st. 274.</p> <p>— — — — —</p> <p>— — — — —</p>	<p>Die Samniter, Marsier und Peleginer werden von Fabius am Umbri überwunden und ergeben sich.</p> <p>Demetrius Poliorcetes verwandelt die oligarchische Verfassung zu Athen in eine demokratische, nachdem er den Demetrius von Phalerus, Dinarchus und andere verbannt hat.</p> <p>Der königliche Titel ist nun erst von Alexanders Nachfolgern angenommen worden.</p>	<p>Quint. Fabius römisch. Feldherr.</p> <p>Demetrius Poliorcetes Kg. v. Kleinasien st. 286.</p>
<p>Megasthenes ein Geschichtschreiber.</p>	<p>— — — — —</p>	<p>Clearchus II. Tyran v. Heraclea st. 288.</p>
<p>Pyrrho der 1te Sceptiker st. 90 alt.</p> <p>— — — — —</p>	<p>— — — — —</p>	<p>Spartacus Kg. v. cimber. Bosporus st. 284.</p>
<p>— — — — —</p>	<p>— — — — —</p>	<p>Magas Kg. v. Cyrene st. 257.</p>
<p>— — — — —</p>	<p>— — — — —</p>	<p>Mithridates III. Kg. v. Pontus st. 266.</p>
<p>— — — — —</p>	<p>Die Schlacht bey Ipsus in Phrygien, in welcher Antigonus von Ptolomäus, Seleucus, Lysimachus und Cassander überwunden und getödtet wird.</p>	

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Asien.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische	Könige von Lacedemonien. Argidische	Hohe Priester der Juden.	
4414	449	CXX	1	454	300	24 Ptolomäus	13 Selencus	2 Demetrius	17 Cassander	29 Eudamus	10 Aretus ob.	3 Simon ber
4415	450		2	455	299	25 Sohn des	14 Nicator	3 Poliorcetes	18	30 das I.	11 Aretus	4 Gerechte
4416	451		3	456	298	26 Lagus Soter	15	4	1 Antipater u.	31	12	5
4417	452		4	457	297	27	16	5	2 Alexander	32	13	6
4418	453	CXXI	1	458	296	28	17	6	3	33	14	7
4419	454		2	459	295	29	18	7	4	Archidamus	15	8
4420	455		3	460	294	30	19	8	Demetrius nimmt Mace-		16	9
4421	456		4	461	293	31	20	9			17	10
				462								
4422	457	CXXII	1		292	32	21	10			18	11
4423	458		2	463	291	33	22	11			19	12
4424	459		3	464	290	34	23	12			20	13
4425	460		4	465	289	35	24	13			21	14
4426	461	CXXIII	1	466	288	36	25	14			22	15
4427	462		2	467	287	37	26	15		Pyrrhus	23	16
4428	463		3	468	286	38	27		1 Lysimachus		24	17
4929	464		4	469	285	39	28		2		25	18
4430	465	CXXIV	1	470	284	1 Ptolomäus Philadelphus	29	Könige von Pergamus	3		26	19
4431	466		2	471	283	2	30	1 Philetarus	4		27	1 Eleazar
4432	467		3	472	282	3	31	2 der Ver-	5		28	2
								schnittne				
4433	468		4	473	281	4	32	3	6		29	3

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>Euclid von Alexandria Mathematiker und Verfasser des Elem. Geomet.</p> <p>Arcessilaus Stifter der 2ten oder mittlern Akad. st. 241 alt 75.</p> <p>Epicur Weltweiser st. 270 a. 72.</p> <p>Timocharis v. Alexandria Sternkundiger st. nach 272.</p> <p>Crausstratus ein Arzt st. geg. 257.</p> <p>Aristyllus von Alexandria Sternkundiger.</p>	<p>Agathocles bricht mit seiner Armee in Italien ein, und erobert Crotona.</p> <p>Demetrius Poliorcetes nimt Athen nach einer jahrlangen Belagerung ein.</p> <p>Timocharis beobachtet den 9. März 4 Stunden vor Mitternacht eine Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau. Dieser Stern war nach seiner Beobachtung damals 8 Grade nach Westen von dem Aequinoctialpuncte.</p> <p>Die erste Sonnenuhr wird von Papirius Cursor auf dem Tempel des Quirinus errichtet; sie zeigte die Stunden an.</p> <p>Seleucus baute um diese Zeit 40 neue Städte in Asien, die er mit verschiedenen Nationen bevölkerte.</p>	<p>bannt 296.</p> <p>Lachares Tyran aus Athen verbannt 295.</p> <p>P. Decius Mus röm. Feldst. 295.</p> <p>Pyrrhus Kg. v. Epirus st. 272.</p> <p>L. Papirius Cursor röm. Feldh.</p> <p>Arfinoe Gemahlin des Lysimachus</p>
<p>Dion Borisskenites ein Weltweiser st. 241.</p> <p>Strato ein Peripathetiker.</p> <p>Zenobolus v. Ephesus 1ter Bibliothekar zu Alexandria st. 245.</p> <p>Dionysius von Alexandria ein Sternkundiger.</p> <p>LXXII Dolmetscher.</p> <p>Sofratus v. Enidus Baumeister.</p> <p>Theocritus v. Syracus Schäferdichter.</p>	<p>von Pyrrhus, der Macedonien in Besitz nimt, bestochen und abgedankt.</p> <p>Die Athener empören sich wider Demetrius Poliorcetes; seine Armee wird Lysimachus verjagt den Pyrrhus und bemächtigt sich Macedoniens.</p> <p>hat zuerst das Sonnenjahr auf 365 Tage, 5 Stunden und 49 Minuten festgesetzt.</p> <p>Dionysius fängt seine astronomische Periode am Montage den 26. Juny an. Er gemacht worden. Der Bau von Pharos bey Alexandria.</p> <p>Man hält dafür, daß Izt die Uebersetzung des alten Testaments von den 70 Obern Gadimonis in Beteurien.</p> <p>Dolabella überwindet die Senones, hernach die Bojer und Hetrusker am See.</p> <p>Timocharis beobachtet den 9. Novemb. 3 1/2 Stunde nach Mitternacht die 2te Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau. Dieser Stern war mit dem Nordtheile ihrer Scheibe bedekt.</p> <p>Lysimachus wird von Seleucus in Phrygien überwunden und getödtet. Der Anfang des Achaischen Bundes und des Krieges mit Tarent, welcher 10 Jahre dauert.</p>	<p>st. 283.</p> <p>Agathocles Sohn des Lysimachus</p> <p>Hicetas Tyran v. Syracus verbannt 280.</p> <p>Archagatus Tyran v. Sicilien st. 285.</p> <p>Antigonus Gonatas Kg. v. Macedonien.</p> <p>Mänon Tyran v. Sicilien.</p> <p>Parysades Kg. v. Cimmerischen Bosphorus.</p> <p>Dolabella römischer Feldh.</p> <p>Phintias Tyran v. Agrigent.</p> <p>Sofhenes maced. Feldh. st. 277.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Erh. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macebonien.	Könige von Lacedemonien. Caripontische	Agidische	Hohe Priester der Juden.	
4434	469	CXXV	1	474	280	5 Ptolomäus	1 Antiochus	4 Philotärus	1 Ptolomäus	Archidamnus	30 Aretusob.	4 Eleazar
4435	470		2	475	279	6 Philadel-	2 Euter	5 Berschnitt.	Meleager		31 Aretus	5
4436	471		3	476	278	7 phus	3	6	Antipater		32	6
4437	472		4	477	277	8	4	7	1 Antigonus		33	7
									Gonatas			
4438	473	CXXVI	1	478	276	9	5	8	2		34	8
4439	474		2	479	275	10	6	9	3		35	9
4440	475		3	480	274	11	7	10	4		36	10
4441	476		4	481	273	12	8	11	5		37	11
4442	477	CXXVII	1	482	272	13	9	12	6		38	12
4443	478		2	483	271	14	10	13	7		39	13
4444	479		3	484	270	15	11	14	8		40	14
4445	480		4	485	269	16	12	15	9		41	15
4446	481	CXXVIII	1	486	268	17	13	16	10		42	16
4447	482		2	487	267	18	14	17	11	EudamibasII	43	17
4448	483		3	488	266	19	15	18	12		44	18
4449	484		4	489	265	20	16	19	13		1 Acrotatus	19
4450	485	CXXIX	1	490	264	21	17	20	14		1 Aretus II.	20
4451	486		2	491	263	22	18	1 Eumenes	15		2	21
4452	487		3	492	262	23	19	2	16		3	22
4453	488		4	493	261	24	1 Antiochus Oros	3	17		4	23

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>st. 260 a. 81. Dionysius Heracleotus Weltw. Philo Dialektiker st. gegen 260. Aratus von Tarsus Sternkundiger und Dichter. Eucyphron v. Chalcis ein Dichter. Persäus ein Stoiker.</p>	<p>in Sicilien bleibt er 6 Jahre. Pyrrhus Kg. v. Epirus kömmt den Tarentern in Italien zu Hilfe. Hier und niedergehauen. Eine große Armee von Galliern unter Brennus wird bey dem delphischen Tempel Das erste ordentliche Buch über Sprachforschung wird gemacht, und <i>ἐπιλογισμοί</i> genannt. Pyrrus wird von Curtius geschlagen, und zieht sich nach Epirus zurück. Die Samniter und Tarentiner werden von den Römern überwunden. Dieß endigt die 2 Kriege, von welchen der 1te 71 Jahre, der 2te 10 Jahre dauerte.</p>	<p>Fabritius römischer Feldherr. Brennus der Gallier st. 278. Nicomedes Kg. v. Bithynien. Hiero II. Kg. v. Syracus st. 225. Q. Fabius Gurges römisch. Feldherr. M. Curtius Dentatus römischer Feldh. Helenus Sohn des Pyrrhus. Aristotimus Tyran v. Epirus st. 271.</p>
<p>alt 74. Elyebn ein Peripathetiker st. 226 Crates ein Akademiker st. gegen 250. Berofus chaldäisch. Geschichtschr. Hermachus v. Mitylene ein Epikuräer. 80. Cleanthes ein Stoiker st. 240 alt Homer der jüngere tragisch. Dichter. Timäus v. Sicilien Geschichtschr. alt 96. Manetho ägypt. Geschichtschreib.</p>	<p>5 Jahre vor dem 1ten punischen Kriege. Das 1te gemünzte Silber zu Rom unter den Consuln Fabius Pictor und Gulo Antigonus Gonatas erobert Athen und beherrscht es 12 Jahre. Der 1te punische Krieg fängt an und dauert 23 Jahre. Die Chronologie der parischen Marmortafeln wird verfaßt. Antiochus Soter wird in der Schlacht bey Sardis von Eumenes Kg. v. Pergamus überwunden. Die ersten Unternehmungen der Römer auf dem Meere.</p>	<p>Clusias Feldh. v. Sycon u. Vater des Aratus st. 263. Lysias Tyran von Tarsus. Ariobarzanes Kg. v. Pontus. Abantidas Tyran v. Sycon st. 251. Hannibal karthag. Feldh. st. 260.</p>

Julianische Periode	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Gro. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontische	Agidische	Hohere Priester der Juden.
4454	489	CXXX I	494	260	25 Ptolomäus Philadelphus	2 Antiochus Oeos	4 Eumenes	18 Antigonus Gonatas	Eudamidas II	5 Arcus II.	24 Eleazar
4455	490		2 495	259	26	3	5	19	6		25
4456	491		3 496	258	27	4	6	20	7		26
4457	492		4 497	257	28	5	7	21	1 Leonidas		27
4458	493	CXXXI I	498	256	29	6	8	22	2		28
4459	494		2 499	255	30	7	9	23	3		29
4460	495		3 500	254	31	8	10	24	4		30
4461	496		4 501	253	32	9	11	25	5		31
4462	497	CXXXII I	502	252	33	10	12	26	6		32
4463	498		2 503	251	34	11	13	27	7		1 Manasses

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Callimachus v. Cyrene Dichter st. 244.	Die Karthaginer werden von den Römern unter Duilius in einer Seeschlacht überwunden. Dieser hält den 1ten Seetriumph im November.	Duilius römisch. Feldh.
2 Zoilus Homero Mastix Kunst-richter.	-----	Calpurnius Flamma römischer Tribun.
3 Durius v. Samos Geschichtschreiber.	300 Römer unter Calpurnius Flamma retten die römische Armee in Sicilien, indem sie die Karthaginer zur gänzlichen Trennung zwingen.	M. Attilius Regulus römischer Feldh. st. 251.
4 Neanthes v. Zycikum Redner und Geschichtschreiber.	-----	Hanno karthag. Feldh.
5 Aesibius Geschichtschreib. alt 104.	Regulus wird überwunden, und kommt in die Gefangenschaft der Karthaginer, die Xantippus anführte. Antigonus verschafft den Atheniern ihre Freyheit wieder	Xantippus laced. Feldh.
6 Sosibius v. Laced. Kunst-richter.	-----	Marcus Carynensis Prätor der Acher st. nach 251.
7 Hieronymus v. Rhodus Peripathetiker.	-----	-----
8 -----	-----	Laodice Gemahlin des Antiochus st. 246.
9 -----	-----	-----
10 -----	Aratus von Sicyon beredet seine Mitbürger nach der Verbannung der Tyrannen zur Erneuerung des Achäischen Bundes.	-----

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Euripontische	Könige von Lacedemonien. Agidische.	Hohere Priester der Juden.	
4464	499	CXXXII	3	504	250	35 Ptolomäus	12 Antiochus	14 Eumenes	28 Antigonus	Eubamidas II	8 Leonidas	2 Manasses
4465	500		4	505	249	36 Philadel-	13 Oëus	15	29 Gonatas		9	3
4466	501	CXXXIII	1	506	248	37 phus	14	16	30		10	4
4467	502		2	507	247	38	15	17	31		11	5
4468	503		3	508	246	1 Ptolomäus Evergetes	1 Seleucus II Callinicus	18	32		12	6
4469	504		4	509	245	2	2	19	33		13	7
4470	505	CXXXIV	1	510	244	3	3	20	34	1 Agis	14	8
4471	506		2	511	243	4	4	21	1 Demetrius II.	2	1 Cleombrotus	9
4472	507		3	512	242	5	5	22	2	3	2	10
4473	508		4	513	241	6	6	1 Attalus	3	4	1 Leonidas wieder einge- setzt.	11
4474	509	CXXXV	1	514	240	7	7	2	4		2	12
4475	510		2	515	239	8	8	3	5		3	13
4476	511		3	516	238	9	9	4	6		4	14
4477	512		4	517	237	10	10	5	7		5	15
4478	513	CXXXVI	1	518	236	11	11	6	8		6	16
4479	514		2	519	235	12	12	7	9		1	17
4480	515		3	520	234	13	13	8	10		2	18
4481	516		4	521	233	14	14	9	11		3	19
4482	517	CXXXVII	1	522	232	15	15	10	1	Antigonus II. Dofon	4	20
4483	518		2	523	231	16	16	11	2		5	21

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>1 — — — — —</p> <p>2 — — — — —</p> <p>3 Antigonus Caristius Gesch.</p> <p>4 Jesus Strachs Sohn.</p> <p>5 Conon v. Samos Sternkundiger st. 223.</p> <p>6 Eratostenes v. Cyrene Byzantiner genannt 2ter Bibliothekar von Alexandria st. 194 alt 82.</p> <p>7 Spharus Stoiker u. Geschichtsch.</p> <p>9 Apollonius v. Perga großer Erdmessen.</p> <p>10 Laertes Weltweis. der 2ten Akademie st. nach 215.</p>	<p>der die Macedonier.</p> <p>Die Parther unter Arsaces und die Bactrier unter Theodotus empören sich wider die Römer unter Claud. Pulcher gänzlich von den Karthaginensern unter Adherbal geschlagen worden.</p> <p>teriocht einen großen Theil von Syrien.</p> <p>Ptolomäus tödtet Laodice, um seine Schwester Bernice zu rächen, und un-</p> <p>den 12. August eingenommen.</p> <p>Die Citabelle von Korinth, Acrocorinthus genannt, wird von Aratus den, bitten um Frieden, und so endet sich der 1te punische Krieg.</p> <p>Die Karthaginenser werden von Lutatius bey den Ägatischen Inseln überwunden.</p> <p>Agis Kg. v. Sparta versucht eine gleiche Vertheilung der Aecker durchzusetzen und wird ermordet.</p>	<p>Arsaces Kg. v. Parthia st. 245.</p> <p>Theodotus Kg. v. Bactrien.</p> <p>Amilcar Barca's karth. Feldh. st. 228.</p> <p>Arsaces II. Kg. v. Parthiene st. 217</p> <p>Antiochus Hierax v. Syrien st. 227</p> <p>Aratus von Sicyon Prator der Achäer st. 213 alt 62.</p> <p>Caj. Lutatius römisch. Feldh.</p> <p>Agesslaus Ephor der Spartaner.</p>
<p>mat. Dichter.</p> <p>1 Livius Andronicus 1ter röm. dramatischer Dichter v. Sicilien Stoiker st. 207 alt 73.</p> <p>2 Polistratus Epikureer.</p> <p>4 Euphorion v. Chalcis Dichter st. gegen 220 alt 56.</p> <p>5 Archimedes v. Syracus Mathematiker st. 212.</p> <p>6 M. Val. Messala röm. Mahler st. nach 226.</p> <p>7 C. Naevius kom. Dichter st. 203.</p> <p>8 — — — — —</p> <p>9 Aristarchus v. Samos Mathematiker genannt.</p> <p>10 — — — — —</p>	<p>nanders Tode.</p> <p>Die ersten Schauspiele zu Rom von Livius Andronicus 52 Jahre nach Me-</p> <p>welcher 3 Jahre 4 Monate gedauert hat.</p> <p>Die Karthaginenser beschließen den lybischen Krieg mit ihren Miethsoldaten, Hamilcar führt die karthaginensische Armee und seinen 9 Jahr alten Sohn Hannibal nach Spanien.</p> <p>Der Tempel des Janus wird das erstemal nach Numa geschlossen.</p> <p>Der sardinische Krieg fängt an und dauert 3 Jahre.</p> <p>Die Athenienser leihen dem Ptolomäus Kg. v. Aegypten die Originalhandschriften von Aeschylus, Euripides und Sophocles gegen ein Pfand von 15 Talenten.</p> <p>Megalopolis unter den Lysiades tritt dem achäischen Bunde auf das Zureden des Aratus bey.</p> <p>Die erste Ehescheidung zu Rom zwischen Sp. Carvilius und seiner Frau. Sardinien und Corsica werden von den Römern unterjocht.</p>	<p>Malho karthag. Feldh. st. 238.</p> <p>Lysiades Tyran von Megalopolis st. 226.</p> <p>Agro Kg. v. Illyrien st. 231.</p> <p>L. Manlius Torquatus.</p> <p>Sp Carvilius Maximus römisch. Feldh. st. nach 214.</p> <p>C. Papirius Maso röm. Feldh.</p> <p>Teuta Königin v. Illyrien.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Euri- pontische	Könige von Lacedemonien. Agidische	Hohe Priester der Juden.	
4484	519	CXXXVII	3	524	230	17 Ptolomäus	17 Seleucus II	12 Attalus	3 Antigonus	Archibamus	6 Cleomenes	22 Manasses
4485	520		4	525	229	18 Evergites	18 Callinicus	13	4 II. Dofon		7	23
4486	521	CXXXVIII	1	526	228	19	19	14	5		8	24
4487	522		2	527	227	20	20	15	6		9	25
4488	523		3	528	226	21	1 Seleucus III	16	7		10	26
4489	524		4	529	225	22	2 Ceranus	17	8	Euelidas	11	1 Onias II.
4490	525	CXXXIX	1	530	224	23	3	18	9		12	2
4491	526		2	531	223	24	1 Antiochus	19	10		13	3
4492	527		3	532	222	25	2 III. der	20	11		14	4
4493	528		4	533	221	1 Ptolomäus Philopator	3 Große.	21	1 Philip		15	5
4494	529	CXL	1	534	220	2	4	22	2		16	6
4495	530		2	535	219	3	5	23	3	Lycurgus	Agessipolis	7
4496	531		3	536	218	4	6	24	4			8
4497	532		4	537	217	5	7	25	5			9
4498	533	CXLI	1	538	216	6	8	26	6			10
4499	534		2	539	215	7	9	27	7			11
4500	535		3	540	214	8	10	28	8			12
4501	536		4	541	213	9	11	29	9			13
4502	537	CXLII	1	542	212	10	12	30	10			14
4503	538		2	543	211	11	13	31	11			1 Simon II.

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
1 Apollonius v. Rhodus Dichter u. 3ter Bibliothekar zu Alexandr.	dauert 1 Jahr, als Teuta um Frieden bat.	
2 Philochorus v. Athen Geschichtschr. st. 222.	Die Römer bekriegen die Illyrier wegen ihrer Seeräuberey. Dieser Krieg	
3 — — — — —	Die römischen Gesandten erschienen das erstemal zu Athen, Corinth &c. auf Einladung des achäischen und ätolischen Bundes.	Asdrubal karthag. Feldh. in Spanien st. 220.
4 — — — — —	Der Krieg zwischen Cleomenes und Aratus fängt an und dauert 5 Jahre.	Aristomachus Tyran der Argivrr st. gegen 223.
5 Aristo Peripathet. st. g. 183.	Gallier brechen in Italien ein, aber werden v. L. Aemilius in Hetrurien geschlagen.	Anerastus Kg. der Gallier st. 225.
6 Fabius Victor 1ter röm. Geschichtschr.	Cleomenes tödtet die Ephoren, und bestättiget die Ackergesetze von Sparta. Die	L. Aemilius Papus röm. Consul.
7 — — — — —	Die Römer gehen zum erstenmal über den Fluß Po, indem sie die Gallier verfolgen. Der Kolos in Rhodus stürzt durch ein Erdbeben ein.	Hyperbatas Prätor der Achäer.
8 — — — — —	Die Schlacht bey Sellasia, in welcher Cleomenes Kg. v. Sparta von Antigonus überunden, und nach welcher er sich nach Aegypten begiebt.	Achäus v. Syrien Statthalter in Oberasien st. 215.
9 — — — — —		Pentias 1. Kg. v. Bithynien st. 1.
10 Phylarchus Geschichtschreib.		
1 Dichter st. 184.	3 Jahre. Philip verbindet sich mit den Achäern.	alt 64.
2 Plautus aus Umbria komisch.	Der Krieg zwischen dem ätolischen und achäischen Bunde fängt an und dauert	Hannibal karthag. Feldh. st. 183
3 Archagathus 1ter Arzt zu Rom.	Sagunta wird von Hannibal erobert und zerstört.	Sofibius ägypt. Mr. st. gegen 206.
4 — — — — —	Der 2te punische Krieg fängt an und dauert 17 Jahre. Hannibal übersteigt die Alpen. Die Römer werden bey Ticinus und Trebia überunden.	Apelles maced. Mr.
5 — — — — —	Die Römer werden von Hannibal bey dem See Trasimenus besiegt.	Artabanus Kg. v. Parthien.
6 Evander Weltweiser der 2ten Akademie.	Die Römer werden bey Cannä in Apulien den 2ten Aug. nach dem fehlerhaften Kalender eigentlich aber gegen den 21. May des Julian. Jahrs gänzlich geschlagen.	M. Claudius Marcellus st. 208.
7 Seleclus Weltweiser der 2ten Akademie.	Die Römer fangen als Bundeöverwandte einen Krieg wider Philip in Epirus an. Dieser wird in den Zwischenzeiten bis zum 1. maced. Kriege durch 14 Jahre fortgesetzt.	Hieronymus Kg. v. Syracus st. 214.
8 — — — — —		Epicides Tyran v. Syracus st. nach 212.
9 — — — — —	Marcellus erobert nach einer zjährigen Belagerung am Festtage der Diana Syracus, und schiekt die Beute, welche in Bildsäulen und Malereyen besteht, nach Rom.	Asdrubal karthag. Feldh. st. 207.
10 — — — — —		

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Tyrannen von Lacedemonien.	Hohe Priester der Juden.
4504	539	CXLII 3	544	210	12 Ptolomäus Philopator	14 Antiochus III. der Große.	32 Antigonus Dofon	12 Philip	Der Tyran Machanidas	2 Simon II.
4505	530	4	545	209	13	15	33	13		3
4506	541	CXLIII 1	546	208	14	16	34	14		4
4507	542	2	547	207	15	17	35	15		5
4508	543	3	548	206	16	18	36	16	I Der Tyran Nabis	6
4509	544	4	549	205	17	19	37	17	2	7
4510	545	CXLIV 1	550	204	1 Ptolomäus Epiphanes	20	38	18	3	8
4511	546	2	551	203	2	21	39	19	4	9
4512	547	3	552	202	3	22	40	20	5	10
4513	548	4	553	201	4	23	41	21	6	11

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Hermippus v. Smyrna Peripatetiker und Sprachforscher.	-----	Philopämen Prätor der Achäer der letzte Grieche genannt st. 183 alt 70.
3 -----	Machanidas Tyran v. Lacedemonien wird bey Mantine von Philopämen geschlagen.	
4 Ceno v. Tarsus Stoiker.	Asdrubal kömmt mit einer grossen Armee zur Verstärkung des Hannibals nach Italien, und wird von Claudius Nero überwunden und getödtet.	Agathocles ägypt. Kr. st. 204.
5 -----	-----	Etepoemus ägypt. Feldh.
6 Qu. Ennius von Calabrien Dichter st. 169 alt 70.	Ennius wird von Cato dem Quästor nach Rom gebracht. Er ist 34 Jahre alt, und verschafft zuerst der römischen Dichtkunst einigen Wohlklang.	P. Sulpicius römisch. Feldh. in Griechenland.
7 Sotion v. Alexandr. Sprachforscher.	-----	Sypbar Kg. v. Numidien st. 201
8 -----	Der Krieg Phillips wider die Rhodier mit Hilfe des Attalus. Er dauert 6 Jahre bis zum Ende des 1ten macedonischen Krieges.	Scipio Nasica Corculum P. R.
9 -----	Die Schlacht hey Zama in Africa, in welcher Hannibal bald nach einer kleinen Sonnenfinsterniß den 19. Okt. von Scipio gänzlich überwunden wird.	P. Scipio Africanus st. 184.
10 -----	Die Karthaginenser erhalten mit sehr schimpflichen Bedingungen Frieden. Dies ist das Ende des 2ten punischen Krieges.	

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympische Jahre.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Tyrannen von Lacedemonien.	Höhe Priester u. Könige der Juden	
4514	549	CXLV	1	554	200	5 Ptolomäus	24 Antiochus III	42 Attalus	22 Philip	7 Der Tyran	12 Simon II.
4515	550		2	555	199	6 Epiphanes	25 der Große.	43	23	8 Nabis.	13
4516	551		3	556	198	7	26	44	24	9	14
4517	552		4	557	197	8	27	1 Eumenes II.	25	10	15
4518	553	CXLVI	1	558	196	9	28	2	26	11	16
4519	554		2	559	195	10	29	3	27	12	17
4520	555		3	560	194	11	30	4	28	13	18
4521	556		4	561	193	12	31	5	29	14 Neolien.	19
4522	557	CXLVII	1	562	192	13	32	6	30	Alexamenes aus	20
4523	558		2	563	191	14	33	7	31	Lacedemonien wird Mitglied	1 Onias III.
4524	559		3	564	190	15	34	8	32	des achaischen Bundes.	2
4525	560		4	565	189	16	35	9	33		3
4526	561	CXLVIII	1	566	188	17	36	10	34		4
4527	562		2	567	187	18	1 Seleucus	11	35		5
4528	563		3	568	186	19	2 Philopator	12	36		6
4529	564		4	569	185	20	3	13	37		7
4530	565	CXLIX	1	570	184	21	4	14	38		8
4531	566		2	571	183	22	5	15	39		9
4532	567		3	572	182	23	6	16	40		10
4533	568		4	573	181	24	7	17	41		11

Gelehrte Männer oder Genten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Aristophanes von Byzanz Sprachforsch. st. a. 80.	Der Anfang des 1ten römisch-macedonischen Krieges, welcher 4 Jahre dauert. windet, dann Sidon belagert und erobert, wo sich Scopas hinflüchtete.	Scopas ägypt. Feldh. st. 196.
3 Mselepiades Myrleanus Sprachforscher.	Die Schlacht bey Panius in Cilesyrien, wo Antiochus den Scopas gänzlich über-	L. Quinctius Flaminius römisch. Feldh. st. nach 182.
4 P. Licinius Tegula komischer Dichter.	überwundene Philip die Römer um Frieden bittet.	Ariaratnes Kg. v. Capadocien st. 162.
5 C. Lalius römisch. Redner.	beredet ihn zum Kriege wider die Römer.	Aristäus v. Acheä st. nach 186.
6 Aristonymus 4ter Bibliothekar zu Alexandria st. a. 77	Hannibal begiebt sich von Carthago an den Hof Antiochus des Großen, und	Massinissa Kg. v. Numidien st. gegen 149 alt 97.
7 — — — — —	— — — — —	Priapatus Kg. v. Parthien.
8 Hegesinus v. Pergamus Akad.	fen. Er dauert 3 Jahre.	Thoas äthol. Feldh. st. nach 190.
9 — — — — —	Der Anfang des Krieges zwischen den Römern und Antiochus dem Gro-	Polyrenidas syrisch. Feldh.
10 — — — — —	Lacedemonien wird durch Philopämen zum achäischen Bunde gezogen.	Maul. Uccilius Glabris römisch. Feldh.
1 — — — — —	Antiochus gänzlich bey Magneſta.	L. C. Scipio Asiaticus.
2 — — — — —	Die erste römische Armee kömmt unter L. C. Scipio nach Asien, und schlägt den	Demetrius maced. Fürst st. 180.
3 — — — — —	Die asiatische Leppigkeit kömmt mit der Beute des Antiochus nach Rom.	— — — — —
4 — — — — —	Philopämen schafft wegen einer Zänkerey zwischen den Lacedemoniern und Achä-	— — — — —
5 — — — — —	ern die Gesetze des Lycurgus ab, welche aber bald von den Römern wieder herge-	— — — — —
6 Diogenes v. Babylon Stolz-	stellt wurden.	Sempronius Grachus der ältere
7 — — — — —	Antiochus der Große wird überwältiget, und nach der Plünderung des Tempels	Tribun st. nach 162.
8 Diogenes v. Babylon Stolz-	des Jupiter Velus zu Etimäis in Medien umgebracht.	Dinocrates Tyran v. Messenien.
9 — — — — —	bals Todte dauerte.	M. Porc. Cato Censor st. 148.
10 — — — — —	Der Krieg zwischen Eumenes und Prusias, welcher 1 Jahr bis zu Hannis-	alt 85.
8 Critolaus Phaselites Peripa-	getbdet.	Lycortas Prätor der Achäer und
9 — — — — —	Philopämen wird von Dinocrates Tyrannen von Messenien überwunden und	Vater des Geschichtschr. Poly-
10 — — — — —	Die Lacedemonier treten das 2temal dem achäischen Bunde bey.	bins st. nach 169.
— — — — —	— — — — —	Phernaces Kg. v. Pontus.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Höhe Priester der Juden.	
4534	569	CL	1	574	180	1 Ptolomäus Philo-	8 Antiochus III.	18 Eumenes II.	42 Philip	12 Onias III.
4535	570		2	575	179	2 metor	9 der Große.	19	1 Perseus	13
4536	571		3	576	178		10	20	2	14
4537	572		4	577	177		11	21	3	15
4538	573	CLI	1	578	176		12	22	4	16
4539	574		2	579	175		1 Antiochus IV.	23	5	1 Jesus Jason.
4540	575		3	580	174		2 Epiphanes	24	6	2
4541	576		4	581	173		3	25	7	3
4542	577	CLII	1	582	172		4	26	8	1 Menelaus
4543	578		2	583	171	10	5	27	9	2 Onias IV.
4544	579		3	584	170	11	6	28	10	3
4545	580		4	585	169	12 Ptolomäus Ever-	7	29	11	4
4546	581	CLIII	1	586	168	13 getes u. Prys-	8	30	12 Perseus wird	5
						con			12 Perseus wird	
4547	582		2	587	167	14	3	31	12 Perseus wird	6
							4		überwunden, in die	
4548	583		3	588	166	15	5	32	Gefangenschaft ge-	7
							6		führt u. endiget das	
4549	584		4	589	165	16	6	33	Königreich Mace-	8
									donien.	
4550	585	CLIV	1	590	164	17	1	34		9
							1 Antiochus V.			
4551	586		2	591	163	18	2	35		10
							2 Eupator			
4552	587		3	592	162	19	1	36		1 Alcimus
							1 Demetrius Soter			
4553	588		4	593	161	20	2	37		2

Gelehrte Männer oder Genten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
<p>1 Statius Cæcilius rom. Dichter st. nach 166.</p> <p>2 — — — — —</p> <p>3 — — — — —</p> <p>4 Agatharcides v. Cnidus Geschichtschr.</p> <p>5 Heraclides Lembus Geschicht.</p> <p>6 — — — — —</p> <p>7 — — — — —</p> <p>8 Attalus v. Rhodus Sternkundiger und Sprachforscher.</p> <p>9 — — — — —</p> <p>10 — — — — —</p>	<p>deswegen von seinem Vater Philip ermordet.</p> <p>Demetrius wird von seinem Bruder Perseus der Verrätherey angeklagt, und Einige Bücher des Numa werden in einem steinernen Sarge 492 Jahre nach seinem Tode gefunden, man verbrennt sie, und Livius hält sie für unterschoben.</p> <p>— — — — —</p> <p>Carthago, wo diese um Mitternacht der Geheimhaltung wegen ihre Audienz hatten. Perseus rüstet sich zu einem Kriege wider die Römer, schickt Gesandte nach</p> <p>— — — — —</p> <p>Ennius endiget das 12te Buch seiner Jahrbücher im 67ten Jahre seines Alters.</p> <p>— — — — —</p> <p>Die Feldherren des Ptolomäus werden bey Pelusium und dem Berge Casius von Antiochus überwunden. Der 2te macedonische Krieg fängt im Jänner an.</p>	<p>Cleopatra Rgn. v. Egypt. st. 173</p> <p>Helioborus syrisch. Mr.</p> <p>— — — — —</p> <p>Prusias II. Venator Kg. v. Bithynien st. 149.</p> <p>Phrabates Kg. der Parther.</p> <p>— — — — —</p> <p>Callicrates ein Achäer.</p> <p>Euläius verschnitt. Ägypt. Mr.</p> <p>Apollonius syrischer Feldh. st. 166.</p> <p>Ptolomäus Macron syrisch. Mr. st. 164.</p>
<p>1 Metrodorus Weltw. u. Mabler v. Athen, hernach von Nemi- lius nach Rom verschrieben.</p> <p>2 C. Sulpic. Gallus Tribunus u. 1ter röm. Sternkundig.</p> <p>3 — — — — —</p> <p>4 — — — — —</p> <p>5 Terencius v. Carthago rom. Dichter st. 159 alt 35.</p> <p>6 Erates Mallotes v. Pergam. Crit.</p> <p>7 Polybius v. Megalopolis Geschichtschr. st. 124 alt 82.</p> <p>8 M. Pacubius trag. Dichter st. 131 alt 90.</p> <p>9 Hipparchus v. Nice od. Rhodus Sternkund. st. geg. 125.</p>	<p>Antiochus Epiphanes erobert Jerusalem, und 2 Jahre hernach entweihet er den Tempel mit Schweinopfern, führt einen Raub von 1800 Talenten nach Antiochien den 25ten hebräischen Mon. Tisley den maced. Appellā. od. den 15ten Jul. Decemb.</p> <p>Die Schlacht bey Vidna am 22ten July, in welcher Perseus Kg. v. Macedonien von Nemi- lius gänzlich geschlagen wurde. Eine Mondsfinsterniß traf die Nacht eber ein, als sie von Gallus vorgesagt wurde.</p> <p>Die erste Bibliothek zu Rom wird errichtet, und enthält meistens die aus Macedonien gebrachten Bücher.</p> <p>Das erste Lustspiel des Terencius Andria genannt wird zu Rom aufgeführt, und von Nemi- lien gekauft. Apollonius syrisch. Feldh. wird von Judas Machabäus überwunden und getödtet.</p> <p>— — — — —</p> <p>fängt an und dauert 126 Jahre.</p> <p>Die Regierung der Familie des Hasmonean oder der Machabäer in Judäa</p> <p>Hipparchus fängt seine astronomische Beobachtungen zu Rhodus an, und setzt sie 31 Jahre fort. Demetrius flüchtet sich aus Rom nach Antiochien, ermordet den Eupator und nimt Syrien in Besitz.</p> <p>Weltweise und Redner werden zum erstenmal aus Rom verbannt.</p>	<p>Gentius Kg. v. Phryen.</p> <p>Paul Nemi- lius röm. Feldh. st. 160.</p> <p>Matathias P. der Machabäer st. 166.</p> <p>Judas Machabäus Fürst der Juden st. 161.</p> <p>Nicanor syrisch. Feldh. st. 161.</p> <p>Lysias syrisch. Mr. st. 162.</p> <p>Artorathes Philopator Kg. v. Capadocien st. 129.</p> <p>M. Pomponius römisch. Feldh.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympias den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Höhe Priester der Juden.	
4554	589	CLV	1	594	160	21 Ptolomäus Evergetes u. Physcon	3 Demetrius Soter	38 Eumenes II.	3 Alcimus
4555	590		2	595	159	22	4	I Attalus Philadelphus	Keine gegen 7 Jahre.
4556	591		3	596	158	23	5	2	
4557	592		4	597	157	24	6	3	
4558	593	CLVI	1	598	156	25	7	4	
4559	594		2	599	155	26	8	5	
4560	595		3	600	154	27	9	6	
4561	596		4	601	153	28	10	7	I Jonathan Maccabäus
4562	597	CLVII	1	602	152	29	11	8	2
4563	598		2	603	151	30	12	9	3

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Carneades v. Cyrene Weltweiser u. Stifter der 3ten od. neuen Akad. st. 128 alt 90.	Das letzte Lustspiel des Terencius, Adelphi genannt, wird bey dem Leichenbegängniß des Paul. Aemilius aufgeführt.	Draughernes v. Capadocien st. 9. 154.
2	Scipio Nasica erfindet eine Art die Zeit mit Wasser zu messen, 134 nach der Einführung der Sonnenuhr.	
3	Hipparchus beobachtet die Herbstnachtgleiche am Sonntage den 27. Sept. gegen Mittag.	
4	-----	Athenäus pergamisch. Feldh.
5 Aristarchus v. Alexandria großer Sprachk. st. alt 72	Prusias Venator Kg. v. Bithynien überwindet den Kg. Attalus, verbrennt und plündert die Tempel zu Pergamus.	Mithridates Kg. v. Parthien st. 9. 134.
6	Carneades als Gesandter von Athen setzt mit seiner Beredsamkeit den römischen Rath in Erstaunen.	Heraclides von Syrien.
7		
8		
9	Andriscus giebt sich für einen Sohn des Perseus aus, und maßt sich eine tyrannische Herrschaft von Macedonien an.	Andriscus Tyran in Maced. st. 148.
10	-----	Apollonius Statthalter in Celsyrien.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Hohe Priester u. Könige der Juden	Gelehrte Männer oder Geisten.	
4564	599	CLVII	3	604	150	31 Ptolomäus	1 Alexander	10 Attalus	4 Jonathan	Aristobulus v. Alexandria Jude u. Peripathetiker st. nach 124.
4565	600		4	605	149	32 Philometor	2 Balas	11 Philadelphus	5 Maccabäus	
4566	601	CLVIII	1	606	148	33	3	12	6	Satyrus Peripath. u. Geschichtf.
4567	602		2	607	147	34	4	13	7	
4568	603		3	608	146	35	1 Demetrius II Nicator	14	8	
4569	604		4	609	145	1 Ptolomäus Evergetes II.	2	15	9	
4570	605	CLIX	1	610	144	2 ob. Physacon	1 Antiochus VI	16	1 Simon	Antipater v. Tarsus.
4571	606		2	611	143	3	1 Diodotus Tryphon	17	2 Maccabäus	Calamoboas Stoiker.
4572	607		3	612	142	4	2	18	3	
4573	608		4	613	141	5	3	19	4	Mnaseas Patrensis Sprachforscher.
4574	609	CLX	1	614	140	6	4	20	5	Diodorus Peripathetiker.
4575	610		2	615	139	7	1 Antiochus VII	21	6	L. Acius tragisch. Dichter.
4576	611		3	616	138	8	2 Sibetes	1 Attalus Philometor	7	Panätius v. Rhodus Stoiker st. nach 136.
4577	612		4	617	137	9	3	2	8	Nicander v. Colophon Arzt und Dichter.
4578	613	CLXI	1	618	136	10	4	3	9	Arctimibius v. Alexandria Mathem. und Erfinder der hydraulischen Werkzeuge.
4579	614		2	619	135	11	5	4	1 Johann	
4580	615		3	620	134	12	6	5	2 Hircanus	
4581	616		4	621	133	13	7	6 Vermacht sein	3	
4582	617	CLXII	1	622	132	14	8	Königreich im	4	
4583	618		2	623	131	15	9	Testamente den	5	
								Römern.		

Merkwürdige Begebenheiten.

Staatsmänner, Feld-
herrn u. f. w.

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. f. w.
1	Demetrius Kg. v. Syrien wird von Alexander Balas überwunden und getödtet.	alt 56. P. Cor. Scipio Africanus II. st. 129
2	Der 3te punische Krieg fängt an und dauert 3 Jahre. Prusias Kg. v. Bithynien wird von seinem Sohne Nicomedes Philopator getödtet.	Nicomedes II. Kg. v. Bithynien Philopator st. 90.
3	Jonathan Maccabäus überwindet den Statthalter Apollonius v. Clesyrien in der Schlacht bey Azotus, nach welcher er sowohl diese Stadt als Ascalon in Besitz nimmt.	D. Cäs. Metellus Macedonicus st. 115
4	Die Römer fangen einen Krieg wider die Achäer an, welchen Mummius im nächsten Jahre endiget.	Ammonius syrisch. Mr. st. 146.
5	Carthago wird von P. Scipio und Corinth von Luc. Mummius zerstört. Letzter bringt die schönen Gemälde, vorzüglich den Bacchus von Aristid u. den Hercules auf der Folter, nach Rom.	Luc. Mummius römisch. Feldh.
6	Lälius überwindet den Viriathus, welcher sich ein Jahr vorher Lusitanien zugeeignet hatte. Dieser Krieg dauert 5 Jahre.	Viriathus Tyran in Lusitanien st. 140.
7	Jonathan Maccabeus wird hintergangen und von Tryphon ermordet.	Caj. Lätius röm. Prätor st. nach 129.
8	Hyparchus beobachtet die Herbstnachtgleiche den 26. Sept. Vom Neumonde den 28. Sept. fängt er seinen neuen Mondkreis an, welcher aus 11135 Tagen, 3760 Mondveränderungen d. i. aus 304 Jahren besteht.	Sarpedon syrisch. Feldh.
9	Simon nimmt nach einer langen Belagerung die Festung von Jerusalem durch Hunger ein.	Micipsa Kg. v. Numidien st. 119.
10	Der Anfang des Krieges von Numantia, welcher 8 Jahre dauert. Eine Mondsfinsterniß wird Dienstag den 19. Jänner 2 Stunden vor Mitternacht in Alexandrien beobachtet.	Hierax ägypt. Mr.
1	-----	Philopämen pergamisch. Mr. st. 138.
2	-----	tinern eine schändliche Niederlage.
3	Die römische Armee, welche aus 30000 Mann besteht, leidet unter Mancinus von 4000 Numantianern eine schändliche Niederlage.	Cendebäus syrisch. Feldh. in Judäa, st. 123.
4	Protomäus Phiseon bemühet sich die Wissenschaften in Alexandrien herzustellen. Er beruft alle berühmte fremde Gelehrte und Künstler, eigentlich, um seine Stadt zu bevölkern, welche seine Grausamkeiten zu einer Einöde machten.	Mithridates Evergetes Kg. v. Pontus st. 123.
5	Scipio Africanus, Sept. Mumius und L. Metellus in Begleitung des Stoikers Panätius unternehmen die berühmte Gesandtschaft nach Aegypten, Syrien und Griechenland.	Dec. Jun. Brutus römisch. Feldh.
6	Das Ende der apocryphischen Geschichte. Der Sklaventrieg fängt in Sicilien an und dauert 3 Jahre.	Corn. Scipio Nasica Serapion st. nach 133.
7	Hyparchus beobachtet die Frühlingsnachtgleiche Mittwoch den 24. März kurz nach Mitternacht.	Eunus syr. Sklave in Sicilien st. 132.
8	Numantia wird von Scipio erobert und zerstört. Das Königreich Pergamus wird dem römischen Reich einverleibt. Tib. Grachus wird ermordet, indem er ein Ackergesetz durchzusetzen sucht.	Phraates II. Kg. v. Parthien st. 129.
9	-----	Tib. Grachus Tribun st. 133.
10	-----	P. Rupillus Nepos römisch. Feldh.
	-----	Aristonicus Tyran v. Pergamus st. 126

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohere Priester u. Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.		
4584	619	CLXII	3	624	130	16	Ptolomäus Ever-	1 Demetrius Nicator	6 Johann Hircanus	
4585	620		4	625	129	17	getes II. oder	2 wieder eingesetzt.	7	
4586	621	CLXIII	1	626	128	18	Physcon	3	8	
4587	622		2	627	127	19		4 I Alexander Zebina	9	
4588	623		3	628	126	20		2	10	
4589	624		4	629	125	21		3	11	
4590	625	CLXIV	1	630	124	22		4	12	
4591	626		2	631	123	23		5 I Antiochus VIII Crypus	13	
4592	627		3	632	122	24		6 2	14	
4593	628		4	633	121	25		3	15	
4594	629	CLXV	1	634	120	26		4	16	
4595	630		2	635	119	27		5	17	
4596	631		3	636	118	28		6	18	
4597	632		4	637	117	29		7	19	
4598	633	CLXVI	1	638	116	1	Ptolomäus Laturus	8	20	
4599	634		2	639	115	2	Soter mit seiner	9	21	
4600	635		3	640	114	3	Mutter Cleopatra	10	22	
4601	636		4	641	113	4		11	23	
4602	637	CLXVII	1	642	112	5		12 Antiochus IX.	1	24
4603	638		2	643	111	6		13 Cyzicenus	2	25
										Historiker.
										Castor v. Rhodus Chronolog. und
										Menebrates v. Nysa Sprachfors.
										fl. 103 alt 46.
										Lucilius I ter röm. Satyrenschr.
										Apollodorus v. Athen Chronolog.
										u. Sprachforscher.
										M. Antonius der ältere römisch.
										Redner fl. 87 alt 56.

Merkwürdige Begebenheiten.

Staatsmänner, Feld-
herrn u. s. w.

	sonicus wird von Perperna besetzt.	
1	Antiochus Sidetes Kg. v. Syrien wird von Phraates Kg. v. Parthien überwunden und getödtet. Ari-	M. Perperna römisch. Feldh. st. 130.
2	gang, da eben der Stern cor-leonis genannt von dem Sommer Sonnenwendekreise 29°, 50' entfernt war.	Artabanus Kg. der Parther.
3	Hipparchus beobachtet die Frühlingsnachtgleiche am Donnerstag den 23. März bey dem Sonnenunter-	Hegelochus Ägypt. Feldh.
4	Die Schlacht bey Damascus, in welcher Demetrius Ricator von Alexander Zebina gänzlich überwun-	Manlius Aquilius römisch. Feldh. in
5	den, und bald hernach zu Tyrus getödtet worden.	Asien.
6	-----	Dorilaus v. Pontus Feldh. der Enos-
7	wieder auf Befehl des römischen Raths gebaut.	fier.
8	Die Römer unternahmen einen Krieg wider die Baleareer wegen ihrer Seeräuberey. Carthago wird	Cn. Domit. Uhenobarbus röm. Feldh.
9	-----	Mithridates der Große Kg. v. Pontus
10	Caius Grachus wird wegen dem Vorschlage eines Ackergesetzes ermordet. Die Witterung war dieses Jahr so	st. 63 alt 72.
	günstig, daß sich der Wein von diesem Jahre durch 200 Jahre halten ließ. Alexander Zebina wird über-	C. Grachus Tribun st. 121.
	wunden und 2 Jahre nach seiner Entthronung vom Antiochus umgebracht.	-----
1	nen Gesetze wegen der Brücken von Rom widersetzte.	C. Marius römisch. Feldh. st. 86.
2	C. Marius Volkstribun läßt den Consul Metell in Kerker werfen, weil er sich seinem vorgeschlage-	L. Cæcilius Metell Dalmaticus.
3	Die Römer gründeten eine Kolonie zu Narbonne in Gallien. Dalmatien wird von Metell erobert.	Abherbal Kg. v. Numidien st. 112.
4	maus Lathurus auszuschließen; aber der Pöbel von Alexandrien kömmt ihr zuvor.	Ptolomäus Apion Kg. v. Cyrene.
5	Cleopatra übernimmt die Regierung von Aegypten, und bemühet sich ihren ältesten Sohn Ptole-	-----
6	-----	Alexander Kg. v. Cypren und hernach
7	theilt er es mit Syppus, und nennt seinen Antheil Edlesyrien.	v. Aegypten st. 88.
8	Antiochus Eyzicenus überwindet den Syppus und nimmt Syrien in Besitz. Das nächste Jahr aber	Jugurtha Kg. v. Numidien st. 106.
9	Der jugurthische Krieg fängt an und dauert 5 Jahre.	-----
10	-----	-----

Julianische Period.	Jahre des Mabonassar	Olympias den.	Jahre von Erb. Rom's	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohe Priester u. Könige der Juden	Gelehrte Männer oder Genien.	
4604	639		644	110	7 Ptolomäus La- turus Soter mit	14			
4605	640		645	109	8 seiner Mutter Cleopatra	15			
4606	641	CLXVIII	646	108	9	16			
4607	642		647	107	10	17			
4608	643		648	106	1 Alexander Kg. v. Cypern mit	18			
4609	644		649	105	2 Cleopatra	19			
4610	645	CLXIX	650	104	3	20			
4611	646		651	103	4	21			
4612	647		652	102	5	22			
4613	648		653	101	6	23			
							3 26	Johann Hyrcanus	L. Crassus röm. Redner st. 91 alt 49.
							4 27		
							5 28		Athenion Peripathetiker st. 95.
							6 1	Aristobulus 1 Phillen	
							7 1	Alexander Jannäus	
							8 2		
							9 3		Artemidorus v. Ephesus Sprach forscher.
							10 4		
							11 5		
							12 6		

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympia- den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohe Priester u. Könige d. Juden	Gelehrte Männer oder Genten.	
4614	649	CLXX 1	654	100 7	Alexander mit Cleopatra	24 Antiochus VIII Grypus	Antiochus IX 13 Eizneus	7 Alexander Jannäus	Philo Weltw. der 2ten Akademie.
4615	650	2	655	99 8		25	14 8		
4616	651	3	656	98 9		26	15 9		
4617	652	4	657	97 10		1	16 10		
4618	653	CLXXI 1	658	96 11		2	17 11		
4619	654	2	659	95 12		3	18 12		Charmidas ein Weltw. der 3ten Akademie.
4620	655	3	660	94 13		4	19 13		
4621	656	4	661	93 14		1 Philip u. De-	Antiochus 1 14		Apellion Tejus Eigenthümer einer berühmten Büchersammlung zu Athen st. gegen 86.
4622	657	CLXXII 1	662	92 15		2 metrius Eu-	Pius 2 15		L. Sisenna röm. Geschichtschreib.
4623	658	2	663	91 16		3 cerus	3 16		
4624	659	3	664	90 17		4		17	Asclepiades v. Prusias Arzt und Stifter der neuen Sekte der Arzney st. nach 63.
4625	660	4	665	89 18		5		18	Alexander Polyhistor Sprachf. u. Hist.
4626	661	CLXXIII 1	666	88 1	Ptolomäus La-	6		19	Plotius Gallus 1ter latein. Redn.
4627	662	2	667	87 2	turus Soter wie-	7		20	
4628	663	3	668	86 3	ber eingesetzt	8		21	
4629	664	4	669	85 4		9	Aretas Kg. v. 1 22		Diotimus Stoiker st. nach 83.
4630	665	CLXXIV 1	670	84 5		10	Edesyrten.	23	D. Valerius Antias röm. Gesch.
4631	666	2	671	83 6		1	Tigranes Kg. v. Armenien	24	Zeno v. Sidon Epicuräer.
4632	667	3	672	82 7		2		25	D. Hortensius röm. Redner st. 50 alt 63.
4633	668	4	673	81	Cleopatra 2 Monate. Alexander 19 Tage	3		26	A. Licinius Archias Dichter st. nach 60.

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Julius Cäsars Geburt den 12ten des Mon. Quintils hernach Julius genannt.	Arsaces III. Sintrius Kg. der Parther st. 67.
2 Die Römer unter Dolabella erobern Lusitanien.	L. Corn. Dolabella römisch. Feldh.
3	Zeit besetzen die Parther Mesopotamien.
4 Ptolomäus Appion Kg. v. Cyrene stirbt und vermacht sein Königreich den Römern. Um diese	
5	
6 Hortensius fängt im 19ten Jahre seines Alters an öffentlich Rechtshandel zuführen.	
7 Antiochus Eyzicenus wird nahe bey Antiochia von Seleucus überwunden, und entleibt sich, um nicht gefangen zu werden.	P. Nutilus Rufus verbannt 94. st. nach 88.
8 Seleucus wird von Antiochus Pius überwunden, flieht nach Mesopotamien, und wird dort lebendig verbrannt.	Tigranes Kg. v. Armenien st. nach 63. En. Pompejus Strabo st. 87.
9	Tyrhus ägypt. Feldh.
10 Der Krieg mit den Bundesgenossen fängt an, dauert 3 Jahre, und wird von Sylla 88 geendiget. Antiochus Pius wird von Philip und Demetrius überwunden, und flieht zu den Parthern.	
1	Micomedes III. Kg. v. Bithynien st. 75.
2 Der mithridatische Krieg fängt an und dauert 26 Jahre.	L. Corn. Sylla römisch. Feldh. hernach Diktator st. 78 alt 60.
3 Der Bürgerkrieg zwischen Marius und Sylla fängt an und dauert 6 Jahre.	P. Sulpicius Rufus Tribun st. 88.
4	Athenion Ariston Tyrann v. Athen st. 86.
5 Sylla erobert nach dem römischen Kalender den 1ten May Athen, und schickt Apellicons Büchersammlung nach Rom; darunter waren Originalhandschriften von den Werken des Aristoteles. Sylla zerstreut die Armeen des Archelaus.	Archelaus Feldh. des Mithridates. L. Corn. Cinna Tyrann v. Rom st. 84.
6 Mithridates bittet den Sylla um Frieden und erhält ihn.	Dorilaus Feldh. des Mithridates.
7	Lucius Murena röm. Feldh.
8 Carbo, Marius der Jüngere u. werden bey Bräneste und bey der Porta Collina von Sylla überwunden, welcher, nachdem er 40 Senatoren in die Acht erklärt und 1600 Ritter zum Tode bestimmt hat, Diktator wurde, und es 3 Jahre blieb.	Magabedes armenisch. Statth. v. Syrien st. nach 69.
9 Cicero fängt an Rechtshandel zu führen. Seine erste Rede war für Quinctius. Er war eben im 26ten Jahre seines Alters.	
10	

Jullianische Periode.	Jahre des Rabennasser	Olympia- den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohere Priester und Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4634	669	CLXXV	1	674	80	1 Ptolomäus Alexan-	27	Antipater v. Sydon Dichter.
4635	670		2	675	79	2 der III.	1 Hyrcanus Alexan- I	Posidomius v. Apamea Stoiker
4636	671		3	676	78	3	II. hoher d. Juden 2	u. Sternkund. st. nach 51 alt 84.
4637	672		4	677	77	4	3	Geminus v. Rhod. Sternk. u. Mat.
4638	673	CLXXVI	1	678	76	5	4	4 Apollonius v. Rhodus Malazzo's Redner.
4639	674		2	679	75	6	5	5 Theodosius v. Tripolis Mathe-
4640	675		3	680	74	7	6	6 matiker.
4641	676		4	681	73	8	7	7
4642	677	CLXXVII	1	682	72	9	8	8
4643	678		2	683	71	10	9	9 Tyrano Sprachforscher u. Peri- ripathetiker st. nach 56.
4644	679		3	684	70	11	10	10. Hircanus wird Kö-
4645	680		4	685	69	12	11	11 nig
4646	681	CLXXVIII	1	686	68	13	12	12
4647	682		2	687	67	14	1	1 Aristobulus
4648	683		3	688	66	15	2	2
4649	684		4	689	65	1	3	3 alt 44.
4650	685	CLXXIX	1	690	64	2	4	4 E. Lucret. Carus Dichter st. 54
4651	686		2	691	63	3	1	1 Dionysius d. Thracier ein Sprachf
4652	687		3	692	62	4	2	2 M. Tullius Cicero Redner st. 43
4653	688		4	693	61	5	3	3 alt 64.
								3 Antiochus Weltw. der 3ten Akad.
								3 L. Taruntius Spurina Mathema- tiker st. nach 44.

Merkwürdige Begebenheiten.

Staatsmänner, Feld-
herrn u. s. w.

1		
2	Sylla legt die Diktatorwürde nieder, und stirbt ein Jahr darauf. Alexandra ist den Phariskern	Du. Metell römisch, Feldh. Du. Sertorius Tyran v. Spanien st. 73.
3	-----	M. Aemilius Lepidus st. 77.
4	-----	
5	-----	
6	Nicomedes Kg. v. Bithynien vermacht sein Königreich den Römern.	Metrodorus Scepsius Weltw. u. Mr. des Mithridates Kg. v. Pontus st. 72.
7	Lucull erneuert den Krieg wider Mithridates, welcher Bithynien eingenommen und mit Sertorius einen Bund geschlossen.	L. Licinius Lucull römisch, Feldh. st. nach 62.
8	Der Sklavenkrieg fängt unter den Gladiatoren, Spartacus, Denomachus und Crispus an.	Spartacus Feldh. st. 71.
9	-----	M. A. Cotta Ponticus römisch, Feldh.
10	Spartacus wird vom Crassus überwunden und getödtet. Pompejus endiget den Sklavenkrieg.	M. Licinius Crassus Triumvir st. 53.
1		
2	Cicero hält seine Rede wider Verres in seinem 36ten Jahre. Das Censoramt zu Rom wird erneuert, welches 16 Jahre unterbrochen war.	En. Pompejus Magnus Triumvir st. 48 alt 54.
3	Lucull überwindet die 2 Rge. Mithridates und Tigranes in der Schlacht in Armenien pridie Nonas Decemb. und erobert hernach Tigranocerta mit allen kyllisch. Schäzen.	
4	Die Schlacht bey Jericho, in welcher Hircanus überwunden und bald hernach von seinem Bruder Aristobulus vom Throne gestürzt worden. Pompejus fängt den Krieg wider die Seeräuber im Frühling an, und endiget ihn im Sommer.	Phraates II. Kg. der Parther st. 56.
5	Mithridates wird von Pompejus des Nachts in Oberarmenien überwunden. Metell erobert nach einem 21ährigen Kriege Creta, und macht es zu einer römischen Provinz.	L. Cæcilius Metell Creticus st. nach 61.
6	Pompejus verwandelt Syrien in eine römische Provinz, und macht dadurch der Herrschaft der Seleuciden ein Ende.	C. Julius Cæsar, hernach Diktator st. 44 alt 56.
7	Die Verschwörung des Catilina wird von Cicero im Oktober entdeckt, und von Antonius gegen Mitte Decemb. unterdrückt. Mithridates verliert eine Schlacht mit Parnaces und ermordet sich selbst. Pompejus erobert Jerusalem, und Hircanus stellt es her.	C. Antonius römisch, Consul.
8		
9		
10		

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Könige von Aegypten.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4654	689	CLXXX I	694	60 6	Ptolomäus Dionysf. Auletes	4 Hircannus II.	D. Val. Catull lyrisch. Dichter st. 40 alt 46.
4655	690		695	59 7		5	Andronicus v. Rhodus Peripatetiker u. Erneuerer der aristotelischen Werke.
4656	691		696	58 8		6	
4657	692		697	57 9		7	C. Crispus Sallustius Geschichtschreib. verbannt vom Senat 50, st. 35 alt 51.
4658	693	CLXXXI I	698	56 10		8	
4659	694		699	55 11		9	
4660	695		700	54 12		10	Timagenes von Alexandria Geschichtschr. u. Redner.
4661	696		701	53 13		11	Cratippus Peripatetiker.
4662	697	CLXXXII I	702	52 14		12	
4663	698		703	51 1	Ptolomäus II. Dionysius mit Cleopatra III.	13	

Merkwürdige Begebenheiten.

Staatsmänner, Feld-
herrn u. s. w.

- | | | |
|----|--|---|
| 1 | Das 1te Triumvirat zwischen Pompejus Cäsar und Crassus wird am Ende des Herbsts, nach Cäsars Zurückkunft, als Eroberers von Lusitanien, geschlossen. | |
| 2 | ----- | Cato der Jüngere v. Utica st. 46 alt 48. |
| 3 | Cicero wird durch den Einfluß des Clodius im April aus Rom verbannt. Er begiebt sich nach Thessalonica. Cäsar greift die Helvetier den 1ten April an, nachdem man ihn im vorigen Jahre mittels des vatinschen Gesetzes das cisalpinische Gallien auf 5 Jahre zugetheilt hat. | P. Clodius Tribun st. 52. |
| 4 | Cicero wird zurückberufen und dankt dem Senate in einer Rede den 5. Sept. | Cabinus Proconsul v. Syrien. |
| 5 | ----- | Drodes Kg. der Parther st. 37. |
| 6 | Cäsar gehet über den Rhein, überwindet die Deutschen, bald hernach macht er einen Feldzug nach England, von wo er im Septemb. zurückkömmt. | Labienus Feldh. des Cäsars in Gallien st. 45. |
| 7 | | |
| 8 | Crassus wird von den Parthern unter Surenas getödtet und seine Armee nach einer Schlacht bey Sinnaca in Mesopotamien den 9ten Juny zerstreuet. | Surenas Feldh. der Parther st. 52. |
| 9 | ----- | Dejotarus Kg. v. Galatien st. nach 48. |
| 10 | | |

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Römische Kaiser.	Könige von Aegypten.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.	
4664	699		3 704	50		2 Ptole-	14 Hyrcanus II.		
4665	700		4 705	49		mäus mit Cleopa- tra III.	3 15	Cornelius Nepos st. v. Ch. g. 25.	
4666	701	CLXXXIII	1 706	48	I Julius Cäsar		4 16	P. L. Varro Atacinus Dichter.	
4667	702		2 707	47	2		5 17		
4668	703		3 708	46	3	I Cleopatra III.	1 Ptole- mäus der 2 jüngere	6 18	Sosygenes v. Alexandria Mathe- matiker.
4669	704		4 709	45	4	2	3 Er stirbt	7 19	
4670	705	CLXXXIV	1 710	44	5	3	8 20		Diodor v. Sicilien Geschichtschr.
4671	706		2 711	43	Das IIte Triumvirat.	4	9 21		
4672	707		3 712	42		5	10 22		
4673	708		4 713	41		6	11 23		Trog. Pompejus Geschichtschr.
4674	709	CLXXXV	1 714	40		7	12 1 Antigonus		Didymus Χαλκιδεος Scholiast
4675	710		2 715	39		8	13 2		
4676	711		3 716	38			14 3		
4677	712		4 717	37		9	15 1 Herodes		
4678	713	CLXXXVI	1 718	36		10	16 2		Virgil Maro st. v. Ch. 19 alt 51.
4679	714		2 719	35		11	17 3		
4680	715		3 720	34		12	18 4		M. Manilius astronom. Dichter.
4681	716		4 721	33		13	19 5		Dioscorides Leibarzt des Anto- nius und der Cleopatra.
4682	717	CLXXXVII	1 722	32		14	20 6		Asinius Pollio Redner und Ge- schichtschr. st. n. Ch. 4 alt 80.
4683	718		2 723	31	I Augustus	15	21 7		

Merkwürdige Begebenheiten.

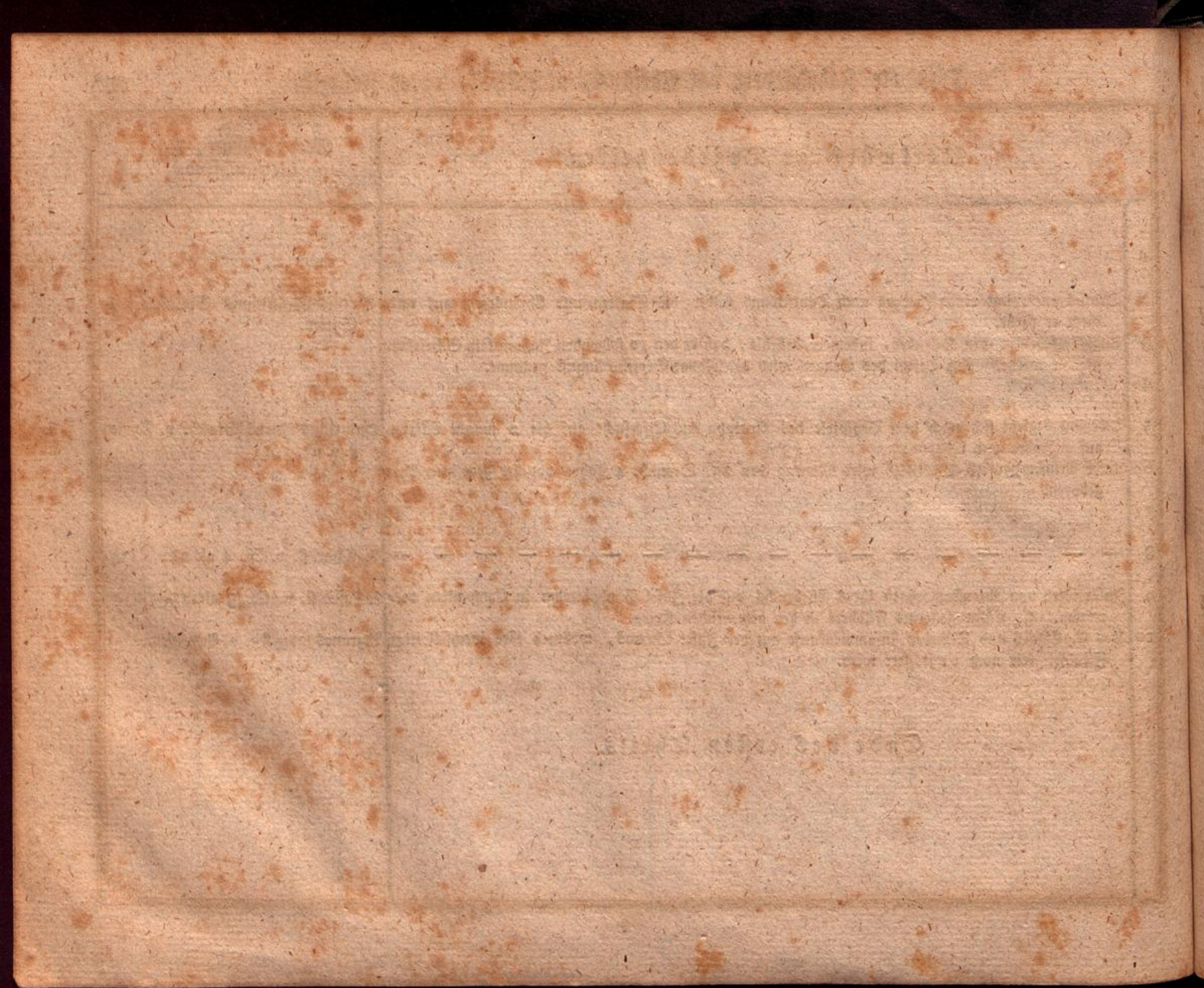
Staatsmänner, Feld-
herrn u. s. w.

	zu entlassen. Cäsar belagert den Pompejus zu Brundisium den 26. Decemb.	
1	Der eigentliche Anfang des Bürgerkriegs den 22. Okt., indem der Senat dem Cäsar befiehlt, seine Armee Pompejus verläßt den 3. Jan. Brundisium, und Cäsar zieht den 4. hinein, den 19. aber kömmt er nach Rom.	C. Scribonius Curio Tribun st. v. Ch. 48.
2	Im Frühling belagerte er Marseille, im Sommer schlägt er die Feldherren des Pompejus in Spanien, im Sept. kömmt er nach Rom zurück, und den 15. Oktob. reist er nach Epirus.	
3	Die Schlacht bey Pharsalia nach dem irrigen Kalender d. 20. July, nach dem julianischen d. 12. May.	L. Pomponius Atticus st. v. Ch. 32 alt 77.
4	Der Krieg in Alexandria. Cäsar erobert den 14. Jan. wieder diese Stadt.	
5	Der Krieg in Africa, wo sich Cato zu Utica den 5. Horn. ermordet. Dieses Jahr heißt das Jahr der Verwirrung, weil es 15 Monate d. i. 445 Tage enthält. Cossygenes hat es verbessert.	Cajus Cassius st. v. Ch. 42.
6	Die Schlacht bey Munda in Spanien, welche Cäsar über den Sohn und Feldherren des Pompejus den 17. März gewinnt, und dann im Oktober nach Rom zurückkömmt. Nach dem Tode des Fab. Maximus wird Canticus Rubilius auf wenige Stunden Consul.	M. Brutus st. v. Ch. 42. alt 76.
7	Cäsar wird im Senate den 15. März alt 56 Jahre getödtet.	Octavius hernach Augustus st. n. Ch. 14
8	Die Schlacht bey Mutina den 15. April. Das 2te Triumvirat zwischen Octavian, Antonius und Lepidus fängt den 27. Novemb. an. Cicero wird den 7. Decemb. getödtet.	M. Antonius st. v. Ch. 30.
9	Cassius und Brutus werden binnen 20 Tagen bey Phillippi in 2 Schlachten überwunden. Die letzte wurde gegen Ende Oktobers geliefert.	M. Aemilius Lepidus verbannt v. Ch. 36 st. 13.
10	Der kurze perussische Krieg, in welchem Lucius, Bruder des Antonius, von Octavian überwunden worden.	Sext. Pompejus st. v. Ch. 35.
1	Jerusalem wird von Antigonus mit Hilfe der Parther tyrannisiert.	Pacorus Feldh. der Parther st. v. C. 39.
2	Pacorus Feldherr der Parther wird von Ventidius 14 Jahre nach der Niederlage des Crassus gerade an demselben Tage und Monate den 9. Juny überwunden und getödtet.	Ventidius römisch. Feldh. st. v. Ch. 36.
3	-----	Demochares Feldh. des S. Pompejus
4	Jerusalem wird von Sosius und Herodes den 1. Jan. erobert, und Antigonus bald darauf getödtet. Dieß macht der Familie der Hasmonäer 126 Jahre nach Judas Maccabäus ein Ende.	Messala Corvinus st. n. Ch. 9 alt 77.
5	S. Sextus Pompejus wird von Octavian und Lepidus in Sicilien überwunden. Lepidus wird zu anmaßend, und deswegen bald aus dem Triumvirat verstoßen und verbannt.	Ch. 10.
6	Octavian geht nach Panonien und Sicilien, den 13. Novemb. kömmt er wieder nach Rom zurück.	Octavia Schwester des Augustus st. v.
7	Antonius nimmt den Artabazus von Armenien gefangen.	Phraortes Kg. der Parther st. n. C. 13.
8	-----	Artaxes Kg. v. Armenien st. v. Ch. 1.
9	Octavian und Antonius rüsten sich nach einem langen Mißverständnis öffentlich zum Kriege.	Enäus Domitius st. v. Ch. 31.
10	Die Schlacht bey Actium den 2. Sept., in welcher Antonius und Cleopatra gänzlich geschlagen werden. Hier fangen eigentlich die römischen Kaiser an.	Mäcenus römisch. Mr. st. v. Ch. 8.

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Römische Kaiser.	Könige von Aegypten.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4684	719		3 724	30 2	Augustus	17	22 8 Herodes	Strabo Erdbeschr. st. v. Ch. 25.
4685	720		4 725	29 3		Es wird von Augustus	9	Horatius Flaccus st. v. C. 8 alt 57
4686	721	CLXXXVIII	1 726	28 4		in eine römische Provinz verwandelt.	10	Nem. Prætor v. Verona Dichter st. v. Ch. 16.
4687	722		2 727	27 5			11	S. Aurelius Propertius eleg. Dichter.
4688	723		3 728	26 6			12	
4689	724		4 729	25 7			13	Cic. Livius st. v. Ch. 17 alt 76.
4690	725	CLXXXIX	1 730	24 8			14	
4691	726		2 731	23 9			15	Antonius Musa Arzt, dessen großes Mittel kaltes Bad war.
4692	727		3 732	22 10			16	
4693	728		4 733	21 11			17	Tibullus elegisch. Dichter st. gegen 19 alt 24.
4694	729	CXC	1 734	20 12			18	st. 17 alt 59.
4695	730		2 735	19 13			19	Ovidius Naso verbannt v. Ch. 9
4696	731		3 736	18 14			20	Phylades u. Bathylus 2 berühmte römische Schauspieler.
4697	732		4 737	17 15			21	Varius u. Lucæ Kunstfichter u. Herausgeber der Aeneide.
4698	733	CXCI	1 738	16 16			22	
4699	734		2 739	15 17			23	M. Vitruvius Pollio Baumeister.
4700	735		3 740	14 18			24	
4701	736		4 741	13 19			25	
4702	737	CXCII	1 742	12 20			26	Nicholas v. Damascus Peripatetiker u. Geschichtschr.
4703	738		2 743	11 21			27	

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
<p>1 Alexandria wird von Octavian den I. Aug. erobert, worauf Antonius und Cleopatra sich selbst er-</p> <p>2 Octavian zieht den Mäcenas und Agrippa zu Rathe, ob er die Herrschaft des Staats niederlegen</p> <p>3 solle. Mäcenas mißrath es ihm.</p> <p>4 Octavian erhält den 13. Jän. durch ein Decret des Senats den Titel August, die Gewalt des Impe-</p> <p>5 rators auf 10 Jahre, das Amt eines Censors, eines Tribuns und die Unabhängigkeit von den Gesetzen.</p> <p>6 Die Aegyptier nehmen das julian. Jahr an, und setzen fest, den Anfang immer den 29. Aug. zu machen.</p> <p>7 Aelius Gallus unternimmt einen unglücklichen Feldzug nach Arabien. Der Senat bestättiget den August</p> <p>8 mittels eines feierlichen Eides in seinem Tribunamte und der Freyheit von der Verbindlichkeit gegen die Gesetze.</p> <p>9 M. Agrippa begiebt sich eines heimlichen Gross wegen wider Marcellus nach Mitylene, und bleibt</p> <p>10 dort 2 Jahre, bis August um ihn schickt.</p> <p>Die Verschwörung des Muräna und anderer wider August wird entdeckt und unterdrückt.</p> <p>Augustus reiset nach Griechenland und Asien auf 2 Jahre, ruft den Agrippa zurück, verheurathet</p> <p>ihn mit Julia, und überläßt ihm die Verwaltung des Reichs.</p>	<p>Ch. 26 alt 40.</p> <p>Corn. Gallus Statth. in Aegypten st. v.</p> <p>M. Vip. Agrippa röm. Mr. st. v. Ch.</p> <p>12 alt 51.</p> <p>Munatius Plaucus römisch. Rathsherr</p> <p>Petronius Statth. in Aegypt. st. g. Ch.</p> <p>Marcellus st. v. Ch. 23 alt 19.</p> <p>Aelius Gallus 3ter Statth. in Aegypt-</p> <p>ten.</p> <p>Livia Kaiserin st. v. Ch. 29 alt 86.</p>
<p>1 Tiberius erobert die römischen Fahnen von den Parthern zurück.</p> <p>2 600, viele verlieren dadurch ihre Würde. Gesetze wider die Ehelosigkeit.</p> <p>3 August bestimmt die Zahl der Senatoren auf 300, weil aber darüber viel geklagt wurde, auf</p> <p>4 Die säcularischen Spiele werden gefeyert.</p> <p>5 Agrippa reiset nach Syrien auf 4 Jahre. M. Lollius wird von den Deutschen in Gallien über-</p> <p>6 wunden. Dieß bewog den Augustus selbst auf 3 Jahre hieber zu reisen, um die Provinz zu sichern.</p> <p>7 Die Rhätier und Bindelicier werden von Drusus den I. Aug. überwunden. Dieß macht gerade</p> <p>8 3 Lustra, oder 15 Jahre seit der Eroberung von Alexandria.</p> <p>9 Augustus nimmt das Amt des Pontifex Maximus den 6. März an, und verbrennt beinahe alle</p> <p>10 pontificalische Bücher, 200 an der Zahl, die Sybilorakel ausgenommen.</p> <p>Tiberius überwindet die Panonier. Agrippa stirbt auf seiner Rückreise aus Panonien in Cam-</p> <p>panien den 19. März alt 51 Jahre.</p> <p>Drusus überwindet die Sicambrier, Chauen und andere deutsche Völker.</p>	<p>Julia Tochter des Augusts verbannt n.</p> <p>Ch. 2 st. n. Ch. 14.</p> <p>Antistius römisch. Rathsherr.</p> <p>M. Lollius st. n. Ch. 1.</p> <p>Terentia Gemahlin des Mäcenas.</p> <p>Taurus Statth. in Italien.</p> <p>Drusus st. v. Ch. 9 alt 30.</p> <p>Tiberius römisch. Mr. hernach Kaiser</p> <p>st. v. Ch. 37.</p> <p>L. Volturnus Statth. von Syrien.</p>

Julianische Periode.	Jahre des Nabonassar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Christus.	Römische Kaiser.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4704	739	CXCH 3	744	10 22	Augustus	28	Herodes
4705	740	4	745	9 23		29	Julius Hyginus Sprachforscher und Dichter.
4706	741	CXCIII 1	746	8 24		30	Verrius Flaccus Sprachforsch. u. Vormund von Augustus 2 Enkeln. Man hält ihn für den Urheber der capitol. Marmorn.
4707	742	2	747	7 25		31	
4708	743	3	748	6 26		32	
4709	744	4	749	5 27		33	Dionys v. Halicarnas Geschichtschreiber.
4710	745	CXCIV 1	750	4 28		34	
4711	746	2	751	3 29		I	Archelaus
4712	747	3	752	2 30		2	Dionys der Erdbeschreiber.
4713	748	4	753	1 31		3	



Synchronistische Tabellen
für die
allgemeine Geschichte

von

Christi Geburt bis auf unsere Zeiten.

Zweyter Theil.

© 1880 by [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4714	754	1	32 Augustus	— — — — —	Lucius Cäsar zu Marseille 18 Monate vor seinem Bruder Caius.	
4715	755	2	33	— — — — —	Tiberius kömmt nach Rom zurück, und bald hernach stirbt	
4716	756	3	34	— — — — —	Caj. Cäsar stirbt zu Limyra in Lycien auf seiner Rückreise aus Syrien.	
4717	757	4	35	Phädrus.	Das Schaltjahr wird verbessert, das vorher alle 3 Jahre war.	
4718	758	5	36			
4719	759	6	37			
4720	760	7	38			
4721	761	8	39	Asinius Gallus st. 23.	Jesus streitet in dem Tempel im 12ten Jahre seines Alters mit den jüdischen Schriftgelehrten im April.	Germanicus st. 19 a. 34.
4722	762	9	40	— — — — —	Jesús wird im Anfange Oktobers nach Tomi verbannt.	
4723	763	10	41	— — — — —	Varus wird mit 3 Legionen in Deutschland von Arminius gänzlich aufgerieben.	Arminius Herrführer der Deutschen st. 19 alt 37.
4724	764	11	42			
4725	765	12	43			
4726	766	13	44			
4727	767	14	1 Tiberius.	— — — — —	August stirbt zu Nola in Campanien den 19. Aug. alt 76.	
4728	768	15	2	Vellejus Patereulus st. 31.		
4729	769	16	3	Cornelius Celsus.	Ein Erdbeben zerstört 12 Städte in Asien.	
4730	770	17	4			
4731	771	18	5			
4732	772	19	6		Germanicus wird von Piso vergiftet, und stirbt in Antiochien gegen Anfang Decembers.	Agrippina Gemahlin des Germanicus st. 9. 26.
4733	773	20	7			

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4734	774	21 8	Tiberius.			
4735	775	22 9				Sejanus röm. Mr. st. 31
4736	776	23 10		Valerius Maximus.		
4737	777	24 11				
4738	778	25 12				
4739	779	26 13			Tiberius reiset auf die Insel Caprea, und kommt nie wieder nach Rom zurück. Johann der Tausfer fängt den 19. Okt. sein Amt an.	
4740	780	27 14			Jesus wird v. Johann gegen Anfang dieses Jahrs getauft.	
4741	781	28 15		Johann der Tausfer st. 32		Artabanus Kg. d. Parther
4742	782	29 16				
4743	783	30 17				
4744	784	31 18			Sejanus fällt in Ungrabe und wird bald hernach hingerichtet	
4745	785	32 19		Columella.		Macro röm. Mr. st. 38.
4746	786	33 20			Unser Erlöser Jesus Christus wird den 3. April Freytags um 3 Uhr gekreuziget, Samstag den 5. April steht er von Todten auf und fährt den 14. May am Donnerstag gegen Himmel.	Pontius Pilatus bringt sich um 39.
4747	787	34 21				
4748	788	35 22		Appion ein Sprachforsch.		
4849	789	36 23			Pauls Bekehrung.	
4750	790	37 1	Caligula		Tiberius stirbt auf der Insel Caprea den 16. May alt 78.	Flaccus Statth. von Aegypten st. 39.
4751	791	38 2				Helicon röm. Mr. st. 41.
4752	792	39 3		Philo ein Jude.		
4753	793	40 4			Man legt zum erstenmal den Namen Christen den Anhängern Christi in Antiochien bey.	

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Gelehrte Männer oder Dienten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4754	794	41 1	Claudius	Der h. Petrus st. 67.	Caligula wird von Chæreas und den übrigen Mitverschworenen ermordet.	
4755	795	42 2		— — — — —	— — — — —	Asinius Pollio.
4756	796	43 3		Der h. Paulus st. 67.	Der Feldzug des Claudius nach Britannien.	Messalina die Kaiserin st. 48.
4757	797	44 4		— — — — —	— — — — —	Marcissus ein Verschnitt. röm. Wr. st. 54.
4758	798	45 5		Pomponius Mela.	— — — — —	Pallas römisch, Wr. st. 61.
4759	799	46 6		— — — — —	— — — — —	— — — — —
4760	800	47 7		— — — — —	— — — — —	Caractacus Kg. der Briten.
4761	801	48 8		— — — — —	Die Kaiserin Messalina heurathet öffentlich den C. Silius, beyde aber werden bald von Claudius zum Tode verdammt	— — — — —
4762	802	49 9		— — — — —	— — — — —	Ostorius römisch, Feldh. in Britannien st. 55.
4763	803	50 10		— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4764	804	51	II Claudius		H. Johann st. 99 alt 92.	Caractacus wird in Ketten nach Rom geführt.	Agrippina Kaiserin st. 59
4765	805	52	12		Seneca st. 65 alt 53.	Die Versammlung der Apostel zu Jerusalem.	Corbulo Statth. v. Armenien st. 66.
4766	806	53	13				
477	807	54	I Nero			Claudius stirbt den 13. Okt. alt 63.	Burrhus röm. Mr. st. 62.
4768	808	55	2				
4769	809	56	3				Vologesus Kg. der Parth.
4770	810	57	4		Persius st. 62 alt 30.		
4771	811	58	5			seine öffentlichen Ausschweifungen an.	Thrasea Pátus st. 66.
4772	812	59	6			Nero tödtet seine Mutter Agrippina und fängt	
4773	813	60	7				Boadicea Kgn.
4774	814	61	8		Petronius Arbitr st. 66.	mer, wird aber bald hernach von Suetonius geschlagen.	
4775	815	62	9	Hier ist eine	Lucan st. 65 alt 26.	Boadicea Kgn. der Britten überwindet die Rö-	Suetonius Statth. von
4776	816	63	10	große Unge-		Paulus wird in Fesseln von Sydon auf dem Meere	Brittanien.
4777	817	64	11	wisheit ge-	Quintus Curtius.	nach Rom geschickt und leidet einen Schiffbruch	Etgelinus röm. Mr. st. 68
4778	818	65	12	g n hundert		bey Melita oder Malta.	Gessius Florus Statth.
				Jahre.		Die erste Verfolgung der Christen.	v. Judäa.
4779	819	66	13		Plinius der Geschichtschr.	Seneca, Lucan und andere werden ermordet.	Jul. Vindex Statth. v.
					st. 80.	Nero reiset nach Griechenland, und legt öffentliche Be-	Gallien st. 68.
4780	820	67	14	1 H. Linus		weise seiner Geschicklichkeit mit Schauspielern, Ton-	
						künstlern und Wettsähern ab.	Mr. st. 69.
4781	821	68	Galba 7 M. 2			Petrus und Paulus werden den 29. Juny zu Rom	Niso st 69. Vinius röm.
4782	822	69	Otho 3 M 3			getödtet. Der Anfang des jüdischen Krieges.	Mucianus röm. Mr.
			Titellus I			Nero stirbt den 10. Juny alt 32.	
			M. I Vespas-			Galba wird den 16. Jänner getödtet, Otho bey Be-	
4783	823	70	2 fian 4			triacum den 20. April überwunden und ermordet sich	
						selbst. Die Armee des Vitellius wird bey Cremona	
						den 29. Okt. geschlagen.	
						Titus eroberet und zerstört Jerusalem den 8. Sept.	
						am Sonnabend.	

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
4784	824	71	3 Vespasian	5 H. Linus	Joseph st. 93 alt 56.		
4785	825	72	4	6	— — — — —	— — — — —	Lupus Statth. von Aegypten.
4786	826	73	5	7	Frontinus.	Die Weltweisen werden aus Rom verbannt.	
4787	827	74	6	8	Silius Italicus st. a. 75.		
4788	828	75	7	9			
4789	829	76	8	10	Asconius Pedianus st. a.		
4790	830	77	9	11	85.	Die Empörung der Parther.	Julius Agricola Statth. v. Britannien st. 93 a. 56
4791	831	78	10	1 H. Eletus			
4792	832	79	1 Titus	2 oder			
4793	833	80	2	3 Anacleus	— — — — —	Vespasian stirbt den 24. Juny alt 69. Herculaneum und Pompeji werden im Herbst durch einen Ausbruch des Berges Vesuv verschüttet.	
4794	834	81	1 Domitian	4	Martial st. 104 alt 75.	Titus stirbt den 13. Sept. alt 41.	
4795	835	82	2	5			
		83	3	6	Apollonius Tyandus st. 97.	— — — — —	Lucius Antonius Feldh. in Deutschland st. 92.
4796	836			7	Valerius Flaccus.		
4797	837	84	4	7			
4798	838	85	5	8			
4799	839	86	6	9	Solinus.	12. Jänner. Sie werden alle 4 Jahre gehalten. Domitian stiftet die capitulinischen Spiele den	
4800	840	87	7	10	— — — — —	in Dacien fängt an und dauert 15 Jahre.	Cornelius Fuscus Prät.
4801	841	88	8	11	Epictetus Stoiker st. 9. 161.	Die Sacularspiele werden gehalten. Der Krieg	
4802	842	89	9	12	Quintilian st. gegen 95.		
4803	843	90	10	13	Agrippa aus Bithynien ein Mathematiker.		

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4804	844	91	II Domitian	1	H. Clemens I.	Statius.	
4805	845	92	12	2	H. Ignatius st. 108.	Cornelia Maxima eine Vestalin wird wegen ihrer Ausschweifung lebendig begraben. Hippa beobachtet in Bithynien die Vereinfangung des Mondes mit den Pleiaden den 29. Nov. 5 Stunden vor Mitternacht.	Maximus röm. Feldh. in Deutschland.
4806	846	93	13	3	Tacitus Geschichtschr. st. nach 99.	-----	
4807	847	94	14	4	-----	-----	Julianus röm. Feldh. in Dacien.
4808	848	95	15	5	Juvenal st. 128.	Die zweyte Verfolgung der Christen fängt im Nov. an und dauert bis zu Domitians Tode.	
4809	849	96	I Nerva	6	-----	Domitian wird von Stephan und seinen Mitverschwornen den 18. Sept. alt 45 ermordet.	Caspurnius Crassus.
4810	850	97	2	7	-----	-----	Decabalus Kg. v. Dacien st. 102.
4811	851	98	I Trajan	8	Menelaus Mathematiker	Nerva stirbt den 27. Jan. alt 72. Menelaus beobachtet den Durchgang des Mondes über die Spica der Jungfrau den 11. Jan. 5 Stunden nach Mitternacht.	
4812	852	99	2	9	-----	-----	
4813	853	100	3	1	Evaristus	-----	

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4814	854	101	4 Trajan	2 Evaristus			
4815	855	102	5	3		Plinius der jüngere, Proconsul in Bithonien, schickt Trajanen seinen berühmten Bericht über die Christen im 10. B. 97. Brief.	Licinius Eura Präf. der Prätores.
4816	856	103	6	4	Plinius der jüngere.	Trajan verwandelt Dacien in eine römische Provinz.	Palma Statth. v. Syrien
4817	857	104	7	5			P. Neratius Marcellus röm. Mr.
4818	858	105	8	6	Dion Prusäus.		
4819	859	106	9	7	Philo Byblius st. 133 alt 80.	Trajan's Feldzug wider die Parther.	
4820	860	107	10	8		Die dritte Verfolgung der Christen.	
4821	861	108	11	1 Alexander			Plotina die Kaiserin st. 122.
4822	862	109	12	2	Plutarch st. 119.		
4823	863	110	13	3			
4824	864	111	14	4	Suetonius Geschichtschr. st. nach 117.		
4825	865	112	15	5			
4826	866	113	16	6			
4827	867	114	17	7	Nestor st. g. 140 alt 60.	Trajan errichtet die berühmte Säule zu Rom im Herbst.	Maximus st. 126.
4828	868	115	18	8		Ein Aufruhr der Juden in Cyrene.	
4829	869	116	19	1 Sixtus	P. Annäus Florus.		
4830	870	117	1 Hadrian	2	Theon der ältere von Smyrna Sternkund.	Trajan stirbt zu Selinus in Cilicien den 10. Aug. alt 64.	Sabina die Kaiserin.
4831	871	118	2	3		Die vierte Verfolgung der Christen.	
4832	872	119	3	4	Favorinus Weltw. und Hadrian's Nebenbuhler.		Marcus Turbo Statth. v. Judäa.
4833	873	120	4	5			

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4834	874	121	5 Hadrian	6 Sixtus	— — — —	Hadrian läßt den Wall von Carhyle nach New- castle aufwerfen.	
4835	875	122	6	7	Phlegon Trallian.	— — — —	Julius Severus Statth. v. Brittanien.
4836	876	123	7	8	— — — —	— — — —	Minus Fundanus Pro- consul in Asien.
4837	877	124	8	9	— — — —	— — — —	
4838	878	125	9	10	— — — —	— — — —	
4839	879	126	10	1 Telespho-	— — — —	Hadrian reiset auf 7 Jahre nach Asien und	
4840	880	127	11	2 rus	Arifides.	— — — —	Antinous röm. Nr. st. 131.
4841	881	128	12	3	Aquila der Ausleger.	— — — —	
4842	882	129	13	4	Salvius Julianus st. n.	— — — —	Cosroes Kg. der Parther.
4843	883	130	14	5	148.	Hadrian bauet die Stadt Jerusalem wieder auf, und dem Jupiter einen Tempel darinn.	
4844	884	131	15	6	H. Polycarpus st. 167.	Krieg an. Die Juden empören sich und fangen einen 2ten	Barcocheba der Jude st. 132.
4845	885	132	16	7	— — — —	Salvius Julianus machte aus den jährlichen Verord- nungen der Prätoeren einen Auszug der besten, den Hadrian für ein immerwährendes Edikt erklärte.	
4846	886	133	17	8	Claud. Ptolomäus Ma- themat. st. nach 161.	Ptolomäus beobachtet eine Mondsfinsterniß zu Alexandria am Dienstag den 6. May 2 Stunden 15 Minuten nach Mitternacht.	
4847	887	134	18	9	Marcion Heretiker.	— — — —	Flavius Arrianus Statth. v. Capadocien.
4848	888	135	19	10	— — — —	Das Ende des jüdischen Krieges. Die Juden wer- den verbannt und der Venus gebauet. Dieß dauert 180 Jahre.	
4849	889	136	20	11	Arrianus Weltw. u. Hi- storiker.	Das 2te große ägyptische Hundsternjahr fängt den 20. July an.	Ecion Commodus Verrus st. 138.
4850	890	137	21	1 Hyginus	— — — —	— — — —	Pharasmenes Kg. v. Ar- menien.
4851	891	138	1 Antonius	2	— — — —	Hadrian stirbt zu Bada den 10. July alt 72.	
4852	892	139	2 Pius	3	Justin Martyrer st. 163.	Justin verfaßt die erste Vertheidigungsschrift der Christen.	
4853	893	140	3	4	— — — —	Ptolomäus beobachtet die Frühlingsnachtgleiche zu Alexandria den 22. März 1 Stunde nach Mittag.	

Julianische Periode.	Jahre vor Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4854	894	141	4 Antoninus Pius	1 Pius I.	— — — — —	Eine Menge Ketzereyen entstehen um diese Zeit.	
4855	895	142		2			
4856	896	143		3	Appianus Geschichtschr.		
4857	897	144		4	— — — — —	— — — — —	Galeria Faustina Kaiserin.
4858	898	145		5	Polyänus.	Antoninus schlägt die Mauren, hernach die Deutschen und Dacier.	
4859	899	146		6	Artemidorus.	Die Anbetung des Serapis wird zu Rom eingeführt und die Mysterien werden den 6. May gefeyert.	Claudius Maximus Proconsul v. Africa.
4860	900	147		7	Apulejus.		
4861	901	148		8	Justin Geschichtschr.		
4862	902	149		9			
4863	903	150		10			

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
4864	904	151	14 Antoninus Pius.	11 Pius I.	Maximus Tyrius st. geg. 180.		
4865	905	152	15	12	— — — — —	Antoninus hemmt die Verfolgung der Christen	
4866	906	153	16	13	Pausanias st. 173.	— — — — —	Kossius Urbicus Statth. v. Brittanien.
4867	907	154	17	14			
4868	908	155	18	15			
4869	909	156	19	16		Uttil. Titianus wird vom Senate getödtet, weil er nach der Kaiserwürde strebte. Dieses war in dieser Regierung das einzige Beyspiel einer solchen Hinrichtung.	
4870	910	157	20	1 Uniceus	Diophantes.		
4871	911	158	21	2	Lucian st. g. 180 alt 90.		
4872	912	159	22	3			
4873	913	160	23	4			
4874	914	161	1 M. Aus. Luc. 1	5	Hermogenes war im 24. Jahre seines Alters ein- fältig.	Antoninus Pius stirbt den 7. May alt 75. Der Anfang eines neuen parthischen Krieges, welcher 3 Jahre dauert.	Dologeses Kg. der Parther.
4875	915	162	2 relius Philo- rus	6	Salenus st. 193 alt 70.		
4876	916	163	3 sophus	7			
4877	917	164	4	8			
4878	918	165	5	9			Statius Priscus römisch. Feldh.
4879	919	166	6	10			
4880	920	167	7	11			
4881	921	168	8	1 Soter	Athenagoras st. 177.		
4882	922	169	9	2	— — — — —	Der Anfang des marcomannischen Krieges.	Fausina die Kaiserin st. 176.
4883	923	170	10 Marcus Aurelius Antoninus allein.	3			

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4884	924	171	II M. Aurelius	4 Soter	Tatian. 194.	— — — — —	Mordius Cassius Syrier st. 175.
4885	925	172	12 Antoninus	5	Athenäus v. Naucratis st.		
4886	926	173	13	6	Montanus ein Ketzer.		
4887	927	174	14	7	— — — — —	dalen u. s. w. wird von Antoninus geendet.	
4888	928	175	15	8	— — — — —	Der Krieg mit den Marcomannen, Vanda-	
						Uvidius Cassius empört sich und wird ge-	
						schlagen.	
4889	929	176	16	9	— — — — —	— — — — —	Lucilla st. 185.
4890	930	177	17	I Eleuthe-	— — — — —	Ein abermaliger Krieg mit den Marcoman-	
4891	931	178	18	2 rus	Diogenes Laertius st. g.	nen, welcher 3 Jahre dauert.	
4892	932	179	19	3	222.	— — — — —	
4893	933	180	I Commodus	4	— — — — —	M. Aurelius stirbt zu Sirmium in Pano-	
						nien den 17. May alt 59.	
4894	934	181	2	5	— — — — —	den, und kömmt nach Rom zurück.	
4895	935	182	3	6	h. Irenäus st. 202.	Commodus schließt mit den Deutschen Frie-	Perronis röm. Nr. st. 187
4896	936	183	4	7	Theodotion Ausleger.	Brittanien.	
						Marcellus endiget einen sehr heftigen Krieg in	ulp. Marcellus Statth. v. Brittanien.
4897	937	184	5	8	— — — — —	ven Bruder Commodus und wird ermordet.	
4898	938	185	6	9	— — — — —	Lucilla erweckt eine Verschwörung wider ih-	
4899	939	186	7	10	Julius Pollux.	— — — — —	Martia eine Christin, Fa-
						nien und kömmt nach Italien.	voritin des Kais. Com-
4900	940	187	8	11	— — — — —	Maternus macht eine Verschwörung in Spa-	modus.
4901	941	188	9	12	— — — — —	— — — — —	Eleanor röm. Nr. st. 190
4902	942	189	10	13	— — — — —	— — — — —	
4903	943	190	11	14	— — — — —	— — — — —	Electus u. Lätus römisch. Nr.

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4904	944	191	12 M. Aurelius Antoninus	15 Eleutherus			
4905	945	192	13	1 Victor	— — — — —	Commodus wird von Martia und Lätus den 31. Dec. alt 31 Jahre ermordet.	Pescennius Niger Statth. v. Syrien st. 194.
4906	946	193	Pertinax 3 M. Julianus 2 M.	2	— — — — —	Pertinax wird den 28. März getödtet, hierauf werfen sich 4 zu Kaisern auf, nämlich Julianus, Pesc. Niger, Severus und Albinus.	Clod. Albinus Statth. v. Britannien st. 198.
4907	947	194	2 Pesc. Niger Severus allein	3	— — — — —	Niger wird von Severus bey Issus geschlagen. Letzterer belagert Byzanz 3 Jahre.	
4908	948	195	3	4	— — — — —	Die Streitigkeiten wegen des Osterfestes fangen an.	
4909	949	196	4	5	Tertullian der ältere Reher.		
4910	950	197	5	6			
4911	951	198	6	7	— — — — —	Albinus wird in Gallien geschlagen und zu Lyon den 19. Horn. ermordet.	Numerianus Sprachfors. u. Feldh.
4912	952	199	7	8	— — — — —		Scapula Proconsul in Africa.
4913	953	200	8	9	— — — — —	Severus geht nach Asien, überwindet die Parther und bleibt dort und in Aegypten 3 Jahre.	

Julianische Periode.	Jahre von Erv. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4914	954	201	9 Septimius	1 Cephiri-	Papinianus st. 212.	April an und dauert 2 Jahre.	Plautianus röm. Mr. st.
4915	955	202	10 Severus	2 nus	— — — — —	Die fünfte Verfolgung der Christen fängt im	204.
4916	956	203	11	3	— — — — —	fang Juny gefeyert.	
4917	957	204	12	4	— — — — —	Die Sæcularspiele werden in Rom gegen An-	
4918	958	205	13	5	— — — — —	— — — — —	Bulas der berühmte Mäu-
4919	959	206	14	6	Clemens Alexandrinus.	Severus reist nach Britannien, wo er stirbt.	ber st. 206.
4920	960	207	15	7	Minutius Felix.	Fyrth of Elyd eine neue Mauer aufführen.	
4921	961	208	16	8	— — — — —	Severus läßt zwischen Solway Fyrth und	
4922	962	209	17	9	— — — — —	— — — — —	
4923	963	210	18	10	Philostratus st. g. 244.	— — — — —	
4924	964	211	1 Caracalla	1 Geta	— — — — —	Severus stirbt zu York den 4. Horn. alt 66 J.	Artabanus Kg. der Par-
4925	965	212	2 calla	2 Geta	— — — — —	Caracalla ermordet seinen Bruder Geta und viele andere den 28. März.	ther st. 229.
4926	966	213	3	13	Oppian st. alt 30.	— — — — —	
4927	967	214	4	14	— — — — —	— — — — —	
4928	968	215	5	15	— — — — —	— — — — —	
4929	969	216	6	16	— — — — —	— — — — —	
4930	970	217	1 Opilius	17	— — — — —	Die Bibel der Siebenziger wird in einem Fasse gefunden. Caracalla wird von Macrin nahe bey Edessa den 8. April alt 43 Jahre ermordet.	Julia röm. Mr. st. 222.
			Macrinus		— — — — —	Macrinus wird von den Soldaten den 7. Juny getödtet.	
4931	971	218	1 Helio-	18	— — — — —	— — — — —	
4932	972	219	2 ob. Magaba-	1 Callixtus	— — — — —	— — — — —	Diadumentianus st. 218.
4933	973	220	3 lus Anton	2	Julius Africanus Chronolog.	— — — — —	

Julianische Ära.	Jahre von Geb. Rom.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöffe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4934	974	221	4 Heliogabal.	3 Callistus			
4935	975	222	1 Alexander Seberus Sohn	4		Die Gothen bekommen einen jährlichen Tribut, um sie von ihren Einfällen in das Reich abzuhalten. Heliogabalus stirbt den 10. März alt 18 Jahre.	Ulpian Rechtsgelehrter st. 226.
4936	976	223	2 der Mamea	5			Mamea Mutter des Se- verus st. 235.
4937	977	224	3	1 Urban I.			
4938	978	225	4	2			
4939	979	226	5	3			
4940	980	227	6	4			
4941	981	228	7	5		auf und ihr Reich wird unterjocht von	
4942	982	229	8	6	Dio Cassius Geschicht.	Die arfacidischen Kge. der Parther hören	Artaxerxes Kg. v. Persien st. 242.
4943	983	230	9	7			
4944	984	231	10	Montianus	Origenes st. 254 alt 69.	tonische Schule.	
4945	985	232	11	2	Ammonius Chronolog u. Platoniker st. nach 243.	Ammonius errichtet zu Alexandria eine pla-	Jul. Celsus röm. Feldh. in Maurit.
4946	986	233	12	3			V. Macrinus Feldh. in Syrien.
4947	987	234	13	4		Perfer; hält einen Triumph zu Rom den 25. Sept. Alexander zieht nach Asien und überwindet die	Jul. Palmatus Feldh. in Armenien.
4948	988	235	1 Maximinus	5 Interus I.		Die sechste Verfolgung wider die Christen nach dem Tode Alexanders, welcher in Gallien den 18. März umgebracht worden.	Vitalianus st. 236. röm. Feldh.
4949	989	236	2 die 2 Gor-	1 Fabianus		ptenus im Jany ermordet.	Sabinus st. 236.
4950	990	237	dianen Marti- mus Pupienus u. Balbinus.	2		Die 2 Gordiane werden in Africa von Vu-	Capellanus Feldherr in Mauritanien.
4951	991	238	1 Gordian d.	3	Censorinus.	Balbinus und Pupienus werden von den Solda- ten während der capitolischen Spiele im März getödtet.	Mystheus röm. Mr. st. 243.
4952	992	239	2 Jüngere	4			
4953	993	240	3	5		Sabinianus empört sich in Africa, wird aber überwunden.	

Julianische Periode.	Jahre von Erb. Roms	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldhern u. s. w.
4954	994	241	4 Gordian der Jüngere	6 Fabianus	Gregor Chaumaturgus st. 266.		
4955	995	242	5	7	— — — — —	Gordian macht einen Feldzug wider die Perser.	Sapor Kg. v. Persien st. 273.
4956	996	243	6	8	— — — — —	— — — — —	Philip röm. Mr. hernach Kaiser st. 249.
4957	997	244	1 Philippus	9	— — — — —	Gordian wird von Philip im März ermordet.	Severianus Statth. v. Mysien.
4958	998	245	2	10	— — — — —	Philip schließt mit Sapor Frieden, und kömmt nach Rom zurück.	
4959	999	246	3	11	— — — — —	— — — — —	Philip der jüngere röm. Mr. st. 249.
4960	1000	247	4	12	Herodian ein Geschichtschreiber.	— — — — —	Priscus Statth. v. Syrien st. 249.
4961	1001	248	5	13	— — — — —	— — — — —	
4962	1002	249	1 Decius	14	— — — — —	Beide Philippe werden ermordet, der ältere zu Verona gegen den Herbst, der jüngere zu Rom	Valerian röm. Mr. hernach Kaiser st. 260.
4963	1003	250	2	Ohne Bischof 1 J. 6 Monat.	— — — — —	Die siebente Verfolgung der Christen im April.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Senten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4964	251	1 Gallus	1 Volustianus	1 Cornelius	H. Eyprianus st. 258.	
4965	252	2	2	— — — — —	Eine große Pest herrscht im römischen Reiche.	
4966	253	3	1 Lucius	— — — — —		
4967	254	4	2	Motinus aus Egypt. ein		
4968	255	2 3 M. und	2 1	Platonik. st. 270 a. 66.		
4969	256	3 Gallienus	3 2	nus		
4970	257	4	4 1	Sixtus I.		nen gequält.
4971	258	5	5 2	— — — — —	Das Reich wird nach und nach von Tyrannen	gequält. Valiska röm. Nr.
4972	259	6	6 1	Dionysius		Cyriades Iter der 30 Tyrannen st. 259.
4973	260	7 Gallienus allein	2	— — — — —	Valerianus wird von Sapor, Kge. der Perser, gefangen und lebendig geschunden.	Posthumus Tyr. in Gallien durch 7 J. st. 267.
4974	261	8	3	Longinus aus Syrien ein Philolog. st. 273.	— — — — —	Regillianus Tyrann in Panonien st. 262.
4975	262	9	4	Paulus Samosatenus Bischof v. Antioch. st. 270	— — — — —	Saturninus Tyrann in Egypten st. 262.
4976	263	10	5	— — — — —	genländischen Provinzen für Gallienus.	Odenatus Kg. v. Palmyra st. 267.
4977	264	11	6	— — — — —	Odenatus Kg. v. Palmyra verwaltet die mor-	
4978	265	12	7	— — — — —	— — — — —	Aureolus Tyrann st. 268
4979	266	13	8	— — — — —	— — — — —	Cleodanus röm. Feldh.
4980	267	14	9	— — — — —	Die Scythen und Gothen werden von Cleodanus und Athenäus geschlagen.	Athenäus röm. Feldh.
4981	268	1 Claudius	10	— — — — —	Gallienus wird zu Mayland den 21. Horn. alt 50 Jahre ermordet.	
4982	269	2	11	— — — — —	Claudius II. siegt über die Gothen, deren 300,000 ermordet worden. Zenobia nimmt Egypten in Besitz.	Quintillus röm. Nr. st. 270.
4983	270	1 Aurelianus	12	— — — — —		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
4984	271	2 Aurelianus	1 Felix			
4985	272	3	2	— — — — —	Die neunte Verfolgung wider die Christen.	
4986	273	4	3	— — — — —	Zenobia Kg. v. Palmyra wird von Aurelianus bey Edessa überwunden.	Tetricus Tyrann in Gallien.
4987	274	5	4	— — — — —	Aurelian überlebt den Barbaren Dacien.	Mnesitheus.
4988	275	6 Tacitus 6 M. Florianus 2 Monate.	1 Eutychianus	— — — — —	Aurelian wird nahe bey Byzanz den 29. Jan. getödtet.	
4989	276	1 Probus	2	Porphyrus aus Phönicien st. 9. 304 a. 71.	Tacitus stirbt zu Carsus den 13. April.	
4990	277	2	3		Probus unternimmt einen Feldzug nach Gallien	
4991	278	3	4			
4992	279	4	5			
4993	280	5	6	— — — — —	Probus reiset nach Asien und überwindet die Perser.	
4994	281	6	7			
4995	282	1 M. Aurelius Carus	8	— — — — —	Probus wird zu Syrmium den 2. Nov. ermordet.	
4996	283	2 Carinus u. Numerianus	9 I. Cajus	— — — — —		Auricus Aprus röm. Dr. st. 284.
4997	284	1 Diocletianus	2	— — — — —	Diocletians Vere fängt den 29. Aug. des bestimmten ägyptischen Jahrs an, ob schon er den 17. Dec. erst Kaiser geworden.	
4998	285	2	3	Arnobius der ältere ein Redner.	Das Reich wird von den erblichen Völkern angegriffen, und verschiedene Tyrannen massen sich mit Gewalt verschiedene Provinzen an.	Carausius Tyrann in Britanien st. 293.
4999	286	3 Maximilianus	4			Achilleus Tyrann in Aegypten st. 296.
5000	287	4	5			
5001	288	5	6			
5002	289	6	7	Gregorius } Rechtsgelehrte. Hermogenes }		
5003	290	7	8		Der Codex von Gregorius und Hermogenes wird öffentlich bekannt gemacht.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5004	291	8 Diocletianus	6 9 Cajus Maximianus	Uellius Sparctianus Geschichtschr von Script. histor. August. min.	Das Reich wird unter 2 Kaiser und 2 Cäsaren getheilt, um dasselbe zu vertheidigen.	Armentarius u. Constantin Chlorus Cäsaren.
5005	292	9	7 10			
5006	293	10	8 11	— — — — —	Carausius wird von Mectus ermordet, nachdem er 7 Jahre Britanien beherrscht hatte.	Mlectus Tyrann in Britanien st. 296.
5007	294	11	9 12			
5008	295	12	10 13	— — — — —	— — — — —	Marses Kg. v. Persien st. 301.
5009	296	13	11 1 Marcellinus	— — — — —	Britanien wird nach 10 Jahren von den Kaiserern wieder erobert. Diocletian belagert und erobert Alexandrien.	Asdepiobotus röm. Mr.
5010	297	14	12 2			
5011	298	15	13 3			
5012	299	16	14 4			
5013	300 300	17	15 5			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelchrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5014	301	18 Diocle-	16	6 Marcelli-	Julius Capitolinus.	Formisdas II. Kg. von Persien st. 309.
5015	302	19 tianus	17	7 nus	Hierocles.	
5016	303	20	18	8	Flavius Vopiscus.	
5017	304	1 Constant	1	1 Marcellus	— — — — —	Severus hernach Cäsar st. 307.
5018	305	2 Chlorus	2	2	Trebellius Pollio.	
5019	306	1 Constan-	1	3	— — — — —	Constantius stirbt den 25. July.
		tin der	entius			
5020	307	2 Große	2	4	Aelius Lampridius.	Um diese Zeit haben 4 Kaiser geherrscht.
5021	308	3 Lic-	1	3	— — — — —	
5022	309	4 nius	2	4	6 1 Eusebius	
5023	310	5	3	5	7 2	
5024	311	6	4	6	8 3 1 Mel-	Valens hernach Cäsar st. 315.
5025	312	7	5	7	5 2 chiades	
5026	313	8		6	3	Der 10ten Verfolgung wider die Christen wird den 13. Juny durch eine Verordnung von Kaiser Constantin und Licinius ein Ende gemacht.
5027	314	9		7	1 Silvester	
5028	315	10		8	2	Crispus hernach Cäsar st. 326.
5029	316	11		9	3	
5030	317	12		10	4	
5031	318	13		11	5	
5032	319	14		12	6	
5033	320	15		13	7	

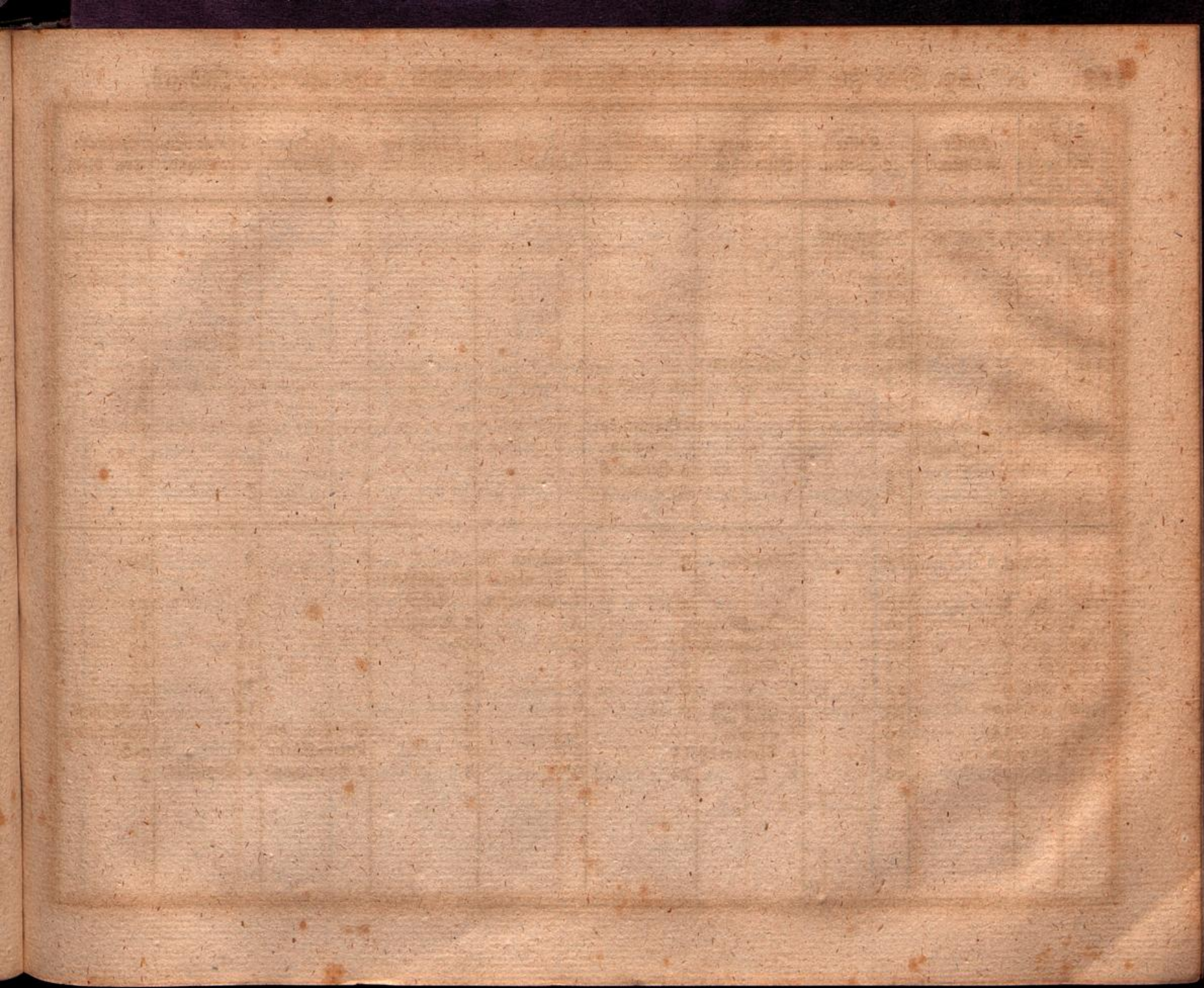
Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Senien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5034	321	16 Constan-	8 Silvester			
5035	322	17 tin der	9			
5036	323	18 Große.	10			
5037	324	19	11			
5038	325	20	12	Arius ein Ketzer st. 336.	Constantin ertheilt der christlichen Religion eine völlige Freiheit. Licinius wird bey Adrianopel den 3. July und bey Chalcedon den 18. Sept. überwunden, hernach nach Thessalonica verbannt. Die 1te allgemeine Kirchenversammlung zu Nicäa fängt den 19. Juny an und hñret den 25. Aug. auf, dabey waren 318 Bischöfe.	
5039	326	21	13	Eusebius Pamphilus st. 342.	Crispus wird falsch angeklagt und von seinem Vater Constantin zum Tode verdammt.	Anabalianus röm. Mr. st. 337.
5040	327	22	14			
5041	328	23	15		Der Sitz des Reichs wird von Rom nach Constantinopel übertragen.	
5042	329	24	16			
5043	330	25	17		Constantinopel wird von Constantin den 11. May feyerlich eingeweiht.	
5044	331	26	18	H. Athanasius st. 371.	Der Kaiser befiehlt alle heidnischen Tempel zu zerföhren.	
5045	332	27	19			
5046	333	28	20			
5047	334	29	21		300,000 sarmatische Sklaven werden wider ihre Herren aufrührisch, und durch das Reich zerstreuet.	Valmatus hernach Cäsar st. 337.
5048	335	30	22			Constantius Bruder des Kaisers u. Cäsar st. 337
5049	336	31	1 Marcus 8 M. 1 Ju-			Gregorius röm. Mr. st. 349.
5050	337	1 Constan-	1	2 Ius I.	Constantin der Große stirbt am weissen Sonntag den 22. März alt 66.	
5051	338	2 tius der	2	3		
5052	339	3 Jüngere	3	4		
5053	340	4	4	5	Constantin der jüngere wird von Constanz bey Aquitese überwunden und ermorder.	Hermogenes östl. röm. Feldh. st. 342.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Röm.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5054	341	5 Constantinus	5 Constantinus	6 Julius I.	S. Hilarius st. 372 alt 80.	Philagrius Statth. von Aegypten.
5055	342	6	6 7	Jamblichus st. g. 363.		
5056	343	7	7 8		Eine Verfolgung wider die Christen von Sapor in Persien.	
5057	344	8	8 9			
5058	345	9	9 10			Titian Statth. in Gallien.
5059	346	10	10 11			
5060	347	11	11 12			
5061	348	12	12 13			
5062	349	13	13 14			Severianus Proconsul in Asien.
5063	350	14	14 15		Constantin wird in Spanien von Magnentius den 18. Jänner ermordet.	Magnentius Tyrann st. 353.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Römische Kaiser.	Bischöfe von Rom.	Gelchrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5064	351	15 Constantius II.	16 Julius	— — — — —	— — — — —	Gallus röm. Mr. st. 354
5065	352	16 allein	17 I Libe-	— — — — —	— — — — —	
5066	353	17	2 rius	Uelius Donatus Sprach-	— — — — —	
5067	354	18	3	forscher.	Gallus wird von Constantius ermordet.	Musonianus röm. Mr.
5068	355	19	4	— — — — —	— — — — —	Julian darauf Kaiser.
5069	356	20	5	Eutropius Geschichtschr. und Sophist.	— — — — —	Syrianus Feldh. in Aegypten.
5070	357	21	6	— — — — —	Julian überwindet den Chonodomarus und Chentland und Asten.	Chonodomarus Kg. der Deutschen.
5071	358	22	7	Etbanus ein Sophist.	Ein Erdbeben zerstört 150 Städte in Griechenland und Asten.	
5072	359	23	8	Ammianus Marcellinus	— — — — —	
5073	360	24	9	Geschichtschr. st. 380.	Constantius und Julianus zerfallen mit einander und rüsten sich zum Kriege.	
5074	361	25 I Julianus	10	schof zu Constant. st. 389.	Constantius stirbt zu Tarsus den 3. Nov. alt 45 Jahre.	Callust röm. Mr.
5075	362	2 Apostata	11	Greg. Nazianzenus Bi-	Julian bemühet sich umsonst den Tempel zu Jerusalem wieder aufzubauen; er stirbt den 26. Juny in einem Feldzuge nach Persien.	
5076	363	1 Jovianus	12	Themistius Sophist st. 386.	Das römische Reich wird nach Jovians Tode den 6. Horn. in das östliche und westliche Reich getheilt.	Procopius Tyrann st. 366
		in Ost. | in West.		Aurelius Victor.		Modestus östl. Mr.
5077	364	1 Valens	1 Valenti-	— — — — —	— — — — —	
5078	365	2	2 nianus	— — — — —	— — — — —	
5079	366	3	3	— — — — —	— — — — —	
5080	367	4	4 Gra-	1 1 Damasus	— — — — —	
5081	368	5	5 tianus	2 2	— — — — —	
5082	369	6	6	3 3	— — — — —	
5083	370	7	7	4 4	— — — — —	Anicius Probus westl. Mr.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5084	371	8 Valens	8	5	Dama-	— — — — —	Severus röm. Feldh.
5085	372	9	9	6	sus	— — — — —	Pava Kg. v. Armenien st. 373.
5086	373	10	10	7	— — — — —	— — — — —	Theodos dem ältern Feld.
5087	374	11	11	8	H. Ambrosius ein bered.	— — — — —	st. 376.
5088	375	12	12	9	Bisch. zu Mailand st. 397	— — — — —	Fritigernes? gothische
5089	376	13	2	10	— — — — —	Die Gothen werden von den Hunnen vertrieben, und erhalten die Erlaubniß sich in Thracien festzusetzen.	Althararich } Feld. st. 389
5090	377	14	3	11	— — — — —	— — — — —	— — — — —
5091	378	15	4	12	II.	— — — — —	— — — — —
5092	379	1 Theodos	5	13	Ausonius Dichter u. Con-	Die Longobarden verlassen Scandinavien	— — — — —
5093	380	2 der Große	6	14	sul zu Rom st. 394.	— — — — —	Artaxerxes II. Kg. v. Per-
							sien st. 384.
5094	381	3	7	15	Macedonius ein Keger u.	— — — — —	— — — — —
5095	382	4	8	16	Bisch. zu Constant.	— — — — —	— — — — —
5096	383	5	9	17	Pappus von Alexandria	— — — — —	— — — — —
5097	384	6	10	18	Mathematiker.	— — — — —	— — — — —
5098	385	7	11	1	Siricius	— — — — —	— — — — —
5099	386	8	12	2	Theon der jüngere v. A-	— — — — —	— — — — —
5100	387	9	13	3	lexandria Mathematiker	— — — — —	— — — — —
5101	388	10	14	4	H. Hieronymus v. Stri-	28. July von Theodos überwunden und getödtet.	— — — — —
					don st. 420 alt 78.	Der Tyrann Maximus wird bey Aquileja den	— — — — —
5102	389	11	15	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —
5103	390	12	16	6	— — — — —	— — — — —	— — — — —
							Arbogastes westl. Mr. st. 394.
							Varanes IV. Kg. v. Per-
							sien st. 400.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5104	391	13 Theodos der Große	17 Valentinianus II.	7 Siricius	— — — — —	— — — — —	Eugenius Tyrann st. 394
5105	392	14	Eugenius Tyrann	8	Prudentius aus Spanien ein Christ, Dichter.		
5106	393	15		9			
5107	394	16		10	H. Augustinus Bischof zu Hippo in Numid. st. 430 alt 76.	Theodosius überwindet den Eugenius und Arbogastes bey Aquileja den 6. Sept.	Ruffin westl. Mr. st. 395
5108	395	1 Arcadius	1 Honorius	11		Theodosius der Große stirbt den 17. Jänner alt 60 Jahre.	Eutropius Ostl. Mr. st. 399.
5109	396	2	2	12	H. Chrysostomus Bened. Bis. zu Const. st. 407 a. 55	— — — — —	Stilicho westl. Mr. st. 408.
5110	397	3	3	13	Claudianus aus Aegypt. ein Dichter.	— — — — —	Gildo Statth. v. Africa st. 398.
5111	398	4	4	1 Anastasius	Heliodorus.	Gildo wird von seinem eigenen Bruder Mascegeles überwunden und tödtet sich selbst.	Gainas Tyrann v. Asien st. 400.
5112	399	5	5	2	— — — — —	— — — — —	Favritta ein Gothe.
5113	400	6	6	3	— — — — —	— — — — —	Jesdiges I. Kg. v. Persien st. 420.



Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Könige der Visigothen.	Könige der Sueven.	Könige der Vandalen.	Könige der Burgundier.	Könige der Franken.	Könige von Schottland.	Bischöfe von Rom.
5114	401	7 Arcadius	7 Honorius							4 Anastasius
5115	402	8	8							1 Innocenz I.
5116	403	9	9							2
5117	404	10	10						1 Fergus	3
5118	405	11	11	Visigothen.					2	4
5119	406	12	12	Marich.					3	5
5120	407	13	13						4	6
5121	408	1 Theodosius Über Jüngere	14		Sueven in Spanien.				5	7
5122	409	2	15		1 Hermeric				6	8
5123	410	3	16		2				7	9
5124	411	4	17	Athaulph.	3	Vandalen in Spanien.	Burgundier in Elfaß.		8	10
5125	412	5	18		4	1 Gunderich			9	11
5126	413	6	19	Das König- reich Toulouse	5		1 Gundicar		10	12
5127	414	7	20		6				11	13
5128	415	8	21	1 Wallia	7				12	14
5129	416	9	22		8				13	15
5130	417	10	23	3 mit einem Theil von	9				14	1 Jostinus
5131	418	11	24	4 Spanien.	10				15	1 Bonifacius
5132	419	12	25	1 Theodorich	11			Franken am Unter-Rhein.	16	2 I.
5133	420	13	26	2 I.	12			1 Pharomund	1 Eugenius	3

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
1 Sulpicius Severus Kirchengeschichtschr. st. 420.	-----	Madagaisus gothischer Felbh. st. 405.
2 Anianus v. Alex. ein Mönch und Chron. 8. 415.	-----	-----
3 Macrobius Sprachf. u. Math. st.	-----	-----
4 Panodorus v. Alex. Mönch u. Chr.	-----	-----
5 Johannes Stobäus Weltw.	-----	-----
6 Pelagius ein Keger st. 430.	-----	-----
7 -----	-----	-----
8 Hypatia eine Mathemat. und Theodons Tochter st. 415.	Stilicho überwindet den Madagaisus und 200,000 Gothen in den G- Die Vandalen, Alanen und Sueven zerstreuen sich mit Erlaubniß des Honorius in Frankreich und Spanien.	Heractianus st. 413.
9 -----	-----	-----
10 Servius Virgils Commentator.	Rom wird von Alarich Kge. der Visigothen den 24. Aug. erobert und geplündert.	Constantin Tyrann in Gallien st. 411. Antiochus Pers. Vormund des Theodosius gest. 411.
1 Synestus Bischof v. Cyrene und Platoniker.	-----	Pulcheria kstl. Kaiserin st. 452.
2 H. Cyrillus Bischof v. Alexan- dria st. 444.	Die Vandalen fangen ihr Königreich in Spanien an. Der Anfang des Königreichs der Burgundier in Elsas.	Constantius westl. Mr. st. 420.
3 -----	Die Visigothen fangen das Königreich von Toulouse an.	-----
4 -----	-----	-----
5 Drosius Geschichtschreiber.	-----	-----
6 -----	-----	-----
7 -----	-----	-----
8 Socrates v. Constantinopel grie- chischer Kirchengeschichtschr.	-----	-----
9 -----	-----	-----
10 -----	Das Reich der Franken fängt am Unter s Rheine an.	Castinus röm. Felbh. u. westl. Mr. verbannt 424. Graham Beherrscher v. Schott- land.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Könige der Visigothen.	Könige der Sueven.	Könige der Vandalen.	Könige der Burgundier	Könige der Franken.	Könige von Süd-Britanien.	Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.
5134	421	14 Theodosius II der Jüngere	27 Honorius	3 Theodorich I.	13 Hermenrich	10 Gunderich	9 Gundicar	2 Pharamund		2 Eugenius	4 Bonifacius I.
5135	422	15	28	4	14	11	10	3		3	5
5136	423	16	29	5	15	12	11	4		4	1 Celestinus
5137	424	17	1 Valentinian III.	6	16	13	12	5		5	2
5138	425	18	2 III.	7	17	14	13	6	In der Folge der britischen Könige herrscht	6	3
5139	426	19	3	8	18	1 Genserich	14	7	gegen 20 Jahre eine große Ver-	7	4
5140	427	20	4	9	19	2 zieht nach Africa	15	8	gegen 20 Jahre eine große Ver-	8	5
5141	428	21	5	10	20	3	16	1 Elobion	gegen 20 Jahre eine große Ver-	9	6
5142	429	22	6	11	21	4	17	2 der Ha-	gegen 20 Jahre eine große Ver-	10	7
5143	430	23	7	12	22	5	18	3 richte	gegen 20 Jahre eine große Ver-	11	8
5144	431	24	8	13	23	6	19	4	wirrung, indem viele kleine Tyrannen regier-	12	9
5145	432	25	9	14	24	7	20	5	ten, nach dem die Römer Britanien verlas-	13	1 Sixtus III.
5146	433	26	10	15	25	8	21	6	sen hatten.	14	2 III.
5147	434	27	11	16	26	9	22	7		15	3
5148	435	28	12	17	27	10	23	8		16	4
5149	436	29	13	18	28	11	24	9		17	5
5150	437	30	14	19	29	12	25	10		18	6
5151	438	31	15	20	1 Rechila	13	26	11		19	7
5152	439	32	16	21	2	14 Das Königreich v. Carthago	27	12		20	8
5153	440	33	17	22	3	15	28	13		21	1 Leo der Heilige

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 — — — — —	— — — — —	Varanes V. Kg. v. Persien st. 441.
2 — — — — —	— — — — —	Nhoilas Feldh. der Romadischen Scythen st. 425.
3 — — — — —	Johann Notarius maßt sich die Herrschaft des westl. Reichs nach Honorius Tode an, welcher den 15. Aug. alt 39 Jahre starb. Castinus unterstützte ihn.	Johannes Notarius st. 425.
4 — — — — —	er errichtet neue Schulen u. s. w.	Placidia Kaiserin westl. Nr. st. 449.
5 — — — — —	Theodosius bemühet sich zu Constantinopel die Wissenschaften herzustellen,	Bonifacius röm. Feldh. in Africa st. 423.
6 — — — — —	Die Römer verlassen Britanien, und kommen nie wieder zurück.	— — — — —
7 Zosimus ein griech. Geschichtschr. zu Constantinopel.	Die Römer erobern wieder nach 50jährigen Besitz der Hunnen Pannonien. Die Vandalen ziehen im May nach Africa.	— — — — —
8 — — — — —	Die Franken werden von Aetius geschlagen.	— — — — —
9 — — — — —	— — — — —	Arbaburus röm. Feldh. wider die Perser st. 471.
10 — — — — —	— — — — —	— — — — —
1 Nestorius ein Keger und Bisch. zu Constantinopel.	Der 3te allgemeine Kirchenrath zu Ephesus fängt den 22. Juny an, und dauert bis Ende July.	Aetius westl. Nr. Vertheidiger des Reichs genannt st. 454.
2 — — — — —	— — — — —	Aspar röm. Feldh. st. 471.
3 — — — — —	— — — — —	Litorius röm. Feldh. st. 439.
4 — — — — —	— — — — —	Paulinus östl. Nr. st. 440.
5 — — — — —	Das Gesetzbuch des Theodosius wird den 15. Horn. allgemein bekannt gemacht.	— — — — —
6 — — — — —	— — — — —	Anatolius röm. Feldh.
7 Theodoretus Bischof zu Cyrus in Syrien st. g. 460.	— — — — —	Bleda Kg. der Hunnen st. 444.
8 Sozomenes Kirchenhistor. st. 450	— — — — —	— — — — —
9 — — — — —	Genserich erobert Carthago, und stiftet den 19. Oktob. das Königreich der Vandalen in Africa.	— — — — —
10 — — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Könige der Vistgothen.	Könige der Sueven	Könige der Vandalen.	Könige der Burgundier	Könige der Franken.	Könige von Süd = Bri- tanien.	Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.
5154	441	34 Theodosius II der Jüngere	18 Valenti- nian III.	23 Theodorich I.	4 Rechila	16 Gense- rich	29 Gundi- car	14 Clodion der Haa- richte		22 Euge- nius	2 Leo der Heilige
5155	442	35	19	24	5	17	30	15		23	3
5156	443	36	20	25	6	18	31	16		24	4
5157	444	37	21	26	7	19	32	17		25	5
5158	445	38	22	27	8	20	33	18	I Vortigern	26	6
5159	446	39	23	28	9	21	34	19	2	27	7
5160	447	40	24	29	10	22	35	20	3	28	8
5161	448	41	25	30	I Rechia- rius	23	36	21	4	29	9
5162	449	42	26	31	2	24	37	I Meroveus	5	30	10
5163	450	I Marcianus	27	32	3	25	38	2	6	31	11

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1		
2		Vitus röm. Feldh. st. 445.
3	Olympiodorus Kirchengeschichteschreiber.	
4		Constantin 8stl. Mr.
5		Attila Geißel Gottes genannt Kg. der Hunnen st. 454.
6	Die Britten überbringen dem Aetius und den Römern ihre berückichtigte Klage über die Einfälle der Scoten und Picten.	
7	Attila verwüstet mit den Hunnen ganz Europa.	Chrysaphius ein Verschnitt. 8stl. Mr. st. 450.
8		
9	Die Sachsen kommen zum erstenmal auf Vortigerns Einladung nach Britanien.	
10	Theodosius II. stirbt den 29. July alt 49 Jahre.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaiser in Westen.	Wifigothen	Könige in Spanien.	Könige der Sueven	Könige der Vandalen in Africa.	Könige der Burgundier	Könige der Franken.	Witten	Könige von Süd-Britanien.	Könige von Sachsen	Könige von Schottland.
5164	451	2 Marcianus	28 Valentinian III.	1 Thoris-	Rechi-4	26 Gense-	1 Gunderich	4 Meroväus	7 Vortigern				32 Euge-
5165	452	3	29	1 Theodo-	5	27	2	5 Merov.	8	Das sächsische König-	reich,	1 Dongar-	2 bus
5166	453	4	30	2 rich II.	6	28	3	6 Stammes	9				
5167	454	5	31	3	7	29	4	7	10	1 Vortimer	von Kent.	3	
5168	455	6	1 Maxim. 2 M. Avitus 10 M.	4	8	30	5	8	11	2	Hengist	1	4
5169	456	7	Ohne Kais. 10 Monat.	5	Malbias	1	31	6	1 Childerich	12	3		2 5
5170	457	1 Leo I. der	1 Majorianus	6		2	32	7	2	13	4		3 1 Constantin
5171	458	2 Thracier	2	7		3	33	8	3	14	5		4 2
5172	459	3	3	8		4	34	9	4	15	6		5 3
5173	460	4	4	9	Frumarus	1	35	10	5	16	7		6 4
5174	461	5	1 Severus	10		2	36	11	6	17	8		7 5
5175	462	6	2	11		3	37	12	7	18	9		8 6
5176	463	7	3	12	Remismund	1	38	13	8	19	10		9 7
5177	464	8	4	13	Die Könige		39	14	9	20	11		10 8
5178	465	9	Ohne Kaiser.	14	der Sueben		40	15	10	21	12	1	11 9
5179	466	10		1	Eva- sind bis		41	16	11	22	13	2	12 10
5180	467	11	1 Anthemius	2	rich 558 unbe-		42	17	12	23	14	3	13 11
5181	468	12	2	3	kannt.		43	18	13	24	15	4	14 12
5182	496	13	3	4			44	19	14	25	16	5	15 13
5183	470	14	4	5			45	20	15	26	17	6	16 14

Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herren u. s. w.
12 Leo I. der Heilige u.	Eutyches Abt in einem Kloster bey Constantinopel.	Der 4te öffentliche Kirchenrath zu Chalcedon fängt den 8. Okt. an, und endiget sich den 1. Novemb. Attila wird von Aetius geschlagen.	
13 Große	— — — — —	Die Stadt Venedig nimmt gegen diese Zeit ihren Ursprung.	
14	— — — — —	— — — — —	
15	— — — — —	Tob des Attila, Verfall der goth. hun. Monarchie, die Entste-	Eudoria die Kaiserin st. 472.
16	— — — — —	Rom wird von Genserich im July erobert. Der Anfang des	Fronto westl. Mr.
17	Prosper st. 466.	Die Sueven werden von Theodorich in einer großen Schlacht	
18	— — — — —	am Flusse Ebro Freytags den 5. Okt. geschlagen.	
19	— — — — —	Vortimer wird von Hengist in der Schlacht bey Crayford in	Geotgör Kg. der Alanen st. 464:
20	— — — — —	Kent geschlagen. Marcianus starb zu Ende Janners.	Perozes Kg. v. Persien st. 482.
21	— — — — —	Die Ugarn werden aus Turisän in das Land der Baschkiren am	Egidius röm. Feldh. u. Statth.
21	— — — — —	Saik vertrieben.	v. Soissons st. 465.
1	Hilarius	— — — — —	Ricimer westl. Mr. st. 472.
2	— — — — —	— — — — —	Uvynomadus fr. Mr.
3	Victorius v. Aquitanien ein Red-	Victorius v. Aquitanien erfindet den Paschal Cyel von 532 J.	Marcellinus westl. Mr. st. 468.
4	ner u. Dichter.	— — — — —	Zeno 38ste Mr. hernach Kais.
5	— — — — —	— — — — —	Basiliscus } verb. 468 st. 476.
6	— — — — —	Evarich wird mit seinen Gothen von Ebdicius überwunden.	Ebdicius röm. Feldh. in Gallien.
1	Simpli-	— — — — —	— — — — —
2	cius	— — — — —	— — — — —
3	Sidonius Apollinarius Bisch. zu	Die europäische Herrschaft der Hunnen verschwindet. Der Rest	Aspar östl. Patricier st. 471.
4	Clermont st. 482 alt 52.	bewohnt Klein-Serethien unter Dengezik in Neu-Dacien.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Orien.	Kaiser in Westen.	Wiggothen	Könige in Spanien.	Sueden	Könige der Vandalen in Africa.	Könige der Burgunder.	Könige der Franken.	Briten	Könige von Süd-Britanien.			Könige von Kent	Könige von Schottland.
5184	471	15 Leo I. der	5 Anthemius	6 Evarich	46 Gense-	21 Gunde-	16 Childe-	27 Vor-	18 Vor-	7 Am-	Hen-	17	15 Constan-		
5185	472	16 Thracier	Olybrius	7	rich	22 rich	17 rich	28 ti-	19 ti-	8 bro-	giff	18	16 tin		
5186	473	17	Glycerius	8	48	1 Gonde-	18	29 gern	20 mer	9 stus		19	17		
5187	474	Leo d. jüng. I	Repos	9	49	2 bub mit	19	30	21	10	20	18			
5188	475	2 Zeno	Augustulus	10	50	3 seinen 3	20	31	22	11	21	19			
			Rge. in Ital.												
5189	476	3	1 Obvacer Rz.	11	1 Hunerich	4 Hilperich,	21	32	12		22	20			
5190	477	4	2 der Heruler	12	2	5 Gobomar	22	33	13		23	21			
						u. Godegiz									
5191	478	5	3	13	3	6 sil, die 2	23	34	14		24	22			
5192	479	6	4	14	4	7 mittler st.	24	35	15		25	1 Congallus			
						478, der									
5193	480	7	5	15	5	8 letzte 500	25	36	16		26	2			
5194	481	8	6	16	6	9	1 Clodowich	37	17		27	3			
5195	482	9	7	17	7	10	2	38	18		28	4			
5196	483	10	8	18	8	11	3	39	19		29	5			
5197	484	11	9	1 Marich	1 Gonde-	12	4	40	20		30	6			
5198	485	12	10	2	2 bub ob.	13	5	21			31	7			
5199	486	13	11	3	3 Gonde-	14	6	22			32	8			
5200	487	14	12	4	4 mund	15	7	23			33	9			
5201	488	15	13	5	5	16	8	24					Escus	1	10
5202	489	16	14	6	6	17	9	25						2	11
5203	490	17	15	7	7	18	10	26						3	12

Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
5 Simpli- 6 cius			
7	Gennadius v. Marseille Theolog st. 492.	Leo I. stirbt im Jänner, und Leo II. noch ein Kind im November.	Drestes westl. Nr. st. 476.
8	Gelasius v. Cyzicum Kirchenhist.	Hengist bringt den 1. May meuchelmörderisch 300 edle Britten um Zeno wird von Basiliscus entthront, im nächsten Jahre aber wieder Kaiser.	Brachilas gothisch. Feldh. st. 477.
9	— — — — —	Das westliche Kaiserthum hñt 523 Jahre nach der pharsalischen Schlacht mit der Ueberwindung des Drestes den 23. Aug. auf, und hier fängt das Königreich Italien an.	Arthur Fürst wird von Ambrosius zum Patricius gemacht, hernach brittisch. Monarch st. 542 a. 70.
10	— — — — —	— — — — —	Siagrius röm. Graf ob. Statth.
11	— — — — —	— — — — —	v. Soissons ermordet von Clo- dowich 485.
12	Peter genannt Fullo Bisch. v. An- tioch. u. Keger st. 486.	Ein großer Theil von Constantinopel wird durch ein 40 Tage anhal- tendes Erdbeben eingestürzt. Der größte Stoß wurde den 24. Sept. verspürt.	Illus östl. Nr. st. 488.
13	— — — — —	— — — — —	Leontius Tyrann in Osten st. 488
14	— — — — —	— — — — —	Obalas Kg. v. Persien st. 486.
15	— — — — —	— — — — —	Basilus Prätor. Präfect v. Rom.
16	Felix	mischen Feldherrn in Gallien.	Clodowich siegt in der Schlacht bey Soissons über Siagrius, rö- dem Fürsten Arthur über Ella und die Sachsen erschoten.
1	— — — — —	Ein berühmter Sieg, welchen die Britten unter Ambrosius und	Cabados Kg. v. Persien abgesetzt 497.
2	— — — — —	— — — — —	Longinus östl. Nr. st. 498.
3	— — — — —	Theodorich verläßt mit seinen Ostrogothen im Winter Mörsien, fällt in Italien ein und schlägt den Odoacer bey dem Flusse Sontium den 28. März, das ztemal bey Verona und das ztemal bey Abdua.	
4	— — — — —	— — — — —	
5	— — — — —	— — — — —	
6	— — — — —	— — — — —	
7	— — — — —	— — — — —	
8	— — — — —	— — — — —	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige in Italien.	Könige der Visigothen in Spanien.	Könige der Vandalen in Africa.	Könige der Burgunder.	Könige der Franken.	Könige von Süd-Britanien.		Könige von Schottland.		
								Suffex	Kent			
5204	491	1 Anastasius der Stille	16 Odoacer Kg. der Her	8 Marich	8 Gondebub ob.	19 Gondebaud	11 Clodowich	27 Ambrosius	Elfa	1 Escus	4	13 Congal-lus
5205	492	2	17 ruler	9	9 Gonde-mund	20	12	28	2	5	14	
5206	493	3	1 Theoborich Kg. der	10	10	21	13	29	3	6	15	
5207	494	4	2 Ostrogothen	11	11	22	14	30	4	7	16	
5208	495	5	3	12	1 Thrasa-mund	23	15	31	5	8	17	
5209	496	6	4	13	2	24	16	32	6	9	18	
5210	497	7	5	14	3	25	17	33	7	10	19	
5211	498	8	6	15	4	26	18	34	8	11	20	
5212	499	9	7	16	5	27	19	35	9	12	21	
5213	500	10	8	17	6	28	20	36	10	13	22	

Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
9 1	Felix Proclus ein Mathem.	Ella stiftet das 2te sächsische Königreich von Suffer, welches County und Surrey enthielt. Zeno bekömmt die hinfallende Krankheit und wird den 6. April lebendig begraben.	Ariadne Kaiserin st. 515.
1	Gelasius	-----	Pelagius Isl. Patricker st. 499.
2	Malchus Sophist.	Die Ostrogothen entziehen den Herulern das Königreich Italien, nachdem sie Ravenna nach einer beinahe zährigen Belagerung den 7. Horn. einnehmen.	
3			
4	Timotheus Gazäus Dichter und Naturhist.		
1	Anastasius	Clodowich wird von dem h. Remigius zu Reims getauft und das Christenthum in Frankreich angenommen.	
2	-----	-----	Zamaspes Kg. v. Persien st. 501.
1	Symma- chus		
2	Fulgentius Bisch. v. Rusze ein Gottesgel. st. 529.		
3			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige der Vandalen in Africa.	Könige der Ostgothen in Italien.	Könige der Westgothen in Spanien	Könige der Burgundier	Könige der Franken in Gallien.				Könige in Südbritanien			
							Britten	Suffex	Kent	Paris	Metz	Soissons	Orleans	
5214	501	11 Anastasius	7 Thrasamund	9 Theodorich	18 Alarich	29 Gundehalb	21 Clodowich				37 Ambrosius	10 Ella	13 Escus	13
5215	502	12	8	10	19	30	22				38	11		14
5216	503	13	9	11	20	31	23				39	12		15
5217	504	14	10	12	21	32	24				40	13		16
5218	505	15	11	13	22	33	25				41	14		17
5219	506	16	12	14	23	34	26				42	15		18
5220	507	17	13	15	1 Gesalrich	35	27				43	16		19
5221	508	18	14	16	2	36	28				1 Prinz Arthur	17		20
5222	509	19	15	17	3	1 Sigis-	29				2	18		21
5223	510	20	16	18	4	2 mund	30				3	19		22
							Könige von							
5224	511	21	17	19	1 Amalarich	3	Paris	Metz	Soissons	Orleans				
5225	512	22	18	20	2 unter	4	1 Chil-	1 Theo	1 Clo-	1 Clo-	4		20	23
5226	513	23	19	21	3 Theodo-	5	2 de-	2 do-	2 tar	2 do-	5		21	Deta 1
5227	514	24	20	22	4 rich's	6	3 bert	3 rich	3	3 mir	6		22	2
5228	515	25	21	23	5 Wormund-	7	4	4	4	4	7		1 Ciffa	3
5229	516	26	22	24	6 schaft.	8	5	5	5	5	8		2	4
5230	517	27	23	25	7	9	6	6	6	6	9		3	5
5231	518	1 Justin I. der	24	26	8	10	7	7	7	7	10		4	6
5232	519	2 Thracier	25	27	9	11	8	8	8	8	11	Wessex	5	7
5233	520	3	26	28	10	12	9	9	9	9	12	Cerdic	6	8
							10	10	10	10	13	2	7	9

Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Goran	4 Symmachus	Arebius Gundebalds Rath.	Gundebald macht die burgundischen Gesetze, la loi Gombette, kund.	Cabades Kg. v. Persien wieder eingesetzt st. 532.
2	5	— — — — —	— — — — —	Lando fränk. Mr.
3	6	— — — — —	Die Armee des Anastasius wird v. Cabades zerstreuet.	— — — — —
4	7	— — — — —	— — — — —	— — — — —
5	8	— — — — —	— — — — —	— — — — —
6	9	Anian Marichs Kanzler.	Celer überwindet den Cabades, und endiget den persischen Krieg. Anian Marichs Kanzler verbessert das theodosische Gesetzbuch.	Celer stl. Mr. u. Feldh. wider die Perser. Sabinian römisch. Feldh.
7	10	— — — — —	Die Schlacht bey Vouille nahe bey Poitiers, in welcher Marich von Etodowich überwunden und getödtet wird.	— — — — —
8	11	— — — — —	— — — — —	— — — — —
9	12	Meimus Avitus Bischof zu Vienne st. 523.	— — — — —	— — — — —
10	13	— — — — —	Paris wird die Hauptstadt des fränkischen Reichs.	— — — — —
11	14	Proclus ein Platoniker.	Der Fürst Arthur schlägt die Sachsen in der berühmten Schlacht von Badonhill oder Bath.	— — — — —
12	15	— — — — —	— — — — —	— — — — —
13	16	Boethius ein Weltw. st. 526.	— — — — —	— — — — —
14	1 Hormis-	Cassiodorus Consul zu Rom und	Constantinopel wird von Vitalian belagert, woben Proclus mittels eines kupfernen Spiegels die Flotte angezündet.	Vitalian goth. Feldh. st. 520. Symmachus Pref. v. Rom st. 526
15	2 das	Geschichtschr. st. 562 alt g. 100.	— — — — —	— — — — —
16	3	Dionysius der Kleine ein Scyth v. G. Abt zu Rom st. 540.	Die christliche Aere wird von Dionysius dem Kleinen eingeführt.	— — — — —
17	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
18	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —
19	6	— — — — —	Prinz Arthur wird von Ceedle bey Charford überwunden, und so entsteht das 3te sächsische Königreich Wesser.	Ruffin stl. Mr.
20	7	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oken.	Könige der Vandalen in Africa.	Könige der Ostrogothen in Italien.	Könige der Westgothen in Spanien.	Könige der Burgundier	Könige der Paris	Mez	Franken von Soif-sons	Orle-ans	Könige in Südbritanien.			
											Britten	Wessex	Sussex	Kent
5234	521	4 Justin I. der Thracier	27 Thrasam.	29 Theodorich	11 Amalaz- rich un- 13ter Theo- doricus	13 Sigis- mund	11 Gildibert	11 Theodorich	11 Clo- tatar	11 Clo- tair	14 Prinz- dic	3 Cer- dic	8 Cissa	10 Deta
5235	522	5	1 Hilberich	30		14	12	12	12	12	15	4	9	11
5236	523	6	2	31		15	13	13	13	13	16	5	10	12
5237	524	7	3	32		16	14	14	14	14	17	6	11	13
5238	525	8	4	33		17	15	15	15	15	18	7	12	14
5239	526	9	5	1 Athalarich	16 Amalaz- rich allein	3	16	16	16	16	19	8	13	15
5240	527	1 Justinianus I.	6	2	17	4	17	17	17	17	20	9	14	16
5241	528	2	7	3	18	5	18	18	18	18	21	10	15	17
5242	529	3	8	4	19	6	19	19	19	19	22	11	16	18
5243	530	4	1 Silimer	5	20	7	20	20	20	20	23	12	17	19
														Essex 1 Er- 2 chen- 3 win
4944	531	5	2	6	1 Theudis	8	21	21	21	21	24	13	18	5 20
4945	532	6	3	7	2	9 erobert	22	22	22	22	25	14	19	6 21
4946	533	7	4	8	3	23	23	23	23	23	26	15	20	7 22
4947	534	8	5 Von Beli- sarius Justinians Feld- herrn erobert.	1 Theodatus	4	24	1 Theode- bert	24	24	24	27	16	21	8 Her- menric
4948	535	9	2	5	5	25	2	25	25	25	28	2	22	9 2
4949	536	10	1 Vitiges	6	6	26	3	26	26	26	29	3	23	10 3
4950	537	11	2	7	7	27	4	27	27	27	30	4	24	11 4
4951	538	12	3	8	8	28	5	28	28	28	31	5	25	12 5
4952	539	13	4	9	9	29	6	29	29	29	32	6	26	13 6
4953	540	14	1 Theodebald	10	10	30	7	30	30	30	33	7	27	14 7

Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
21 Goran	8 Hormis-	Hesychius v. Milet ein Geschichtf.	ren überwunden und umgebracht.	
22	9 das	— — — — —	Thrasamund Kg. der Vandalen wird von den Mau-	
23	1 Johannes	— — — — —	v. Deleans von Gundemarn getödtet wird.	
24	2 I.	— — — — —	Die Schlacht bey Voiron, in welcher Clodomir Kg.	
25	3	Priscian ein Sprachforscher.	— — — — —	Ephrem Prefekt in Ost st. 546.
26	1 Felix III.	— — — — —	— — — — —	Amalafunte ostrogoth. Kg. st. 534.
27	2	— — — — —	Erchenwin stiftet das 4. sächsische Reich Esser.	
28	3	— — — — —	— — — — —	Johannes ein Cappadoc. östl. Mr. entlassen 542 zurückberufen 548.
29	4	Tribonianns ein berühm. Rechtsgelehrter.	Justinians Codex wird den 16. April kund gemacht. Der Anfang des persischen Krieges durch Belisar.	
30	1 Bonifaz II.	— — — — —	— — — — —	
31	2	— — — — —	Das Königreich Burgund wird von Childebert u. Clotar erobert. Ein Aufruhr zu Constantinopel, in welchem 30,000 an einem Tage umkommen.	Cosroes der große Kg. der Perser st. 580.
32	1 Johannes II.	— — — — —	Die Digesten Justinians werden den 30. Decemb. kund gemacht.	
33	2	— — — — —	Belisar macht dem Vandalischen Reiche mit der Einnahme von Carthago ein Ende.	Theodora Kaiserin st. 548.
34	3	Procop Geschichtschr. u. Belisars Secretär.	— — — — —	
I Eugenius	1 Agapetus	Johannes Philoponus v. Alexand	Rom wird von Belisar eingenommen.	Belisar verbannt 561 st. 565.
2 III.	1 Silverius	Marcellin Chron. u. Graf v. Illyr.	— — — — —	Modred britisch. Tyrann st. 542.
3	2	— — — — —	— — — — —	Solomon ein Persch. röm. Feldh. st. 541.
4	3	— — — — —	— — — — —	
5	4	— — — — —	— — — — —	
6	1 Vigilius	— — — — —	— — — — —	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige der Ostgothen in Italien.	Könige der Westgothen in Spanien.	Könige der Franken in Gallien.			Könige in Südbritannien.					
					Paris	Metz	Soissons	Dritten	Wessex	Sussex	Essex	Kent	
5254	541	15 Justinian I.	Ararich 5M. I Totila	11 Theudis	31 Chilobert	8 Theodebert	31 Clotar	34 Prinz Arthur	Kenric 8	28 Cif sa	15 Er- chenwin	Her- 8 menic	8
5255	542	16	2	12	32	9	32	35	9	29	16	9	9
5256	543	17	3	13	33	10	33		10	30	17	10	10
5257	544	18	4	14	34	11	34		11	31	18	11	11
5258	545	19	5	15	35	12	35		12	32	19	12	12
5259	546	20	6	16	36	13	36		Nor- thumber- land	13	33	20	13
5260	547	21	7	17	37	14	37		1 Iba	14	34	21	14
5261	548	22	8	1 Theodegisl- lus	38	1 Theodebald	38		2	15	35	22	15
5262	549	23	9	1 Agila	39	2	39		3	16	36	23	16
5263	550	24	10	2	40	3	40		4	17	37	24	17

Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genieh.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. f. w.
7 Eugenius III.	2 Vigilus	Jornombes goth. Geschichtschr. st. 552.		
8	3	— — — — —	Das Consulat des Basilius ist das letzte zu Rom. Die Fürsten Arthur und Modred verlieren in Cornwallis Schlacht ihr Leben.	
9	4	— — — — —	Eine große Pest kam aus Africa, und verwüstete Asien und Europa.	
10	5	Paul der Stille.		
11	6	— — — — —	— — — — —	Marses ein Verschnitt. römisch. Feldh. st. nach 568.
12	7	Simplicius ein Peripathetiker.	Rom wird von Totila eingenommen und geplündert.	
13	8	— — — — —	Iba stiftet das 5te sächsische Königreich von Northumberland.	
14	9			
15	10			
16	11			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige der Ostgothen in Italien.	Könige in Spanien.		Könige in Frankreich von			Könige von der sächsischen Heptarchie in Südbritanien.				
				Wistigothen	Sueven	Paris	Mez	Soissons	Northumberland.	Wessex	Suffex	Essex	Kent
5264	551	25 Justinian I.	11 Totila	3 Agila	41	4	41	5	18	25	Her-	18	
5265	552	26	12	4	42	6	42	6	19	26	chenwin	19	
5266	553	27	Teja 7 Monate	5	43	5	43	7	20	27		20	
5267	554	28	Marses ist 15 Jahre Statthalter	1	44	7	44	8	21	28		21	
5268	555	29		2	45	8	45	9	22	29		22	
5269	556	30		3	46		46	10	23	30		23	
5270	557	31		4	47		47	11	24	31		24	
5271	558	32		5	48		48	12	25	32		25	
5272	559	33		6	49	2	49	13	26	33		26	
5273	560	34		7	50	3	50	14	27	34		27	
5274	561	35		8	4	51	4	3	3	2	48	35	28
5275	562	36		9	5	1	5	1	4	3	49	36	29
5276	563	37		10	6	2	6	2	5	4	50	37	30
5277	564	38		11	7	3	7	3	6	5	51	38	31
5278	565	1 Justin II.	Könige der Exarchen	12	8	4	8	4	7	6	52	39	32
5279	566	2	Longobarden.	13	9	5	9	5	8	7	53	40	33
5280	567	3	von Ravenna.	1	10	6	10	6	9	8	54	41	34
5281	568	4	1 Alboin	2	11	7	11	7	10	9	55	42	Ethelbert 1
5282	569	5	2	3	12	8	12	8	11	10	56	43	2
5283	570	6	3	2	13	9	13	9	12	11	57	44	3

Könige von Schottland	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
17 Eugenius II.	12 Vigilius	— — — — —	Seidenwürmer Eyer werden aus Indien durch Mönche nach Europa gebracht, und Seidenmanufakturen angelegt.	
18	13			
19	14	— — — — —	Der 4te allgemeine Kirchenrath fängt zu Constantinopel den 4. May an. Totila wird von Narses in Toscana gegen Ende July überwunden und erlegt.	
20	15	— — — — —	Tefa wird von Narses bey Cumä im Hornung überwunden und getödtet, und so endiget sich das ostgothische Reich in Italien.	
21	1 Pelagius			
22	2 I.	Gildas der Weise brit. Geschichtschr. st. 570.		Thramnes Clotars Sohn st. 560.
23	3		Africa, die beinahe 50 Jahre dauert.	
I Congallus	4	— — — — —	Eine schreckliche Pest in ganz Europa, Asien und	
2	1 Johannes			
3	2 III. Caetelin	— — — — —	Thramnes empöret sich wider seinen Bruder Clotar, wird überwunden und in einer Hütte lebendig verbrannt.	
4	3	— — — — —	Belisar wird in einer Verschwörung wider Justinian den 5. Nov. von einigen Mitverschwornen erwähnt, fällt deswegen in Ungnade, wird aber im nächsten Jahre wieder eingesetzt.	
5	4			
6	5			
7	6			
8	7	Agathias Geschichtschr.	Justinian stirbt den 13. Nov. 83 Jahre alt.	
9	8		nach Italien gerufen, und stiften da ein Königreich.	Rgn. Fredegunde Chilperichs grausame Gemahlin st. 590.
10	9	— — — — —	Die Longobarden werden von Narses aus Panonten	
11	10	— — — — —	Die Exarchen werden von den kstl. Kaisern wider die Longobarden nach Ravenna geschickt.	
I Kinathal	11	— — — — —		
I Aidom	12	— — — — —		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oſten.	Könige der Longobarden.	Exarchen von Ravenna.	Könige in Spanien. Viſigo- Suetheven	Könige in Frankreich.			Könige von der ſächſiſchen Heptarchie in Südbritanien.								
						Paris	Mez	Soiffons	Northumberland.	Deſſey	Euſſey	Eſſey Kent					
5284	571	7 Juſtin II.	4 Alboin	3 Longinus	5 Liuba Mir- va	3	12 Gun- tram	10 Sie- gebert	10 Chil- perich	6 Clappa Bernicia Deira Uffa	13	12 Ceaulin Eſſa	58		45	Erkenwin Hermenich	4
5285	572	8	1 Theophis	4	1 Leovigilbus	4	13	11	11	1	14	13	59		46	Erkenwin Hermenich	5
5286	573	9	2	5	2		14	12	12	2	15	14	60		47	Erkenwin Hermenich	6
5287	574	10	12 Jahre ohne Köni- ge unter Wahl- Her- zogen.	6	3		15	13	13	3	16	15	61	12 Jahre ohne Köni- ge unter Wahl- Her- zogen.	48	Erkenwin Hermenich	7
5288	575	11		7	4		16	14	14	4	17	16	62		49	Erkenwin Hermenich	8
5289	576	12		8	5		17	1 Childe- bert	15	5	18	17	63		50	Erkenwin Hermenich	9
5290	577	13		9	6		18	2	16	6	19	18	64		51	Erkenwin Hermenich	10
5291	578	1	1 Tiberius	10	7		19	3	17	7	20	19	65		52	Erkenwin Hermenich	11
5292	579	2	II.	11	8		20	4	18	1	21	20	66		53	Erkenwin Hermenich	12
5293	580	3		12	9		21	5	19	2	22	21	67		54	Erkenwin Hermenich	13
5294	581	4		13	10	1	22	6	20	3	23	22	68		55	Erkenwin Hermenich	14
5295	582	1	Mauri- cius Ca-	14	11	2	23	7	21	4	24	23	69		56	Erkenwin Hermenich	15
5296	583	2	papox	15	12	1	24	8	22	5	25	24	70		57	Erkenwin Hermenich	16
5297	584	3		1	13	Schwaben wird v. d. Go- then erobert.	25	9	1	1	26	25	71		58	Erkenwin Hermenich	17
5298	585	4		2	14		26	10	2	II.	27	26	72		59	Erkenwin Hermenich	18
5299	586	5	1	1	1	Recarebus	27	11	3	1	28	27	73		60	Erkenwin Hermenich	19
5300	587	6	2	1	2	Romanus	28	12	4	2	29	28	74		61	Erkenwin Hermenich	20
5301	588	7	3	2	3		29	13	5	3	30	29	75		62	Erkenwin Hermenich	21
5302	589	8	4	3	4		30	14	6	4	31	30	76		63	Erkenwin Hermenich	22
5303	590	9	1	4	5		31	15	7	5	32	31	77		64	Erkenwin Hermenich	23

Könige von Schottland.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten...	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
2 Aidan	13 Johann III. Catelin	— — — — —	— — — — —	Meroväus Chilperichs Sohn st. 577.
3		Gregorius von Tours Vater der	— — — — —	Die grausame Königin Brunehild
4	1 Benedict L.	franzöf. Gesch. genannt st. 595.	— — — — —	Gemahlin Sigeberts Königs v. Austrasien st. 613.
5	2	— — — — —	Die Longobarden werden von Mummol geschlagen.	— — — — —
6	3	— — — — —	Uffa stiftet das 4te sächsische Königreich Ostangeln. unter Justinian überwunden.	Mummol Feldh. Guntrams Kgs. v. Orleans.
7	4	— — — — —	Cosroes der Große wird von Kais. Justins Armeen	Justinian röm. Feldh.
8	1 Pelagius	— — — — —	— — — — —	Didier Chilperichs Feldh.
9	2 II.	— — — — —	Justin II. stirbt den 5. Okt.	— — — — —
10	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
11	4	— — — — —	Cosroes der Große wird wieder überwunden, und stirbt aus Gram.	Hormisdas III. Kg. v. Persien st. 591.
12	5	— — — — —	Gegen diese Zeit hörte man auf in Italien Latein zu sprechen.	— — — — —
13	6	— — — — —	Erda stiftet das 7te sächsische Königreich Mercia in Britanien.	— — — — —
14	7	— — — — —	Die Sueven werden in Spanien von den Wisigothen unterjocht, und so hört ihr Königreich auf.	— — — — —
15	8	— — — — —	— — — — —	Landri fränk. Mr. Fredegundens
16	9	— — — — —	— — — — —	Günstling.
17	10	— — — — —	— — — — —	Leudegislle Guntrams Feldh.
18	11	— — — — —	— — — — —	— — — — —
19	12	— — — — —	— — — — —	— — — — —
20	13	— — — — —	Philippicus erhält einen vollkommenen Sieg über die Perser.	Philippicus röm. Feldh. st. nach 602.
21	1 Gregor der Große	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige der Gothen in Spanien. Longobarden	Erzarchen zu Ravenna.	Könige der Longobarden. Gothen in Spanien	Fränkische Könige von			Könige der sächsischen Heptarchie in Sub-britanien.					
						Paris	Mez	Soissons	Northumb-berland	Wes-fer	Sus-fer	Mer-zia	Ost-angeln	Essex	Kent
5304	591	10 Mauricius Cappadox	2 Agilulf	5 Romanus	6 Recarebus	3a Guntram	16 Chil-debert	8 Clotar II.	6 Athalarich	3a Suffer	10 Erba	14 5	5 Eleda	24
5305	592	11	3	6	7	33	17	9	7	1 Ceolric	11 Sitillus	15 6	6 Eihelbert	25
5306	593	12	4	7	8	34	18	10	1 Athelfrid	2	12	16 7	7	26
5307	594	13	5	8	9	19		11	2	3		17 8	8	27
5308	595	14	6	9	10	20		12	3	4	1 Wibba	18 9	9	28
5309	596	15	7	10	11	1 Theo-dorich II	1 Theo-debert II	13	4	5	2	19 10	10	29
5310	597	16	8	11	12	2	2	14	5	6	3	20 11	11	30
5311	598	17	9	1 Callinicus	13	3	3	15	6	1 Ceoluph	4	21 12	12 Sabert	31
5312	599	18	10	2	14	4	4	16	7	2	5 Redo-wald	1 2	2	32
5313	600	19	11	3	15	5	5	17	8	3	6	2 3	3	33

Könige von Schottland.	Bischöfe von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
22 Nidan	2 Gregor der Große	— — — — —	— — — — —	Cosroes Kg. v. Persien.
23	3	— — — — —	Teaulin wird in der Schlacht bey Wanborough von Ceolgis geschlagen und des Throns beraubt.	Arnulphus longobard. Feldh.
24	4	— — — — —	Cosroes wird von Mauritius wieder auf den Thron gesetzt.	
25	5	Evagrius Kirchenhist.	— — — — —	Priscus röm. Feldh. u. Kst. Mr.
26	6			
27	7			
28	8	Augustin ein Mönch st. 605.	Augustin kommt mit 40 Mönchen nach England.	
29	9			
30	10			
31	11			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Könige der Longobarden.	Erzarchen zu Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Franken.			Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien.					
						Burgundien	Austrasien	Soissons	Northumb-berland	Wessex	Mer-Ost-ia anglen	Essex	Kent	
5314	601	20 Mauricius	12 Agilulf	4 Callinicus	1 Riuba II.	6 Theo-	6 Theo-	18 Clo-	9 Aethelfrid	4 Ceolulph	7	3	4	34
5315	602	1 Phocas	13	5	2	7 doric	7 debert	19 tar II	10	5	8	4	5	35
5316	603	2	14	1 Smarag-	1 B iterch	8 II.	8 II.	20	11	6	9	5	6	36
5317	604	3	15	2 dus wie-	2	9	9	21	12	7	10	6	7	37
5318	605	4	16	3 seht	3	10	10	22	13	8	11	7	8	38
5319	606	5	17	4	4	11	11	23	14	9	12	8	9	39
5320	607	6	18	5	5	12	12	24	15	10	13	9	10	40
5321	608	7	19	6	6	13	13	25	16	11	14	10	11	41
5322	609	8	20	7	7	14	14	26	17	12	15	11	12	42
5323	610	1 Heraclius	21	1 Johannes Remigi- us	1 Gondemar	15	15	27	18	13	16	12	13	43
5324	611	2	22	2	2	16	16	28	19	1	17	13	14	44
5325	612	3	23	3	1 Eisebod	17	17	29	20	2	18	14	15	45
5326	613	4	24	4	2	18		30	21	3	19	15	16	46
5327	614	5	25	5	3	31 Clotar II. allein			22	4	3	20	16	47
5328	615	6	26	1 Eleuthe-	4	32			23	5	4	17	18	48
5329	616	7	1 Adelwald	2 rius	5	33			24	6	5	18	19	49
5330	617	8	2 mit seiner Mutter	3	6	34			1 Edwin	7	6	2	20	50
5331	618	9	3 Theodo-	4	7	35			2	8	7	3	21	51
5332	619	10	4 linda	1 Isaat	8	36			3	9	8	4	22	52
5333	620	11	5	2	9	37			4	10	9	5	23	53

Könige von Schottland	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
32 Alban	12 Gregor		det. Die Avarn nehmen Panonien völlig in Besitz.	
33	13 der Gro-	— — — — —	Mauricius wird von Phocas den 23. Nov. ermor-	Karses römisch. Feldh. st. 605.
34	14 fe	Secundus Geschichtschr. der Lon-		
1 Kemeth	Sabinia-	gobarden st. 615.	Cosroes überwindet die römische Armee.	
	nus 5 Mon.			
1 Eugentus	Ohne Pabst			Heracius röm. Feldh. hernach
2 IV.	Bonifaz III		Hier fängt die Macht der Päpste an durch die Begünstigun-	Kaiser st. 641.
	9 Monate.		gen des Phocas, der Bonifaz dem III. den Titel eines	
3	1 Bonifaz		dcumenischen Bischofs zutheilt.	
4	2 IV.			
5	3	Isidorus Hispalensis st. 636.		
6	4		Phocas wird von Heracius Montags den 5. Okt. ermor-	
			det. Konstantinopel wird von den Avarn und Hunnen	
			belagert.	
7	5	Theophylactus Simocotta ein		
8	6	Geschichtschr.	herrscher der von ihm vereinigten Königreiche.	
9	7		Clofar II. gründet die Macht der Maj. Domus als Be-	Arnoulf Major Domus hernach
10	1 Deusdebit		Die Perser nehmen Jerusalem ein, tödten 90000,	Mbuch st. 625.
			und führen das Kreuz Christi mit sich.	
11	2		Die Perser überziehen Afrika und erobern Alexandria.	
12	3			
13	1 Bonifaz		Cosroes will von keinem Frieden mit Heracius hören, wenn	
	V.		er nicht das Christenthum verläßt und die Sonne anbeten	
14	2		wird. Edwig überwindet und tödtet Ethelfrid in der	
15	3		Schlacht bey Norford.	Theoborus ksl. Kr. u. Feldh.
16	4			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Erarchen zu Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Franken.	Könige der Northumberland.	sächsischen Heptarchie in Britanien. Wes- sex. Sus- sex. Mer- zia anglen.	Essex Kent					
5334	621	12 Hera- clius		6 Adelwald	3 Isak	Recarebus 17 M ^o S ^o	38 Clotar II.	5 Edwin	11 Einig 12 Quiclin	10	6	Carus 23	6	Egbert Edwald	6
5335	622	13	1 Mahomed	7	4	2 intilla	39	6	12 Einig 13 Quiclin	11	7	Carus 24	7	Egbert Edwald	7
5336	623	14	2	8	5	3	40	7	13	12	8	25	1	Egbert Edwald	8
5337	624	15	3	9	6	4	41	8	14	13	9	26	2	Egbert Edwald	9
5338	625	16	4	10	7	5	42	9	15	14	1	27	3	Egbert Edwald	10
5339	626	17	5	1 Arivald	8	6	43	10	16	15	2	28	4	Egbert Edwald	11
5340	627	18	6	2	9	7	44	11	17	16	3	29	5	Egbert Edwald	12
5341	628	19	7	3	10	8	1 Dago- bert	12	18	17	4	30	6	Egbert Edwald	13
5342	629	20	8	4	11	9	2 bert	13	19	18	5	31	7	Egbert Edwald	14
5343	630	21	9	5	12	10	3	3	20	19	6	32	8	Egbert Edwald	15
5344	631	22	10	6	13	1 Sisenand	4 Dagobert allein	15	21	20	7	33	9	Egbert Edwald	16
5345	632	23	1 Abubecker	7	14	2	5	16	22	21	8	34	10	Egbert Edwald	17
5346	633	24	2	8	15	3	6	17	23	22	9	35	11	Egbert Edwald	18
5347	634	25	1 Omar	9	16	4	7 Könige von	18	24	23	10	36	12	Egbert Edwald	19
5348	635	26	2	10	17	5	8 Austra- Burgund	19	25	24	11	37	13	Egbert Edwald	20
5349	636	27	3	11	18	1 Suintella	9 sien und Neu- strien	20	26	25	12	38	14	Egbert Edwald	21
5350	637	28	4	12	19	2 II.	10	21	27	26	13	39	15	Egbert Edwald	22
5351	638	29	5	1 Rotharis	20	3	1 Sige- I Clodo-	22	28	27	14	40	16	Egbert Edwald	23
5352	639	30	6	2	21	4	2 bert 2 wich.	23	29	28	15	41	17	Egbert Edwald	24
5353	640	31	7	3	22	1 Tulca	3	3	30	29	16	42	18	Egbert Edwald	25

Könige von Schottland	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
17 Eugenius IV	5 Bonifaz V	— — — — —	Heraclius erholt sich von seinen Unfällen des persischen Krieges, und überwindet sie nach und nach in 6 Feldzügen.	Barbarus persischer Feldh.
1 Ferhard	6	Mahomed falscher Prophet st. 632 alt 63.	Die Hedschrab fängt Freytags den 16. July an. Der Koran erscheint.	Sain pers. Feldh. st. 626.
2	7	— — — — —	— — — — —	— — — — —
3	8	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	Ohue Pabst	— — — — —	Sain, persischer Feldherr, wird von Theodor über-	Andegisl } Majores Domus st. 646. Pipin } 646.
5	1 Honorius	— — — — —	— — — — —	— — — — —
6	2 1.	— — — — —	Cosroes schließt mit Heraclius einen Frieden. Das Kreuz wird ausgeliefert.	— — — — —
7	3	— — — — —	Cosroes wird von seinem Sohne Syroes ermordet.	Syroes persisch. Kg.
8	4	— — — — —	Mahomed schlägt den kaiserlichen Feldherrn bey Mustach, erobert Mekka mit Sturm und setzt bey Honein.	— — — — —
9	5	— — — — —	Mahomed's Feldzug nach Tabuf.	Hermisdas IV. Isdegerbes.
10	6	— — — — —	Toledo wegen der Königswahl. Jaman ergiebt sich an Mahomed. Ein Concilium zu in welcher die Perser von den Arabern geschlagen werden.	Bahanes römisch. Feldh.
11	7	— — — — —	Die Schlacht bey Merga den 16. July am Dienstage, bey Hatfield von Penda Kge. von Mercia ermordet.	— — — — —
12	8	— — — — —	Edwin Kg. v. Northumberland wird in der Schlacht geschlagen, welche Damascus den 23. Aug. erobern.	Eadwallon brittisch. Kg. st. 634.
13	9	Georg Pifides Dichter und Geschichtschr. st. nach 641.	Theodor und Bahanes werden von den Arabern ge-	Manuel röm. Statth. in Aegypt.
14	10	— — — — —	— — — — —	— — — — —
1 Donalb	11	— — — — —	Jerusalem wird von den Arabern eingenommen.	— — — — —
2	12	— — — — —	Notharis giebt den Longobarden Gesetze, und erweitert das Reich.	Ega Kg. Clodowich's II. Major Domus st. 646.
3	13rinus 2M	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	Seve=1 Jo	— — — — —	— — — — —	— — — — —
5	2 hannes	— — — — —	Alexandria wird von den Arabern eingenommen und die große Bücherammlung verbrannt. Die Crobaten und Serbliter lassen sich in Dalmatien nieder.	Amrus Feldh. der Araber st. 663.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Exarchen zu Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Austrasien	Burgund und Neustrien	Könige der Northumberland	sächsischen Wessex	Heptarchie in Sussex	Britanien. Merse	Deffangeln	Essex	Kent
5354	641	Constantin III ^o M. Constantin IV ^o M.	8 Omar	4 Rotharis	23 Isaac	2 Tulca	4 Sigebert II.	4 Clodowich	8 Oswald	31 Einigifil	17 Penda	6	19	2	
5355	642	I Constant	9	5	24	I Sindasvind	5	5	9	32	18 Sigebert	7	20	3	
5356	643	2	10	6	I Theodorus Calio-	2	6	6	I Oswy	I Cenowald	19	8	21	4	
5357	644	3	I Othmann	7	2 pas	3	7	7	2 Oswin	2	20 Egric	1	22	5	
5358	645	4	2	8	3	4	8	8	3	23	21	2	23	6	
5359	646	5	3	9	4	5	9	9	4	34	22	3	24	7	
5360	647	6	4	10	5	6	10	10	5	45	23	4	25	8	
5361	648	7	5	11	6	7	11	11	6	56	Abelwalch	1	24	9	
5362	649	8	6	12	7	I Necefuint	12	12	7	67	2	25	6	10	
5363	650	9	7	13	I Olimpius	2	13	13	8	78	3	26	7	11	

Könige von Schottland.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
6 Donald	1 Theodor I.	— — — — —	Heraclius stirbt den 11. März. Constantin III. wird von seiner Stiefmutter Martina d. 22. Jun. vergiftet	Mauricius Statth. v. Rom. st. 643.
7	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
8	3	— — — — —	Mauricius, Statthalter von Rom, empört sich wider den Kaiser, und wird von Isaac Exarchen von Ravenna ermordet.	— — — — —
9	4	— — — — —	Omar Kaliph der Araber wird in dem Tempel zu Jerusalem, welchen er in eine Moschee verwandelt hat, ermordet.	— — — — —
10	5	— — — — —	Penda Kg. v. Merzia überwindet Cenowalch, und behält Wesser 3 Jahre im Besiz.	— — — — —
11	6	— — — — —	— — — — —	Archambud Major Domus von Clodowich verbannt 656.
12	7	— — — — —	— — — — —	Grimoald Sigeberts Major Domus.
13	8	— — — — —	Cypern wird von den Arabern unter Muavias eingenommen.	Muavias Feldh. der Araber hernach Kaliph st. 679.
14	1 Martinus I.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
1 Fercharb II.	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Exarchen von Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Franken		Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien.									
							Austrasien	Burgund und Neustrien	Bernicia	Merca	Deira	Westsex	Eastsex	Merca	Northumbria	East Angeln	West Angeln	Essex	Kent
5364	651	10	Con-	8 Dthman	14 Rotha-	2 Olimpius	3 Neccutut	14 Sige-	14 Clo-	9 Oswy	8	9	4	27	8	29	12	
5365	652	11	stanj II.	9	15 ris	1 Theodo-	4	15 bert II	15 borwig	10 Adel-	1	10	5	28	9	30	13	
5366	653	12		10	16	2 rus Cal-	5	16	16 H.	11 wald	2	11	6	29	10	1	14	
5367	654	13		11	1 Roboald	3 stopas	6	1 Chilbe-	17	12	3	12	7	30	11	2	15	
5368	655	14		12	2	4 wieder	7	2 rich II.	18	13	4	13	8	31	1	3	16	
5369	656	15		1 Alt	3	5	8	3	19	14	5	14	9	32	2	4	17	
5370	657	16		2	4	6	9	4	20	15	6	15	10	33	3	5	18	
5371	658	17		3	5	7	10	5	21	16	7	16	11	34	4	6	19	
5372	659	18		4	1 Aribert	8	11	6	22	17	8	17	12	35	5	7	20	
5373	660	19		Hasan 6M. 1 Muavias	2	9	12	7	1 Clotar III.	18 Oswy allein	18	18	13	36	6	1	21	
5374	661	20		2	3	10	13	8	2	19	19	19	14	3	7	2	22	
5375	662	21		3	1 Gondibert	11	14	9	3	20 Alchfrid	20	20	15	4	8	3	23	
5376	663	22		4	1 Grimwald	12	15	10	4	21	2	21	16	5	9	4	24	
5377	664	23		5	2	13	16	11	5	22	3	22	17	6	10	5	25	
5378	665	24		6	3	14	17	12	6	23	4	23	18	7	2	1	26	
5379	666	25		7	4	15	18	13	7	24	5	24	19	8	3	2	27	
5380	667	26		8	5	16	19	14	8	25	6	25	20	9	4	3	28	
5381	668	1	Constan-	9	6	17	20	15	9	26	7	26	21	10	5	4	29	
5382	696	2	tin Pogonatus V.	10	7	18	21	16	16	Chilberich II.	27	8	27	22	11	6	30	
5383	670	3		11	8	19	22	17	17	allein	1	8	28	23	12	7	31	

Könige von Schottland.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
2 Fercharb	3 Martinus			
3 II.	4 I.		berühmten Koloff. Necessuntz giebt Gesetze in Spanien.	
4	5	— — — — —	Die Araber nehmen Rhodus ein und zerstückten den	
5	6	— — — — —	— — — — —	Theodosius Constantins Bruder
6	Eugenius 6	— — — — —	Die Schlacht bey Verdi, in welcher Penda Kg. von Mercia von Oswy Kg. von Northumberland überwunden und getödtet worden.	st. 659.
7	2 Hanns	— — — — —	Innere Kriege unter den Arabern.	
8	3	— — — — —	den, indem sie ihm 100,000 Kronen jährlich zahlen müssen.	
9	4	— — — — —	Die Araber erhalten vom Kaiser Constanz einen Frie-	
10	5	— — — — —	— — — — —	
11	6	— — — — —	— — — — —	Pipin Batilda Beherrsch. v. Burgund u. Neustrien st. 685 a. 55.
12	7			
13	8		reich der Longobarden in Besitz.	
14	9	— — — — —	Grimoald Herzog v. Benevent nimmt das König-	
15	10	— — — — —	— — — — —	Sapor Statth. v. Armenien st. 667.
16	11	— — — — —	— — — — —	Ebroin Major Domus von Neustrien verbannt 669 u. wieder eingesetzt 679 st. 688.
17	12	— — — — —	— — — — —	Tiberius u. Heraclius st. Mr. st. 668.
18	13	— — — — —	Die Chazaren kommen in die Krimm und Kuban.	
1 Maswinnus	14	— — — — —	Metius ein Armenter eignet sich das östl. Kaiserthum zu / nachdem Constanz in einem Bade zu Syracus den 15. July ermordet worden. Bald hernach wird Metius von Constanz V. überwunden und getödtet.	
2	1 Theodorus	— — — — —	Die Araber verwüsten Sicilien.	
3	2	— — — — —	— — — — —	Leger Bisch. v. Aitun st. Mr. st. 685.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Erarchen zu Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Franken in Austra-sien	Könige der Northumber-land	sächsischen Heptarchie in Britanien. Wes- sex Sus- sex Mer- cia Df- angeln	Essex	Kent	
5384	671	4 Constantin Pogonatus V.	12 Muavia	9 Grinwald	20 Theodor Callio-	23 Necessitine	18 Childerich II. Ein Thl. v. Neuf.	1 Egfried	29 Genowald 25 Adelwath	13 Wulph 14 Wulph	8 7 7 2	8 8 9 9
5385	672	5	13	Garibald	21 pas	1 Wamba	19 1 Dago-	3	1 Gex- 2 burga	25 14 26 15	10 9 10 9	1 1 1 1
5386	673	6	14	1 Bertharit	22	2	1 Theodorich 2 III.	4	1 Gensu- 2 Eswin n. Centwin	27 16 28 1	11 10 12 11	2 2 3 3
5387	674	7	15	2	23	3	4 5	7	3 29	2 13	12 12	4 4
5388	675	8	16	3	24	4	5 6	8	4 30	3 14	13 13	5 5
5389	676	9	17	4	25	5	6 7	9	9 31	4 15	14 14	6 6
5390	677	10	18	5	26	6	7 Theodorich III.	10	6 32	5 16	15 15	7 7
5391	678	11	19	6	27	7	8 allein.	11	7 33	6 17	16 16	8 8
5392	679	12	1 I Jazib	7	28	8						
5393	680	13	2	8 Cunibert	29	1 Erwigius						
5394	681	14	3	9 wird von seinem Vater	30	2	9	12	8 34	7 18	17 17	9 9
5395	682	15	4	10 ter zum	31	3	10	13	9 35	8 19	18 18	10 10
5396	683	16	4 Muavia Abdalla + M. Mervan 10 M.	11 Mit-	4 32	4	11	14	10 36	9 11 9 Alfwald	19 19	11 11 11 Sebbi
5397	684	17	1	12 herr-	5 33	5	12	15	11 37	10 2	20 20	2 2
5398	685	1 Justinius II.	1 Abdumelich Subor	13 scher	6 34	6	13	1	12 38	11 3	21 21	1 1 1 Edrich
5399	686	2	2 Capidis	14	35	7	14	2	1 Ceadwalla	12 4	22 22	1 1 1 Witred
5400	687	3	3	15	1 Johannes	1 Egiza	15	3	2 13	5 23	2 2	
5401	688	4	4	16	2 Plato	2	16	4	1 Ina	14 6	24 24	3 3
5402	689	5	5	17	3	3	17	5	2 15	7 25	4 4	
5403	690	6	6	18	4	4	1 Clodowich III.	6	3 16	8 26	5 5	

Könige von Schottland	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
4 Malbwinus	3 Theobautus II.			
5	4			Bobillon.
6	5	Callinicus ein Mathematiker.	Constantinopel wird von den Arabern vergebens belagert, weil ihre Flotte von Callinicus bey Cyzicum verbrannt wurde. Glasmacher in England.	Leudeste Major Domus st. 681.
7	6		werden von Wamba überwunden.	
8	7		Die Araber wagen es sich in Spanien zu setzen, aber	
9	1 Domnus			
10	2 I.		len in die kaiserlichen Provinzen ein.	Vulsoab Major Domus st. 687.
11	1 Agatho I.		Die 2ten Bulgaren gehen über die Donau und sal-	
12	2			
13	3		Der 6te allgemeine Kirchenvath zu Constantinopel Trullo genannt dauert vom 7. Novemb. bis 16. Sept. folgenden Jahres.	
14	4		Die Bulgaren setzen sich in den eroberten Ländern am schwarzen Meere, an der Sau bis Panonien und unterwerfen sich die Sklavinnen.	
15	5			
16	1 Leo II.		me nach Irland und wird geschlagen.	
17	Benedictus H. 8 W.		Egfrid Kg. von Northumberland sendet seine Ar-	
18	1 Johann V. 11 Mon.		Constantin V. stirbt im September.	
19	Conon		get es mit Wessex.	
20	1 Sergius		Ceadwalla II. unterwirft sich Suffex und vereint es während der Heptarchie immer schwach bleibt.	
1 Eugenius	2 I.		Kent wird von den westl. Sachsen so verwüstet, daß	Pipin v. Heristall fr. M. D. st. 714.
2 V.	3			
3	4		Pipin von Heristall überwindet den Kg. Theodorich, und vergrößert die Macht der ganzen fränkischen Monarchie.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Exarchen zu Ravenna.	Könige der Gothen in Spanien.	Könige der Franken.	Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien.					
								Northumberland	Wessex	Mercia	East-Saxen	Kent	
5404	691	7 Justinian II.	7 Abbumeslich	1 Cunibert allein.	5 Johannes Platon V.	5 Egiza	2 Flodowich III.	7 Achfried	4 Ina	17 Ethelred	9	27	6
5405	692	8	8	2	6	6	3	8	5	18 Ethelwald	10	28	7
5406	693	9	9	3	7	7	4	9	6	19	11	29	8
5407	694	10 I Leon-tius	10	4	8	8	5	10	7	20	12	1 Sufred	9
5408	695	2	11	5	9	9	1	11	8	21	13	2	10
5409	696	3	12	6	10	10	2	12	9	22	14	3	11
5410	697	1	13	7	11	11	3	13	10	23	15	4	12
5411	698	2	14	8	12	12	4	14	11	24	16	5	13
5412	699	3	15	9	13	13	5	15	12	25	17	6	14
5413	700	4	16	10	14	14	6	16	13	26	18	1	15

Könige von Schottland	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
4 Eugenius V.	5 Sergius	— — — — —	— — — — —	Leontius Ist. Mr.
1 Eugenius VI.	6	— — — — —	— — — — —	Mabius Herzog von Tarent st. 694.
2	7			
3	8	— — — — —	Justinian II. wird entthront, verbannt und seine Nase von Leontius abgeschnitten.	
4	9	— — — — —	— — — — —	Chaganus Kg. der Avaren.
5	10			
6	11	Bede der Verehrungswürdige st. 735 alt 70.	Leontius wird entthront, und ihm auch seine Nase von Abstimarus abgeschnitten.	
7	12			
8	13			
9	14			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Exarchen zu Ravenna.	Könige der Franken.	Könige in Spanien.	Könige der Northumberland.	sächsischen Wessex.	Heptarchie in Mer-Ost-Engeln.	Britanien. Essex Kent		
5414	701	5 Tiberius III Abismarus	17 Abdumelich	Luitpert 8 ^{er} Mon. Razinbert 3	15 Johann Platon V.	7 Childebert III. der 3 ^{te}	1 Wittiza	17 Aschfried	14 Ina	27 Ethred 19 Alfric	2 Ossa 16 Witred		
5415	702	6	18	1 Aribert	1 Theophylactus	8 rechte	2	18	15	28	20	3	17
5416	703	7	19	2	2	9	3	19	16	29	21	4	18
5417	704	1 Justinianus II. wieder	20	3	3	10	4	20	17	1 Cenred	22	5	19
5418	705	2 eingesetzt u. 3 genannt Nisnotmetus	1 Walid I.	4	4	11	5	1 Osred unfer Brichs	18	2	23	6	20
5419	706		2	5	5	12	6	2	19	3	24	7	21
5420	707	4	3	6	6	13	7	3	20	4	25	8	22
5421	708	5	4	7	7	14	8	4	21	5	26	9	23
5422	709	6	5	8	8	15	9	5	22	1 Ceolred	27	1 Ceolred	24
5423	710	7	6	9	1 Johannes Dizocopus	16	10	6	23	2	28	2	25
5424	711	1 Philippicus	7	10	2	1 Dagobert III.	1 Rodericus	7	24	3	29	3	26
5425	712	2 Barbanes	8	Ansprand 3 Mon.	3	2	2	8	25	4	30	4	27
5426	713	1 Anastasius II.	9	1 Luitprand	1 Scholasticus	3	3	3	26	5	31	5	28
5427	714	2	1 Sulciman	2	2	4	3	10	27	6	32	6	29
5428	715	1 Theodosius III.	2	3	3	5	5	11	28	7	33	7	30
5429	716	2	3	4	4	1 Chilverich II	1 Cenred	29	29	1 Ethel-	34	8	31
5430	717	1 Leo III. Isauricus	1 Omar II.	5	5	2 Clotar I	1 Pelagius	30	30	2 bald	35	9	32
5431	718	2 Zconomachus	2	6	6	3	2	1 Osrich	31	3	36	10	33
5432	719	3	1 Jezid II.	7	7	4	3	2	32	4	37	11	34
5433	720	4	2	8	8	1 Theodorich IV.	4	3	33	5	38	12	35

Könige von Schottland.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
10 Euge- nius VI.	1 Johannes VI.			
1 Amberkele- tus 1 Euge- znius VII.	2 3 4	— — — — —	Justinian wird wieder mit Hilfe des Trebellius Kgs. der Bulgaren eingefest.	Gilulphus Herzog v. Benevent st. 707.
3	1 Johannes			
4	2 VII.	— — — — —	Justinian überwindet die Bulgaren.	
5	3	— — — — —		Radbund Herzog v. Frisland st. 719.
6	Gislinus 20			
7	Tag. 1 Con-			
8	stantinus I 3	— — — — —	Ina Kg. v. Wessex macht gegen diese Zeit die säch- sischen Gesetze bekannt.	Biler Herzog v. Schwaben.
9	4	— — — — —	Justinian II. wird von Philippicus im Dec. ermordet	Julian Graf v. Ceuta st. 714.
10	5	— — — — —		Artemius Isl. Mr. hernach Kais. st. 715.
11	6	— — — — —	Die Araber (Mauren) erobern unter Muza durch Verrä- therey des Grafen Julian Spanien. Niederlage und Tod des Kgs. Roderich in einer hartnäckigen Schlacht den 3. Sept. bey Asidonia.	Muza arab. Feldh. st. 714.
12	1 Gregor II.			
13	2	— — — — —		Maginfried Maj. Dom. abgesetzt 719.
14	3	— — — — —		Alabor arab. Statth. in Spa- nien.
15	4	— — — — —	Die Araber belagern Constantinopel ohne Erfolg. Karl Martell überwindet den Kg. Chilperich.	Liberius Tyrann v. Sicilien.
16	5	— — — — —		Karl Martell Maj. Dom. st. 741 alt 50.
17	6	— — — — —		
18 Norbacus	7	— — — — —		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobarden.	Erarchen zu Ravenna.	Könige der Franken.	Könige von Spanien.	Könige des Northumberland.	Könige des Westes.	Heptarchie in Britanien. Mer- Ost- Essex Kent zia anglu			
5434	721	5 Leo III. Jco-	3 Dejid	9 Luitprand	9 Schola-	2 Theodorich	5 Pelagius	4 Dsrich	34 Ina	6	39	13	36
5435	722	6 nomachus	4	10	10 sticus	3 IV.	6	5	35	7	40	14	37
5436	723	7	1 Hysjam	11	11	4	7	6	36	8	41	15	38
5437	724	8	2	12	12	5	8	7	37	9	42	16	39
5438	725	9	3	13	1 Paulus	6	9	8	38	10	43	17	1
5439	726	10	4	14	2 Patricius	7	10	9	39	11	44	18	2
5440	727	11	5	15	1 Eutychius ein Verschn.	8	11	10	1	12	45	19	3
5441	728	12	6	16	2	9	12	11	2	13	46	20	4
5442	729	13	7	17	3	10	13	12	3	14	47	21	5
5443	730	14	8	18	4	11	14	1 Ceolulph	4	15	48	22	6
5444	531	15	9	19	5	12	15	2	5	16	49	23	7
5445	532	16	10	20	6	13	16	3	6	17	50	24	8
5446	533	17	11	21	7	14	17	4	7	18	51	25	9
5447	534	18	12	22	8	15	18	5	8	19	52	26	10
5448	535	19	13	23	9	16	19	6	9	20	53	27	11
5449	536	20	14	24	10	Ohne Rge. 6 Jahre unter Karl Martell	1 Savila	7	10	21	54	28	12
5450	537	21	15	25	11	2	1 Edbert	11	11	22	55	29	13
5451	538	22	16	26	12	1 Alphonfus	2	12	12	23	56	30	14
5452	539	23	17	27	13	2 der Katho-	3	13	13	24	57	31	15
5453	540	24	18	28	14	3 tische	4	1 Eudreb	4	25	58	32	16

Könige von Schottland	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
2 Mordacus	8 Gregor II.			
3	9	— — — — —	— — — — —	Quibo Herzog v. Aquitanien st. 735.
4	10	— — — — —	— — — — —	
5	11	— — — — —	— — — — —	
6	12	— — — — —	— — — — —	Chilibrand Martells Bruder u. fränk. Feldh.
7	13	— — — — —	Der Bilderstreit der Iconodasten fängt an und veranlaßt viele Zerrüttungen im östlichen Reiche. Abfall der italienischen Provinzen.	
8	14	— — — — —	Ina Kg. v. Wessex fängt an die Tare des Peterpfennings zur Unterstützung eines Collegiums in Rom zu zahlen	
9	15	— — — — —	— — — — —	Oboysa sarac. Statth. v. Spanien.
10	16	— — — — —	— — — — —	Agallianus } Feldh. wider die Stephen } Iconodasten.
1 Etfinus	17	— — — — —	— — — — —	
2	1 Gregor III	— — — — —	— — — — —	Abdurrahman arab. Statth. in Spanien st. 734.
3	2	— — — — —	Die Araber werden von Karl Martell bey Tours und Poitiers im Okt. geschlagen. Krieg zwischen den Awaren und Leontbern.	
4	3	— — — — —	— — — — —	Abdelmelich saracen. Statth. in Spanien entsetzt 738.
5	4	— — — — —	die Mönche. Lorch wird von den Awaren zerstört.	Artabadius östl. Nr. st. 743.
6	5	— — — — —	Leo vertilgt alle Bilder in seinem Reiche und verfolgt	Heralb Herzog v. Aquitanien.
7	6	Johannes Damascenus st. 760.	— — — — —	Ocha sarac. Statth. in Spanien st. 741.
8	7	— — — — —	— — — — —	Thrasemund päbstl. Feldh.
9	8	— — — — —	Alfonso erobert Gallicien und Portugall.	
10	9	— — — — —	Das Herzogthum v. Spoleto wird von den Longobarden eingenommen und vom Pabste wieder erobert.	
11	10	— — — — —	— — — — —	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Longobar- den.	Erarchen von Raven- na.	Könige der Franken.	Könige von Spanien:	Könige der Northum- berland.	sächsischen Wessex	Heptarchie in Britanien. Mer- Ost- ja england	Essex Kent			
5454	741	1 Constantiu VI. Copro- nymus	19 Hisham	29 Luit- prand	15 Euty- chius ein		4 Alphonso der Kartholische	5 Edbert	2 Eudred	26 Ethelwald	59	33 Eobred	17	
5455	742	2	1 Walid II.	30	16 Verschn.	1 Childerich III.	5	6	3	27 Ethelwald	60	34 Eobred u. Edbert	18	
5456	743	3	1 Jezid III.	31 Hilde- brand 7 ^M	17	2	6	7	4	28	61	35 Eobred	19	
5457	744	4	1 Ibrahim	1 Rachis Herzog von	18	3	7	8	5	29	62	36 Eobred	20	
5458	745	5	1 Merwan II.	2 Friaul	19	4	8	9	6	30	63	37	21	
5459	746	6	2	3	20	5	9	10	7	31	64	1 Eobred	22	
5460	747	7	3	4	21	6	10	11	8	32	65	2 Eobred	23	
5461	748	8	4	5	22	7	11	12	9	33	66	3	24	
5462	749	9	1 Abballa aus dem	6	23	8	12	13	10	34		1	4 Eobred allein	25
5463	750	10	2 Stamme Abbas	1 Astulphus	24	9	13	14	11	35		2	5 Eobred allein	26

Beorna und Eobert

Könige von Schottland	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
12 Eadwinus	1 Zacharias	— — — — —	Leo III. Jeconomachus stirbt den 18. Juny an einer Kolik.	Abelmelich sarac. Statth. in Spanien verbannt 742.
13	2	— — — — —	— — — — —	Carlman Maj. Dom. verbannt 786.
14	3	Fredegar fränk. Geschichtschr.	— — — — —	Pipin Maj. Dom. in Neustrien hernach Kg. v. Frankreich st. 768
15	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
16	5	— — — — —	— — — — —	Nicetas hist. Nr. st. 780.
17	6	— — — — —	Eine fürchterliche Pest in Europa und Asien durch 3 Jahre.	— — — — —
18	7	— — — — —	— — — — —	Ethelun westsächsischer Lord.
19	8	— — — — —	— — — — —	— — — — —
20	9	— — — — —	Der Stamm der Abbasiden bestimmet das Kaliphat der Araber und muntert die Wissenschaften auf.	— — — — —
21	10	— — — — —	Der Stamm der Merovinger hört in Frankreich auf.	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Caliphen der Araber.	Könige der Franken.	Erzarchen zu Raven- na.	Könige der Longobar- den.	Könige in Spanien. Leon u. Arb. u. Astur. Cord.	Könige der Northum- berland.	Wessex	Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien. Mer- Ost- Dacia angeln				
5464	751	11 Constanti- nus VI Co-	3 Abdalla	1 Pipin der Kurze	25 Euthy- chius	2 Alstulphus	14 Alphonso der Kathol.	15 Edbert	12 Eudred	36 Ethelwald	3	6 Guthred	28	
5465	752	12 pronymus	4	2	26 erobert v. den Longob.	3	15	16	13	37 Ethelbert	4	7 Guthred	29	
5466	753	13	1 Abugjasar	3	4		16	17	14	38	5	8	30	
5467	754	14	2 Almansor	4	5		17	18	1	1 Eigebert	39	6	9	31
5468	755	15	3 Dbolarius	5	6		18	19	2	2 Cenulf	40	7	10	32
5469	756	16	4	6	7	1 Desiderius	19 Muasias	1	20	3	41	8	11	33
5470	757	17	5	7	2		1 Froila	2	21	4	1 Ossa	9	12	34
5471	758	18	6	8	3		2	3	1	1 Osulph	5	2	13	35
5472	759	19	7	9	4		3 Abdurrah-	1	1	1 Abtward	6	3	14	36
5473	760	20	8	10	5		4 man	2	2	2 Mollon	7	4	15	Abdrich
5474	761	21	9	11	6		5	3	3	8	5	16	2	
5475	762	22	10	12	7		6	4	4	9	6	2	17	3
5476	763	23	11	13	8		7	5	5	10	7	3	18	4
5477	764	24	12	14	9		8	6	6	11	8	4	19	5
5478	765	25	13	15	10		9	7	1	1	9	5	20	6
5479	766	26	14	16	11		10	8	2	12	10	6	21	7
5480	767	27	15	17	12		11	9	3	13	11	7	22	8
5481	768	28	16	1	1	13	1	10	4	15	12	8	23	9
5482	769	29	17	2	2	14	2	11	5	16	13	9	24	10
5483	770	30	18	3	3	15	3	12	6	17	14	10	25	11

Carlomanus
Carol der 6.

Könige von Schottland	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
22 Etfinus	II Zacharias	— — — — —	Der Anfang des 2ten fränkischen Kg. Stammes.	Burchard Bisch. v. Würzburg.
23	I Stephan	— — — — —	— — — — —	— — — — —
24	II. I Stephan III.	— — — — —	Kriege der Abassiden gegen das Haus Ommajah in dem Caliphate.	— — — — —
25	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
26	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
27	5	— — — — —	Die Araber in Spanien empören sich wider die Abassiden und fangen das Königreich von Corduba an.	— — — — —
28	I Paul I.	— — — — —	Die Araber in Spanien empören sich wider die Abassiden	Beornred Tyrann v. Merzia.
29	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
30	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
31	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
I Eugenius VIII.	5	— — — — —	— — — — —	Fulrad fränk. Mr. der Eig der Abass. Caliphen.
2	6	— — — — —	Die Stadt Bagdad wird von Almanfor erbauet und	— — — — —
3	7	— — — — —	Eine strenge Kälte fing, den 13. Okt. an und dauert 150 Tage.	— — — — —
I Sergus II.	8	— — — — —	— — — — —	Hunold Herz. v. Aquitanien.
2	9	— — — — —	— — — — —	— — — — —
3	I Constantin abgesetzt	— — — — —	— — — — —	Walter v. Elsas.
I Solvathius	I Stephan	— — — — —	— — — — —	Berthold Herz. v. Sachsen ff. 772
2	II IV.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
3	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	3	— — — — —	Constantin hebt die Klöster auf, und zwingt die Mönche und Nonnen zur Heurath.	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Caliphen der Araber.	Könige der Franken.	Erzarchen zu Ravenna.	Könige in Spanien.		Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien.					
						Leon u. Arab. v. Asturien	Cordub.	Northumberland	Wessex	Mergia Ostangeln	Essex	Kent	
5484	771	31 Constantinus VI.	19 Abugjasar	4 Carl der G.	16 Desiderius	4	13	7	18	15	11	26	12
5485	772	32	20 Almansor	5 allein.	17 rius	5	14	8	19	16	12	27	13
5486	773	33 Copronymus.	21 der Obolaris	6	18 Gerobert v. Carl dem G.	6	15	9	20	17	13	28	14
5487	774	34	22	7		7	16	1	21	18	14	29	15
5488	775	1 Leo IV.	1 Mahomed Mahadis	8		1	17	2	22	19	15	30	16
5489	776	2	2	9		2	18	3	23	20	16	31	17
5490	777	3	3	10		3	19	4	24	21	17	32	18
5491	778	4	4	11		4	20	5	25	22	18	33	19
5492	779	5	5	12		5	21	1	26	23	19	34	20
5493	780	1 Constantinus VII.	6	13		6	22	2	27	24	20	35	21
5494	781	2 Porphyrogenus mit seiner Mutter Irene.	7	14		7	24	3	28	25	21	36	22
5495	782	3	8	15		8	25	4	29	26	22	37	23
5496	783	4	9	16		1	26	5	30	27	23	38	24
5497	784	5	10 bis	17		2	27	6	31	28	24	39	25
5498	785	6	1 Musa Alhas	18		3	28	7	32	29	25	40	26
5499	786	7	1 Abugjasar Haron Nasidus	19		4	29	8	33	30	26	41	27
5500	787	8	2	20		5	30	9	34	31	27	42	28
5501	788	9	3	21		6	31	10	35	32	28	43	29
5502	789	10	4	22		1	32	1	36	33	29	44	30
5503	790	11	5	23		2	33	2	37	34	30	45	31

Könige von Schottland	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5 Solvathius	4 Stephan	— — — — —	— — — — —	Orlando Furioso st. 778.
6	1 Adrian I.	— — — — —	dem longob. Reiche nach 206jähriger Dauer ein Ende.	
7	2	— — — — —	Carl der Große macht mit der Einnahme von Pavia	Notgaut longob. Feldh. st. 776.
8	3	— — — — —	— — — — —	Nicephorus östl. Nr. gestürzt 776.
9	4	Alcuinus v. York Bisch. v. Tours st. 804.	— — — — —	Abelgibus longob. Feldh.
10	5	— — — — —	seinen Bruder Leo IV. nach dem Chersonesus verbannt.	Delerich Kg. v. Bulgarien.
11	6	— — — — —	Nicephorus wird wegen einer Verschwörung gegen	
12	7	— — — — —	Die Schlacht bey Roncevaux. Ausdehnung des fr.	
13	8	— — — — —	Reichs bis an den Ebron. Errichtung der Span. Markgr.	
14	9	— — — — —	— — — — —	
15	10	Paul Warnefried Diaconus genannt ein longobar. Geschichtsf. st. 801.	— — — — —	Witekind sächs. Heerführer.
16	11	— — — — —	— — — — —	Alexius östl. Feldh.
17	12	— — — — —	Kind in einer 3tägigen Schlacht.	
18	13	— — — — —	Carl der G. überwindet die Sachsen unter Wite-	
19	14	— — — — —	— — — — —	Tassilo Herz. v. Bayern.
20	15	— — — — —	— — — — —	
1 Alchains	16	— — — — —	sche dauert vom 14. Sept. bis in die Mitte Oktob.	
2	17	— — — — —	Die 7te allgemeine Kirchenvers. oder die 2te Nicäische unter Kaiser ihr goldenes Zeitalter.	
3	18	— — — — —	Die Wissenschaften haben in dem arabischen Reich	
4	19	— — — — —	— — — — —	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Könige der Franken.	Könige in Spanien.		Könige der sächsischen Heptarchie in Britanien.							
					Leon u. Astur.	Arab. v. Cordub.	Northum- berland	Wessex	Mercia	Ost- angeln	Essex	Kent		
5504	791	12 Constanti- nus VII.	6 Mbugjafar Haron Ras-	24 Carl der G. allein	1	Alphonfus II. der Keusche	4	2 Ethelred	8	Brithric	35 ^M Q	Ethelbert	2	32
5505	792	13 Porphyro- genetus mit	7 jidus	25	2		5	3	9		36	Ethelbert	3	Sigeric 33
5506	793	14 seiner Mut- ter Irene	8	26	3		6	4	10		37			34
5507	794	15	9	27	4		7	5	11		38			Ebber I Iren 2
5508	795	16	10	28	5		8	6	12		39			2
5509	796	17	11	29	6	Hakem	1	1 Osbald	1	13	1	Egfrid	5 M.	3
5510	797	1 Irene allein	12	30	7		2	2	14		2	Cenulf		4
5511	798	2	13	31	8		3	3	15		3			Eubred I
5512	799	3	14	32		Kaiser in Westen.	9	4	4	16	4		1	Sigereb 2
5513	800	4	15	33		I Carl der Große	10	5	5	1	Egbert	5	2	3

Könige von Schottland.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5 Achaius	20 Adrian I	— — — — —	Carl der Gr. dehnt sein Reich im Kriege gegen die Avaren bis an den Dan ab, und stiftet die Comites limitis Panon.	Nicephorus Kanzler u. 8stl. W. hernach Kaiser st. 811.
6	21	Georgius Syncellus Mönch aus Cypren Chron.	Offa Kg. von Merzia kömmt durch den meuchelmörderischen Tod Ethelberts zum Besitze von Ostangeln.	
7	22			
8	23			
9	24 I Leo III.		Offa gemartert von dem Bewußtseyn seiner schwarzen Handlung führt den Peterspfennig in Merz. ein.	
10	2			
11	3	— — — — —	Constantin wird von seiner Mutter Irene entthront und umgebracht.	
12	4			
13	5		Die Inseln Majorca und Minorca werden von Carl dem Gr. eingenommen.	
14	6	— — — — —	Das westliche Kaiserthum wird von Carl dem G. den 26. Sept. erneuert.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Kaliphen der Araber.	Kaiser in Westen.	Könige der Franken.	Könige in Spanien.		Könige der sächsischen Heptarchie in Northumberland.	Könige in Britanien.		Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	
						Leon u. Asturien	Arab. u. Corduba		Merzia	Essex Kent			
5514	801	5 Irene	16 Abugja- far Haron	2 Carl der G. Kais. u. Kg.	34	11	6	6 Urdulf	2 Egbert	6 Kenulf	3 Eigered Eudred	4	15 Achajus
5515	802	1 Nicepho-	17 Kasji-	3 zugleich	35	12	7	7	3	7	4	5	16
5516	803	2 rus I. Ko-	18 dus	4	36	13	8	8	4	8	5	6	17
5517	804	3 gothetes.	19	5	37	14	9	9	5	9	6	7	18
5518	805	4	20	6	38	15	10	10	6	10	7	8	19
5519	806	5	21	7	39	16	11	11	7	11	8	9	20
5520	807	6	22	8	40	17	12	12	8	12	9	10	21
5521	808	7	23	9	41	18	13	1	9	13	10	11	22
5522	809	8	1 AbuAbbal- laMaminus	10	42	19	14	2	10	14	11	12	23
5523	810	9	2	11	43	20	15	1	11	15	12	13	24
5524	811	1 Michael I Europalas	3	12	44	21	16	2	12	16	13	14	25
5525	812	2 tes	4	13	45	22	17	3	13	17	14	15	26
5526	813	1 Leo V. ein Armenier	1 Almamon	14	46	23	18	4	14	18	15	16	27
5527	814	2	2	1 Ludwig der	24	19	5	5	15	19	16	17	28
5528	815	3	3	2 Fromme	25	20	6	6	16	20	17	18	29
5529	816	4	4	3	26	21	7	7	17	21	18	19	30
5530	817	5	5	4	27	22	8	8	18	22	19	20	31
5531	818	6	6	5	28	23	9	9	19	23	20	21	32
5532	819	7	7	6	29	24	10	10	20	Genulf I	21	22	33
5533	820	8	8	7	30	25	11	11	21	2	22	23	34

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Gotricus	7 Leo III.			
2	8	— — — — —	monats nach Lesbos verwiesen. Die Kaisn. Irene wird abgesetzt und den 31. Wein-	
3	9	Mesue ein arab. Arzt.	— — — — —	Popiel Herz. v. Polen st. 823.
4	10	— — — — —	— — — — —	Stauracius östl. Minist. st. 811.
5	11	— — — — —	— — — — —	Lecho Anführer der Böhmen ein Mährischer Fürst.
6	12	— — — — —	Carl der Gr. macht Böhmen zinsbar.	Crunnus Kg. der Bulgaren st. 814.
7	13	— — — — —	Jupiter wird durch die Zusammenkunft mit dem Monde in den 2 ^o 27 ^o der Wage den 31. Jan. um 3 Uhr Mitternacht verfinstert.	
8	14	— — — — —	— — — — —	
1 Claus	15	— — — — —	— — — — —	
1 Hemingus	16	— — — — —	Ein bürgerlicher Krieg der Araber zwischen Alami- nus und Almamon.	Jaherus arab. Feldh. st. 822.
1 Sivarð u. Ringo	17	Eginhard ein Histor. st. 842.	Nicephorus wird von Crunnus Kg. der Bulgaren den 6. Heumonat überwunden und umgebracht.	Hasen ein Araber st. 812.
2	18	— — — — —	— — — — —	
1 Harald u. Regener	19	— — — — —	Michael wird von Crunnus den 23. May überwunden, und flüchtet sich den 11. Heum. in ein Kloster. Crunnus nimmt Constantinopel ein.	Theodorus östl. Mr.
2	20	— — — — —	— — — — —	
3	21	— — — — —	— — — — —	
4	1 Stephan V	— — — — —	— — — — —	Hilbuit fränk. Mr.
5	1 Pascal I.	— — — — —	Die Wissenschaften werden unter den Saracenen durch Almamon sehr aufgemuntert. Er stellt über die größte Sonnenabweichung Beobachtungen an, und findet dieselbe von 23 ^o 34.	
6	2	— — — — —	— — — — —	
7	3	— — — — —	— — — — —	
8	4	— — — — —	Leo V. wird von Michael den 25. Christm. in der Kirche zu Constantinopel ermordet.	Thomas der Slave st. 822.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Kaiser in Westen.	Könige in Spanien. Leon u. Arab. Asturien	Könige in Northumberland	Könige der sächsischen Heptarchie	Wessex	Merzia	Essex	Kent	Könige von Schottland	Könige von Schweden.
5534	821	1 Michael II	9 Almamun	8 Ludwig der	31 Leon I.	1 12 Andred	22 Egbert	1 Bernulf	23 Huldrich	18	3 Congallus	9 Dioden	
5535	822	2 Bertramelinde	10	9 Fromme	32 Alfonso II.	2 13	23	2	24 Eiger	19	4 III.	10	
5536	823	3	11	10	33 Alphonso III.	3 14	24	1 Lubecan	25 Roth	20	5	11	
5537	824	4	12	11	1 Ramirus	4 15	25	2	erobert von		1 Dongallus	1 Beate-	
5538	825	5	13	12	2	5 16	26	1 Witglaph	Egbert		2	2 munder	
5539	826	6	14	13	3	6 17	27	2			3	3	
5540	827	7	15	14	4	7 18	28	3			4	1 Simast	
5541	828	8	16	15	5	8	1 Egbert vereinigt die 7 Königreiche unter dem Namen von England.				5	2	
5542	829	1 Theophi-	17	16	6	9	2				6	3	
5543	830	2 Ius	18	17	7	10	3				7	4	
5544	831	3	19	18	8	11	4				1 Alpinus	5	
5545	832	4	20 Mutafimus Billa	19	9	12	5				2	6	
5546	833	5	1 Octavia-	20	10	13	6				3	7	
5547	834	6	2 nus	21	11	14	7				1 Kenneth	1 Hero	
5548	835	7	3	22	12	15	8				2 II.	2	
5549	836	8	4	23	13	16	9				3	3	
5550	837	9	5	24	14	17	10				4	4	
5551	838	10	6	25	15	18	1 Ethelwolf				5	5	
5552	839	11	7	26	Könige der Franken.		16	19	2		6	6	
5553	840	12	8	1 Lothar	1 Carl der Kahle	17	20	3			7	7	

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
9 Harald II. 10 Regener	5 Pascal I. 6	— — — — —	Constantinopel wird von den Arabern unter Thomas dem Sklaven belagert; von den Bulgaren aber entsezt, Thomas überwunden und zu Adrianopel im Weinm. gehängt.	
11 12 13	7 1 Eugenius 2 II.	— — — — —	Die Araber in Spanien nehmen Creta in Besiz und geben ihr den Namen Candia.	Plast ein Bauer aus Kruswitz Herz. v. Polen.
14 Regener allein	3	— — — — —	Harald Kg. v. Dänemark wird von seinen Unterthanen entthront, weil er Christ geworden ist.	Wulfherd Engl. Feldh. st. 838.
15 16 17 18	1 Valentin 40 L. Greg. 2 gor IV. 3 4	Nabanus Maurus Abt zu Fulda hernach Bisch. v. Mainz st. 856	D. Almagest von Ptolomäus wird in das Arabische Das Königreich England fängt unter Egbert an. Michael II. der Stammer stirbt den 1. Weinmonat. Ludwigs Söhne werfen ihn in ein Kloster zu Soissons, aber er wird bald befreyet.	Bernard Graf v. Barcellona. Judith westl. Kaiserin st. 843. Gombud ein Mönch fränk. Nr.
19 20	5 6	— — — — —	Mähler aus dem östlichen Kaiserthum. Theophilus verbannt aus Haß gegen die Bilder die neue wider ihren Vater.	
21 22 23 24 25 26	7 8 9 10 11 12	— — — — —	Die 3 ältesten Söhne Ludwigs empören sich aufs	Pipin Kg. v. Aquitanien st. 838. Theophobus östl. Nr. st. 841.
27 28	13 14	— — — — —	Die Witten werden überwunden und ihre Nation von Kenneth Kg. v. Schottland ausgewurzelt. Ludwig der Fromme stirbt zu Ingelheim den 20. Juny alt 64.	Alstan Bisch. v. Sherborn Engl. Nr. st. 868. Pipin II. Kg. v. Aquitanien st. 864.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Kaiser in Westen.	Könige von		Könige in Spanien.		Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.
					Frank- reich	Deutsch- land	Leon und Asturien	Arab. v. Corduba			
5554	841	13 Theophilus	1 Haron Wa- cilus	2 Lothar	2 Carl der Kahle	18		21	4 Ethelwolf	8 Kenneth II.	8 Hero
5555	842	1 Michael III.	2	3	3	19		22	5	9	9
5556	843	2	3	4	4 Ludwig I der Deutsche	20		23	6	10	10
5557	844	3	4	5	5	21		24	7	11	11
5558	845	4	5	6	6	22		25	8	12	12
5559	846	5	1 Matewa Kelus	7	7	4		26	9	13	13
5560	847	6	2	8	8	5		27	10	14	14
5561	848	7	3	9	9	6		28	11	15	15
5562	849	8	4	10	10	7		29	12	16	16
5563	850	9	5	11	11	8	1 Orbonno I.	30	13	17	17

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
29 Regener	15 Gregor IV.	Albumasar ein arab. Sternkund.	Die Schlacht bey Fontenay, in welcher Lothar von seinen 2 Brüdern den 25. Febr. überwunden wird.	Swithin Bisch. von Winchester engl. Nr. st. 854.
30	16	— — — — —	Theophilus stirbt den 30. Jänner.	
31	17	Godeschalk ein Keger st. 864.	Die fränkischen Päpste theilen in einer Versammlung zu Thionville den 16. März die fränkischen Länder unter die 3 Brüder.	
32	I Sergius II.	— — — — —	Ramicus Kg. v. Leon überwindet Abdurrahman Kg. v. Corduba mit einem Verluste von 70,000 Sarazenen. Carl wird von Pipin in Aquitanien den 7. July überwunden.	
33	2	Hincmar Erzbisch. zu Rheims st. 882.		
34	3			
35	I Leo IV.			
36	2	— — — — —	Die venezianische Flotte wird von den Arabern in dem Meerbusen bey Crotona gänzlich geschlagen.	
37	3			
I Erich I.	4			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Kaiser in Westen.	Könige von Frankreich.	Könige von Deutschland.	Könige von Spanien. Leon u. Arab. v. Asturien Cordub	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.
5564	851	10 Michael III. Por-	6 Mutewake- lus	12 Lothar	12 Karl der Kahle	9 Ludwig der Deutsche	2 Or-Abdur-31 donno rahman	14 Ethelwolf	18 Kenneth II.	18 Hero
5565	852	11 phyroge-	7	13	13	10	3 Mahomet 1	15	19	19
5566	853	12 netes	8	14	14	11	4	2 16	20	20
5567	854	13	9	15	15	12	5	3 17	1 Donald V	21
5568	855	14	10	1 Ludwig II.	16	13	6	4 18	2	22
5569	856	15	11	2	17	14	7	5 19	3	1 Karl VI.
5570	857	16	12	3	18	15	8	6 1 Ethelbald	4	2
5571	858	17	13	4	19	16	9	7 2	1 Constantin II.	3
5572	859	18	14	5	20	17	10	8 3	2	4
5573	860	19	15	6	21	18	11	9 1 Ethelbert I.	3	5
5574	861	20	1 Mustansirus	7	22	19	12	10 2	4	6
5575	862	21	1 Mustainus	8	23	20	1 Alfons. III.	11 3	5	7
5576	863	22	2	9	24	21	2 der Große	12 4	6	8
5577	864	23	3	10	25	22	3	13 5	7	9
5578	865	24	1 Mutazzus	11	26	23	4	14 6	8	10
5579	866	25	2	12	27	24	5	15 1 Ethelred I.	9	11
5580	867	1 Basilus Macedo	3	13	28	25	6	16 2	10	12
5581	868	2	4 Billa	14	29	26	7	17 3	11	1 Biorno II
5582	896	3	1 Muthadis	15	30	27	8	18 4	12	2
5583	870	4	1 Mulamidus	16	31	28	9	19 5	13	3

Könige von Dänemark	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
2 Erich I.	5 Leo IV.			
3	6			
4	7	— — — — —	Die Normänner setzen sich in Besitz einiger Städte in Frankreich.	
5	8 Johanna vermeinte Päbst. 9 M.			
6	1 Benedict III.	Bischof zu Wienne. Udo ein Histor. st. 874.	Der Kais. Lothar geht in ein Kloster und stirbt den 28. July.	
7	2 III.			
8	3			
1 Erich II. das Kind	1 Nicolaus I.	— — — — —	— — — — —	Michael Bardas Isl. Mr. st. 855
2	2	Phocius Patriarch zu Constant.	Wägen auf dem adriat. Meere fuhr. Eine merkwürdige so strenge Kälte, daß man mit abgefehrt 886.	
3	3			
4	4		Trumvor kommen zur Regierung von Nowograd.	
5	5	Johann Scotus Erigena.	Die 3 Warägischen Brüder Rurick, Sineus und Rurick wird nach dem Tode seiner Brüder Alleinherrscher und Stifter des Russischen Reichs.	Robert der Starke fr Mr. st. 867 Theobert Jarl v. Holland.
6	6	— — — — —	Ein Bürgerkrieg unter den Saracenen.	Osbert Kg. v. Northumb st. 867 Bruern G. v. Northumb.
7	7	— — — — —		Jvar dän. Feldh. in England.
8	8	— — — — —		Achmed Arab. Statth. v. Aegypt.
9	9	Anastasius Biblioth. zu Rom u. Histor. st. g. 886.	Die Dänen unter Joar werden von dem Gr. Bruern nach England geführt und erobern Northumberland. Michael III. wird von Basilus den 24. Jul. ermordet.	
10	1 Adrian I.		Aegypten entzieht sich der Herrschaft der Caliphen zu Bagdad unter Haron.	
11	2	— — — — —		Lambert Herz. v. Spoleto.
12	3			
13	4			

Vulgarische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Kaiser in Westen.	Könige von Frankreich.	Könige von Deutschland.	Könige von Spanien. Leon u. Arab. v. Asturien Cordub.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.
5584	871	5 Basilius	2	17 Ludwig II.	32 Karl der	29 Ludwig der	10 Leon u. Arab. v. Asturien Cordub.	6 Ethelred I.	14 Constan-	4 Biorno II
5585	872	6 Macedo	3	18	33 Kahle	30 Deutsche	11	1 Alfred der Große	15 tin II.	5
5586	873	7	4	19	34	31	12	2	16	6
5587	874	8	5	20	35	32	13	3	1 Ethus	7
5588	875	9	6	1 Karl der Kahle, zugleich	33	33	14	4	1 Gregor der	8
5589	876	10	7	2 Kais. u. Kg. v. Frankreich	1 Ludwig II.	1 Ludwig II.	15	5	2 Große	9
5590	877	11	8	7	1 Ludwig II. der Stam-	2	16	6	3	10
5591	878	12	9	8	2 melnde	3	17	7	4	11
5592	879	13	10	9	1 Ludwig II.	4	18	8	5	12
5593	880	14	11	10	1 Karl der Dicke	2 wig mann 2	19	9	6	13
5594	881	15	12	11	2	3	20	10	7	14
5595	882	16	13	12	3	4	21	11	8	15
5596	883	17	14	13	4	5	22	12	9	16
5597	884	18	15	14	5 Karl der Dicke vereinigt alle Länder	6	23	13	10	17
5598	885	19	16	15	6 Karls des Großen	7	24	14	11	1 Ingelbus
5599	886	1 Leo VI. der Philosoph	17	16	7	8	25	15	12	2
5600	887	2	18	17	8 land	9	26	16	13	3
5601	888	3	19	18	1 Arnulph	1 Guido u. 1 Eudo	1	17	14	4
5602	889	4	20	19	2 Beren-	2	2	18	15	5
5603	890	5	21	20	3 gar	3	3	19	16	6

Könige von Dänemark	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
14 Erich II. 15 das Kind	5 Abrian I. 1 Johann VIII.	— — — — —	Die ersten Glocken kommen von Venedig nach Constantinopel. Die Schlacht von Wilton, in welcher Alfred von den Dänen geschlagen wird.	Hubba der Däne st. 878.
16	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
17	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
18	4	Methudius Apostel der Slaven.	men eingeführt unter dem	Herzog Borzivoj st. g. 897.
19	5	— — — — —	Das Christenthum wird gegen diese Zeit in Böh-	— — — — —
20	6	— — — — —	Karls der Kahle stirbt auf seinem Zuge über die Alpen zu	— — — — —
21	7	— — — — —	Brios den 6. Sept. im 55ten Jahre, vergiftet von dem	— — — — —
22	8	Alfraganus Loguta ein arabisch.	Juden Zedekia seinem Arzt.	Swatopluck Kg. v. Großmähren
23	9	Sternkund.	Alfred verbirgt sich auf der Insel Athelney, schlägt aber	st. g. 894.
24	10	Albategni ein Mathem.	bald darauf die Dänen bey Ebington in Sommereths-	Guthurm der Däne.
25	1 Martin II	Mahomed v. Aractus Gen. st. g.	Das Arelatensische Reich fängt an.	Balduin Jarl v. Fland. st. 919.
26	2	— — — — —	Sternkund.	— — — — —
27	1 Abrian III	— — — — —	Albategni ein arab. Astron. beobachtet die Herbstnacht-	— — — — —
28	1 Stephan	— — — — —	gleiche bey Aractus den 19. Sept. um 1 Uhr 15 Min.	— — — — —
29	2 VI.	— — — — —	nach Mitternacht.	— — — — —
30	3	— — — — —	Albategni beobachtet um diese Zeit den 1ten Stern im	— — — — —
31	4	— — — — —	Wälder in 18° 2 in äquinoc. Punkte.	— — — — —
32	5	— — — — —	tet. Bassius stirbt den 1. März.	— — — — —
33	6	— — — — —	Die hohe Schule zu Oxford wird von Alfred gestift-	— — — — —
34	—	— — — — —	Goslin vertheidiget.	— — — — —
35	—	— — — — —	Paris von Normännern belagert wird von Bisch.	— — — — —
36	—	— — — — —	Die fränkische Monarchie zerfällt nach Karls des	— — — — —
37	—	— — — — —	Dritten Tod in 5 Königreiche.	— — — — —
38	—	— — — — —	Alfred verfaßt um diese Zeit ein berühmtes Gesetzbuch.	— — — — —
39	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
40	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
41	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
42	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
43	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
44	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
45	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
46	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
47	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
48	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
49	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
50	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
51	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
52	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
53	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
54	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
55	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
56	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
57	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
58	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
59	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
60	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
61	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
62	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
63	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
64	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —
65	—	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Italien.	Könige von Frankreich.	Könige von Transjur. Ar- Burgund	Könige von Ar- les	Könige in Spanien. Leon u. Arb. v. Astur. Cord.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Dännemark
5604	891	6 Leo VI. der Phi- soph	22 Mutabi- bus	4 Arnulph	4 Guido u. Berengar	4 Eudo	4 Rudolph	4 Ludwig	4 30 der Große	6 20 Alfred der Große	17 Gregor der Große	1 Dlaus
5605	892	7	1 Mutati- bus	5	5	5	5 Rudolph	5 Ludwig	5 31 der Große	7 21	1 Donald V	2
5606	893	8	2	6	6	6	6	6 32	6 32 Alfons. III. der Große	8 22	2	3
5607	894	9	3	7	7	7	7	7 33	7 33	9 23	3	4
5608	895	10	4	8	8	8	8	8 34	8 34	10 24	4	5
5609	896	11	5	9	1 Lambert	9	9	9 35	9 35	11 25	5	6
5610	897	12	6	10	2	10	10	10 36	10 36	12 26	6	7
5611	898	13	7	11	3	1 Karl III. der Einfäl- tige	11	11 37	11 37	13 27	7	8
5612	899	14	8	12	1 Ludwig	2	12	12 38	12 38	14 28	8	9
5613	900	15	9	1 Ludwig III. das Kind	2	3	13 Hugo	13 39	13 39	15 1 Eduard	9	1 Ingo II

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Canut Lodecnuth	1 Formosus	— — — — —	Arnulph schlägt 90,000 Normänner zwischen dem Rhein und der Mosel im Jul.	
2	2			
3	3		Die Ungarn werden von den Petschnegarn aus der Moldau vertrieben, und nahmen das Land zwischen der Theis, Moldawa und Donau in Besitz.	
4	4	— — — — —	— — — — —	Algisrubis Rgn. v. Italien.
5	5	— — — — —	— — — — —	Gejusus Caliph v. Aegypten st. 898.
6	6	— — — — —	Arnulph belagert und nimmt Rom ein, wo sich Guido zum Kge. aufgeworfen.	
7	1 Bonif VI 25 L. Ste-	Joh. Uffer ein Hist. st. 909.		
8	2 phan VII	— — — — —	— — — — —	Haron Caliph v. Aegypten.
9	3			
10	4	— — — — —	— — — — —	Hatto Erz. v. Mainz st. 913.

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
11 Canut	1 Theodor II. 203.	— — — — —	— — — — —	Prinz Ethelward st. 905.
1 Frotho	2 Johann	— — — — —	zur See geschlagen. Die Araber werden von Himerius den 6. Sept.	Himerius Isl. General.
2	3 IX.	Euthychius Patriarch zu Alexand. Histor. st. 940.	120 Tage dauernden Frosts gegen Ende dieses Jahres. Die Ungarn verwüsten Italien. Der Anfang eines	Arpat Herz. der Ungarn st. g. 908 Prinzessin Elfreda st. 918.
3			me von Tulun wird besetzt und ermordet von	Mahomet Ar. Feldh. v. Muctafis
4	Benedict IV	— — — — —	Haron Kaliph v. Aegypten der letztere aus dem Stam-	Spitignew Herz. v. Böhmen st. 921.
5	Leo V. 40 F. Christoph M	— — — — —	— — — — —	Theodora eine Röm. Bühlerin.
6	1 Sergius	— — — — —	— — — — —	Robert Graf v. Paris Hugo Ca-
7	2 III.	— — — — —	stört und Währen kömmt an Böhmen. Das Großmährische Reich wird unter Swatobog zer-	petis Großvater fr. Nr. st. 923.
8	3	— — — — —	Ein 12jähriger Krieg fängt in England wider die	
9	1 Anastasius III.	— — — — —	Dänen an.	
10	2	— — — — —	Leo VI. stirbt den 11. Jun. Verfasser verschiedener gelehrten Abhandlungen in diesem Zeitalter der Unwissenheit.	Zoe Isl. Kaiserin abgesetzt 919.
11	Lando 5 M.	— — — — —	Die Normänner unter dem Herz. Rollo gründen die Normandie. Die Carolinger köhren mit Ludwig III. auf, welcher den 21. Jänner stirbt.	Rollo Herz. v. der Normandie st. 917.
12	1 Johann X	— — — — —	— — — — —	
13	2	— — — — —	Die Markgräffsch. Destreich (Isl. Mark) wird gestiftet.	Phocas Isl. Feldh. st. 919;
14	3	— — — — —	Debonno II. schlägt die Araber in Spanien mit einem Verluste von 70,000 wenige Tage nach einer Sonnenfinsterniß, welche den 5. April beobachtet worden.	Wilhelm Herz. v. der Normandie st. 943.
15	4	— — — — —	— — — — —	
16	5	— — — — —	— — — — —	
17	6	— — — — —	— — — — —	
18	7	— — — — —	Phocas zettelt einen Aufruhr zu Constantinopel an, und wird von Romanus den 24. Dec. ermordet, der den Thron an sich reißt und die Kaiserin Zoe in ein Kloster steckt.	
19	8	— — — — —	— — — — —	

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1 Gorm I. der Engl.	9 Johann X		Rudolph Kg. v. Burgund übermunden wird.	
2	10	— — — — —	Die Schlacht bey Placentia, in welcher Berengar v.	
3	11	— — — — —	Mit der Wahl Rudolphs von Burgund zum Könige werden die großen Lehne in Frankreich gegen Anfang Jul. eingeführt.	Hugo ein Gr. Weis. u. Abt Fr. Nr. st. 956.
4	12	— — — — —		Siegfried v. Ringelheim der 1te Markgraf v. Brandenburg.
5	13	— — — — —		Marozia Concubine des Pabsts.
6	14	— — — — —	Hugo wird Kg. v. Italien, und überläßt das Königreich Arles Rudolph II.	Sergius III. Unterdrücker von Rom verbannt 933.
7	15	— — — — —		
8	Leo VI 6 M	— — — — —	Böhmen wird dem deutschen Reiche zinsbar.	Wenzel der Heil. ermordet v. seinem Bruder Boleslav I. 925.
9	1 Stephan	Cubes v. Cluny ein Histor. st. 942	— — — — —	Herbert G. v. Vermandois st. 943.
10	2 VIII.			
1 Harald VI	1 Johann		Italien bey Verona geschlagen.	
2 Blaatand d. i. Blau-	2 XI.	— — — — —	Arnulph Herz. v. Bayern wird von Hugo Kge. v. ses Jahres an.	Ulberich Statth. v. Rom st. 951.
3 jahn	3	— — — — —	Ein Frost von 120 Tagen fängt gegen Ende die-	Achsisubus Kaliph v. Aegypt. u. Syrien st. 945.
4	4	Azophi ein arab. Astron.	Die Ungarn werden von Heinrich I. bey Merseburg gänzlich geschlagen.	Bertold Herz. v. Bayern st. 943.
5	5	— — — — —		
6	1 Leo VII.	— — — — —	Das Kaliphat wird in 7 Königreiche zerstücket.	
7	2	Luitprand ein Histor. st. 970 ob. 913.		
8	3	— — — — —		
9	1 Stephan	— — — — —	nach der Sonnenfinsterniß am 17. Jul.	
10	2 IX.	— — — — —	Ramirus überwindet die Araber in Spanien bald	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Kaltphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Italien.	Könige von Frankreich.	Könige von Transjuran. Burgund und Arles.	Könige in Spanien. Leon u. Arb. v. Astur. Cord.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.		
5654	941	30 ^o Romanus IX. Constantin	23	2 Moctafis	6 Otto I. der Große	16 Hugo	6 Ludwig IV. Du-	5 Conrad der Friedfertige	111 Samirus II.	30	1 Edmund I	39 Constantin III.	2 Erich VIII.
5655	942	31	24	3	7	17	7 tremer	6	12	31	2	40	3
5656	943	32	25	4	8	18	8	7	13	32	3	1 Malcolm I.	4
5657	944	33	26	1 Mustafis	9	19	9	8	14	33	4	2	5
5658	945	34		1 Mutius Filla	10	20	10	9	15	34	5	3	6
5659	946	35		2	11	21	11	10	16	35	6	4	7
5660	947	36		3	12	1 Lothar	12	11	17	36	7	5	8
5661	948	37		4	13	2	13	12	18	37	1 Edeb I.	6	9
5662	949	38		5	14	3	14	13	19	38	2	7	10
5663	950	39		6	15	1 Berengar II.	15	14	1 Ordonno III.	39	3	8	11

Könige von Dänemark	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
11 Harald VI. Blau-	3 Stephan IX.	— — — — —	— — — — —	Turketul Kanzl. u. Engl. Min.
12 zahn	4	— — — — —	Die östl. Kaiser setzen sich in Besitz des Königreichs Neapel.	Buzun ein Türke u. Arab. Mr. st. 995.
13	1 Marfin III.	— — — — —	— — — — —	Rich I. der Alte Herz. v. der Normandie st. 996.
14	2	Alfarabius arab. Astron.	— — — — —	— — — — —
15	3	— — — — —	Berengar macht mit Hugo wegen der Rückstellung des Königreichs v. Italien einen Vertrag.	Cafurus ägypt. M. der Caliph v. Aegypt. u. Syrien st. 468.
16	1 Agapetus II.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
17	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
18	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
19	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
20	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Italien.	Könige von Frankreich.	Könige von Arles u. Burgund.	Könige in Spanien. Leon u. Arb. v. Astur. | Cord.		Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.
5664	951	40 Constan- tin IX.	7 Mutius Killa	16 Otto I. der Große	2 Berengar II.	16 Ludwig IV. Du- tremer	15 Conrad der Friedfertige	2 Ordoño III. 3	3 Abdurrahman III. 41	4 Edbred I.	9 Malcolm I.	12 Erich VIII.
5665	952	41	8	17	3	17	16	4 Ordoño III. 42	5	5	10	13
5666	953	42	9	18	4	18	17	5 Abdurrahman III. 43	6	6	11	14
5667	954	43	10	19	5	1 I Lothar	18	1 Ordon. IV 44	7	7	12	15
5668	955	44	11	20	6	2	19	2 Sancho 45	1 Edbryn	13	13	16
5669	956	45	12	21	7	3	20	3 der Fette 46	2	14	14	17
5670	957	46	13	22	8	4	21	4	3	15	15	18
5671	958	47	14	23	9	5	22	5	4	16	1 I Indulfus	19
5672	959	1 Romanus	15	24	10	6	23	6	48	1 Edbgar der	2	20
5673	960	2 II.	16	25	11	7	24	7	49	2 Friedfert.	3	21
5674	961	2	17	26	12	8	25	8	1	3	4	22
5675	962	3	18	27	13	9	26	6 Alhaca 7	2	4	5	23
5676	963	1 Nicepho- rus II. ge- nannt	19	28	14	10	27	8	3	5	6	24
5677	964	2	20	29	15	11	28	9	4	6	7	25
5678	965	3 Phocas	21	30	erobert von Otto.	12	29	10	5	7	8	26
5679	966	4	22	31		13	30	11	6	8	9	27
5680	967	5	23	32		14	31	1 Ramirus IV.	7	9	10	28
5681	968	6	24	33		15	32	2	8	10	1 Duffus	29
5682	969	1 Joh. Ze- mises	25	34		16	33	3	9	11	2	30
5683	970	2	26	35		17	34	4	10	12	3	31

Könige von Dänemark	Päpste.	Gelehrte Männer oder Gelehrten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
21 Harald VI Blauz	6 Gregorius II.			
22 Jahr	7	— — — — —	— — — — —	Anlass dän. Kg. v. Northumberland.
23	8			
24	9			
25	1 Johann		mer Burgund und Aquitanien.	
26	2 XII.		Hugo der Weise erhält von Lothar die Herzogthümer Augsburg und erneuert die Markgrafschaft Defreich.	
27	3		Otto der G. besiegt die Ungarn den 10. Aug. bey	Die Ksn. Matilde st. 913.
28	4			
29	5	Rhazes ein arab. Arzt.	Die Gewalt der Mönche ist in England sehr groß.	Dunstan engl. Mr. st. 988.
30	6			
31	7		Nicephorus Phocas entreißt den Arabern wieder	Nicephorus hernach Ksr. Isl. M. st. 969.
32	8		Candia.	
33	9 Leo VIII		mit der deutschen Kaiserwürde vereinigt.	Graf Erhelwald engl. Mr. Burchard Markgraf v. Defreich. Boleslav II. der Fromme Herz. v. Abbinen st. 999.
34	1 Bened. V.		Das Königreich Italien wird von Otto erobert und	Hugo Capet Herz. v. Paris fr. M. u. hernach Kg. v. Fr. st. 996
35	1 Johann	Geber ein arab. Astron.	Das Bisthum Prag wird errichtet.	Arnulph Jarl (Graf) v. Flandern st. 989.
36	2 XIII.		der entriffen.	Genfa Herz. der Ungarn. Adelaide seine Gemahlin.
37	3		Antiochien wird von Nicephorus den Arabern wieder	Edric Herz. v. Mercia st. 983.
38	4		stantinopel um 10 Uhr o M. Nachmittag beobachtet.	
39	5	Hloboard ein Hist. st. 966.	Eine Sonnenfinsterniß wird den 22. Dec. zu Con- Die Abbassiden verlieren Aegypten gegen die Fatimiden, welche Großkairo bauen.	
40	6			Muazzus Kaliph v. Aegypten st. 975.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Arles u. Burgund.	Könige in Spanien. Leon u. Arab. v. Asturien Cordub.	Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	
5684	971	3 Joh. Zemisces	27 Mutius Killa	36 Otto I.	18 Lothar	35 Conrad der Friedfertige	5 Ramirus IV. Alhaca II	13 Edgar der Friedfertige	4 Duffus	32 Erich VIII.	
5685	972	4	28	37	19	36	6	12 14	1 Cullen	33	
5686	973	5	29	1 Otto II.	20	37	7	13 15	2	34	
5687	974	6	1 Tajuš Killa	2	21	38	8	14 16	3	35	
5688	975	1 Basilus u. 1	2	3	22	39	9	15	1 Eduard II.	4	36
5689	976	2 Constantin X.	3	4	23	40	10	Almansor I	2 der Martyrer	5	37
5690	977	3	3 4	5	24	41	11	2 3	1 Kenneth	38	
5691	978	4	4 5	6	25	42	12	3	1 Ethelred II.	2 III.	39
5692	979	5	5 6	7	26	43	13	4	2 der Unreine	3	40
5693	980	6	6 7	8	27	44	14	5 3	4	1 Olaus II. g. Schoosk.	
5694	981	7	7 8	9	28	45	15	6 4	5	2	
5695	982	8	8 9	10	29	46	1 Beremund II	7 5	6	3	
5696	983	9	9 10	1 Otto III.	30	47	2	8 6	7	4	
5697	984	10	10 11	2	31	48	3	9 7	8	5	
5698	985	11	11 12	3	32	49	4	10 8	9	6	
5699	986	12	12 13	4	1 Ludwig V. der Faule	50	5	11 9	10	7	
5700	987	13	13 14	5	1 Hugo Capet	51	6	12 10	11	8	
5701	988	14	14 15	6	2	52	7	13 11	12	9	
5702	989	15	15 16	7	3	53	8	14 12	13	10	
5703	990	16	16 17	8	4	54	9	15 13	14	11	

Könige von Dänemark	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
41 Harald VI. Blau-	7 Johann XIII.	— — — — —	300,000 Bulgaren werden geschlagen und ihr Reich von Bardas zerstört.	Bardas genannt Selernus östl. Nr. st. 986.
42 zahn	1 Domnus II. 3	— — — — —	— — — — —	Die Ksn. Theophania st. 991.
43	2 VI.	Dudo Quintin. ein Hist.	Otto der Große stirbt zu Magdeburg den 7. May.	
44	1 Bonifaz VII.	— — — — —	— — — — —	
45	1 Benedict	— — — — —	— — — — —	
46	2 VII.	— — — — —	Papst Bonifaz VII. wird wegen seinen Lastern abgesetzt und verbannt. Bardas Selernus usurpirt auf 10 Jahre das östl. Kaiserthum.	Azizus Caliph v. Aegypten st. 996
47	3	— — — — —	Otto II. bekriegt die Böhmen.	
48	4	Abbo v. Orleans Mönch u. Astron.	— — — — —	
49	5	st. 1003.	— — — — —	
1 Sueno II.	6	— — — — —	Die 2 Kr. zu Constant. erobern wieder Apulien und Calabrien.	
2	7	— — — — —	— — — — —	
3	8	— — — — —	— — — — —	Phocas östl. Feldh.
4	9 XIV.	— — — — —	— — — — —	Crescentinus Tyr. zu Rom st. 998.
5	1 Johann	— — — — —	— — — — —	Siegreiche st. 994. a. 71.
6	1 Johann	— — — — —	Leopold Gr. v. Babenberg wird von Otto II mit der Markgrafschaft Desreich belehnt, die er durch seine Siege über die Ungarn vergrößert.	Leopold Markgr. v. Desreich der Gottfried fr. Nr. st. 987.
7	2 XV.	Almoin ein Histor. st. 1008.	Die Cumanen sollen das erstemal in Ungarn ein.	
8	3	— — — — —	Der 3. Stamm der fränk. Rge. fängt den 3. Jul. an	Karl Herz. v. Lothringen st. 994.
9	4	— — — — —	— — — — —	
10	5	— — — — —	— — — — —	
11	6	— — — — —	— — — — —	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Arles und Burgund.	Könige in Spanien. Leon u. Astur. Arb. v. Cord.		Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	
5704	991	17 Basilus II. u. Constan-	17 i Cadirus Villa	9 Otto III.	5 Hugo Capet	55 Conrab der Friedf.	10	Armanfor	16	14 Ethelred II. der	15 Kenneth III.	12 Claus II Skot Ko-	12 Claus II. Norwegen
5705	992	18 tin X.	18 2	10	6	56	11	17	15 Urcine	16	13 nung	13 Sueno I	
5706	993	19	19 3	11	7	57	12	18	16	17	14	14	
5707	994	20	20 4	12	8	1 Rudolph III. der	13	19	17	1 Constantin IV. d. Kahle	15	15	
5708	995	21	21 5	13	9	2 Blöde	14	20	18	1 Grimus	16	16	
5709	996	22	22 6	14	1 Robert I. der Weise	3	15	21	19	2	17	17	
5710	997	23	23 7	15	2	4	16	22	20	3	18	18	
5711	998	24	24 8	16	3	5	17	23	21	4	19	19 Sueno I	
5712	999	25	25 9	17	4	6	1 Alfons V.	24	22	5	20	20	
5713	1000	26	26 10	18	5	7	2	25	23	6	21	21	

Könige von Pohlen.	Könige von Ungarn.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Dienten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
		7 Johann XV.	Gerbert hernach Pabst Sylvest. II. st. 1003.	Die arabischen Ziffer werden in Europa eingeführt.	
		8			
		9			
		10	— — — — —	Die Kge. v. Dännemark und Norwegen fallen mit einer grossen Armee in England ein.	Buchard G. v. Melune F. M. st. 1012.
		11	— — — — —	— — — — —	Heinrich I. Markgr. v. Oestreich st. 1018 alt 57.
		1 Gregor V.	Herigerius Abt zu Lovies ein. Hist. st. 1007.	— — — — —	Hakem Caliph v. Aegypten st. 1020.
		2			
	1 Stephan I der Heilige	3	— — — — —	Die Venetianer gründen ihre Herrschaft in Dalmatien.	Richard ohne Furcht Herz. v. der Normandie st. 1026.
1 Boleslaus I.	2	1 Silvester II.	— — — — —	Stephan gründet die ungrische Staats- und Kirchenverfassung.	Gisela Rgn. v. Ungarn.
2	3	2	— — — — —	— — — — —	Boleslav III. Herz. v. Böhmen abgesetzt 1001.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Burgund.	Könige von Frankreich.	Könige in Spanien. Leon u. Arb. v. Astur. Cord.	Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	Dänemark	Age. von Norwegen.
5714	1001	27 Basilius u. Constan- tin X.	27 11 Cadirus Billa	19 Otto III	8 Rudolph III. der	6 Robert I. der Weisse	37 Alman- for	26 24 Ethelred II.	7 Grimus	22 Klaus II. Skot Ko- nung	22 Klaus I.	4
5715	1002	28	28 12	1 Heinrich II. der Lahme	9 Blöde	7	4 Abdes- melech	1 25	8	23	23 Sueno II.	5
5716	1003	29	29 13	2	10	8	5	2 26	9	24	24 Sueno I.	6
5717	1004	30	30 14	3	11	9	6	3 27	1 Malcolm II.	25	25	7
5718	1005	31	31 15	4	12	10	7	4 28	2	26	26	8
5719	1006	32	32 16	5	13	11	8	5 29	3	27	27	9
5720	1007	33	33 17	6	14	12	9	6 30	4	28	28	10
5721	1008	34	34 18	7	15	13	10	Abdurrhm. 4 Non.	5	29	29	11
5722	1009	35	35 19	8	16	14	11	Mahomet Almahadi	6	30	30	12
5723	1010	36	36 20	9	17	15	12	33	7	31	31	13
5724	1011	37	37 21	10	18	16	13	Die Araber in Spanien werden zinsbar	8	32	32 Klaus I	
5725	1012	38	38 22	11	19	17	14	35	9	33	33	2
5726	1013	39	39 23	12	20	18	15	Sueno K. v. Dänemark	10	34	34	3
5727	1014	40	40 24	13	21	19	16	1 Ethelred II. wieder ein- gesetzt	11	35	1 Kanut II der Gro- ße	4
5728	1015	41	41 25	14	22	20	17	2	12	36	2	5
5729	1016	42	42 26	15	23	21	18	Edmund II	13	37	3	6
5730	1017	43	43 27	16	24	22	19	1 Kanut der Große K. z.	14	38	4	7
5731	1018	44	44 28	17	25	23	20	2 v. Dänne- mark	15	39	5	8
5732	1019	45	45 29	18	26	24	21	3	16	1 Edmund II	6	9
5733	1020	46	46 30	19	27	25	22	4	17	2	7	10

Könige von Pohlen.	Könige von Ungarn.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
3 Boleslav	4 Stephan I der Heilige	3 Silvester II.	— — — —	— — — — — — — — — —	Melenda Gonzalez Graf v. Gallizien Beherrscher v. Leon.
4	5	4	— — — —	Eine allgemeine Niederlage der Dänen in England Sonntags den 13. Nov.	Blabibog ein polhn. Prinz Herz. v. Böhmen.
5	6	1 Joh. XVI.	— — — —	— — — — — — — — — —	Jaromir Herz. v. Böhmen abgesetzt 1012.
6	7	5 Mt. Joh. XVII.	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
7	8	2	— — — —	Alle alten Kirchen werden nach der neuen Bauart wieder erbauet.	— — — — — — — — — —
8	9	3	— — — —	Eine Pest in ganz Europa, welche 3 Jahre dauert.	— — — — — — — — — —
9	10	4	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
10	11	5	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
11	12	6	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
12	13	1 Sergius IV.	— — — —	Ein Bürgerkrieg zwischen den Arabern in Spanien, welcher bis 1091 dauert, indem sie den Arabern in Africa Tribut zahlen müssen.	Ulnoth Herz. v. Sussex.
12	13	2	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
13	14	3	— — — —	— — — — — — — — — —	Edric Streon Engl. Mr. st. 1017
14	15	1 Benedict	— — — —	— — — — — — — — — —	Bess. Brithric Engl. Admiral.
15	16	2 VIII.	— — — —	Die Dänen nehmen England unter Sueno in Flandern überschwemmt wurde.	Udalrich I. Herz. v. Böhmen st. 1037.
16	17	3	Avicenna arab. Arzt st. 1036 alt 53.	Ein heftiger Sturm den 28. Sept., wodurch	Ulfred Graf v. Northumberland st. 1016.
17	18	4	— — — —	Edmund II. Ironside genannt liefert den Dänen unter dem Kge. Knut II. 6 Schlachten, verliert aber die meisten durch die Verrätherey Edrics.	— — — — — — — — — —
18	19	5	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
19	20	6	— — — —	— — — — — — — — — —	— — — — — — — — — —
20	21	7	— — — —	Die Normänner kommen in einem Haufen nach	Ulbrecht I. Markgr. v. Oestreich st. 1056.
21	22	8	— — — —	Stalien.	— — — — — — — — — —
22	23	9	— — — —	— — — — — — — — — —	Ali Taherus Caliph v. Aegypten st. 1035.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Burgund.	Könige von Frankreich.	Könige in Spanien.		Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Dänemark	Aege. von Norwegen
							Leon u. Arab. v. Astur.	Arb. v. Cord.					
5734	1021	47 Basilius u. Constantin X.	47 31 Cadirus Billa	47 20 Heinrich II.	28 28 Rudolph III.	26 26 Robert I der Weise	23 23 Alphons. V.	5 5 Knut der Große	18 18 Malcolm II.	3 3 Amund II	8 8 Kanut I.	11 11 Klaus	
5735	1022	48	32	21	29	27	24	6	19	4	9	12	
5736	1023	49	33	22	30	28	25	7	20	5	10	13	
5737	1024	50	34	1 Conrad II	31	29	26	8	21	6	11	14	
5738	1025	51 Constantin	35	2 der Salier	32	30	27	9	22	7	12	15	
5739	1026	52 allein	36	3	33	31	28	10	23	8	13	16	
5740	1027	53	37	4	34	32	29	11	24	9	14	17	
5741	1028	1 Romanus II Argypoulus	38	5	35	33	1 Beremund III.	12	25	10	15	18	
5742	1029	2	39	6	36	34	2	13	26	11	16	18 Kanut be-	
5743	1030	3	40	7	37	35	3	14	27	12	17	18 sit Norwegen	
5744	1031	4	1 Cajimus Diamrilla	8	38	1 Heinrich I.	4	15	28	13	18		
5745	1032	5	2	9	39 vermacht sein Königreich an	2	5	16	29	14	19		
5746	1033	6	3	10 Conrad	3	3	6	17	30	15	20 Sueno		
5747	1034	1 Michael IV.	4	11	4	4	7	18	1 Duncan	16	21 Regent		
5748	1035	2 ein Paphla-	5	12	5	5	8	19	2	1 Amund III.	22 v. Norw.		
5749	1036	3 gonier	6	13	6	6	9	20	3	2 III.	1	1	
5750	1037	4	7	14	7	7	3	21	4	3	2 III. der Große	2	
5751	1038	5	8	15	8	8	4	3	5	4	3	3	
5752	1039	6	9	1 Heinrich III. der Schwarze	9	9	5	4	6	5	4	4	
5753	1040	7	10	2	10	10	6	5	1 Kanut II. 2ob. Hardknut	6	5	5	

Könige von Pohlen.	Könige von Ungarn.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
23 Boleslav	21 Stephan I. der Heilige	10 Benedict VIII.	Guyron Arezzo in Ital. od. Aretin ein Dicht.	in einem Buch eingeführt.	
24	22 lige	11	— — — — —	Eine neue Art Musik mit 6 Noten wird von Aretianen verjagt, und von Ksr. Heinrich wieder eingeführt	Eudes Graf v. Chartres u. Champagne Kr. st. 1037 a. 55.
25	23	12	— — — — —	Rudolph Kg. v. Burgund wird von seinen Unter-	
26	24	1 Johann	— — — — —		
1 Miecislav	25	2 XVIII.	— — — — —		
2	26	3	— — — — —		Richard III. Herz. v. der Normandie st. 1028.
3	27	4	— — — — —		Robert der Teufel Herz. v. der Normandie st. 1035.
4	28	5	— — — — —	Constantin stirbt im Nov. alt 70 J., nachdem er den Romanus zur Scheidung von seiner Frau, zur Annahme des Kaiserthums u. zur Vermählung mit seiner Tochter Zoe bewogen hat.	
5	29	6	— — — — —		
6	30	7	— — — — —		
7	31	8	— — — — —	Der Ksr. Romanus verjagt die Araber aus Syrien. Die Normänner erobern von den Griechen Apulien.	
8	32	9	— — — — —	Das Königreich Arles od. Burgund wird dem Ksr. Conrad von Rudolph vermacht.	Die Ksn. Zoe Gemahlin v. 3 Kr. st. 1052 alt 70.
9	33	10	Glaber Geschichtschr. st. nach 1045.	Eine große Sonnensfinsterniß wird den 29. Juny um Mittag in Frankreich beobachtet.	Brzetislav H. v. B. Mchil. st. 1055
1 Casimir	34	1 Benedict	— — — — —	Die Königreiche von Castilien und Arragonien fangen an.	Robert Herz. v. Burgund st. 1076
2	35	2 IX.	— — — — —	Die Schlacht von Barle Duc, in welcher Eudes Graf von Champagne von Ksr. Conrad überwunden und den 17. Sept. umgebracht worden.	Wilhelm der Bastard Herz. v. der Norm. hern. Kg. v. Engl. st. 1087
3	36	3	— — — — —		Johann des Krs. Michael Bruder östl. Kr. verbannt 1041.
4	37	4	— — — — —		Mustansirüs Billa Kaliph v. Aegypten st. 1094.
5	38	5	— — — — —		
6	1 Peter II.	6	— — — — —	Ksr. Conrad stirbt zu Utrecht den 4. Juny.	
7	2 mannuß	7	— — — — —		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Kastilien Kge. in Spanien		Könige von Aragonien	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Dänemark	Könige von Norwegen
5754	841	Michael V. v. Ralaphates 4 M.	11 Cajimus Diamrilla	3 Heinrich II der Schwarze	11 Heinrich I.	7		7	1 Eduard III der Bekenner	2 Machbet	1 Haquin III der Rothe	1 Magnus 6 Kg. v. Norwegen u. Dänemark	6
5755	842	1 Constantin XI. Monomachus	12	4	12	8		8	2	3	2	2	7
5756	843	2	13	5	13	9		9	3	4	3	3	8
5757	844	3	14	6	14	10		10	4	5	4	4	9
5758	845	4	15	7	15	11		11	5	6	5	5	10
5759	846	5	16	8	16	12		12	6	7	6	6	11
5760	847	6	17	9	17	13		13	7	8	7	7	12
5761	848	7	18	10	18	14		14	8	9	8	1	1
5762	849	8	19	11	19	15		15	9	10	9	2	2
5763	850	9	20	12	20	16		16	10	11	10	3	3

Könige von Pohlen.	Könige von Ungarn.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
8 Casimir	3 Peter abgesetzt	8 Benedict IX.	Hermann Contractus ein Mönch u. Histor.	— — — — —	Goodwin Graf v. Kent Engl. M. st. 1053.
9	1 Samuel Alba	9	— — — — —	Die Ksn. Zoe entthront Michael und erdhset Constantin, welcher sie den 21. Apr. heurathet.	Gerard v. Elsas der 1te aus der Lohring. Familie.
10	2	10	— — — — —	Die Türken nehmen Persien in Besiz.	Georg Manasses östl. Tyrann.
11	3 Ab- u. Peter wieder eingesetzt	1 Gregor VI.	— — — — —	— — — — —	Leopold II. Markgraf v. Oestreich
12	1	2	— — — — —	Ungarn wird ein deutsches Lehnreich.	Seward Graf von Northumberl. st. 1055.
13	2	1 Clemens	— — — — —	Kfr. Heinrich III. kömmt im Okt. nach Verona und ruft einen Kirchenrath nach Sutrium zusammen, in welchem die 3 eigenmächtigen Päbste abgesetzt werden.	Leo Tomitius östl. Tyrann.
14	1 Andreas I.	2	Franco ein Mathem.	— — — — —	Leofrit Herz. v. Merzia st. 1057.
15	2	Damasus 23 L.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
16	3	1 Leo IX.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
17	4	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige in Castilien Spanien		Könige von Aragonen	Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	Dänemark	Könige von Norwegen	
5764	1051	10 Constantin	21 Cajinus	13 Heinrich	21 Heinrich I.	17	Ramirus	17	11 Eduard III	12 Macbet	11 Háfon	4	Harald	
5765	1052	11 XI.	22 Biamrilla	14 III.	22	18		18	12	13	12 III.	5		
5766	1053	12	23	15	23	19		19	13	14	13	6		
5767	1054	1 Theodora	24	16	24	20		20	14	15	14	7		
5768	1055	2	25	17	25	21		21	15	16	15	8		
5769	1056	1 Michael VI Strato	26	1 Heinrich IV	26	22		22	16	17	16	9		
5770	1057	1 Isaac Comnenus	27	2	27	23		23	17	1 Malcolm III. Canmore	17	10		10
5771	1058	2	28	3	28	24		24	18	2	18	11		11
5772	1059	1 Constantin	29	4	29	25		25	19	3	1 Stenkil	12		12
5773	1060	2 XII. Ducas	30	5	1 Philipp I.	26		26	20	4	2 Ingo III.	13		13
5774	1061	3	31	6	2	27	27	21	5	3	14	14		
5775	1062	4	32	7	3	28	28	22	6	4	15	15		
5776	1063	5	33	8	4	29	29	23	7	5	16	16		
5777	1064	6	34	9	5	30	30	24	8	1 Halstan	17	17		
5778	1065	7	35	10	6	1 Sancho	31	25	9	2	18	18		
5779	1066	8	36	11	7	2	32	Harald 9 ^m . 1 Wilhelm der Eroberer	10	3	19	Oluf I		
5780	1067	9	37	12	8	3	Sancho 1	2	11	4	20	2		
5781	1068	1 Romanus Diogenes	38	13	9	4	2	3	12	5	21	3		
5782	1069	2	39	14	10	5	3	4	13	6	22	4		
5783	1070	3	40	15	11	6	4	5	14	7	23	Magnus I II.		

Könige von Pohlen.	Könige von Ungarn.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
18 Casimir 19	5 Andreas 6 I.	3 Leo IX. 4	Peter v. Damiani st. 1072	männern in Neapel den 18. Jun. gefangen genommen.	
20 21 22 23	7 8 9 10	5 1 Victor II. 2 3	Michael Cerutarius st. 1058.	Pabst Leo IX. wird überwunden u. von den Normännern in Neapel den 18. Jun. gefangen genommen. kraft desselben der älteste Prinz in Böhmen regieren soll. Bretislav giebt den Deutschen ein Erbfolgegesetz,	Spitignew II. Herz. v. Böhmen. Theodosius Sohn des Constantins Monomachus.
24 25	11 12	Stephan X 9 Mon.	Georg Cedrenus Gesch.	Robert Guiscard vertreibt die Araber aus Sicilien.	Ernst Markgraf v. Oestreich st. 1075 alt 48. Robert Guiscard ein Normänn. st. 1085.
1 Boleslav 2 H. der Graufame	13 1 Vela I.	1 Nicolaus 2 II.	Berengar st. 1088 a. 90.	Bela stürzt seinen Bruder vom Throne, und siegt über das deutsche Hilfsheer.	Balvain Graf v. Flandern Fr. Regent st. 1067.
3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	2 3 1 Salomo 2 3 4 5 6 7 8	1 Alexander 2 II. 3 4 5 6 7 8 9 10	Michael Psellus.	Die Eroberung Englands von Wilhelm Bastard Herzog von der Normandie in der Schlacht von Hastings am Sonnabend den 14. Okt.	Edwin u. Morcar Grafen. Die Insel Ceylon wird in ein Kloster geschickt 1071. Kanzler Servats Erzb. v. Rheims Fr. Nr. st. 1084. Graf Walthoff st. 1075. Ajun Türkisch. Feldh.

Könige von Pohlen.	Ungarn. Kge. von Böhmen.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
13 Boleslav	9 Salomo	11 Alexan-	— — — —	Rsr. Romanus wird von Azun überwunden und gefangen genommen.	
14 II.	10	12 der II.			
15	11	1 Gregor	Marian Scotus st. 1086	Belas Ebhnen.	
16	12	2 VII. Hil-	— — — —	Ein Bürgerkrieg in Ungarn zwischen Salomo und Stadt in Thüringen den 9. Jun.	Cincius Statth. v. Rom.
17	1 Geysa I.	3	— — — —	Heinrich IV. überwindet die Sachsen bey Meuz	
18	2	4	— — — —	Heinrich IV. und der Pabst streiten wegen der Ernennung der deutschen Bischöfe.	Leopold III. der Schöne Markgraf v. Oestreich st. 1096 a. 46
19	1 Ladislaus I. der Hei-	5	— — — —	Der Kaiser geht baarsüchtig gegen Ende des Jän. zum Pabste nach Canossa.	Rudolph Herz. v. Schwaben st. 1080.
20	2 lige	6	— — — —		
21	3	7	Arjachel Span. Mathem.	Sirmium wird von den Ungarn erobert.	Lanfranc Erzbisch. st. 1089.
22	4	8	— — — —	Das große Lehnbuch wird nach der Uebersticht aller Landgüter in England verfaßt und im Jahre 1086 geendiget.	
23	5	9	Wilhelm v. Spirez ein Mathem.	— — — —	Edgar Atheling st. 1110.
1 Ladislaus	6	10	— — — —	Freytags den 2. Jun.	Mathilde Gräfin v. Toscana st. 1115.
2 der Her-	7	11	— — — —	Kaiser Heinrich IV. belagert und erobert Rom	
3 man	8	12	— — — —		
4	9	13	— — — —	Toledo wird den Arabern von Alphonsus VI. genommen und zur Hauptstadt von Castilien gemacht.	Roger Guiscard Herz. v. Calabrien st. 1101.
5	10 Bra-	1 Victor III.	— — — —	Der Herz. v. Böhmen erhält v. Rsr. die königl. Würde. Die ungarische Herrschaft wird gegen diese Zeit in Dalmatien und Croatien ausgebreitet.	Joseph Kge. v. Marocco st. 1110.
6	11 tišlav	2 10 Mon.	Suidas Verf. des histor. griechisch. Lexikons.	Der nördliche Theil v. Portugal wird v. Alphons. VI. den Arabern entzissen. Egbert wird v. Heinrich IV. bey Gleich in Sachsen d. 14. Dec. gänzlich geschlagen.	Robert v. Meivbray st. 9. 1125.
7	12 II.	3 1 Urban II.	— — — —		Egbert Markgraf v. Sachsen.
8	13	4 2	— — — —		
9	14	5 3	— — — —		Corbagat Türk. Feldh.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Caßilien	Köge in Spanien	Arrogonien	Grafen von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	Dänemark	Könige von Norwegen
5804	1091	II Alexius Comnenus	18 Muctadibis Billa	36 Heinrich IV.	32 Philipp I.	20 I. Alphonfus VI.	25 4	Heinrich	5 Wilhelm II.	35 Malcolm III.	12 Philipp	6	6	22
5805	1092	12	19	37	33	21	5	—	6	36	13	7	7	23
5806	1093	13	20	38	34	22	6	—	7	1	14	8	8	24
5807	1094	14	I Mustabirus Billa	39	35	23	7	Peter I.	8	I Duncan II.	15	9	9	25
5808	1095	15	2	40	36	24	8	—	9	2	16	10	10	26
5809	1096	16	3	41	37	25	9	—	10	—	17	11	11	27
5810	1097	17	4	42	38	26	10	—	11	I Edgar	18	12	2	28
5811	1098	18	5	43	39	27	11	—	12	2	19	13	3	29
5812	1099	19	6	44	40	28	12	—	13	3	20	14	4	30
5813	1100	20	7	45	41	29	13	—	1	Heinrich I.	4	21	5	31

Könige von Pohlen.	ungarn. Kge. von Böhmen.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
10 Ladislaus	17 Ladislaus I. Wratislav II	6 4 Urban II.	— — — — —	Die Araber in Spanien beufen Joseph Kg. v. Marocco, welcher alle ihre Gebiete so in Spanien erhält.	Ranulph Flambart Engl. Mr.
11	18 Ladislaus I. Wratislav II	7 5	Peter der Eremit.	Das Decret Ladislaus I. wird mit Zuziehung der Stände abgefakt.	Hugo de Montheri Fr. Mr. st. 1118.
12	19 Conrad I 7 M. Brze-	6	— — — — —	Conrad Sohn des Kfs. Heinrich erweckt einen Aufruhr wider seinen Vater.	Gottfried v. Boulogne st. 1100.
13	20 tislav 2 II.	7	— — — — —	— — — — —	Balduin Graf von Hainault st. 1098.
14	1 Colomanus	3 8	Sigebert Geschichtschr. st. 1113.	— — — — —	Hugo Graf v. Vermandois st. 1102.
15	2	4 9	— — — — —	Der 1te Kreuzzug nach dem heiligen Lande unter den Befehlshabern	Robert Herz. v. der Normandie st. 1107.
16	3	5 10	— — — — —	— — — — —	Robert Graf v. Flandern st. 1101.
17	4	6 11	— — — — —	Gottfried mit seinen Kreuzfahrern erobert Antiochien im Jun. nach einer Belagerung von 8 Mon. Sie schlagen Corbagat den 27. Jun.	Raimond Graf v. Toulouse st. 1105.
18	5	7 1 Pascal II.	— — — — —	Den 15. Jul. erobern sie Jerusalem. Die Johanniter Ritter werden gestiftet.	Boemund Fürst v. Tarent. Leopold IV. der Heilige st. 1136 alt 64.
19	6	8 2	— — — — —	— — — — —	Muskeali Kaliph v. Aegypten st. 1101.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kalphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien	Kge. von Arragonien	Könige von Portugal.	Könige v. England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark	Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
5814	1101	21 Alexius Comnenus	8 Mustadinus Billa	46 Heinrich IV.	42 Philip I. der Ver-	30	VI. Petrus I. Alphonfus	8	14 Heinrich I. Clericus	2	5 Edgar	22 Philip	6	20 Ladislaus
5815	1102	22	9	47	43 liebte	31	9	15	3	6	23	7	33	1 Boleslav III.
5816	1103	23	10	48	44	32	10	16	4	7	24	8	34	2
5817	1104	24	11	49	45	33	1	17	5	8	25	9	35	3
5818	1105	25	12	50	46	34	2	18	6	9	26	10	36	4
5819	1106	26	13	1 Heinrich	47	35	3	19	7	10	27	11	37	5
5820	1107	27	14	2 V.	48	36	4	20	8	1 Alexander	28	1	38	6
5821	1108	28	15	3	1 Ludwig	37	5	21	9	2	29	2	39	7
5822	1109	29	16	4	2 VI. der Dicke	1 Urraca	6	22	10	3	30	3	40	8
5823	1110	30	17	5	3	2 Alphonfus	7	23	11	4	1 Ingo IV.	4	1	9
5824	1111	31	18	6	4	3	Arragonien	24	12	5	2	5	2	10
5825	1112	32	19	7	5	4	1 Alphonfus	13	6	3	3	6	3	11
5826	1113	33	20	8	6	5	2 I.	14	7	4	4	7	4	12
5827	1114	34	21	9	7	6	3	15	8	5	5	8	5	13
5828	1115	35	22	10	8	7	4	16	9	6	6	9	6	14
5829	1116	36	23	11	9	8	5	17	10	7	7	10	7	15
5830	1117	37	24	12	10	9	6	18	11	8	8	11	8	16
5831	1118	1 Johann Comnenus	1 Musterschaab	13	11	10	7	19	12	9	9	12	9	17
5832	1119	2 kalos	2	14	12	11	8	20	13	10	10	13	10	18
5833	1120	3	3	15	13	12	9	21	14	11	11	14	11	19

Ungarn, Böhmen.	Rg v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
7	1	Humbert II.		3	Pascal II.	Die normännische Familie v. Guiscard nimmt den Königstitel von Neapel und Sicilien an. Sie waren Herzoge von Calabrien.	Anselm Erzbischof st. 1109.
8	2		1	4		zonen und erobert Ptolomais.	
9	3	I Ama-	2	5		Balduin Rg. v. Jerusalem überwindet die Sara-	
10	4	deus	3	6			
11	5	III.	4	7		Die Schlacht von Tinchebray in der Normandie, in welcher Herz. Robert von dem Rge. Heinrich seinem Bruder überwunden und gefangen wird.	
12	6		5	8			
13	1		6	9			
14	2		7	10			
15	3		8	11		Joseph Rg. v. Marocco überwindet die Spanier in der berühmten Schlacht, 7 Grafen genannt, nahe am Badaios.	
16	1		9	12		Die Wissenschaften leben auf der hohen Schule zu Cambridge auf.	
17	2	9	10	13			Anseau v. Garlande Fr. Mr. st. 1118.
18	3	10	11	14			Balduin Graf v. Flandern st. 1119.
19	4	11	12	15			Roger Bis. v. Salisbury Engl. Mr. st. 1140.
1	5	12	13	16	Peter Abelard st. 1143 alt 63.		Wilhelm v. Garlande Fr. Mr. st. 1120.
2	6	13	14	17			
3	7	14	15	18			
4	8	15	16	19	Anna Comnena Geschichtschr.		
5	9	16	17	1	Gelasius II	Der Orden der Tempelherren wird gestiftet. neville geschlagen.	
6	10	17	18	1	Calixtus II.	Ludwig der Dicke wird v. Heinrich I. bey Bren-	
7	11	18	19	2		Prinz Wilhelm ertrinkt mit allen englischen Lords bey ihrer Zurückkunft nach England nahe am Warsteur den 26. Nov.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien	Kge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige v. England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark	Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
5834	1121	4 Johann I Comnenus	4 Mustera- schad	16 Heinrich V.	14 Ludwig IV. der	13 Urraca mit Al- phonf.	18	10 Alphon- sus I.	22 Hein- rich I.	15 Alexan- der	12 Ingo IV.	15 Nicolaus III.	12	20 Bo- leslav III.
5835	1122	5	5	17	15 Dicke	1	19	11	23	16	13	16	13	21
5836	1123	6	6	18	16	2	20	12	24	17	14	17	14	22
5837	1124	7	7	19	17	3	21	13	25	1 David	15	18	15	23
5838	1125	8	8	1 Lothar II. 2der Sachse	18	4	22	14	26	2	16	19	16	24
5839	1126	9	9	19	19	5	23	15	27	3	17	20	17	25
5840	1127	10	10	3	20	6	24	16	28	4	18	21	18	26
5841	1128	11	11	4	21	7	25	17	29	5	19	22	19	27
5842	1129	12	12	5	22	8	26	18	30	6	1 Kage 2 nald	23	20	28
5843	1130	13	13	6	23	9	27	19	31	7	2	24	21	29
5844	1131	14	14	7	24	10	28	20	32	8	3	25	22	30
5845	1132	15	15	8	25	11	29	21	33	9	4	26	23	31
5846	1133	16	16	9	26	12	30	22	34	10	5	27	24	32
5847	1134	17	17	10	27	13	Kami- rus II.	23	35	11	6	28	25	33
5848	1135	18	1 Maschid II	11	28	14	2	24	1 Stephan	12	7	1 Erich	26	34
5849	1136	19	1 Mukta- phis	12	29	15	3	25	2 v. Blois	13	8	2 IV.	27	35
5850	1137	20	2	13	1 Ludwig	16	4	26	3	14	9	3	28	36
5851	1138	21	3	1 Conrad III.	2 VII. der Jüngere	17	Petro- nilla mit	27	4	15	10	4 Harald I II.	37	
5852	1139	22	4	2	3	18	Kai- mund	2	2 wird Kge. 29 v. Portu- gal	5	11	1 Erich V. 2 der Lad- me	2	1 Ladis- laus II
5853	1140	23	5	3	4	19	Grafen v. Barcelona	3	6	17	1	2	3	

Ungarn.	Bohmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel:	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
8 II.	12	19 Ama-	20 Ro-	3 Calix-	— — — — —	— — — — —	Kanzler v. Senlis Fr. Mr. st. 1140.
9 Stephan I. H.	13	deuz III	ger II.	tus II.	— — — — —	die über den Jster gegangen sind.	
10	14	20	21	4	— — — — —	Johann Comnenus überwindet die Scythier,	Wilhelm von Poitiers Herz. v. Aquitanien st. 1137.
11	15	21	22	5	— — — — —	— — — — —	
12	1	22	23	1 Honor-	— — — — —	— — — — —	v. Sicilien.
13	2	23	24	2 rius II	— — — — —	Der Pabst erklärt einen Krieg wider Roger Kg.	
14	3	24	25	3	— — — — —	— — — — —	Wilhelm Graf v. Flandern st. 1129.
15	4	25	26	4	— — — — —	— — — — —	
16	5	26	27	5	— — — — —	— — — — —	1 Roger
17	6	27	28	6	— — — — —	— — — — —	
		28	29	1 Inno-	— — — — —	— — — — —	2 III.
				2 Inno-	— — — — —	— — — — —	2 III.
1 II.	7	29	3	2	— — — — —	— — — — —	st. 1150.
2	8	30	4	3	— — — — —	— — — — —	
3	9	31	5	4	h. Bernard st. 1153.	— — — — —	Stephan v. Garlande Fr. Mr. Leopold V. Markgr. v. Oestreich st. 1131 alt 34.
4	10	32	6	5	— — — — —	Bosnien kömmt unter Bela II. an Ungarn.	
5	11	33	7	6	— — — — —	— — — — —	Roger Kg. v. Sicilien erobert vom Pabste Be-
6	12	34	8	7	— — — — —	— — — — —	
7	13	35	9	8	Uerrees von Corduba Commentator.	— — — — —	Wilhelm v. Ypres Engl. Mr. Abt Suger Fr. M. st. 1152.
8	14	36	10	9	— — — — —	— — — — —	
9	15	37	11	10	— — — — —	Lisabon ein u. wird hernach als Kg. v. Portugal erklärt.	Die Ksn. Matilde st. 1167 alt 67.
10	1	38	12	11	Wilhelm v. Malmesbury Geschichtschr.	Alphons. schlägt 5 Arb. Kge. bey Duriques, nimmt Leopold V. Markgr. v. Oestreich wird Herz. v. Bayern.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Könige von Arragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	König von Dänemark	Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.	
5854	1141	24 Johann Comnenus	6 Muktaphis	4 Conrab III.	5 Ludwig VII.	20 Ramirus II.	4	30 Alphonsus I.	7 Stephan v. Blois	18 David	2 Sverker II.	3	3	4	3 Ladislaus II
5855	1142	25	7	5	6	21	5	31	8	19	3	4	4	5	4
5856	1143	1 Manuel Comnenus	8	6	7	22	6	32	9	20	4	5	5	6	5
5857	1144	2	9	7	8	23	7	33	10	21	5	6	6	7	6
5858	1145	3	10	8	9	24	8	34	11	22	6	7	7	8	7
5859	1146	4	11	9	10	25	9	35	12	23	7	8	8	9	1 Boleslav IV
5860	1147	5	12	10	11	26	10	36	13	24	8	1	10	2	
5861	1148	6	13	11	12	27	11	37	14	25	9	2	11	3	
5862	1149	7	14	12	13	28	12	38	15	26	10	3	12	4	
5863	1150	8	15	13	14	29	13	39	16	27	11	4	13	5	

Eueno u. Canutus V.
Magnus wieder eingesetzt

Ungarn.	Kg v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1	2	39	13	12	Peter Lombard Bisch. v. Paris Magist. Sentent. st. 1164.	Kg. Stephan wird mit dem Grafen v. Gloucester ausgesöhnt und bekommt wieder sein Kgnreich.	Robert Graf v. Gloucester st. 1147.
2	3	40	14	13	— — — — —	— — — — —	Melissinde Kgn. v. Jerusalem u. Regium.
3	4	41	15	I Celestin II.	— — — — —	Die Sachsen werden mit besondern Privilegien in Stebenbürgen aufgenommen und darauf Hermannstadt erbauet.	Heinrich Bisch. v. Winchester st. 1171.
4	5	42	16	I Lucius II.	Otto von Freisingen st. 1158.	Otto v. Freisingen führt um diese Zeit die peripathetische Philosophie in Deutschland ein.	
5	6	43	17	I Eugen III.			
6	7	44	18	2	Maimonides der Gelehrteste unter allen jüdisch. Schriftstellern.	Die Ksn. Matilde begiebt sich nach England.	Balvain II. Kgn. v. Jerusalem st. 1163.
7	8	45	19	3		Der 2te Kreuzzug in das heilige Land, der das Predigen des heil. Bernards bewirkt.	
8	9	46	20	4	Humenus Ägypt. Sternkund.	Die Christen belagern Damask, sind aber genöthiget dieselbe aufzugeben.	
9	10	I Humbert III	21	5			
10	11	2der Heilige	22	6	Wernerus st. 1190.	Das bürgerliche Recht wird v. Wernerus zu Bologna zum erstenmal nach R. Justinian erneuert	

Julianische Periode.	Jahre nach Christi.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien Kge. von Aragonen	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
5864	1151	9 Manuel Comnenus	16 Muctaphis	14 Conrad III.	15 Ludwig VII.	30 Ramund	14 40 Alphonsus I.	17 Stephan von Blois	28 David	12 Swerker II.	5 Gueno III.	4 6 Wolek-lav IV
5865	1152	10	17	1 Friedrich I	16	31	15 41	18	29	13	6	5 7
5866	1153	11	18	2 der Rothbart	17	32	16 42	19	1 Malcolm IV.	14	7	6 8
5867	1154	12	19	3	18	33	17 43	1 Heinrich II. Plantaganet	2	15	8	7 9
5868	1155	13	20	4	19	34	18 44	2	3	16	9	8 10
5869	1156	14	21	5	20	35 III.	19 45	3	4	17	10	9 11
5870	1157	15	22	6	21	1 Cancho	20 46	4	5	18	1	10 12
5871	1158	16	23	7	22	1 Alphonsus IX	21 47	5	6	19	2	1 13
5872	1159	17	1 Mustenegeb	8	23	2	22 48	6	7	20	3	2 14
5873	1160	18	2	9	24	3 der Edle	23 49	7	8	1 Erich X. der Heilige	4	3 15
5874	1161	19	3	10	25	4	24 50	8	9	2	5	4 16
5875	1162	20	4	11	26	5 Alphonsus II.	1 51	9	10	1 Karl VII.	6	5 17
5876	1163	21	5	12	27	6	2 52	10	11	2	7	6 18
5877	1164	22	6	13	28	7 der Keusche	3 53	11	12	3	8	7 19
5878	1165	23	7	14	29	8	4 54	12	1	1 Wilhelm	9	8 20
5879	1166	24	8	15	30	9	5 55	13	2	2	10	9 21
5880	1167	25	9	16	31	10	6 56	14	3	3	11	10 22
5881	1168	26	10	17	32	11	7 57	15	4	1 Kanut	12	11 23
5882	1169	27	11	18	33	12	8 58	16	5	2	13	12 24
5883	1170	28	1 Mustegi	19	34	13	9 59	17	6	3	14	13 25

Ungarn.	Kg v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
1111.	12	3 Hum- berr III	23 No- ger III	7 Eugen II.	Gratian.	Das Kirchenrecht wird von Gratian nach 24jäh- riger Arbeit verfaßt.	Robert Graf v. Dreux st. 1188
1112	13	4 der Hei- lige	24	8	Jeffrey v. Monemuth.	Der Vertrag zu Winchester, in welchem Stephan ge- gen Ende Nov. Heinrich die Zurückstellung seines Königreichs zusagt.	Graf Eustace Fürst v. England st. 1154 alt 18.
1113	14	5	1 Wil- helm I.	1 Anasta- sius IV	Mesue v. Corduba Arzt.	Die Partheynamen von Welfen und Sibellinen fangen an.	
1114	15	6	2	1 Adrian IV.	— — — — —	Heinrich II. Markgr. v. Oestreich tritt Bayern ab. Oestreich wird zu einem Herzogthume erhoben und das berühmte Friedericianische Privilegium ertheilt.	Robert Graf v. Leicester.
1115	16	7	3	2	— — — — —	Ksr. Friedrich ertheilt H. Wladislaw II. von Böhmen die königliche Würde.	
1116	17	8	4	3	— — — — —	— — — — —	
1117	18	9	5	4	— — — — —	— — — — —	
1118	19	10	6	5	— — — — —	— — — — —	
1119	20	11	7	1 Alexan- der III	Johann Tzches.	— — — — —	Heinrich II. Hz. v. Oestreich st. 1177.
1120	21	12	8	2	— — — — —	— — — — —	
1	22	13	9	3	Eustathius Homers Com- mentator.	tere werden Gegenkönige in Ungarn. Ladislaw II. und nach ihm Stephan IV. der äl- tere werden Gegenkönige in Ungarn. Ksr. Friedrich zerstört Mailand, und läßt nichts als Kirchen.	Becket Erzbisch. v. Canterbury st. 1171 alt 53.
2	23	14	10	4	Johann v. Salisbury st. 1187.	Der Kirchenrath zu Clarendon in England wider Becket den 25. Jan. Der Anfang der deutschen Ritter.	Amaury Kg. v. Jerusalem st. 1174.
3	24	15	11	5	— — — — —	— — — — —	
4	25	16	12	6	Simeon v. Durham.	— — — — —	Saladin Sultan v. Aegypten st. 1193.
5	26	17	13	7	— — — — —	— — — — —	
6	27	18	1 Wil- helm II	8	Heinrich v. Huntingdon.	— — — — —	Heinrich Mitregent u. Prinz v. England st. 1183 alt 20.
7	28	19	2 der Gu- te	9	— — — — —	— — — — —	
8	29	20	3	10	— — — — —	— — — — —	
9	30	21	4	11	— — — — —	— — — — —	
10	31	22	5	12	— — — — —	— — — — —	Moderich Kg. v. Conought u. Irländ. Monarch.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Caesaren Rge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Rge. von Schweden.	Dänemark Rge. von Norwegen.	Rge. von Pohlen.
5884	1171	29 Manuel Comnenus	2 Mustegi	20 Friedrich I. Rothbart	35 Ludwig VII. der Jüngere	14 Edle IX. der Heusche	10 60 Alphon- sus	18 Heinrich II. Plan- taganet	7 Wilhelm	4 Kanut	15 I. Baldemar	14 26 Vo- leslav
5885	1172	30	3	21	36	15 IX. der Heusche	11 61	19	8	5	16	15 27 IV.
5886	1173	31	4	22	37	16 Alphon- sus II. der Heusche	12 62	20	9	6	17	16 18 Wicis- lav
5887	1174	32	5	23	38	17 Alphon- sus IX.	13 63	21	10	7	18	17 2
5888	1175	33	6	24	39	18 Alphon- sus IX.	14 64	22	11	8	19	18 3
5889	1176	34	7	25	40	19 Alphon- sus IX.	15 65	23	12	9	20	19 4
5890	1177	35	8	26	41	20 Alphon- sus IX.	16 66	24	13	10	21	20 4 Casimir
5891	1178	36	9	27	42	21	17 67	25	14	11	22	21 2 II.
5892	1179	37	1 Nazar	28	43	22	18 68	26	15	12	23	22 3
5893	1180	1 Alexius II Comnenus	2	29	1 Philipp II. August	23	19 69	27	16	13	24	23 4 Mag- nus IV.
5894	1181	2	3	30	2	24	20 70	28	17	14	25	2 5
5895	1182	3	4	31	3	25	21 71	29	18	15	1	3 6
5896	1183	1 Androni- cus Comn.	5	32	4	26	22 72	30	19	16	2	4 7
5897	1184	2	6	33	5	27	23 73	31	20	17	3	5 8
5898	1185	1 Isaac An- gelus Com- nenus	7	34	6	28	24 1 Sancho	32	21	18	4	6 9
5899	1186	2	8	35	7	29	25 2	33	22	19	5	7 10
5900	1187	3	9	36	8	30	26 3	34	23	20	6	8 11
5901	1188	4	10	37	9	31	27 4	35	24	21	7	9 12
5902	1189	5	11	38	10	32	28 5	1 Richard I	25	22	8	10 13
5903	1190	6	12	1 Heinrich VI. Asper	11	33	29 6	2 Löwen- herz	26	23	9	11 14

Ungarn. Kg. v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
1111 III. Stephan III. 32	23 Humbert III 32	6 Wilhelm III 32	13 Alexander 32	— — — — —	Dermot Kg. v. Feinchester ruft die Engländer wider die Ircländer zu Hilfe.	Richard Graf v. Pembroke st. 1176.
12 Blasius II. 33	24 Berthold 33	7 Berthold 33	14 III. 33	Peter Comestor st. 1198.	Heinrich II. Kg. v. England nimmt Ircland in Besitz und kömmt gegen Anfang Horn. zurück.	Thibaud Graf v. Blois Fr. Nr. st. 1191.
1 34	25	8	15	— — — — —	— — — — —	Humphrad Bohun Oberst Constable in England
2 3 4 5 6 7 8 Friedrich III. 34	1 2 3 4 5 1 2 32	26 27 28 29 30 14 15	9 10 11 12 13 14 15	16 17 18 19 20 21 22	— —	Balduin IV. Kg. v. Jerusalem st. 1185.
9	4	16	1 Lucius	Ranulph v. Glanville.	Die Geseze von England werden von Glanville gegen diese Zeit geordnet.	Conrad Markgr. v. Montferrat st. 1191.
10	5	17	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
11	6	18	3	Peter v. Blois Geschichtschr. st. 1200.	Constantinopel umzubringen.	— — — — —
12	7	19	4	— — — — —	Andronicus ertheilt einen Befehl alle Lateiner zu	— — — — —
13	8	20	1 Urban III.	— — — — —	u. aller übrigen Planeten in der Wage war d. 24. Sept.	— — — — —
14	9	21	2	— — — — —	Die große Verbindung der Sonne, des Mondes	— — — — —
15	10	22	Gregor VIII. 2 Mon.	— — — — —	Das Königreich v. Jerusalem hört auf, indem die Stadt v. Saladin den 2. Okt. erobert worden.	— — — — —
16	11	23	1 Elez-	— — — — —	Der 3te. Kreuzzug.	— — — — —
17	12	1 Tancred	2 ment	— — — — —	Der Kg. v. England und Frankreich reisen nach dem heiligen Lande.	— — — — —
18 Conrad II.	13	2 Bastard	3 III.	— — — — —	— — — — —	Rangler Longchamp Bisch. v. Ely Engl. Nr. u. Regent v. England st. 1197.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Kge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark	Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
5904	1191	7 Isaac Angelus Com-	13 Nazar	2 Heinrich VI.	12 Philipp II August	34 Die Edle	30	7 Sancho	3 Richard I. Löwen-	27 Wilhelm	24 Kar- nut	10 I.	12	15 Cas- mir II
5905	1192	8 nenus	14	3	13	35	31	8	4 Herz	28	1 Swet- cher III	11	13	16
5906	1193	9	15	4	14	36	32	9	5	29	2	12	14	17
5907	1194	10	16	5	15	37	33	10	6	30	3	13	15	18
5908	1195	1 Alexius III. der Tyrann	17	6	16	38	34	11	7	31	4	14	16	2 Weise
5909	1196	2	18	7	17	39	35	12	8	32	5	15	17	3
5910	1197	3	19	8	18	40	36	13	9	33	6	16	18	4
5911	1198	4	20	1 Philip	19	41	37	14	10	34	7	17	19	5
5912	1199	5	21	2	20	42	38	15	1 Johann ohne Land	35	8	18	20	6
5913	1200	6	22	3	21	43	39	16	2	36	9	19	21	7

Ungarn. v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Könige von Neapel.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
19 ^{er} H. Bela III. v. Ungarn. 11. Febr. 1171.	4 ^{er} Ho- mas	3 ^{er} Lan- cred	1 ^{er} Celestin III.	— — — — —	Leopold VI. Hz. v. Oestreich war Anführer der Deutschen bey der Einnahme v. Ptolomais.	Wilhelm v. Blois Jr. Mr. u. Kg. v. Frankreich st. 1202.
20 ^{er} H. Przemislaw II. v. Polen. 3. März 1171.	5	1 ^{er} Wil- helm III	2	Roger v. Hoveden Ge- schichtschr.	Die Schlacht von Ascalon, in welcher Richard Kg. v. England den Saladin überwindet.	Brzetislaw Bisch. zu Prag.
21 ^{er} H. Przemislaw II. v. Polen. 4. Jahre 1171.	6	2	3	— — — — —	Richard Kg. v. England wird bey Wien ge- fangen.	Leopold VI. der Tugendhafte Hz. v. Oest. st. 1194 a. 37.
22 ^{er} H. Przemislaw II. v. Polen. 4. Jahre 1171.	7	1 ^{er} Con- stantia mit ih- rem Ge- mahl Ksr. Heinrich VI.	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
23 ^{er} H. Heinrich VI. v. Sicilien. 1. März 1171.	8	5	5	— — — — —	Die Araber von Africa kommen mit einer großen Ar- mee nach Spanien und überwinden den Kg. Alphonsus d. 10. Jul. mit einer Niederlage von 50,000 Spaniern.	Joseph Kg. v. Marocco.
1 ^{er} H. Emrich v. England. 11. März 1171.	9	6	6	— — — — —	Ksr. Heinrich VI. nimmt ganz Neapel und Si- cilien in Besiz.	Heinrich Dandolo Doge von Venedig.
2 ^{er} H. Wladislaw III. v. Polen. 11. März 1171.	10	7	7	Wilhelm von Newburgh Geschichtschr.	Das Herzogthum Steyermark kömmt nach Hz. Dttocars Tode an Oestreich.	Jeffrey Fitz Peter Justiciar. v. England und Engl. Mr. Friedrich I. Hz. v. Oestreich u. Steyermark st. 1198 a. 24.
3 ^{er} H. Dttocar I. v. Böhmen. 12. März 1171.	11	Neapel wird den deutschen Kaisern	1 ^{er} Inno- cenz III.	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4 ^{er} H. Dttocar I. v. Böhmen. 13. März 1171.	12	1250 unter- thänig.	2	Campanus v. der Kom- bardie Astron.	— — — — —	— — — — —
5 ^{er} H. Dttocar I. v. Böhmen. 13. März 1171.	13	3	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Caßilien	Age. von Arragonien	Könige von Portugal.	Könige v. England.	Könige von Schottland	Age. von Schweden.	Dänemark	Age. von Norwegen
5914	1201	7 Alexius III. der Tyrann	23 Nazar	4 Philipp	22 Philip II	44	6	17 Cancho	3 Johann	37 Wilhelm	10 Ewer	2 VI	22
5915	1202	8 Alexius u. Murzusse	24	5	23 August	45	7	18	4 ohne	38	11 cher	1	23
5916	1203	latein. Ksr. Ksr. v. Nicäa.	25	6	24	46	8	19	5 Land	39	12 III.	2	24
5917	1204	1 Balduin	26	7	25	47	9	20	6	40	13	3	25
5918	1205	2	27	8	26	48	10	21	7	41	14	4	26
5919	1206	1 Heinrich	28	9	27	49	11	22	8	42	15	5	27
5920	1207	2	29	10	28	50	12	23	9	43	16	6	28
5921	1208	3	30	1 Otto IV.	29	51	13	24	10	44	17	7	29
5922	1209	4	31	2	30	52	14	25	11	45	18	8	30
5923	1210	5	32	3	31	53	15	26	12	46	1 Erich XI.	9	31
5924	1211	6	33	4	32	54	16	27	13	47	2	10	32
5925	1212	7	34	5 1 Frie-	33	55	17	1 Alphonfus	14	48	3	11	33
5926	1213	8	35	6 2 drich	34	56 Jacob I	2 II Crassus	15	49	4	4	12	34
5927	1214	9	36	7 3 H.	35	1 Heinrich I.	2 3	16	1 Alexander II.	5	5	13	35
5928	1215	10	37	8 4	36	2	3 4	17	2	6	6	14	36
5929	1216	11	38	9 5	37	3	4 5	1 Heinrich III. von	3	7	7	15	37
5930	1217	1 Peter v. Curtenay	39	10 6	38	1 Alphon-	5 6	2 Winche-	4	8	8	16	38
5931	1218	15	40	7	39	2 sus X.	6 7	3 ster	5	1 Johann	17	17	39
5932	1219	16	41	8	40	3	7 8	4	6	2	2	18	40
5933	1220	1 Robert	42	9	41	4	8 9	5	7	3	3	19	41

Age. von Pohlen.	Ungarn. v. Böhmen.	Grafen von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
V						
8 Keschus	6	4	14 Tho-	4 Inno-	Die Ungarn erobern Servien und Kulm.	
1 Ladis-	7	5	15 mas	5 cen-III	Gervase von Canterbury	Engl. Mr. u. hernach Reg. st. 1219.
2 laus	8	6	16	6	Geschichtschr.	Wilhelm Mars. Gr. v. Pembroke
3 III.	1	7	17	7		Leopold VII. der Glorreiche Hz.
4	2	8	18	8		v. Desfr. st. 1230 alt 54.
1 Keschus	3	9	19	9		Gertrud Rgn. v. Ungarn.
2 wieder	4	10	20	10		
eingesetzt	5	11	21	11		Raimund VI. Graf v. Toulouse
3	6	12	22	12		st. 1224.
4	7	13	23	13	Malph von Diceto Ge-	Simon Graf v. Monfort st.
5					schichtschr.	1218.
6	8	14	24	14	Saxo Sprachfor. u. Ge-	Der Erzbischof Langton st. 1228
7	9	15	25	15	schichtschr.	1233.
8	10	16	26	16	Walter v. Conventry.	Ferdinand Graf v. Flandern st.
9	11	17	27	17		Mat. v. Montmorency Consta-
10	12	18	28	18		ble v. Frankreich st. 1230.
11	13	19	29	1 Hono-	Die Magna Charta (der große Freiheitsbrief) wird vom	Gilbert Graf v. Gloucester st.
12	14	20	30	rius III	Age. Johann und den Reichsbaronen zwischen Wind-	1229.
13	15	21	31	2	Accursius ein berühmter	Theodor Comneus Fürst von
14	16	22	32	3	Rechtsgel. u. Verf. der	Epirus.
15	17	23	33	4	Glossen st. 1229.	Holandia östl. Kaiserin.
				5		Peter v. Roches Bis. v. Winchester.
						Regent v. Engl. verb. 1234.
						Hugo IV. Hz. v. Burg. st. 1272
						Hub. v. Burgh Engl. Mr. verb.
						1234.

J. hundert Periode.	Jahre nach Christus.	Lat. Kaiser	Kaiser von Nicäa.	Kalphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castil. Kge. von	Aragonien	Kge. von Portugal	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schwe- den.	Dänemar. Kge. von	Norwegen
5934	1221	2 Robert	18 Theodor	43 Nazar	10 Friedrich	42 Philipp	5	9	10 Al-	6 Heinrich	8 Alexander	4 Johan.	20	42
5935	1222	3	1 Johann	44	11 II.	43 August	6	10	11 Iphon	7 III. von	9 II.	1 Erich	21	43
5936	1223	4	2 Ducas	45	12	1 Ludwig VIII. der	7	11	12 sus II	8 Wincester	10	2 XII. der Stot-	22	44
5937	1224	5	3	46	13	2 Löwe	8	12	13	9	11	3 ternbe	23	45
5938	1225	6	4	1 Zaher	14	3	9	13	14	10	12	4	24	46
5939	1226	7	5	1 Mostagen	15	1 Ludwig	1	14	15	11	13	5	25	47
5940	1227	8	6	2	16	2 IX. der	2	15	16	12	14	6	26	48
5941	1228	1 Baluin	7	3	17	3 Heilige	3	16	17	13	15	7	27	49
5942	1229	2 II.	8	4	18	4	4	17	18	14	16	8	28	50
5943	1230	3	9	5	19	5	5	18	19	15	17	9	29	51
5944	1231	4	10	6	20	6	6	19	20	16	18	10	30	52
5945	1232	5	11	7	21	7	7	20	21	17	19	11	31	53
5946	1233	6	12	8	22	8	8	21	1 Sandho II.	18	20	12	32	54
5947	1234	7	13	9	23	9	9	22	2	19	21	13	33	55
5948	1235	8	14	10	24	10	10	23	3	20	22	14	34	56
5949	1236	9	15	11	25	11	11	24	4	21	23	15	35	57
5950	1237	01	16	12	26	12	12	25	5	22	24	16	36	58
5951	1238	11	17	13	27	13	13	26	6	23	25	17	37	59
5952	1239	12	18	14	28	14	14	27	7	24	26	18	38	60
5953	1240	13	19	15	29	15	15	28	8	25	27	19	39	61
5944	1231	4	10	6	20	6	6	19	20	16	18	10	30	52
5945	1232	5	11	7	21	7	7	20	21	17	19	11	31	53
5946	1233	6	12	8	22	8	8	21	1 Sandho II.	18	20	12	32	54
5947	1234	7	13	9	23	9	9	22	2	19	21	13	33	55
5948	1235	8	14	10	24	10	10	23	3	20	22	14	34	56
5949	1236	9	15	11	25	11	11	24	4	21	23	15	35	57
5950	1237	01	16	12	26	12	12	25	5	22	24	16	36	58
5951	1238	11	17	13	27	13	13	26	6	23	25	17	37	59
5952	1239	12	18	14	28	14	14	27	7	24	26	18	38	60
5953	1240	13	19	15	29	15	15	28	8	25	27	19	39	61

Age. von Pohlen.	Ungarn. Kg. v. Böhmen.	Gräfen von Savoyen	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.	
16 Les-	18	24	34 Eho-	6 Hono-	H. Anton von Padua st.	cret Andreas II. wird abgefaßt.	brose st. 1234.
17 aus	19	25	35 mas	7 rius	1231.	Das Grundgesetz der ungar. Freiheit das De-	Richard Marschall Graf v. Pem-
18	20	26	36	8 III.	— — — —	Ludwig VIII. macht die Sklaven von Frank-	Kanzler Querin Bisch. v. Genis
	21	27	37	9	— — — —	reich zu Freigelassenen.	Fr. Mr. st. 1230.
19	22	28	38	10	— — — —	Stiebenbürgen erhält eine eigne Verfassung und	Raimund VII. Graf v. Lou-
	23	29	39	11	— — — —	Boywoden.	louse st. 1259.
1 Boles-	24	30	40	1 Gregor	— — — —	— — — —	Genghis-Kan Ksr. der Mogoln
2 Slav V	25	31	41	2 IX.	— — — —	Ecelinus besißt Trient, Verona und Padua 34	st. 1227.
3 der	26	32	42	3	Alexander Halensis st.	Die mogolischen Tataren unter Genghis-Kan	Die Kgn. Blanche Fr. Regent-
4 Keusche	27	33	43	4	1245.	überfallen das Reich der Araber.	in st. 1252 alt 65.
5	28	34	44	5	— — — —	Mehrere werden beim Wortstreit über Aristoteles	Peter v. Navaulz Engl. Schatz-
	29	35	45	6	Wilhelm Bisch. v. Paris	auf der hohen Schule zu Paris ermordet.	meister.
6	30	41	46	7	st. 1248.	Der Almagest v. Ptolomäus wird auf Befehl Frie-	Ecelinus Sibellin. Feldh. in
	31	42	47	8	— — — —	drichs II. aus dem Arabischen ins Lateinische übersetzt	Italien st. 1260.
9	32	43	48	9	Peter de Vignes Frie-	ist den Dominikanern anvertraut.	Segrave Engl. Mr. verstorben
10	33	44	49	10	drichs II. Kanzl. st. 1249	Die Inquisition, welche 1204 anfieng, wird	1234.
11	34	45	50	11	— — — —	H. Engelberts an Destrreich.	Johann v. Brienne bst. Mr.
12	35	46	51	12	— — — —	Das Herzogthum Krain kömmt nach dem Tode	Friedrich II. Herz. v. Destrreich st.
13	36	47	52	13	— — — —	milien in Ungarn aufgenommen.	1246 alt 35.
14	37	48	53	14	— — — —	Der Rumanische Kg. Ruth wird mit 50000 Fa-	Wilhelm v. der Provence Bisch.
15	38	49	54	15	— — — —	Der Rumanische Kg. Ruth wird mit 50000 Fa-	v. Valentia Engl. Mr. ab-
	39	50	55	16	— — — —	Der Rumanische Kg. Ruth wird mit 50000 Fa-	gelegt 1258.
	40	51	56	17	— — — —	Der Rumanische Kg. Ruth wird mit 50000 Fa-	Thibaud Kg. v. Navarra st.
	41	52	57	18	— — — —	Der Rumanische Kg. Ruth wird mit 50000 Fa-	1253.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Lat. Kaiser.	Kaiser von Nicäa.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien Könige von Aragonien	Könige von Portugal	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Dänemark Könige von Norwegen
5954	1241	14 Balduin II.	20 Johann Ducas	16 Mostagen	30 Friedrich II.	16 Ludwig IX. der Heilige	16 Ferdinand III. Jacob I.	9 Sancho II.	26 Heinrich III. von	28 Alexander II.	20 Erich XII.	40 Olof II. Håkon
5955	1242	15	21	17	31	17	17	10	27 Wincester	29	21	1 Erich VI. Plogpenning
5956	1243	16	22	18	32	18	18	11	28	30	22	2
5957	1244	17	23	1 Abbula	33	19	19	12	29	31	23	3
5958	1245	18	24	2	34	20	20	13	30	32	24	4
5959	1246	19	25	3	35	21	21	14	31	33	25	5
5960	1247	20	26	4	36	22	22	15	32	34	26	6
5961	1248	21	27	5	37	23	23	16	33	35	27	7
5962	1249	22	28	6	38	24	24	17	34	1 Alexander III.	28	8
5963	1250	23	29	7	1 Wilhelm	25	25	18	35	2	1 Balde- mar	1 Abel

Rge. von Pohlen.	ungarn. Kg v. Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.	
16 So- leslav V	1	12	9 Ama- deus IV.	Celestin IV. 18	Mattheus v. Paris Ge- schichtschr. st. 1259.	500,000 Tartarn verwüsten Ungarn und reiben am Zaghywa das ung. Heer auf u. der Kg. flüchtet	Enguerrand v. Couci st. 1253.
17 der Keusche	2	13	10	Lage	— — — — —	Die Schlacht bey Tailleburg.	
18	3	14	11	1 Inno- cenz IV	Großest Bisch. v. Lincoln st. 1254.	Die Tartaren ziehen nach dem Tode des Chan Za- gathay nach Asien. Bela IV. nimmt wieder Be- sitz vom Reiche.	
19	4	15	12	2	— — — — —	— — — — —	Montfort Gr. v. Leicester Engl. Mr. st. 1265.
20	5	16	13	3	— — — — —	Der allgemeine Kirchenrath zu Lyon, um die Kreuzzüge zu erneuern.	Roger Bigod Graf Marschall st. 1269.
21	6	17	14	4	— — — — —	Das Babenbergische Haus in Oestreich stirbt mit Friedrich II. aus.	Otto Gr. v. Eberstein Statth. v. Oestreich.
22	7	18	15	5	— — — — —	— — — — —	
23	8	19	16	6	— — — — —	Der 5te Kreuzzug unter Ludwig IX., welcher Frei- tags den 12. Juny abreiset, und in Cyprus über- wintert.	
24	9	20	17	7	— — — — —	Damieta in Aegypten wird von Ludwig IX. den 5. July erobert.	Weinhard Gr. v. Görz Statth. v Oestreich.
25	10	21	18	8	— — — — —	Ludwig IX. wird in Aegypten überwunden und den 5. April gefangen.	Melec Sala Sultan v. Aegyp- ten st. 1250.

Zulianische Periode.	Jahre nach Christus.	Franzöf. Kaiser.	Kaiser v. Nicäa.	Kaliphen der Araber.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Könige von Aragonien	Könige von Portugal	Könige von England	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Norwegen	Könige von Pohlen.
5964	1251	24 Balduin II	30 Joh. Ducas	8 Abbuda	2 Wilhelm	26 Ludwig IX. der Heilige	26 Ferdinand III. Jacob I.	39	6 Alphon- sus III.	36 Hein- III. v.	3 Alexander III.	2 Balde- mar	2	20	26 Boles- lav V der
5965	1252	25	31	9	3	27	1	40	7	37 Win- chester	4	3	1	21	27 Ken- sche
5966	1253	26	32	10	4	28	2	41	8	38	5	4	2	22	28
5967	1254	27	33	11	5	29	3	42	9	39	6	5	3	23	29
5968	1255	28	1 Theo-	12	6	30	4	43	10	40	7	6	4	24	30
5969	1256	29	2 dor	13	Ohne Kfr.	31	5	44	11	31	8	7	5	25	31
5970	1257	30	3	14	17 Jahre	32	6	45	12	42	9	8	6	26	32
5971	1258	31	1 Joh.	Mongeln		33	7	46	13	43	10	9	7	27	33
5972	1259	32	1 Michael	erobert		34	8	47	14	44	11	10	1	28	34
5973	1260	33	2 Paläologus			35	9	48	15	45	12	11	2 VII.	29	35
5974	1261	34	3			36	10	49	16	46	13	12	3	30	36
5975	1262	4				37	11	50	17	47	14	13	4	31	37
5976	1263	5				38	12	51	18	48	15	14	5	32	38
5977	1264	6				39	13	52	19	49	16	15	6	33	39
5978	1265	7				40	14	53	20	50	17	16	7	34	40
5979	1266	8				41	15	54	21	51	18	17	8	35	41
5980	1267	9				42	16	55	22	52	19	18	9	36	42
5981	1268	10				43	17	56	23	53	20	19	10	37	43
5982	1269	11				44	18	57	24	54	21	20	11	38	44
5983	1270	12				1 Philip III der Kühne	19	58	25	55	22	21	12	39	45

Ungarn. Kg v. Böhmen.	Könige von Neapel.	Grafen von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. f. w.
11. Bela IV. 22	2 Conrad	19 Ama- deus IV	9 Inno- cenz IV			
12. Wenzeslaw I. 23	3	20	10	Albert Magnus st. 1280.	— — — — —	Peter v. Villebeon Fr. Mr. st. 1270.
13. Ohne Kg	1 Boni-	11	11	— — — — —	phonsus IX. Kg. v. Castilien verfaßt. Die berühmten astron. Tabellen werden v. Al-	
14. 1 Man-	2 faz	Alexan-	Alexan-	H. Thomas Aquinus st. 1274.	Steyermark kömmt an Ungarn und Oestreich an Böhmen.	Richard Graf v. Gloucester st. 1262.
15. 2 fred	3	3	2 der IV		und Wachstum der Ständischen Macht.	Richard Graf v. Cornwall und deutscher Kg. st. 1270.
16. 4 3	4	4	3		Allgemeine Zerrüttungen des deutschen Reichs mogolschen Tartaren die Stadt Bagdad erobern.	
17. 5 4	5	5	4	H. Bonaventura st. 1274	Das Ende des Arabischen Reichs, indem die	
18. 6 5	6	6	5	Johann v. Joinville.		
19. 7 6	7	7	6			
20. 8 7	8	8	7			
21. 9 8	9	9	1 Urban	Roger Bacon st. 1284.	im July wieder Constantinopel. Die griechischen Kst. erobern von den Franken	
22. 10 9	10	10	2 IV.	— — — — —	einen Krieg wider den Kg. Heinrich III.	Heinrich der Dicke Kg. v. Na- varra st. 1275.
23. 11 10	1 Peter b.	3	3	— — — — —	Graf v. Leicester als Anführer der Baronen führt Heinrich wird in der Schlacht v. Lewes den 14. May gefangen. Das Unterhaus v. England verklagt zum erstenmal das Oberhaus vor Gericht.	
24. 12 11	2 Kleine Carl	4	4	— — — — —	Prinz Eduard siegt über den Grafen v. Leicester den 4. Aug. in der Schlacht v. Evesham.	Gilbert Graf v. Gloucester st. 1295.
25. 13 Conrad III Carl	3	1	1	— — — — —	Die Schlacht v. Benevent den 26. Hornung. Ungarische Eroberung der Bulgarey.	Conradin Prinz v. Neapel st. 1268.
26. 14 2 v. An- jou	4	2	2	— — — — —	Die Veltzei wird in Paris gegen diese Zeit von Die für den Prinzen Conradin unglückliche Schlacht v Celano Den 25. Aug. nach dem Tode H. Ulrichs kömmt Kärnthn an Ottocar v. Böhmen.	Stephan Boileau eingeführt.
27. 15 3	5	3	3	Cimabue erster unter den neuern Malern in Flo- renz st. 1300.	Prinz Eduard reiset im May nach dem heiligen Lande, und bleibt bis 25. Juny 1274.	
28. 16 4	1 Philip	4	4	— — — — —		
29. 17 5	2	2	Ohne	— — — — —		
1. Stephan V. 18 6	3	3	Pabst 2 Jahre	— — — — —		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Ossen.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Könige von Arragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Dänemark Könige von	Norwegen	Könige von Pohlen.
5984	1271	13 Michael	Dhne Kfr.	2 Philipp	20 Alphon- XI.	1. 59	26 Alphon- sus III	III. 56 Heinrich 1 Eduard I	23 Alexan- der III	22 Balde- mar	13 VII. 14 VII.	9	46 Boles- lav V.
5985	1272	14 Paleolo- gus	1 Rudolph	3 III. der Kühne	21 Alphon- sus XI. der Weise	60	27	2	24	23	15	10	47
5986	1273	15	2 v. Habs- burg	4	22	61	28	3	25	24	16	11	48
5987	1274	16	3 Stif- ter des	5	23	62	29	4	26	25	17	12	49
5988	1275	17	4 Hauses 5 Oestreich	6	24	63	30	5	27	26	18	13	50
5989	1276	18	6	7	25	1. 31	31	6	28	1 Magnus	19	14	51
5990	1277	19	7	8	26	2 32	32	7	29	2 H.	20	15	52
5991	1278	20	8	9	27	3 33	33	8	30	3	21	16	53
5992	1279	21	9	10	28	4 1	Dionysius	9	31	4	22	17	1 Lescus II.
5993	1280	22	10	11	29	5 2	2	10	32	5	23	18	2 der Schwarze
5994	1281	23	11	12	30	6 3	3	11	33	6	24	19	3
5995	1282	24	12	13	31	7 4	4	12	34	1 Birger II	25	20	4
5996	1283	1 Androni- cus I. Pa- leologus	13	14	32	8 5	5	13	35	2	26	21	5
5997	1284	2	14	15	1 Sancho IV	9 6	6	14	36	3	27	22	6
5998	1285	3	15	16	2 Philipp IV	1 7	7	15	37	4	28	23	7
5999	1286	4	16	17	3 der Schö- ne	2 8	8	16	Schottland mehrere Jahre ohne Könige	5	29	24	8
6000	1287	5	17	18	4 Gürtige	3 9	9	17	6	6	30	25	9
6001	1288	6	18	19	5	4 10	10	18	7	7	31	26	10
6002	1289	7	19	20	6	5 11	11	19	8	8	32	27	11
6003	1290	8	20	21	7	6 12	12	20	9	9	33	28	12
													Einige Jah- re Statt- halter

Ungarn. v. Böhmen.	Könige von Neapel.	Grafen von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.
2 1 2 3 4	19 20 21 22 23	7 Carl v. 8 Anjou 9 10 11	4 Philip 5 6 7 8	1 Gregor 2 X. 3 4 5	Der Friede mit Ungarn versichert Ottocarn den Besiz von Oestreich, Steyermark, Krain, Kärnthen und windischen Mark. Der Anfang der Herrschaft des Hauses Oestreich. Durandus st. 1296.	gehängt 1276. Peter de la Brosse Fr. Mr. auf- Walter Giffard Erzbisch. v. York u. Regent v. Engl. st. 1279. Robert II. Hz. v. Burg. st. 1305 st. 1286.
5 6 7 8 9	24 25 1 2 3	12 13 14 15 16	9 10 11 12 13	Innoc. V Dr. Adr. V 11. Joh. 1. Nicolaus III.	Ottocar II. muß den 25. Dec. bey Wien Verzicht auf die östreichischen Besizungen thun. Die Gunst und das Ansehen (Nepotisme) der päbstlichen Neffen wird zum erstenmal vom Pabst Nicolaus III. öffentlich anerkannt. Ottocar Kg. v. Böhmen kömmt in der Schlacht gegen Ksr. Rudolph an der March unweit Waidenbach den 26. Aug. ums Leben. Die berühmte Rückfallsact (mortmain Act) wird in England eingeführt.	Matheus v. Vendome Fr. Mr. Milota Böh. Feldh. Otto v. Brandenb. Reg. v. Böh. Meinhard Gr. v. Tyrol. Heinrich v. Burgau. Friedrich Bürg. v. Rürnberg. Lewellyn Prinz v. Wallis st. 1282.
10 11 12 13 14 15 16 17 18 1	17 18 19 1 2 3 4 5 6 7	14 15 16 17 18 19 20 21 22 23	14 15 16 17 18 19 20 21 22 23	1 Martin IV. 2 3 4 1 Hono- rius 2 3 1 Nico- laus 2 3	Rudolph versichert seinen Söhnen Rudolph und Albrecht die östreichischen Herzogthümer, womit er sie im folgenden Jahre zu Auaspurg belehnt. Die seil. Wesper nemlich der Mord von 8000 Franzosen v. 30. May. Lewellyn Pr. v. Wal. wird in der Schlacht v. Landwiler den 11. Dec. überwunden u. umgebracht. Wallis wird vom Rge. Eduard erobert und mit Engiand vereinigt. Karl Kg. v. Neapel wird von Peter Kg. v. Aragonien unter dem Admiral Roger v. Lauria nahe bey Neapel den 5. Jun. getödtet. Landfrieden in Deutschland von Rudolph eingeführt.	Roger v. Lauria berühmter Admiral st. nach 1287. Johann v. Procida Aragon. Mr. Lurgel Schwed. Mr. u. Regent. Abomar v. Valentia Graf v. Pembroke u. Engl. Regent st. 1323. Roger v. Brabazon Justiciar. v. England.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien Kge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schwe- den.	Dänemark Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
6004	1291	9		1	7	8	1	13	20	10	6	12
		Androni- cus I. Pa-		1	7	8	1	13	20	10	6	12
6005	1292	10		2	8	9	2	14	21	11	7	13
		oläologus		2	8	9	2	14	21	11	7	13
6006	1293	11		3	9	10	3	15	22	12	8	14
				3	9	10	3	15	22	12	8	14
6007	1294	12		4	10	11	4	16	23	13	9	15
				4	10	11	4	16	23	13	9	15
6008	1295	13		5	11	1	5	17	24	14	10	16
				5	11	1	5	17	24	14	10	16
6009	1296	14		6	12	2	6	18	25	15	11	17
				6	12	2	6	18	25	15	11	17
6010	1297	15		7	13	3	7	19	26	16	12	18
				7	13	3	7	19	26	16	12	18
6011	1298	16	1	1	14	4	8	20	27	17	13	19
			1	1	14	4	8	20	27	17	13	19
6012	1299	17	2	2	15	5	9	21	28	18	14	20
			2	2	15	5	9	21	28	18	14	20
6013	1300	18	3	3	16	6	10	22	29	19	15	21
			3	3	16	6	10	22	29	19	15	21

Einige
Jahre
Statt-
halter

1 Premis-
lav

1 Ladis-
lav IV.

2 Leticus

1 Wen-
zesláv

Ungarn. Kg. v. Böhmen.	Keapel. Kg. von Sicilien.	Grafen von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feld- herrn u. s. w.	
2 Andreas III. 14	8	7	4	Nico- laus IV.	Johann Duns Scotus st. 1308.	Ptolemais wird den 19. May v. Sultan Melec mit Sturm erobert u. so die Kreuzzüge geendet	Quido Graf v. Flandern st. 1304.
3 Wenzeslav II. 15	9	8	8	der Große Pabst 2	— — — — —	— — — — —	Hump Bohun Constable v. England st. 1298.
4 16	10	9	9	Jahre Celestin V. 5 W.	— — — — —	Von diesem Jahre an folgen ordentlich die engli- schen Parlemeute nach einander.	
5 17	11	10	10	1 Bonifaz VIII.	— — — — —	Die Parthei von Meri und Bianchi fängt in Toscana an.	
6 18	12	10	11	2	— — — — —	Die Familie von Visconty kömmt zu dem Her- zogthume von Mailand.	
7 19	13	11	12	3	Abel Arab. Sternkund. u. erster Entdecker der zitternden Bewegung.	— — — — —	Roger Bigod Graf v. Nor- folk u. Marschal v. Eng- land st. 1306.
8 20	14	12	13	4	— — — — —	Der Kaiser wird abgesetzt, von Ksr. Albert geschla- gen und kömmt in der Schlacht bei Gellheim den 2. July um.	
9 21	15	13	14	5	— — — — —	Das heutige Türkische Kaiserthum fängt in Bi- thynien an.	H. Wilhelm Wallace Regent v. Schottland st. 1304.
10 22	16	14	15	6			
11 23	17	15	16	7			

Julianische Ära.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Äge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Äge. von Schwe- den.	Dänemar- k	Äge. von Norwegen	Äge. von Pohlen.
6014	1301	19 Androni-	4 Ottoman-	4 Albert I v.	17 Philip	7	11	23 Diony-	30 Eduard	Ohne Äge.	20 Bir-	16	2	2 Wen-
6015	1302	20 eius I Pa-	5 oder Os-	5 Desreich	18 IV. der	8	12	24 sius	31 I.		21 ger II	17	3	3 ceslav
6016	1303	21 leologus	6 man	6	19 Schöne	9	13	25	32		22	18	4	4
6017	1304	22	7	7	20	10	14	26	33		23	19	5	5
6018	1305	23	8	8	21	11	15	27	34		24	20	6	1 Bla-
6019	1306	24	9	9	22	12	16	28	35	1 Robert I.	25	21	7	2 bislav
6020	1307	25	10	10	23	13	17	29	1 Eduard	2	26	22	8	3 IV Lec-
				Ohne Rfr.	24	14	18	30	2 narvon	3	27	23	9	4 wieder
6022	1309	27	12	1 Heinrich	25	15	19	31	3	4	28	24	10	5
				VII. v. Lu-	26	16	20	32	4	5	29	25	11	6
				2 remburg	26	16	20	32	4	5	29	25	11	6
6024	1311	29	14	3	27	17	21	33	5	6	30	26	12	7
6025	1312	30	15	4 vergiftet	28	1	22	34	6	7	31	27	13	8
6026	1313	31	16	5 durch eine	29	2	23	35	7	8	32	28	14	9
				Hostie	29									
6027	1314	32	17	1 Ludwig	1 Ludwig X	3	24	36	8	9	33	29	15	10
6028	1315	33	18	2 IV. von	2 Johann I	4	25	37	9	10	34	30	1	11
				Bayern	5 Mon.									
6029	1316	34	19	3	1 Philip V.	5	26	38	10	11	35	31	2	12
6030	1317	35	20	4	2 der Lange	6	27	39	11	12	36	32	3	13
6031	1318	36	21	5	3	7	28	40	12	13	37	33	4	14
6032	1319	37	22	6	4	8	29	41	13	14	38	34	5	15
6033	1320	1 Anbroni- cus I. Pa- leologus	23	7	5	9	30	42	14	15	39	35	6	16

Ungarn.	Rge von Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Neapel. Rge von Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1	24	17 Ama-	18 II.	8 Bonif.	Peter v. Apono st. 1316.	u. dem Pabste. Ausgang des Arpa. Mannkam. in Ug.	Langton Bisch. v. Elichfield
2	25	18 deus	19 Karl II.	9 VIII.	Flavio Gioja.	Ein heftiger Streit zwischen Philip dem Schönen	Engl. Mr. st. 1322.
3	26	19 V der	20 Jacob I.	10 Bened.	— — — — —	Der Seecompaß wird von Flavio erfunden.	H. Nicolaus v. Segrave st.
4	27	20 Groffe	21	11 IX. ohne Pabst	Dante st. 1321 alt 56.	— — — — —	1321.
1	21	21	22	12 Elez-	— — — — —	Kronecompetenten in Ungarn an.	Enguerrand v. Marigni Fr.
2	22	22	23	13 mens V	Arnoldus v. Villanova st.	Der Pabst maßt sich die Entscheidung über die	Mr. aufgehängt 1315.
3	23	23	24	14	1340.	Der Anfang des Schweizerbundes.	Pierce Gaveston Engl. Mr.
1	24	24	25	15	— — — — —	Die Päbste schlagen auf 70 Jahre ihren Sitz zu	st. 1311.
2	25	25	26	16	— — — — —	— — — — —	Heinrich v. Lucy Gr. v. Linc-
3	26	26	27	17	— — — — —	— — — — —	coln st. 1312.
4	27	27	28	18	— — — — —	— — — — —	Quido Graf v. Warwick st.
5	28	28	29	19	— — — — —	— — — — —	1315
6	29	29	30	20	— — — — —	— — — — —	Obon IV. Hz. v. Burgund
7	30	30	31	21	— — — — —	— — — — —	st. 1346.
8	31	31	32	22	— — — — —	— — — — —	— — — — —
9	32	32	33	23	— — — — —	— — — — —	— — — — —
10	33	33	34	24	— — — — —	— — — — —	— — — — —
11	34	34	35	25	— — — — —	— — — — —	— — — — —
12	35	35	36	26	— — — — —	— — — — —	— — — — —
13	36	36	37	27	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	1	3	26	7	— — — — —	Böhmen kömmt an das Haus Luxemburg.	Thomas Graf v. Leicester st.
5	2	4	27	8	— — — — —	Der Orden der Tempelherren wird im Kirchenrath zu	1321.
6	3	5	28	9	— — — — —	Wienne den 22. März verdammt u. aufgehoben.	H. Jac. Douglas st. 1330.
7	4	6	29	10	— — — — —	Der Großmeister Molai wird mit einigen Tempel-	Murray st. 1331.
8	5	7	30	11	Ohne Pabst 2	Die Kardinäle zünden das Conclave an. Die Schlacht	Thomas Randolph Graf v.
9	6	8	31	12	Jahre	bey Banockburn den 25. Jul. Die Schlacht bey Murs-	Karl v. Valois Fr. Mr. st.
10	7	9	32	13	1 Johan	garten, welche Leopold Hz. v. Oest. gegen die Schweizer	1325.
11	8	10	33	14	2 XX.	verliert.	Hugo v. Spenzer der ältere
12	9	11	34	15	Nicolaus v. Lyra st. 1340	Vosso Bis. v. Dporto ein Schuhstickers Sohn wird	Engl. Mr. st. 1328 a. 90.
13	10	12	35	16	— — — — —	mit seiner eigenen Wahlstimme zum Pabst erwählt.	Gerard la Suetie Fr. Mr. st.
					— — — — —	Eine große Hungersnoth in Großbritannien.	1321.
					Wilhelm Decam st. 1347.	Die Ungarn erobern Macedonien, das sie aber	Hugo v. Spenzer der jüng.
					— — — — —	nicht behaupten.	Engl. Mr. st. 1326.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Kaiser von Castilien	Könige von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Norwegen	Könige von Pohlen.
6034	1321	2 Andronicus II. Palaeologus	24 Ottoman ob. Osman	8 Ludwig IV. von Bayern	1 Karl IV. der Schöne	10 Alphonfus XI.	31	43 Dionysius	15 Eduard II.	16 Robert I	40 Birger II.	1 Christoph II.	7	17 Blasius
6035	1322	3	25	9	2	11	32	44	16	17	41	2	8	18 IV.
6036	1323	4	26	10	3	12	33	45	17	18	42	3	9	19 Laeticus
6037	1324	5	27	11	4	13	34	46	18	19	43	4	10	20
6038	1325	6	1 Orchan	12	5	14	35	Alphonfus IV.	19	20	44	5	11	21
6039	1326	7	2	13	6	15	36	2	20	21	1 Magnus III.	6	12 Häkon III.	22
6040	1327	8	3	14	7	16	Alphonfus IV	3	1	22	2	7	2	23
6041	1328	9	4	15	1 Philip VI v. Valois	17	4	2	2 III. von Windsor	23	3	8	3	24
6042	1329	10	5	16	2 aber Glückliche	18	5	3	3	1	4	9	2	25
6043	1330	11	6	17	3	19	6	4	4	2	5	10	3	26
6044	1331	12	7	18	4	20	7	5	5	3	6	11	4	27
6045	1332	13	8	19	5	21	8	6	6	4	7	12	5	28
6046	1333	14	9	20	6	22	9	7	7	5	8	1	6	1 Casimir
6047	1334	15	10	21	7	23	10	8	8	6	9	2	7	2 III. der Große
6048	1335	16	11	22	8	24	11	9	9	7	10	3	8	3
6049	1336	17	12	23	9	25	12	10	10	8	11	4	9	4
6050	1337	18	13	24	10	26	13	11	11	9	12	5	10	5
6051	1338	19	14	25	11	27	14	12	12	10	13	6	11	6
6052	1339	20	15	26	12	28	15	13	13	11	14	7	12	7
6053	1340	21	16	27	13	29	16	14	14	12	15	8	13	8

Ungarn.	Rge. von Sachsen.	Herzoge von Savoyen	Keapel. Rge. von Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
14	11	37 Ama- deus V	13 Rge. I. Jacob	36 6. Joh. XX.	— — — —	— — — — —	Peter Nemi Fr. Mr. aufge- hängt 1330.
15	12	38	14 Rge. I. Robert der Weise	37 7	— — — —	Die Schlacht bey Mühl- dorf, in welcher Friedrich an Oestreich.	Castrucio Castracani st. 1328
16	13	1 Eduard	15 Rge. I. Robert	38 8	— — — —	— — — — —	— — — — —
17	14	2	16 Rge. I. Robert	39 9	— — — —	Albrecht II. der Weise bringt die Grafschaft Pfirt Eduard II. den 23. Sept. eine Armee nach England.	Stapleton Bisch. v. Exeter Engl. Mr. st. 1327.
18	15	3	17 Rge. I. Robert	40 10	— — — —	Die Rgn. Isabella bringt wider ihren Gemahl setzt und verbannt.	Mortimer Gr. v. March Eng. Mr. st. 1330.
19	16	4	18 Rge. I. Friedrich	41 11	— — — —	— — — — —	— — — — —
20	17	5	19 Rge. I. Friedrich	12	— — — —	Eduard II. wird gegen Anfang Jän. abge- setzt.	H. Wilhelm Drussel st. 1348
21	18	6	20 Rge. I. Peter II.	13	— — — —	— — — — —	Gaucher v. Chatillon Consta- ble st. 1329.
22	19	1 Simon	21 Rge. I. Simon	2 14	— — — —	Rg. Philip siegt in der Schlacht bey Cassel den 23. Aug. über die Flamänder.	— — — — —
23	20	2 der Saufte	22 Rge. I. Simon	3 15	— — — —	— — — — —	— — — — —
24	21	3	23 Rge. I. Simon	4 16	— — — —	Die deutsch. Ordensritter kommen zum erstenmal nach Preussen und setzen sich allda fest.	Eduard Baliol st. 1363.
25	22	4	24 Rge. I. Simon	5 17	Nicephorus Gregorius Sternk. u. Geschicht- schr. st. 1350.	— — — — —	— — — — —
26	23	5	25 Rge. I. Simon	6 18	— — — —	— — — — —	— — — — —
27	24	6	26 Rge. I. Simon	7 19	— — — —	— — — — —	— — — — —
28	25	7	27 Rge. I. Simon	8 20	— — — —	Kärnthen fällt Oestreich heim.	Robert v. Artois st. 1342.
29	26	8	28 Rge. I. Simon	9 21	— — — —	Der Rg. v. Ungarn schränkt die Geislichkeit ein. Der erste Komet, dessen Lauf richtig astronomisch beschrieben worden, erschien Anfangs Juny.	Margaretha Maultasch von Tyrol.
30	27	9	29 Rge. I. Simon	10 22	— — — —	— — — — —	Jac. v. Arteville Bierbräuer von Gent st. 1346.
31	28	10	30 Rge. I. Simon	11 23	— — — —	Rg. Eduard III. fängt einen Krieg wider Frankreich an, schickt seine Armee ein und segelt selbst den 15. July ab.	— — — — —
32	29	11	31 Rge. I. Simon	12 24	— — — —	Die Franzosen werden v. Eduard III. in einer See- schlacht nahe am Helvoet den 23. Jun. überwunden, darauf folgt ein 4jähriger Waffenstillstand.	— — — — —
33	30	12	32 Rge. I. Simon	13 25	— — — —	— — — — —	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Kge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark	Kge. von Norwegen	Kge. von Pohlen.
6054	1341	1 Johann V. Paläo-	17 Orchan	28 Ludwig IV. von	14 Philip VI v. Ba-	30	6	17 Alphon-	15 Eduard III. von	13 David II.	16 Mag-	9	14	9 Casimir III. der
6055	1342	2 logus	18	29 Bayern	15 loiz der Glückliche	31	7	18	16 Windsor	14	17	10	15	10 Grose
6056	1343	3	19	30	16	32	8	19	17	15	18	11	16	11
6057	1344	4	20	31	17	33	9	20	18	16	19	12	17	12
6058	1345	5	21	32	18	34	10	21	19	17	20	13	18	13
6059	1346	6	22	33	19	35	11	22	20	18	21	14	19	14
6060	1347	7	23	1 Carl IV. v. Luxem-	20	36	12	23	21	19	22	15	20	15
6061	1348	8	24	2 burg	21	37	13	24	22	20	23	16	21	16
6062	1349	9	25	3	22	38	14	25	23	21	24	17	22	17
6063	1350	10	26	4	23	1 Peter der Grausame	15	26	24	22	25	18	23	18

Ungarn.	Age. von Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Neapel.	Age. von Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
34	31	13 Alimon der	33	14	8 Bened. XI.	— — — —	Johann Cantacuzenus eignet sich gewaltthätig das östl. Kaiserthum auf 17 Jahre zu.	Johannes Cantacuzenus st. 1375.
1	32	14 Sanfte	34	1	1 Ele- mens VI	— — — —	— — — — — — — —	Gottfried v. Harcourt.
2	1	1 Almandeus VI	1	2	2	Leontius Pilatus.	— — — — — — — —	Heinrich Graf v. Verby H. v. Lancaster st. 1360.
3	2	2 berggrüne Graf	2	3	3	— — — —	Eduard III. erneuert den Krieg wider die Franzosen den 6. Juny. Das Erzbisth. zu Prag.	— — — — — — — —
4	3	3	3	4	4	— — — —	— — — — — — — —	Carl v. Blois.
5	4	4	4	5	5	— — — —	Die Schlacht von Cressy den 26. Aug.	— — — — — — — —
6	5	5	5	6	6	— — — —	Nienzys unrechtmäßiger Besitz v. Rom als Volks- tribun. Calais wird v. Eduard d. 4. Aug. erobert	Nicol. Gabrini Nienzi st. 1354.
7	6	6	6	7	7	— — — —	Eine schreckliche Pest in Europa. Die Universität zu Prag wird gestiftet. Schlesien und die Lausitz wird mit Böhmen vereinigt.	Carl von Montmorency st. 1381.
8	7	7	7	8	8	— — — —	Der Orden vom Hosenbande wird in England den 23. April eingeführt.	Philip I. v. Rouer H. v. Burgund st. 1361.
9	8	8	8	9	9	— — — —	Böhmen wird ein Erbreich.	— — — — — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Cassilien Könige von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Dänemark Könige von Norwegen	Kge. von Pohlen.
6064	1351	II Johann	27 Orchan	5 Karl IV.	1 Johann	2	27 Alphon-	25 Eduard	23 David	26 Mag-	19	19 Cassi-
6065	1352	12 V. Paz	28	6 v. Luxem-	2 II. der	3	28 sus IV.	26 III. v.	24 II.	27 nus	20	20 mir
6066	1353	13 Isidorus	29	7 burg	3 Gute	4	29	27 Wind-	25	28 III.	21	21 III.
6067	1354	14	30	8	4	5	30	28	26	29	22	22 III.
6068	1355	15	31	9	5	6	31	29	27	30	23	23
6069	1356	16	32	10	6	7	32	30	28	31	24	24
6070	1357	17	33	II	7	8	1 Peter der	31	29	32	25	30 25
6071	1358	18	34	12	8	9	2 Graufame	32	30	33	26	31 26
6072	1359	19	2	13	9	10	3	33	31	34	27	27
6073	1360	20	3	14	10	11	4	34	32	35	28	28
6074	1361	21	4	15	II	12	5	35	33	36 abge-	29	3 29
6075	1362	22	5	16	12	13	6	36	34	37 setzt	30	4 30
6076	1363	23	6	17	13	14	7	37	35	I Albert	31	5 31
6077	1364	24	7	18	I Karl V.	15	8	38	36	2	32	6 32
6078	1365	25	8	19	2 der Weise	16	9	39	37	3	33	7 33
6079	1366	26	9	20	3	17	10	40	38	4	34	8 34
6080	1367	27	10	21	4	18	11	41	39	5	35	9 35
6081	1368	28	11	22	5	19	12	42	40	6	36	10 36
6082	1369	29	12	23	6	20	13	43	41	7	37	11 37
6083	1370	30	13	24	7	21	14	44	I Robert II.	8	38	12 I Ludwig Kge. von Ungarn

Ungarn.	Age. von Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Neapel.	Age. von Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
10	9	9 Ama-	9	10	mens VI			
11	10	10 deut-	10	11	10 Cle-		ung. Eroberung v. Nothreußen, Lodomerien und	
12	11	11 VI. dergrüne	11	12	11 Inno- acenz VI		Die Türken kommen nach Europa.	
13	12	12 Graf	12	13	3	Franz. Petrarca st. 1374.	Die Herzogthümer Schweidnitz u. Jauer kommen an Böhmen.	Peter de la Foret Sr. Mt. st. 1361.
14	13	13	13	14	4	Johann Baccacio st. 1376 alt 62.	Die Erfindung des Schießpulvers von Schwarz.	
15	14	14	14	15	5		Die Schlacht bey Poitiers den 19. Sept. Eintheilung Böhmens in 12 Kreise.	Eduard der Schwarze Fürst 1376 alt 46.
16	15	15	15	16	6		Gegen diese Zeit wird die Moldau den Ungarn zinsbar.	Johann Chandos st. 1370.
17	16	16	16	17	7		Die Ungarn erobern Servien und Bulgarien.	Rudolph Fundator Hz. von Oestreich st. 1365.
18	17	17	17	18	8		Der Vertrag von Bretigni den 8. May.	Robert Knolles st. 1407.
19	18	18	18	19	9			
20	19	19	19	7	10	Matheus v. Westm. st. 1380.		Karl der Gottlose Kg. v. Navarra st. 1387.
21	20	20	20	8	1 Urban			Philip II. der Kühne Hz. v. Burgund st. 1404.
22	21	21	21	9	2 V.		Die Graffschaft Tyrol kömmt nach dem Tode des	Johann v. Montfort Hz. v. Bretagne st. 1399.
23	22	22	22	10	3		Schlacht von Morai den 29. Sept.	
24	23	23	23	11	4		Die Schlacht von Cocherel den 6. May. Die	
25	24	24	23	12	5			
26	25	25	25	13	6		Die Schlacht von Metara in Castilien den 4. Apr.	Heinrich Gr. v. Tresamar
27	26	26	26	14	7		Albrecht III. mit dem Topf bringt Freyburg in	bern. Kg. v. Castil. st. 1378
28	27	27	27	15	8	Joh. Wiclef st. 1385.	Breisgau an Oestreich.	Hastings Gr. v. Pembroke st. 1375.
29	28	28	28	16	9			Constable von Ganselin st. 1380 alt 66.
				17	10	Gregor XI.		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien	Könige von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige v. England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	König von Dänemark	Könige von Norwegen	Könige von Pohlen.
6084	1371	31 Johann V. Paläologus	14 Amurad I.	25 Karl IV.	8 Karl V.	3 Ferdinand	36 Ferdinand	45 Eduard III. v. Windsor	2 Robert II.	9 Albert	39 Waldemar III.	13	2 Ludwig	
6085	1372		15 I.	26 v. Luxemburg	9 der Weise	4 Peter IV.	37		46 III. v. Windsor	3	10	40	3 Kg. v. Ungarn	
6086	1373	33	16	27	10	5	38	7	47	4	11	41	15	4
6087	1374	34	17	28	11	6	39	8	48	5	12	42	16	5
6088	1375	35	18	29	12	7	40	9	49	6	13	1	1	6
6089	1376	36	19	30	13	8	41	10	50	7	14	2	2	7
6090	1377	37	20	31	14	9	42	11	1. Richard	8	15	3	3	8
6091	1378	38	21	1 Wenceslaus	15	10	43	12	2 II. von Bourdeaux	9	16	4	4	9
6092	1379	39	22	2	16	1 Johann	44	13	3	10	17	5	5	10
6093	1380	40	23	3	1 Karl VI. der Geliebte	2 I.	45	14	4	11	18	6	6	11
6094	1381	41	24	4	2	3	46	15	5	12	19	7	7	12
6095	1382	42	25	5	3	4	47	16	6	13	20	8	8	13
6096	1383	43	26	6	4	5	48	17 Ohne Rge. 18 Monate	7	14	21	9	9	Ohne Rge. 3 Jahre
6097	1384	44	27	7	5	6	49		8	15	22	10	10	
6098	1385	45	28	8	6	7	50	1 Johann I. der Bastard	9	16	23	11	11	
6099	1386	46	29	9	7	8	51	2	10	17	24	12	12	1 Jagello
6100	1387	47	30	10	8	9	Johann I	3	11	18	25	13	13	2 ob. Wla
6101	1388	48	31	11	9	10	2	4	12	19	1. Marga-	14	14	3 bislav
6102	1389	49	1 Bajazeth	12	10	11	3	5	13	20	2 rethe	15 Marga-	1	4 Hg. v.
6103	1390	50	2	13	11	1 Heinrich III.	4	6	14	1 Robert III	3 Rgn. v. Dänne- mark	16 Marga- v. Schweden	1	5 Lithau- en

Ungarn.	Kge. von Böhmen.	Neapel. Kge. von Sicilien.	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
30	29	29	4	2	Gregor XI.	von der Wallachey.	Fr. Mr. st. 1402.
31	30	30	5	3	—	Der Kg. v. Ung. besiegt Dragomern Woywoden	La Grange Kard. v. Amiens
32	31	31	6	4	—	Der Graf v. Pembroke wird auf der See v. Boccanegra den 23. Jun. überwunden.	Boccanegra Span. Admiral st. 1396.
33	32	32	7	5	—	Die Mark Brandenburg kömmt an Böhmen.	Johann Hawkwood st. 1304.
34	33	33	8	6	—	—	Johann v. Vienne Fr. Adm.
35	34	34	9	7	Johann Froissart st.	—	Johann v. Gent H. v. Leicester Engl. Mr. st. 1398.
36	35	35	10	8	1400.	nach Rom zurück.	Ludwig H. v. Anjou st. 1483
37	1	36	11	1	Urban VI.	Die Päbste kommen den 17. Jan. von Avignon	ler st. 1402.
38	2	37	12	2	—	Das Schisma der doppelten Päbste fängt d. 8. Apr. an u. dauert 38 J. bis zum Kirchenrath zu Const.	Richard Scrope Oberstkantzmeister st. 1381.
39	3	38	13	3	—	—	Robert v. Hales Oberstschatz-
						Eheilung v. Destr. in die Destr. und Steyermärk. Linie. Erwerbung der Landvogtey Schwaben.	Leopold III. v. Destr. der fromme H. Stam. st. 2386.
							Albrecht III. u. IV. H. v. Destr.
40	4	39	14	4	—	Ungrischer Friede mit den Venezianern.	Nicol. v. Gara Ung. Paletin.
1	5	1	15	5	—	Der Aufruhr v. Watt Tylers im Anfang July.	Artesville Fla. Feldh. st. 1382
2	6	2	16	6	—	Die Schlacht v. Rosebeck in Flandern den 17. Nov. zwischen den Franzosen und Flamändern.	Robert v. Bere H. v. Fel. Eng. Mr. st. 1395.
3	7	3	17	7	—	Grasschaft Flandern nach Philipp der Kühne H. v. Burgund folgt in der	Michael v. Pole Gr. v. Suffol st. 1388.
4	8	4	18	8	Nicolaus Flamel st.	Die Universität zu Wien wird gestiftet.	Marko Steph. Kg. v. Bosnien u. Mescien.
5	9	1	19	9	1409.	Karl v. Neapel wird Gegenkönig in Ungarn, aber im nächsten Jahre v. Blasius Forgacz ermordet.	Johann v. Montaigu Fr. Mr. st. 1409.
6	10	2	20	10	—	Das Großh. Lithauen wird mit Pohlen durch die Vermählung des H. Jagello mit Hedwigen verbunden.	Wilhelm H. v. Destr. st. 1406.
7	11	3	21	11	—	Die Schlacht bey Sembach.	Heinrich Percy Gr. v. Northumb st. 1406.
8	12	4	22	1	Bonifaz IX.	Die Schlacht von Otterburn den 31. July zwischen Hotspur und Grafen von Douglas.	Wilhelm v. Wickham Bisch. v. Winchester st. 1426.
9	13	5	23	8	—	Die Universität zu Ofen wird v. Sigismund angelegt.	—

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Oßen.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Castilien Rge. von Arragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Rge. von Schwe- den.	Dännemart Rge. von Norwegen	Rge. von Pohlen.
6104	1391	1 Manuel II. Paläo-	3 Bajazeth I	14 Wences-	12 Karl VI.	2	7 Johann I.	15 Richard	2 Robert	4 Marga-	17	3
6105	1392	2 gus	4	15	der Geliebte	3	der Bastard	H. von	III.	rethe Kg.	18	4
6106	1393	3	5	16	13	4	8	16 Bour-	3	50. Dän-	19	5
6107	1394	4	6	17	14	5	9	deaur	4	nemart	20	6
6108	1395	5	7	18	15	6	10		5	6	21	7
6109	1396	6	8	19	16	7	11		6	8	22	8
6110	1397	7	9	20	17	8	12		7	1	23	9
6111	1398	8	10	21	18	9	13		8	Erich	24	10
6112	1399	9	11	22	19	10	14		9	XIII.	25	11
6113	1400	10	12	1 Rupert	20	11	15	1	10	2	26	12
					21		16	Heinrich	11	3		13
								IV. von	12	4		14
								2 Boling-	13	5		15
								brocke	14			

Ungarn.	Rge. von Böhmen.	Neapel.	Rge. von Sicilien.	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
10	Sigismund allein	14	6	24	1	Amadeus IX	3	Bonifaz IX
1	Wenzel IV. (I.)	15	7	25	2	VIII.	4	Emanuel Chrysoloras
2		16	8	26	3		5	Wenzel Rg. v. Böhmen wird das erstmal gefangen gesetzt.
3		17	9	27	4		6	
4		18	10	28	5		7	Sigismund Rg. v. Ungarn wird bey Nicopolis von Bajazeth den 28. Sept. überwunden.
5		19	11	29	6		8	
6		20	12	30	7		9	
7		21	13	31	8		10	
8		22	14	32	9	Chaucer st. 1440.	11	
9		23	15	33	10		12	Die Universität zu Krakau von Hedwig angelegt.
								Heinrich Percy Hotspur st. 1403. Johann v. Montacute Gr. v. Salisb. Eng. M. st. 1400 Wilhelm Scrope Graf von Wiltshire E. M. st. 1399 Dover Glendour st. n. 1408.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Orien.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Kaiser von Casilien	Könige von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Dänemart	Könige von Norwegen	Könige von Pohlen.
6114	1401	11 Manuel	13 Bajazeth	2 Rupert	22 Karl VI	12	7	17 Johann	3 Heinrich	12 Robert	6 Erich	27	13	16 Ladis
6115	1402	12 H. Pa- läologus	14 I.	3 Pfalzgr am Rhein	23 der Ge- liebte	13	8	18 I. der Bastard	4 IV v. Bo- lingbrocke	13 III.	7 XIII.	28	14	17 laus IV.
6116	1403	13	1 Soliman	4	24	14	9	19	5	14	8	29	15	18
6117	1404	14	2	5	25	15	10	20	6	15	9	30	16	19
6118	1405	15	3	6	26	16	11	21	7	16	10	31	17	20
6119	1406	16	4	7	27	17	12	22	8	1	11	32	18	21
6120	1407	17	5	8	28	18	13	23	9	2	12	33	19	22
6121	1408	18	6	9	29	19	14	24	10	3	13	34	20	23
6122	1409	19	7	10	30	20	15	25	11	4	14	35	21	24
6123	1410	20	1 Musa	Joboc 5 M. 1 Sigis-	31	21	16	26	12	5	15	36	22	25
6124	1411	21	2	mund Kg. 2 v. Ungarn	32	22	17	27	13	6	16	27	23	26
6125	1412	22	3	3	33	23	18	28	14	7	17	1 Erich IX.	24	27
6126	1413	23	1 Mahomed	4	34	24	19	29	15	8	18	2	25	28
6127	1414	24	2	5	35	25	20	30	2	9	19	3	26	29
6128	1415	25	3	6	36	26	21	31	3	10	20	4	27	30
6129	1416	26	4	7	37	27	22	32	4	11	21	5	28	31
6130	1417	27	5	8	38	28	23	33	5	12	22	6	29	32
6131	1418	28	6	9	39	29	24	34	6	13	23	7	30	33
6132	1419	29	7	10	40	30	25	35	7	14	24	8	31	34
6133	1420	30	8	11	41	31	26	36	8	15	25	9	32	35

Ungarn.	Reg. von Böhmen.	Reg. von Neapel u. Sicilien.	Herzoge von Savoyen	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.	
10	Sigismund IV. C.	24	16 Ladis-	11 Ama-	13 Bontz	— — — — —	Mr. st. 1407.	
11		25	17 laus	12 deus VIII.	14 faz IX.	Die Schlacht v. Angoria, in welcher Bajazeth Freytags d. 28. Jul. gefangen worden. Die Schlacht am Salidom d. 7. May. Die 2te Gefangensch. Benz. v. B. zu Wien.	Ludwig H. v. Orleans Fr. Lamerlan st. 1405.	
12		26	18	13	15	— — — — —	Die Schlacht v. Shrewsbury den 22. Jul., in welcher Hotspur ermordet worden.	Constable v. Albret st. 1415. J. ohne Furcht H. v. B. st. 1419
13		27	19	14	1 Inno-	— — — — —	Eine Verschwörung des Erzbischofs v. York, Grafen v. Northumberland und andere wider den Kg. Heinrich, welche bald erstickt wurde.	Ralph Gr. v. Wesim. Engl. Mr. st. 1420.
14		28	20	15	2 cenz VII.	— — — — —	Leonard Aretin st. 1445 alt 74.	Robert H. v. Alb. Reg. v. Schottland st. 1413.
15	29	21	16	1 Gregor XII.	— — — — —	Dalmatien an die Venezianer.	Pierre Effars Fr. Mr. st. 1413.	
16	30	22	17	2	— — — — —	Ladislav v. Neapel Gegenkg. v. Ungarn verkauft	Johann Oldcastle st. 1417.	
17	31	23	18	3 der V.	— — — — —	Der Kirchenrath v. Pisa fängt den 25. März an. Trennung der Deutschen von der Universität zu Prag und Anlegung der Leipzig. Universität.	W. Meinger Boucicaut st. 1421.	
18	32	24	19	1 Alexan-	— — — — —			
19	33	25	20	1 Johann XXI.	— — — — —			
20	34	26	21	2	Johann Hus st. 1415.	v. Oestreich verlobt.	Fr. Mr. st. 1413.	
21	35	27	22	3	Hieronimus v. Prag st. 1416.	Die Ungr. Kronprinzess. Elisabet mit Albrecht H. Frieden zwischen Ungarn u. Pohlen. Die Grafenschaft Zips an Pohlen verpfändet.	Bern. Const. v. Armagnac Eb. Mortimer Gr. v. March st. 1424.	
22	36	28	23	4	— — — — —	Die Wallachey wird den Türken zinsbar.	Oberstanzl. Beauf. H. v. Creter st. 1426.	
23	37	1 Johan II.	24	5 abgef. zu Kostn.	— — — — —	Der Kirchenrath v. Kostniz fängt den 16. Nov. an, in welchem 2 Päpste sich der Absetzung willig unterwerfen.	Thomas Montacute Gr. v. Salisbury st. 1428.	
24	38	2	25	3 J. ohne Pabst	— — — — —	Die Schlacht bey Azincourt den 25. Okt.	Thomas H. v. Clarence st. 1421.	
25	39	3	26	1 Martin	— — — — —		Arb. Gr. v. Douglas st. 1424	
26	40	4	27	2 V.	Poggio v. Florenz st. 1439 alt 80.	— — — — —	st. 1467.	
27	41	5	28	3	— — — — —	Der 17jährige Hussitenkrieg unter den Felbh. Bis-	Phil. der Gute H. v. Burg.	
28	1	6	29	4	— — — — —	Der Vertrag von Troyes wird den 21. May unterzeichnet. Die Insel Madaira wird von den Portugiesen entdeckt.	Murd. H. v. Alb. Reg. v. Schottl. st. 1425.	
29	2	7	30		— — — — —			

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Kaiser in Osten.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Caesaren Rge. von Castilien	Könige von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Rge. von Schweden.	Dänemark Rge. von	Norwegen Rge. von	Pohlen. Rge. von
6134	1421	31 Manuel	1 Amurath	12 Sigis-	42 Karl VI.	16 II.	6	37 Johann	9 Heinrich	16 Jacob I.	26 Erich	10 Erich IX	36 Labis-	
6135	1422	32 H. Pa- läologus	2	13 mund Rg. v. Ungarn	1 Karl VII. der Sieg-	17 Johann II.	7	38 I. der Bastard	1 Heinrich VI. von	17	27 XII	11	37 laus IV.	
6136	1423	33	3	14	3 reiche	18 Johann V.	8	39	2 Windsor	18	28	12	38	
6137	1424	1 Johann	4	15	3	19 Alphonfus V.	9	40	3	19	29	13	39	
6138	1425	2 VI. Pa-	5	16	4	20	10	41	4	20	30	14	40	
6139	1426	3 läologus	6	17	5	21	11	42	5	21	31	15	41	
6140	1427	4	7	18	6	22	12	43	6	22	32	16	42	
6141	1428	5	8	19	7	23	13	44	7	23	33	17	43	
6142	1429	6	9	20	8	24	14	45	8	24	34	18	44	
6143	1430	7	10	21	9	25	15	46	9	25	35	19	45	
6144	1431	8	11	22	10	26		47	10	26	36	20	46	
6145	1432	9	12	23	11	27		48	11	27	37	21	47	
6146	1433	10	13	24	12	28		1 Eduard	12	28	38	22	48	
6147	1434	11	14	25	13	29		2	13	29	39	23	1 Labis-	
6148	1435	12	15	26	14	30		3	14	30	40	24	2 laus V	
6149	1436	13	16	27	15	31		4	15	31	41	25	3	
6150	1437	14	17	28	16	32		5	16	1 Jacob II.	42	26	4	
6151	1438	15	18	1 Albert II. v. Oestreich	17	33		1 Alphonfus V.	17	2	1 Christoph Rg. III.	1 Christoph III.	5	
6152	1439	16	19	1 Friedrich III.	18	34		2	18	3	20. Sch.	2	6	
6153	1440	17	20		19	35		3	19	4	2 Dänn. u. Norw.	3	7	

Ungarn.	Age. von Böhmen.	Age. von Neapel u. Sicilien.	Herzoge von Savoyen	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.				
30	Sigismund 3	8	Johan	31	Alma-32 deus VIII.	5	Martin 6 V.	— — — — —	Die Schlacht v. Beauge den 3. April, in welcher der Hz. v. Clarence getödtet wird.	Gr. v. Buchan Const. v. Fr. Tanegui du Chatel Fr. Mr. st. 1462.	
32	5	10	33	7	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Die Schlacht v. Crevant wird vom Gr. v. Saltsbury im Juny gewonnen.	Prest. Louvet st. 1425.		
33	6	11	34	8	Flavius Blondus st. 1463 alt 75.	— — — — —	— — — — —	Die Schlacht v. Verneuil wird von dem Hze. Bedford den 16. Aug. gewonnen.	Joh. Hz. v. Bedford st. 1435 Const. v. Richemont st. 1458		
34	7	12	35	9	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Joh. Figa. Gr. v. Arundel st. 1434.		
35	8	13	36	10	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Hump. Hz. v. Gloucest. st. 1447		
36	9	14	37	11	Theodor Gaza st. 1478 alt 90.	— — — — —	— — — — —	Die Belagerung v. Orleans, der erste Stoß für die Englische Macht in Frankreich sängt den 12. Okt. an und dauert bis 12. May.	Joh. v. Arc das Mädchen v. Orleans st. 1431.		
37	10	15	38	12	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Die Schlacht von Herrings den 12. Februar. Die Schlacht v. Patay wird v. Richemont gewonnen.	Heinrich Kard. u. Bisch. v. Winchester. st. 1447.		
38	11	16	39	13	Franz Philsephus st. 1481 alt 83.	— — — — —	— — — — —	Einbruch der Hussiten in Ungarn.	Billter Marsch. v. der Insel Adam st. 1437.		
39	12	17	40	14	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —		
40	13	18	41	1	Eugen	Georg Trapezuntius st. 1485 alt 90.	— — — — —	— — — — —	— — — — —	alt 75. Cosmus v. Medicis st. 1464	
41	14	19	42	2	IV.	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Johann Fastolf.	
42	15	20	43	3	ab	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Geo. v. Trimouille Fr. Mr. st. 1446.	
43	16	1	Alphon	4	Ludwig	G. Gemistus Pletho st. 1490 alt 100.	— — — — —	u. das Ansehen seiner Fam. wird in Florenz gegründet	— — — — —	Der Vertrag v. Arras zwischen Karl VII. u. Hz. v. Burgund den 22. Sept. Neue Kriegsverf. in Ung.	
44	17	2	suß v. Arragon.	5	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Paris wird von den Franzosen Freytags den 13. Apr. wieder erobert. Sigismund kömmt zum ruhigen Besitze Böhmens.	Beauch. Gr. v. War. Reg. v. Frankr. st. 1440.
45	18	3	3	6	3	Laurentius Walla st. 1463 alt 50.	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Joh. Talbot Gr. v. Schrew. st. 1453.	
46	1	4	4	7	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Alr. Livingston Reg. v. Sch.	
47	2	5	5	8	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Wilh. Creighton Ryl. v. Sch.	
1	3	6	6	9	6	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	Ulrich Gr. v. Zilley.	
2	4	7	7	10	7	Johann Guttenberg st. n. 1460.	— — — — —	— — — — —	— — — — —	La Hire Bignolles.	
	Esabet u. Albrecht v. Oestrr.										M. Jacob I. v. Chaban. st. 1453.

Sultaniſche Periode.	Jahre nach Chriſtus.	Kaiſer in Oſten.	Ottomaniſche Kaiſer.	Deutſche Kaiſer.	Könige von Frankreich.	Caſtilen Kge. von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Könige von Dänemark u. Norwegen.	Kge. von Pohlen.
6154	1441	18 Johann VI. Paläo-	21 Amurath	2 Friedrich III.	20 Karl VII. der	36 Johann II.	4 Alphonsus V.	20 Heinrich VI. von	5 Jacob II.	4 Chriſtoph Kge. 5 v. Sch. Dänn. u. 6 Norw.	4 Chriſtoph III.	8 Ladislaus V.
6155	1442	19 logus	22	3	21 Siegreiche	37 Johann II. Alphonsus V.	5	21 Windsor	6	5	5	9
6156	1443	20	23	4	22	38	28	22	7	6	6	10
6157	1444	21	24	5	23	39	29	23	8	7	7	Ohne Kge. 3 Jahre
6158	1445	22	25	6	24	40	30	24	9	8	8	
6159	1446	23	26	7	25	41	31	25	10	9	9	
6160	1447	24	27	8	26	42	32	26	11	10	10	1 Caſmir IV.
6161	1448	1 Conſtantin Paläo-	28	9	27	43	33	27	12	1 Karl VIII.	1 Chriſtian I	2
6162	1449	2 logus	29	10	28	44	34	28	13	2	2	3
6163	1450	3	30	11	29	45	35	29	14	3	3	4

Ungarn.	Rge. von	Herzoge von Savoyen	Rge. von Neapel u. Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.	
1	Ladislaus Posthumus	1	8 Ludwig	8 Alphonsus v.	11 Eugen IV.	Johann Faustus st. 1466	Bürgerkrieg in Ungarn mit dem Gegenkge. Ladislaus v. Pohlen.	Ulrich Graf v. Zilleu. Franz Sforza st. 1466 alt 66.
2		2	9	9 Arrag.	12	Peter Schöffler st. n. 1479	— — — — —	Wilh. de la Pole H. v. Suff. Fr. Mr. st. 1459.
3		3	10	10	13	— — — — —	Hunyades nimmt Nissa ein und besiegt die Türken.	Johann Corvinus Hunyades st. 1456.
4		4	11	11	14	Wesselus st. 1489 alt 70	Die Schlacht von Varna wird von den Türken über Ladislaus Kg. v. Ung. u. Pohl. erschlagen.	Kardinal Julian.
5		5	12	12	15	— — — — —	Ladislaus wird einmüthig als Kg. v. Ungarn erkannt.	
6		6	13	13	16	— — — — —	Die See gießt sich bey Dort aus und 100,000 ersaufen den 17. April. Hunyad wird Regent des Reichs Ungarn.	
7		7	14	14	1 Nico- laus V.	— — — — —	Die Familie Visconti hört in Mayland auf und die von Sforza folgt ihr nach.	
8		8	15	15	2	— — — — —		
9		9	16	16	3	G. Peurbachius st. 1462 alt 87.		
10		10	17	17	4	— — — — —	Die Schlacht v. Formigni, in welcher Richmi die Normandie v. den Franzosen den 18. April wieder erobert.	Ed. Beauf. H. v. Somerset Engl. Mr. st. 1455.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Kaiser in Osten.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien u. Aragonen	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schwe- den.	Könige von Dänemark	Kge. von Pohlen.
6164	1451	1 Mahomed II.	4 Constan- tin Paläo-	12 Friedrich III.	30 Karl VII der Sieg-	16 Johann II. 36	14 Alphon- sus V.	30 Hein- rich VI.	15 Jacob II	4 Karl VIII.	4 Christian I	5 Casimir IV.
6165	1452	2	5 logus	13	31 reiche	17 37	15	31	16	5	5	6
6166	1453	3	6 Constanti- nopol wird einzenom-	14	32	18 38	16	32	17	6	6	7
6167	1454	4	men u. so ist das En-	15	33	19 Heinrich 39	17	33	18	7	7	8
6168	1455	5	de des Kaiserthums	16	34	20 IV. der 40	18	34	19	8	8	9
6169	1456	6	in Osten.	17	35	21 3 Un- mächtige	19	35	20	9	9	10
6170	1457	7		18	36	22 4	20	36	21	10	10	11
6171	1458	8		19	37	23 5 Johann	21	37	22	11	11	12
6172	1459	9		20	38	24 6	22	38	23	12	12	13
6173	1460	10		21	39	25 7	23	39	24 1 Jacob III.	13	13	14
6174	1461	11		22	1 Ludwig	8	24	1 Eduard	2	14	14	15
6175	1462	12		23	2 XI.	9	25	2 IV.	3	15	15	16
6176	1463	13		24	3	10	26	3	4	16	16	17
6177	1464	14		25	4	11	27	4	5	17	17	18
6178	1465	15		26	5	12	28	5	6	18	18	19
6179	1466	16		27	6	13	29	6	7	19	19	20
6180	1467	17		28	7	14	30	7	8	20	20	21
6181	1468	18		29	8	15	31	8	9	21	21	22
6182	1469	19		30	9	16	32	9	10	22	22	23
6183	1470	20		31	10	17	33	10	11	23	23	24
										Ohne Kge. 13 Jahre indessen ist Steno Sturbeing Statt.		

Ungarn.	Kge. von Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Kge. von Neapel u. Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
11	Ladisl. Ladislaus	11 18	Ludwig	18 Alfonsus	5 Nicolaus V.	— — — — —	Georg Castriot Scanderbeg st. 1467 alt 63.
12	12 19	19	19	6	Kard. Bessarion st. 1472 alt 77.	Der Ksr. Friedrich wird in Neustadt belagert und Constantinopel wird von den Türken den 29. May erobert. Die englische Regierung hñt in Frankreich nach der Schlacht v. Castillon den 7. July anfangen erobern Mascien.	Richard H. v. York st. 1460 alt 50.
13	13 20	20	20	7	Thom. v. Kempis st. 1471	Die Schlacht v. Alban den 31. May. Die Türken erobern Mascien.	Richard Nevill Gr. v. Warwick st. 1471.
14	14 21	21	21	8	Johann Argypopolus st. 1480 alt 70.	— — — — —	Richard Nevill Gr. v. Warwick st. 1471.
15	15 22	22	22	1	— — — — —	— — — — —	— — — — —
16	16 23	23	23	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
17	17 24	24	24	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
1	1 25	25	25	1	— — — — —	— — — — —	— — — — —
2	2 26	26	26	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
3	3 27	27	27	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	4 28	28	28	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
5	5 29	29	29	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —
6	6 30	30	30	6	— — — — —	— — — — —	— — — — —
7	7 31	31	31	1	— — — — —	— — — — —	— — — — —
8	8 1	1	1	2	— — — — —	— — — — —	— — — — —
9	9 2	2	2	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
10	10 3	3	3	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
11	11 4	4	4	5	— — — — —	— — — — —	— — — — —
12	12 5	5	5	6	— — — — —	— — — — —	— — — — —
13	13 6	6	6	7	— — — — —	— — — — —	— — — — —
4	4 28	28	28	4	Regiomontanus st. 1476	Die Schlacht v. Towton den 29. März.	Robert Lord Boyd Reg. v. Schottl.
5	5 29	29	29	5	Baptist. Platina st. 1481 alt 60.	Das erste gedruckte Buch nemlich die Vulgata in 2 Bb. Die Ungr. Stände gestehen dem Ksr. u. seinem Sohne das Recht der Thronfolge zu. Eroberung v. Bosnien.	Eduard H. v. Somerset st. 1471.
6	6 30	30	30	6	— — — — —	Die Verschwörung wider Ludwig XI. genannt der Krieg für das gemeine Beste. Abschaffung des Fausrechts in Ungarn und Böhmen.	Constable v. S. Paul st. 1475.
7	7 31	31	31	1	Paulus II.	— — — — —	Karl der Kühne H. v. Burg. st. 1478 alt 40.
8	8 1	1	1	2	— — — — —	Das 2te gedruckte Buch Cicero de officiis. Einführung stehender Heere, Wiederanlegung der Universität und Stiftung der Bibliothek zu Dfen.	Gr. v. Rivers Engl. Mr. st. 1469.
9	9 2	2	2	3	— — — — —	— — — — —	— — — — —
10	10 3	3	3	4	— — — — —	— — — — —	— — — — —
11	11 4	4	4	5	Joh. Jobian Pontanus st. 1503 alt 70.	Ungriß = Böhmißcher Krieg zwischen Mathias	— — — — —
12	12 5	5	5	6	— — — — —	Die Schlacht v. Banbury den 26. July.	— — — — —
13	13 6	6	6	7	— — — — —	Die Schlacht v. Stamford gegen Anfang März. Heinrich VI. wird den 6. Oktob. eingesezt und bleibt bis 11. April.	— — — — —

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Castilien von Aragonien	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Könige von Pohlen.
6184	1471	21 Mahomed II	32 Friedrich	11 Ludwig	18 Heinrich IV	14 34 Alphon-	11 Eduard	12 Jacob	Dhne Rge.	24 Christian	25 Casimir
6185	1472	22	33 III.	12 XI.	19 Heinrich	15 35 sus V.	12 IV.	13 III.		25 I.	26 IV.
6186	1473	23	34	13	20 Heinrich	16 36	13	14		26	27
6187	1474	24	35	14	1 Ferdinand	17 37	14	15		27	28
6188	1475	25	36	15	2 V. der Ka-	18 38	15	16		28	29
6189	1476	26	37	16	3 tholische	19 39	16	17		29	30
6190	1477	27	38	17	4	20 40	17	18		30	31
6191	1478	28	39	18	5	21 41	18	19		31	32
6192	1479	29	40	19	6 Weibe König-	22 reiche wer-	19	20		32	33
6193	1480	30	41	20	7 den vereini-	23 get	20	21		33	34
6194	1481	1 Bajazeth II.	42	21	8	1 Johann II	21	22		1 Johann	35
6195	1482	2	43	22	9	2	22 M. Eduard V 5	23		2	36
6196	1483	3	44	1 Karl VIII	10	3	1 Richard	24	1 Johann	3	37
6197	1484	4	45	2	11	4	2 III.	25	2 Rg. v.	4	38
6198	1485	5	46	3	12	5	1 Heinrich	26	3 Dännem.	5	39
6199	1486	6	47	4	13	6	2 VII.	27	4	6	40
6200	1487	7	48	5	14	7	3	28	5	7	41
6201	1488	8	49	6	15	8	4	1 Jacob IV	6	8	42
6202	1489	9	50	7	16	9	5	2	7	9	43
6203	1490	10	51	8	17	10	6	3	8	10	44

Ungarn.	Bohmen.	Herzoge von Savoyen	Kge. von Neapel u. Sicilien.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
		deus IX			alt 66.		
14 I.	1	7 Ama-	3 Ferdi-	1 Sixtus	Marfil. Ficinus st. 1499	Die Schlacht v. Barnet den 14. April. Die Schlacht v. Tewsbury den 4. May.	
15 Mathias I.	2	1 Philibert der	4 nand	2 IV.	Joh. Laſcaris st. 1513 alt 90.	Tiphernas in Frankreich eingeführt.	
16	3	2 Jäger	5	3	Greg. Tiphernas.	Die Erlernung der griechischen Sprache wird v.	st. 1485.
17	4	3	6	4	Annius von Viterbo st. 1498.	Dec. enthauptet.	P. Landais H. v. Bretagne
18	5	4	7	5	Georg Merula st. 1493.	Der Constable v. Paul wird in Paris den 19.	Conlon Admiral.
19	6	5	8	6	Martinus Galertas.	Karl der Kühne H. v. Burgund wird von Swiffat Granſon den 5. April und v. Morat den 20. Juny überwunden.	st. 1508.
20	7	6	9	7	Antonius Bonſi ein Hiſt.	Karl wird zum 3tenmal bey Nancy den 5. Jan. überwunden u. getödtet. Die Niederlande kommen an Deſtr.	Rene II. H. v. Lothringen
21	8	7	10	8	— — — — —	Friedensſchlus zwischen Matthias u. Wladislaw, und Theilung der Böhmiſchen Länder.	Heinrich Stafford H. v. Buckingham st. 1483.
22	9	8	11	9	— — — — —	— — — — —	Oliver Dain Fr. Mr. st. 1484
23	10	9	12	10	— — — — —	— — — — —	Lord Haſtings st. 1483.
24	11	10	13	11	Saronavola st. 1498 alt 46.	— — — — —	Laurent. v. Medicis st. 1492 alt 44.
25	12	1 Karl I.	14	12	Joh. Picus v. Mirandola st. 1494 alt 37.	— — — — —	Philip v. Commines Fr. Mr. st. 1509.
26	13	2	15	13	— — — — —	— — — — —	Anna Fr. Regentin st. 1522
27	14	3	16	1 Inno-	1513.	Die Schlacht v. Boſwarth den 22. Auguſt.	
28	15	4	17	2 cenz	Demet. Chalcondyles st. 1494	Die große Gewalt des Palatin in Ungarn wird erneuert und das ſogenannte große Decret ertheilt.	Thomas Lord v. Stanly.
29	16	5	18	3	Angelo Polizian st. 1494 alt 46.	Orleans v. Anna den 23. Juny gefangen worden.	
30	17	6	19	4	— — — — —	Die Schlacht v. St. Aubin, in welcher H. v. Der H. R. Maximilian nimmt Deſtr. wieder in Beſitz, dringt in Ungarn u. erhält die Beſättigung des Erbrechts. Die Graffſch. Görz kömmt an Deſtreich.	Rudwig v. Deinouille st. 1525
31	18	7	20	5	— — — — —	— — — — —	Briconnet Kard. u. Fr. Mr. st. 1514.
32	19	1 Karl II	21	6	Wilh. Grocyn st. 1522 alt 80.	— — — — —	
I	20	2	22	7	— — — — —	— — — — —	
Wladislaw IV.							

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Könige von Pohlen.
6204	1491	11 Bajazeth II.	52 Friedrich III.	9 Karl VIII	18 Ferdinand V. der Katholische	11 Johann II.	7 Heinrich VII.	4 Jacob IV	9 Johann Kg. v.	11 Johann	45 Casimir IV.
6205	1492	12	53	10	19	12	8	5	10	12	1 Johann Albertus
6206	1493	13	1 Maximilian I.	11	20	13	9	6	11	13	2
6207	1494	14	2	12	21	14	10	7	12	14	3
6208	1495	15	3	13	22	1 Emanuel	11	8	13	15	4
6209	1496	16	4	14	23	2	12	9	14	16	5
6210	1497	17	5	15	24	3	13	10	15	17	6
6211	1498	18	6	1 Ludwig XII.	25	4	14	11	16	18	7
6212	1499	19	7	2	26	5	15	12	17	19	8
6213	1500	20	8	3	27	6	16	13	18	20	9

Ungarn.	Age. von Böhmen.	Herzoge von Savoyen	Kge. von Neapel u. Sicilien.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.	
2	IV. Ladislaw II.	31	3 Karl II	23 Ferdinand	8 Innoc. VIII.	Baptist Mantuanus st. 1516 alt 68.	Wilhelm Grocyn führt das Studium der griechischen Sprache in England ein.	Ludwig Sforza der Mohr st. 1510.
3	Ladislaw II.	22	4	24	1 Alexander der VI.	— — — — —	Bretagne wird mit Frankreich vereiniget. Ein allgemeines Decret in Ungarn wird ertheilt.	
4	Ladislaw II.	23	5	25	2	Joh. Neuchlin Capnio st. 1521 alt 67.	Capnio führt die hebr. und griech. Sprache in Deutschl. ein. Wiedervereinig. der öst. Länder.	
5		24	6	1 Alphon sus II.	3	— — — — —	America wird v. Columbus entdeckt. Karl VIII unternimmt einen Feldzug nach Neapel.	Christ. Columbus st. 1506. alt 64.
6		25	7	1 Ferdinand II.	4	— — — — —	Die Schlacht v. Fornova in Italien zwischen Karl VIII. u. den Venetianern den 6. July.	Cäsar Borgia st. 1507.
7		26	1 Philip	1 Friedrich	5	Joh. Colet st. 1519 alt 53.	Johanna Infantin v. Spanien vermählt mit dem Erzherz. Philip v. Oestreich.	
8		27	1 Philibert II.	2	6	— — — — —	Die Portugiesen segeln zum erstenmal nach Ostindien.	Vasquez di Gama.
9		28	2 der Schöne	3	7	Alexius v. Alexandro st. 1531 alt 50.	— — — — —	Americus Vesputius.
10		29	3	4	8	D. Thomas Lynacre st. 1524.	Maximilians unglücklicher Krieg gegen die Schwetzer.	
11		30	4	5	9	— — — — —	Maximilian I. theilt das deutsche Reich in 6 Kreise und setzt noch 1512. 4 dazu.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Rge. von Schwe- den.	Könige von Dännemark	Rge. von Pohlen.	ungarn. Rge. von Böhmen.
6214	1501	21 Bajazeth II.	9 Maximilian I.	4 Ludwig XII.	28 Ferdinand V. der Katholische	7 Emanuel	17 Heinrich VII.	14 Jacob IV.	19 Joh. Kg. v.	21 Johann	Alexander	12 Vladislaw II. (IV.)
6215	1502	22	10	5	29	8	18	15	20 Dänem.	22	2	13
6216	1503	23	11	6	30	9	19	16	21	23	3	14
6217	1504	24	12	7	31 Philip I	10	20	17	22	24	4	15
6218	1505	25	13	8	32 v. Dest. 2	11	21	18	23	25	5	16
6219	1506	26	14	9	33 Johanna 2	12	22	19	24	26	6	17
6220	1507	27	15	10	34 na sei- ne Gemah- lin 3	13	23	20	25	27	1 Sigismund I	18
6221	1508	28	16	11	35	14	24	21	26	28	2	19
6222	1509	29	17	12	36	15	1 Heinrich	22	27	29	3	20
6223	1510	30	18	13	37	16	2 VIII.	23	28	30	4	21
6224	1511	31	19	14	38	17	3	24	29	31	5	22
6225	1512	1 Selim	20	15	39	18	4	25	30	32	6	23
6226	1513	2	21	16	40	19	5	1 Jacob V.	1 Christian II. Kg. v. Schwed. u. Dännem.	1 Christian II. Kg. v. Schwed. u. Dännem.	7	24
6227	1514	3	22	17	41	20	6	2	2 Kg. v. Schwed. u. Dännem.	2 Schwed. u. Dännem.	8	25
6228	1515	4	23	1 Franj I.	42	10	21	7	3	3u. Dännemarf	3	26
6229	1516	5	24	2	1 Karl I. u. V. als Kaiser	22	22	8	4	4	10	27
6230	1517	6	25	3	2	23	23	9	5	5	11	1 Ludwig II.
6231	1518	7	26	4	3	24	24	10	6	6	12	2 II.
6232	1519	8	1 Karl V.	5	4	25	25	11	7	7	13	3
6233	1520	1 Suleiman	2	6	5	26	26	12	8	8	14	4

Czaren von Moskau.	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genten.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
5	Philibert I.	10 Alexander	Albus Manutius st. 1513.	— — — — —	Joh. Corvinus Hz. der letzte Hunyad st. 1503.
6	der Schöne	11 VI. Pius III	Pomponatius st. 1512 alt 63.	— — — — —	Karl d'Amboise Fr. Mr. st. 1510
7	1 Karl III	1 Julius II.	Leonardo v. Vinci st. 1520 a. 75.	Die Schlacht v. Cerignote, welche der franz. Herrschaft in Neapel den 28. Apr. ein Ende macht. Venet. Ungrischer Waffenstillstand mit den Türken	Gonsalvus der große Capitain st. 1515 alt 7.
2	der Unglückliche	2	Gavin Douglas st. 1521.	Befuch der Kae. v. Unnaarn und Wolen bey dem Kaiser zu Wien und Stiftung der Wechselbeurath den 22. Julij.	Karl Ximenes Seidle st. 1517 alt 80.
4	the	3	Albert Durer st. 1528 alt 57.	Die Freundschaftsurkunde zwischen dem Kge. und den ungrisch. Ständen, welche dem Hause Oestreich die Erbfolge den 19. Jul. wieder zusichert.	Gran Ungr. Reichskanzl.
5		4	Nic. Machiavel st. 1529.	tianer wird den 10. Dec. unterzeichnet u. bestätigt.	Thomas Balacs Kard. Erzb. v.
6	Basilius	5	Ludwig Arioso st. 1533.	Der berühmte Bund v. Cambray wider die Vener.	Gaston de Foix Hz. v. Nemours st. 1512.
7		6	Judeus st. 1540 alt 73.	Die Schlacht v. Mignadel den 14. May.	
8		9	Naphael st. 1520 alt 37.	— — — — —	Trivulce Marschal st. 1518.
9		10	Erasmus st. 1536 alt 70.	Die Schlacht v. Ravenna am Oftert. d. 11. Apr.	Steph. Zelegdi ungr. Schachm.
10		1 Leo X.	Sannazarius st. 1530.	Die Franzosen werden von den Schweizern bey Novarro überwunden. Die Schlacht v. Spures. Die Schlacht v. Rowden den 9. Sept.	Johann Hz. v. Albanien Neg. v. Schottl. st. 1536.
11		2	Polybor Virgil st. 1555 alt 80.	Reichstag zu Dfen, auf welchen das Verhältniß des Adels gegen die Bauern umgeändert, und in Corp. Jur. Hung. bestätigt wird.	Bonnivet Admiral st. 1525.
12		3	Cornelius Agrippa st. 1534 a. 48.	Die Schl. v. Marignan zwischen den Franz. u. Schweiz.	Kanzler du Prat Fr. Mr. st. 1535
13		4	Fr. Guicciardin st. 1540 alt 58.	Der Vertrag v. Noyon den 19. Aug. Türkische Eroberung v. Aegypten.	Const. Hz. v. Bourbon st. 1527.
14		5	Martin Luther st. 1546 alt 63.	Luther fängt die Reformazion an.	Kard. Wolsey Engl. Mr. st. 1531 alt 60.
15		6	Zwinglius st. 1531.	— — — — —	Herzogin v. Angouleme st. 1531.
16		7	Kard. Bembo st. 1547 alt 68.	— — — — —	
17		8	Ludwig Dives st. 1536.	Luthers Schriften durch Kauffcute verbreitet in Siebenbürgen und Reformazion.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Rge. von Schwe- den.	Könige von Dännemart	Rge. von Pohlen.	Ungarn. Rge. von Böhmen.
6234	1521	2 Soleiman	3 Karl V.	7 Franz I.	6 Karl I. u.	1 Johann	13 Hein- 14 rich	9 Jacob V.	1 Gustav	II.		6 Ludwig
6235	1522	3	4	8	7 V. als	2 III.	15 VIII.	10	2 Erich-	9 Christian	15 Sigis	7 II.
6236	1523	4	5	9	8 Kaiser	3	11	11	3 son	2	16 mund	8
6237	1524	5	6	10	9	4	12	12	4	3	17 I.	9
6238	1525	6	7	11	10	5	13	13	5	4	18	10
6239	1526	7	8	12	11	6	14	14	6	5	19	11
6240	1527	8	9	13	12	7	15	15	7	6	20	12
6241	1528	9	10	14	13	8	16	16	8	7	21	13
6242	1529	10	11	15	14	9	17	17	9	8	22	14
6243	1530	11	12	16	15	10	18	18	10	9	23	15
6244	1531	12	13	17	16	11	19	19	11	10	24	16
6245	1532	13	14	18	17	12	20	20	12	11	25	17
6246	1533	14	15	19	18	13	21	21	13	1 Christian	26	18
6247	1534	15	16	20	19	14	22	22	14	2 III.	27	19
6248	1535	16	17	21	20	15	23	23	15	3	28	20
6249	1536	17	18	22	21	16	24	24	16	4	29	21
6250	1537	18	19	23	22	17	25	25	17	5	30	22
6251	1538	19	20	24	23	18	26	26	18	6	31	23
6252	1539	20	21	25	24	19	27	27	19	7	32	24
6253	1540	21	22	26	25	20	28	28	20	8	33	25

Czaren von Moskau.	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
	18 Karl 19 II der 20 Un- 21 glück- liche	9 Leo X. 1 Adrian VI. Cle- mens VII 2	Copernicus st. 1543 alt 60. Nic. Angelo Boui st. 1564 a. 89 Paracelsus st. 1541 alt 48. Clemens Marot st. 1544 alt 60.	Sabacz und Belgrad werden von den Türken ein- genommen. Die Insel Rhodus wird den Mittern von den Tür- ken den 25. Dec. entrissen. Haupttheilung zwi- schen Karl V. und Ferdinand I. — — — — — 24. Febr. gefangen worden. Die Schlacht v. Pavia, in welcher Franz I. den haez und Ludwig erstickt auf der Flucht im Morast. Soleiman erobert Peterwardein, siegt bey Mo- rom wird von der Armee Karls V. erobert und den 6. März geplündert. Soleiman belagert Wien. Der Name der Protestanten sängt auf dem Reichstage v. Speier an. Der Friede v. Cambray den 5. Aug. Der schmalkaldische Bund gegen Ende Decembers.	Lautrec Feldmarsch. st. 1528. Anth. v. Leva st. 1536 alt 56. Stephan Werböcz Ungr. Personal Katharina Rgn. v. Engl. st. 1536 alt 50. Thomas More Oberst. st. 1535. Graf Frangipani. Steph. Bathori Ungr. Palatin. Joh. Zapotia Wojwode v. Sie- benb. u. Gegenfg. st. 1540. Andreas Doria st. 1560 alt 93.
	22 23 24 25 26 27	3 4 5 6 7 8	Jul. Romanus st. 1546 alt 54. Paul Jovius st. 1552 alt 70. Franz Rabelais st. 1553 alt 70. Olav Magnus st. 1544. Joh. Georg Trissino st. 1550. Martin Bucer st. 1551 alt 60.	die Flucht vor dem Heere Karls V. Florenz wird ein Htzth. Soleiman fällt wieder in Desf. ein, nimmt aber Die Unterhandlungen v. Nürnberg den 2. Aug. — — — — — angenommen. Die Reformation wird in England den 30. März 14. Aug. ein Ende. Der Feldzug nach Afrika von Karl V. nimmt den — — — — — Der Friede zwischen Ferdinand I. und Johann Der Vertrag v. Nizza zwischen Karl V. u. Franz I., welcher 4 Jahre dauert. Ein Aufruhr zu Gent veranlaßt eine Reise des Kai- sers Karls V. durch Frankreich. Der Gegenfg. v. Ung. Joh. Zapotia zahlt den Türken Tribut.	Thom. Lord Cromwell st. 1540. Adm. v. Brion Fr. Mr. verstorben 1540. Martinuzio ung. Bisch. Anna Bullen Rgn. v. Engl. st. 1536. Barberossa Türk. Feldh. st. 1547 Johanna Seymour Rgn. v. Engl. st. 1537. Gardiner Bis v. Winchester. st. 1557 Admiral v. Annebaut st. 1552. schieden 1540. Anna v. Cleve Rgn. v. Engl. ge- Katharine Howard Rgn. v. Engl. st. 1542.
I Johan 2 Wasi- liewitsch	30 31 32 33 34 35 36 37	11 1 Paul III. 2 3 4 5 6 7	Hieronymus Wiba st. 1566. Filius Giraldi st. 1552 alt 74. Ignatius Loyola st. 1556 alt 65. Jul. Cäs. Scaliger st. 1558 alt 75. Cranmer Erzbis. st. 1556 alt 67. Johann Keland st. 1552. Kracastorius st. 1553 alt 71. Peter Aretin st. 1556 alt 65. Johann Sleidan st. 1556. Robert Stephens st. 1559 alt 56		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Kge. von Schweden.	Könige von Dännemark	Kge. von Pohlen.	Kge. von Ungarn.	Kge. von Böhmen.
6254	1541	22 Soliman	23 Karl V.	27 Franz I.	26 Karl II. u. V. als Kaiser	21 Johann III.	33 Heinrich VIII.	29 Jacob V	21 Gustav	9 Christian III.	35 Sigismund	16 Ferdinand I.	
6255	1542	23	24	28	27	22	34	1 Maria	22 Erichson	10	36 I.	17	
6256	1543	24	25	29	28	23	35	2	23	11	37	18	
6257	1544	25	26	30	29	24	36	3	24	12	38	19	
6258	1545	26	27	31	30	25	37	4	25	13	39	20	
6259	1546	27	28	32	31	26	38	5	26	14	40	21	
6260	1547	28	29	1 Heinrich II.	32	27	1 Eduard VI.	6	27	15	41	22	
6261	1548	29	30	2	33	28	2	7	28	16	1 Sigismund II.	23	
6262	1549	30	31	3	34	29	3	8	29	17	3 August	24	
6263	1550	31	32	4	35	30	4	9	30	18	4	25	

Czaren von Moskau	Herzoge von Savoyen	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
9 Johan Basilie Iowitsch	38 Karl II. der glückliche	8 Paul VIII.	Melanchthon st. 1560 alt 64.	Georg Bisch. v. Warasdin führt die Regierung als Vormund des Joh. Sigism. Stgs. v. Ung.	Tournou Kard. v. Ostia Fr. Mr. st. 1562.
10	39	9	Titian Vecelly st. 1576 alt 99.	— — — — —	Johann Sigismund Gegenfg. v. Ungarn.
11	40	10	Johann Calvin st. 1564 alt 55.	— — — — —	Katharine Parr Rgn. v. England
12	41	11	Abrian Turnebus st. 1565 alt 53.	Die Schlacht v. Cerisolles den 14. April. Der Vertrag v. Crespi den 18. Sept.	Graf v. Anguien st. 1546.
13	42	12	Conrad Gessner st. 1565 alt 49.	Der Kirchenrath v. Trident fängt an und dauert 18 Jahre.	Joh. Friedrich Kurfürst v. Sachsen.
14	43	13	Camerarius st. 1574 alt 75.		
15	44	14	Hieronymus Cardan st. 1575 alt 75.	Die Verschwörung v. Fiesco in Genua. Der Kurfürst v. Sachsen wird in der Schlacht v. Mühlberg den 24. Apr. gefangen. Die Schlacht v. Pinkies d. 10. Sept.	Seymour Hg. v. Somerset Protector st. 1551.
16	45	15	— — — — —	Das Interim wird den Protestanten v. Karl V. den 15. May ertheilt. Verminderung der Freyheiten der Böhmischen Städte. Ungarn wird ein Erbreich.	Marshall v. S. Andre st. 1562.
17	46	16	— — — — —	— — — — —	Herzogin v. Valentinois st. 1566
18	47	1 Julius III.	— — — — —	Ein deutsches Reichsheer von 80,000 gegen die Türken.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Kge. von Pohlen.	Herzoge von Savoyen
6264	1551	32 Soliman	33 Karl V.	5 Heinrich	36 Karl II. u.	31 Johann	5 Eduard	10 Maria	31 Gustab	19 Christian	4 Sig-	48 Karl
6265	1552	33 man	34	6 II.	37 V. als	32 III.	6 VI.	11	32 Erichson	20 III.	5 mund	49 III.
6266	1553	34	35	7	38 Kaiser	33	1 Maria	12	33	21	6 August	1 Ema-
6267	1554	35	36	8	39	34	2	13	34	22	7	2 nuel
6268	1555	36	37	9	1 Philip II.	35	3	14	35	23	8	3 kopf
6269	1556	37	38	10	2	36	4	15	36	24	9	4
6270	1557	38	39	11	3	1 Sebastian	5	16	37	25	10	5
6271	1558	39	1 Ferdinand I. Kg. v.	12	4	2	6 1 Elisa-	17	38	26	11	6
6272	1559	40	2 Ung. u. Böhmen	13	1 Franz II.	5	3	18	39	1 Friedrich II.	12	7
6273	1560	41	3	14	1 Karl IX.	6	4	19	1 Erich XIV.	2	13	8
6274	1561	42	4	2	7	5	4	20	2	3	14	9
6275	1562	43	5	3	8	6	5	21	3	4	15	10
6276	1563	44	6	4	9	7	6	22	4	5	16	11
6277	1564	45	1 Maximilian II.	5	10	8	7	23	5	6	17	12
6278	1565	46	2 Kg. v. un-	6	11	9	8	23	6	7	18	13
6279	1566	1 Selim II.	3 garn und Böhmen	7	12	10	9	25	7	8	19	14
6280	1567	2	4	8	13	11	10	1 Jacob VI.	8 abgesetzt	9	20	15
6281	1568	3	5	9	14	12	11	2	1 Johann III.	10	21	16
6282	1569	4	6	10	15	13	12	3	2	11	22	17
6283	1570	5	7	11	16	14	13	4	3	12	23	18

Cyaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
19 Johann	2 Julius	Hannibal Caro st. 1566.	Isabelle Gegenk. v. Ungarn. Der Vertrag zu Clausenburg zwischen Ferdinand und Der Vertrag v. Passau den 26. May.	Budle H. v. Northumberl. Engl. Mr. st. 1553.
20 Basilie-	3 III.	Paul Manutius st. 1574 alt 62.	Eduard VI. stirbt den 6. July alt 16 Jahre.	Kard. Pool Engl. Mr. st. 1558.
21 witsch	4	Abrian Turnebus st. 1565 alt 53	Ferdinand I. läßt v. dem Jes. Canisius einen Kate-	Ja. Hamilton Gr. v. Arran st. 1575.
22	5	Castelvetro st. 1571 alt 66.	chismus entwerfen.	
23	Marcel. II	Frieb. Commabiu st. 1575 alt 66.	Ferdinand stiftet den Landsberger Bund.	Const. v. Montmorency st. 1567.
24	a Paul IV.	Hieron. Wolfius st. 1580 alt 64.	Der Religionsfriede zu Augsp. Empörung in Siebenb.	Erzb. Ferd. u. Philip Welserin.
25	3	Onuph. Panvinius st. 1563 a. 39	Die Schlacht v. St. Quintin den 10. Aug.	Franz H. v. Guise Fr. Mr. st. 1563
26	4	Ronsard st. 1585 alt 61.	Calais wird von den Franzosen den 8. Jan. er-	Kardinal v. Lothringen.
27	5	Georg Buchanan st. 1582 alt 76.	obert. Die Kön. Maria stirbt den 17. Nov.	Erzb. Karl Stifter der jüng. Steyer-
28	1 Pius IV.	— — — — —	Der Friedensschluß v. Cateau Cambressis gegen An-	märk. Linie st. 1590.
			fang Hornung.	Prinz v. Conde st. 1569.
			Die Verschwörung v. Amboise im März, mit welcher	
			die Bürgerkriege in Frankreich anfangen.	
29	2	Camoens st. 1579 alt 50.	Ferdinand wird auf einige Zeit Oberherr der Moldau.	Nicol. Bacon st. 1578.
30	3	Peter Ramus st. 1572.	Die Schlacht v. Dreux den 19. Dec.	Coligni Admiral st. 1572 alt 56.
31	4	Oforius st. 1580.	Das Ende des Kirchenraths zu Trident den 4. Dec.	Graf v. Horn u. Egmont st. 1568
32	5	— — — — —	— — — — —	Margarethe H. v. Parma und Statth. v. Fland. st. 1587.
33	6	Tintoret st. 1594 alt 82.	— — — — —	Granbella Kard. Sp. M. st. 1586 a. 70.
34	1 Pius V.	Theodor Beza st. 1605 alt 86.	Die ersten Bewegungen in den Niederlanden fangen im	Wilhelm Prinz v. Dran. st. 1584
			April an, nachdem man die Bittschrift von 400 der	
			Statthalterin im April vorgelegt hatte.	
35	2	Jacob Cujas st. 1590 alt 68.	Die Schlacht v. Denis den 10. Nov.	Ferd. H. v. Alba st. 1582 alt 74
36	3	Elaconius st. 1581 alt 56.	Die Kön. Maria verliert die Schlacht von Glasgow den	Joh. Stuart Gr. v. Murray Reg. v. Schottl. st. 1670.
			13. May u. zieht sich nach England gegen Anfang Juny.	
			Toleranz in Destrreich.	Arb. Gr. v. Argyle st. 1575.
37	4	Pancirolus st. 1591.	Die Schlacht v. Darrac den 13. März. Die Schlacht	
			v. Moncontour den 3. Okt.	
38	5	Carl Sigonius st. 1585 alt 60.	— — — — —	Wils. Cecile Lord Burleigh Engl. Mr. st. 1598.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von England.	Könige von Schottland.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Kge. von Pohlen.	Herzoge von Savoyen.
6284	1571	6 Selim II.	8 Maximilian II.	12 Karl IX	17 Philip II	15 Sebastian	14 Elisabeth	5 Jacob VI	4 Johann III.	13 Friedrich II.	24 Sigmund II.	19 Emanuel
6285	1572	7	9	13	18	16	15	6	5	14	25 Aug.	20 sen
6286	1573	8	10	14	19	17	16	7	6	15	1 Heinrich v.	21 kopf
6287	1574	1 Amurat	11	1 Heinrich	20	18	17	8	7	16	2 Anjou	22
6288	1575	2 III.	12	2 III.	21	19	18	9	8	17		23
6289	1576	3	1 Rudolph H. Kg. v.	3	22	20	19	10	9	18	1 Steph. Batory	24
6290	1577	4	2 Ungarn u.	4	23	21	20	11	10	19	2 Fürst.	25
6291	1578	5	3 Böhmen	5	24	1 Heinrich	21	12	11	20	3 Sieben	26
6292	1579	6	4	6	25	2 der Kard.	22	13	12	21	4 bürgen	27
6293	1580	7	5	7	26	Philip II. nimmt Vor-	23	14	13	22	5	1 Karl Emanuel
6294	1581	8	6	8	27	tugal in Besig.	24	15	14	23	6	2
6295	1582	9	7	9	28		25	16	15	24	7	3
6296	1583	10	8	10	29		26	17	16	25	8	4
6297	1584	11	9	11	30		27	18	17	26	9	5
6298	1585	12	10	12	31		28	19	18	27	10	6
6299	1586	13	11	13	32		29	20	19	28	11	7
6300	1587	14	12	14	33		30	21	20	29	1 Sigmund	8
6301	1588	15	13	15	34		31	22	21	1 Christian IV.	2 III.	9
6302	1589	16	14	1 Heinrich	35		32	23	22	2	3	10
6303	1590	17	15	2 IV. der Große	36		33	24	23	3	4	11

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
39 Johann Basilie-	6 Pius V.	Heinrich Stephen st. 1598 alt 70.	Der berühmte Sieg über die Türken bey Lepanto den 17. Okt. Die Türken erobern Cypern v. den Venezianern.	Don Johann v. Oestreich st. 1578 alt 32.
40 witsch	1 Gregor	Bodinus st. 1585.	Die Pariser Bluthochzeit am Sonntage den 24. Aug.	Katharina v. Med. st. 1589 a. 70
41	2 XIII.	Paul v. Veronese st. 1588 alt 56.	— — — — —	Graf v. Morton Reg. v. Schottl. st. 1581.
42	3	Montagne st. 1592 alt 59.	— — — — —	Hj. Balafre v. Guise st. 1588.
43	4	Fr. Hotomanus st. 1590 alt 65.	Die Ligue in Frankreich fängt nach der Unterzeich-	Herzog v. Alencon st. 1584.
44	5	Palladio.	Der Ksr. wird nebst Steph. Bathory K. v. Siebenb. zum Kg. v. Pohl. erwählt. Erricht. des Generalrats in Kro. u. Slav.	Herz. v. Joyeuse Franz. Kr. st. 1587.
45	6	Janus Doufa st. 1604 alt 50.	Don Sebastian ermordet worden.	Abdemelech Kg. v. Fez u. Maroco st. 1578.
46	7	Kard. Baronius st. 1607 alt 69.	Die Schlacht v. Alcazar den 4. Aug., in welcher	
47	8	Niccoboni st. 1700 alt 58.	Die Republik Holland fängt nach dem Bunde von Utrecht den 22. Jan. an.	
48	9	Peter Pitthou st. 1596.	Kard. Andr. Bathory führt die Jesuiten in Siebenbürg. ein.	
49	10	Joseph Scaliger st. 1609 alt 69.	ein und zählt statt des 5ten den 1sten Okt.	Al. Farnese Hj. v. Parma st. 1592
50	11	Christoph Clavius st. 1612 a. 75	Der Pabst Gregor führt das Jahr des neuen Stils	
51	12	Torquat. Tasso st. 1595 alt 51.	Jun. ermordet.	R. Dudley Gr. v. Leicest. st. 1588
1 Feodor	13	Emund Spencer st. 1598.	Wilhelm Prinz v. Oranien wird zu Delft den 30.	Franz Walsingham st. 1590.
2 Iwano-	1 Sixtus V	Philipp Sidney st. 1586.	— — — — —	Herz. v. Mayenne st. 1611
3 witsch	2	Tycho Brahe st. 1601 alt 55.	Der Graf v. Leicester wird den Holländern im Jan. zu Hilfe geschickt, und wird wegen seinem übeln Betragen zurückberufen.	Thomas Gresham st. 1579.
4	3	Jacob Melvill.	Die Kgn. Maria wird den 8. Febr. enthauptet. Die Schlacht v. Coutras den 10. Okt.	
5	4	Henric. Catharino D'Avila.	Die unüberwindliche Flotte wird d. 27. Jul. zerstreuet	Franz Drake st. 1596.
6	5	Justus Lipsius st. 1606 alt 58.	Der Hj. v. Guise wird zu Blois den 13. Dec. ermordet.	
7	6 Urban VII	Stephan Pasquier st. 1615 alt 81.	Erzb. Maxens Wahl zum Kge. in Pohlen.	Walter Raleigh st. 1617 alt 77.
	Gregor XIV.		Heinr. III. wird v. Clement einem Mönch d. 22. Jul. ermordet	Marschall Biron st. 1602.
			Die Schlacht v. Jory den 4. März zerstört die Ligue.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von England.	Könige von Schottland	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6304	1591	18 Amurat III	16 Rudolph II I. v. Ung. u.	3 Heinrich IV. der	37 Philipp II.	34 Elisabeth	25 Jacob VI.	24 Johann III.	4 Christian IV.	5 Sigmund III.	12 Karl Emanuel
6305	1592	19	17 Böhmen	4 Große	38	35	26	1 Sigis- mund Kg. v.	5	6	13
6306	1593	20	18	5	39	36	27	2 Pohlen	6	7	14
6307	1594	21	19	6	40	37	28	3	7	8	15
6308	1595	1 Mahomet III.	20	7	41	38	29	4	8	9	16
6309	1596	2	21	8	42	39	30	5	9	10	17
6310	1597	3	22	9	43	40	31	6	10	11	18
6311	1598	4	23	10	1 Philipp III	41	32	7	11	12	19
6312	1599	5	24	11	2	42	33	1 Karl IX.	12	13	20
6313	1600	6	25	12	3	43	34	2	13	14	21

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
8 Feodor Iwanowitsch	Innocentius IX.	Mariana st. 1624 alt 87.	— — — — — — — — — —	Eurenne Hz. v. Bouillon st. 1623
9	1 Clemens VIII.	Sevole v. S. Marthe st. 1623.	— — — — — — — — — —	Kard. v. Ossat st. 1604.
10	2	Karb. Perron st. 1618 alt 63.	— — — — — — — — — —	Herz. v. Sully Fr. Nr. st. 1641 alt 82.
11	3	Isaac Casaubon st. 1614 alt 55.	Die Jesuiten werden aus Frankreich verjagt, dieß fängt den 19. Dec. an und dauert 9 Jahre.	Graf v. Effex st. 1601.
12	4	Shakespeare st. 1616 alt 53.	Rudolph II. schließt mit den Russen u. darauf mit den Persern ein Bündniß gegen die Türken.	Constable Lesdiguieres st. 1626 alt 53.
13	5	Hannibal Carraci st. 1609 a. 40	Cadyr wird von den Engländern den 21. Juny erobert.	Moritz Graf v. Nassau st. 1625.
14	6	Cervantes st. 1620 alt 69.	Der Fürst v. Siebenbürgen tritt dem Kr. sein Land ab, nimmt es aber wieder in Besiß.	Erzherzog Albert st. 1621 alt 62.
15	7	Präsident de Thou st. 1617 a. 64	Das Edict von Nantes im April. Der Friede v. Wervins den 2. Juny.	Thomas Gr. v. Dorset Engl. Nr. st. 1608.
16	8	Heinrich Saville st. 1601 alt 72	Württemberg kömmt wieder an die Herzoge mit Vorbehalt der Desir. Amtwartschaft. Eroberung v. Raab u. Oberlehnsheerrschaft über die Wallachey.	Herz. v. Ossuna Sp. Nr. st. 1624
17	9	Wilhelm Camden st. 1623 alt 72	Die Schlacht von Newport den 2. July.	Abolph Gr. v. Schwarz. De. Feld. Michael Hospod. der Wallachey.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Engl. Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6314	1601	7 Mahomet III	26 Rudolph II	13 Heinrich IV	4 Philipp III.	44 Elisabeth	3 Karl IX.	14 Christian	15 Sigis-	22 Karl I.
6315	1602	8	27 I. Kg. v.	14 der Große	5	45 Jacob VI.	4	15 IV.	16 mund III	23 Emanuel
6316	1603	9	28 Ung. u. Böh	15	6	1 Jacob verlei-	5	16	17	24
6317	1604	1 Achmet I.	29	16	7	2 nitget beybe	6	17	18	25
6318	1605	2	30	17	8	3 Kgreiche un-	7	18	19	26
6319	1606	3	31	18	9	4 men Groß-	8	19	20	27
6320	1607	4	32	19	10	5 btitanien	9	20	21	28
6321	1608	5	33	20	11	6	10	21	22	29
6322	1609	6	34	21	12	7	11	22	23	30
6323	1610	7	35	22 I Ludwig XIII.	13	8	12	23	24	31
6324	1611	8	36	2	14	9	1 Gustav Adolph	24	25	32
6325	1612	9	1 Mathias I. II. v. Ung.	3	15	10	2	25	26	33
6326	1613	10	2 u. Böh.	4	16	11	3	26	27	34
6327	1614	11	3	5	17	12	4	27	28	35
6328	1615	12	4	6	18	13	5	28	29	36
6329	1616	13	5	7	19	14	6	29	30	37
6330	1617	Mustapha I	6	8	20	15	7	30	31	38
6331	1618	2 Osman	7	9	21	16	8	31	32	39
6332	1619	3	1 Ferdinand II	10	22	17	9	32	33	40
6333	1620	4	2	11	23	18	10	33	34	41

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
18 Feodor Iwanow.	10 Clemens VIII.	L. Rinzl. Bacon st. 1626 alt 66. Paul Sarpi st. 1623 alt 71.	Die Belagerung v. Ostende fängt den 25. Juny an. Die Jesuiten bewegen Rudolphen zur Verfolgung der Nichtkatholischen in Böhmen. Anfang der Holl. Ostind. Compag.	Kanzl. v. Belliver st. 1607. L. Kanzl. Egerton st. 1617 a. 77 Villeroy Sekretair st. 1617.
Voris Gnidonow	12	Gruterus st. 1627 alt 67. Malherbe st. 1628 alt 76.	Die Kön. Elisabeth stirbt den 24. März alt 70 Jahre Ostende wird von den Spaniern nach einer 3jährigen Belagerung den 10. Sept. erobert.	Robert Cecil Graf v. Salisbury Engl. Mr. st. 1612.
Feodor II. Basilowit.	13 Leo XI.	Marini st. 1625 alt 56.	Der berühmte Streit zwischen dem Pabste u. den Venedicaniern. Die Erfindung des Schießpulvers den 5. Nov.	Kanzl. Brulart v. Sillery st. 1624 Steph. Bocskay Fürst v. Sieben. Joh. Drasowicz Ban. v. Croat. Jeannin Präsident st. 1622. Sigmund Rakocz Fürst v. Sieb. Herz. v. Lerma S. Mr. Jleschazy d. erst. protest. Pal. in Un.
1 Basilius	2 Paul V.	Papirius Masso st. 1611. Voccalini.	Ein großer innerer Krieg in Russland. Der Ung. Religionsfriede wird zu Wien geschlossen. 20jähr. Friede mit d. Türk. Telescopen, welche eben damals Metius in Engl. erfanden.	
2 Luski	3	Galiläus st. 1642 alt 78. Helvicus st. 1617 alt 38.	Galiläus entdeckt die Satelliten der Planeten mittels Der 12jähr. Waffenstillstand zwischen Span. u. Holl. d. 4. Apr. Rudolph erteilt den Böhmen den Majestätsbrief	
3	4	Andreas du Chesne st. 1640.	900,000 Mohren werden im März aus Spanien verjagt. Heinrich IV. wird von Ravallac Freytags den 4. May um 4 Uhr Nachmittag ermordet.	
4	5			
5	6			
6	7	Lopez de Vega st. 1635 alt 72.	Rudolph muß seinem Bruder Matthias auch Böhmen abtreten, der sich schon 1608 in Besitz der übrigen Staaten gesetzt hat.	Concini Marsch. v. Ancre Fr. Mr. st. 1617. Carl Gr. v. Somerset Engl. Mr. st. 1645. Barneveldt Pens. v. Holland st. 1619 alt 72. Marquis v. Spinola st. 1630.
7	8	Ben Johnson st. 1638.		
1 Michailo Feodorow	9	Johann Kepler st. 1630. 1617 alt 67.		
2 witsch	10	Johann Napier v. Merchiston st.	Napier erfindet die Logarithmen.	
3	11	Johann Barclay st. 1621 alt 38.	Ein kurzer Bürgerkrieg in Frankreich. Der K. Jacob giebt den Holland. Fließingen, Briel u. s. w. zurück. Die Erbvereinig. zwischen der Dests. u. Span. Linte wird geschlossen dauert bis 26. April 1619.	Herz. v. Luines Fr. Mr. st. 1621 Karl Gr. v. Buquoi. Graf v. Mansfeld st. 1626. Friedrich Kurf. v. d. Pfalz st. 1632 Graf v. Thurn. Maximilian Herz. v. Bayern st. 1651.
4	12	Robert v. Cotton st. 1631 alt 61	Der Kirchenrath v. Dordrecht fängt den 1. Nov. an u.	
5	13	Dominiquino st. 1641 alt 60.	Harvey entdeckt den Kreislauf des Blutes. Der 30jährige Krieg fängt in Deutschland den 26. Aug. an.	
6	14	Fabri v. Peireuse st. 1637 alt 57.	Die Schlacht v. Prag, nach welcher der Kurfürst v. der Pfalz sein Kurfürstenthum den 29. Okt. verliert.	
7	15	Wilhelm Harvey st. 1657 alt 80.		
8	16	Guibo Rheni st. 1642 alt 67.		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6334	1621	5 Osman der eingesetzt	3 Ferdinand II.	12 Ludwig XIII.	1 Philip IV		19 Jacob I.	11 Gustav Adolph	34 Christian IV.	35 Sig- mund III	42 Karl Emanuel
6335	1622	Mustapha wie-	4	13	2		20	12	35	36	43
6336	1623	1 Amurat IV.	5	14	3		21	13	36	37	44
6337	1624	2	6	15	4		22	14	37	38	45
6338	1625	3	7	16	5		1 Karl I.	15	38	39	46
6339	1626	4	8	17	6		2	16	39	40	47
6340	1627	5	9	18	7		3	17	40	41	48
6341	1628	6	10	19	8		4	18	41	42	49
6342	1629	7	11	20	9		5	19	42	43	50
6343	1630	8	12	21	10		6	20	43	44	1 Viktor Amadeus
6344	1631	9	13	22	11		7	21	44	45	2
6345	1632	10	14	23	12		8	1 Christina	45	1 Vladislav VI.	3
6346	1633	11	15	24	13		9	2	46	2	4
6347	1634	12	16	25	14		10	3	47	3	5
6348	1635	13	17	26	15		11	4	48	4	6
6349	1636	14	18	27	16		12	5	49	5	7
6350	1637	15	1 Ferdinand	28	17		13	6	50	6	1 Hiacintus
6351	1638	16	2 III.	29	18		14	7	51	7	1 Karl Ema- nuel II.
6352	1639	17	3	30	19		15	8	52	8	2
6353	1640	1 Ibrahim	4	31	20	1 Johann IV. G. v. Draganza	16	9	53	9	3

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
9 Michailo Feodoro-	1 Gregor XV.	Caspar Barthius st. 1638 alt 71.	Der Bürgerkrieg mit den Hugenoten fängt in Frankreich an und dauert 9 Jahre.	Heinrich H ₃ . v. Rohan st. 1638 alt 61.
10 witsch	1	Pet. Paul Rubens st. 1640 a. 63	Heidelberg wird v. Ksr. erobert und die berühmte Bibliothek den 6. Sept. nach Rom gesandt.	G. Villiers H ₃ . v. Buckingham Engl. Mr. st. 1628 alt 36.
11	2 Urban VIII.	Heinrich Spelman st. 1641.	— — — — —	H ₃ . v. Orlibarej S. Mr. st. 1640.
12	2	Kard. Bentivoglio st. 1644 a. 65	— — — — —	Williams Erzsb. v. York st. 1650 alt 68.
13	3	Johann Meursius st. 1641 alt 62	Der Kg. Jacob stirbt zu Theobald den 27. März a. 59	Nichelieu Kard. Fr. Mr. st. 1642
14	4	Gerard Johann Vossius st. 1650 alt 73.	Der Bund der Schweden, Holländer u. Protestanten in Deutschland wider den Kaiser.	Graf Waldstein st. 1638.
15	5	Ericus Puteanus st. 1646 a. 72	Rochele wird v. Ludwig XIII. den 18. Okt. erobert.	Graf Tilly st. 1632.
16	6	Quevedo st. 1647.	Der H ₃ . Buckingham wird den 23. Aug. ermordet.	
17	7	Jnigo Jones st. 1651.	Neun Glieder werden den 4. März wegen ihrem Sprecher im Unterhause eingesperrt.	
18	8	Grotius st. 1645 alt 62.		
19	9	Erzb. Usher st. 1655 alt 75.	Die Schlacht v. Leipzig den 28. Aug.	Orenstern Kanzl. S. Mr. st.
20	10	Gabriel Naude st. 1653.	Die Schlacht v. Lützen, in welcher Gustav Adolph den 26. Winterm. überwindet und umgebracht wird.	Weston Graf v. Portland Engl. Mr. st. 1636.
21	11	Anton Vanbyet st. 1641 alt 42.	— — — — —	Coventry Oberstfegelsbewahrer st. 1640.
22	12	Johann Selden st. 1654 alt 70.	den den 26. Dec. überwunden werden.	Bernard H ₃ . v. Weimar st. 1639.
23	13	Gassendi st. 1655 alt 66.	Die Schlacht v. Nördlingen, in welcher die Schweden	Johann Hampden st. 1643.
24	14	Descartes st. 1650 alt 54.	und wird den 12. Juny 1638 bestimmt.	Johann Pym st. 1643.
25	15	Fabianus Strada st. 1649.	Hambdens Versuch mit Schifsgeld fängt im Nov. an	Erzbisch. Laud st. 1645.
26	16	Petavius st. 1652 alt 69.	Die 2 Schlachten v. Rheinfeld den 18. u. 21. Horn.	Gr. v. Strafford Engl. Mr. st. 1641.
27	17	Boiture st. 1648.	— — — — —	Gr. v. Essex st. 1646.
28	18	Balzac st. 1654.	Die Schottische Hemece kömmt den 20. Aug. nach England u. erobert den 27. Nov. Newcastle. Das Parlament kömmt den 3. Nov. zusammen.	

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6354	1641	2 Ibrahim	5 Ferdinand III.	32 Ludwig XIII.	21 Philip IV.	2 Johann IV.	17 Karl I.	10 Christina	54 Christian IV.	10 Blasis- lav VI.	4 Karl Ema- nuel II.
6355	1642	3	6	33	22	3	18	11	55	11	5
6356	1643	4	7	1 Ludwig XIV.	23	4	19	12	56	12	6
6357	1644	5	8	2	24	5	20	13	57	13	7
6358	1645	6	9	3	25	6	21	14	58	14	8
6359	1646	7	10	4	26	7	22	15	59	15	9
6360	1647	8	11	5	27	8	23	16	60	16	10
6361	1648	9	12	6	28	9	24	17	1 Friedrich III.	1 Johann Casimir	11
6362	1649	10	13	7	29	10	Ohne Rge. 12 Jahre	18	2	2	12
6363	1650	11	14	8	30	11		19	3	3	13

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
29 Michael Feodorowitsch	19 Urban VIII.	Chillingworth st. 1644 alt 42.	— — — — —	Marquis v. Montrose st. 1650 alt 38.
30 witsch	20	Salmasius st. 1653.	Der Kg. Karl verlangt den 4. Jan. die 5 Mitglieder, dieß veranlaßt den Bürgerkrieg. Die Schlacht bey Edgell den 23. Okt. am Sonntage.	Lord Falkland st. 1643.
31	21	Nicol. Poussin st. 1656 alt 61.	Bristol liefert den Prinzen Rupert den 26. Juny aus. Die Belage ung v. Gloucester den 5. Sept. Die Schlacht v. Newbury den 20. Sept. Empörung in Ungarn.	Rakoczj Fürst v. Siebenbürgen.
32	1 Innocenz X.	Mothe le Bayer st. 1671.	Die Schlacht v. Marston Moor den 2. Jul. Die Arme v. Effer übergiebt sich in Cornwallis den 2. Sept. Die 2te Schlacht v. Newbury den 27. Okt.	Marquis v. Newcastle st. 1676 alt 84.
1 Alexius Michailowitsch	2	Herg. v. Rochefoucault st. 1680 alt 68.	Die Schlacht v. Roschy den 14. Juny. Vergleich zwischen Rakoczj und dem Kaiser.	Kard. Mazarin Fr. Mr. st. 1661 alt 59.
2 witsch	3	Paul Scarron st. 1660.	Torstenson siegt bey Jankau und fällt in Oestreich ein.	Don Ludwig v. Haro S. Mr. st. 1661.
3	4	Heinrich Hammond st. 1660 alt 55.	— — — — —	Prinz v. Conde st. 1686 alt 66.
4	5	Thomas Hobbes st. 1679 alt 91.	Der westphälische Friede. Die Schlacht v. Lens den 16. Aug. und bald hernach der Bürgerkrieg der sogenannten Schleuderer zu Paris.	Joh. Draskovich U. Pa. st. 1694.
5	6	Samuel Bochart st. 1667.	Der Kg. Karl I. wird den 30. Jan. alt 49 Jahre enthauptet.	Kard. v. Retz st. 1679.
6	7	Mezeray st. 1683 alt 73.	Die Schlacht v. Dunbar den 3. Sept.	Anna v. Oest. Reg. v. Frankr. st. 1666.
				Paul Palffy Ung. Palatin.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6364	1651	12 Ibrahim	15 Ferdinand III	9 Ludwig XIV.	31 Philipp IV.	12 Johann IV.	Ohne Rge.	20 Christina	4 Friedrich III.	4 Johann Casimir	14 Karl II. Emanuel
6365	1652	13	16	10	32	13		21	5	5	15
6366	1653	14	17	11	33	14		22	6	6	16
6367	1654	15	18	12	34	15	Cromwell nimt die Würde ei.	1 Karl X.	7	7	17
6368	1655	1 Mahomed IV.	19	13	35	16	Protectors an	2 Gustav	8	8	18
6369	1656	2	20	14	36	1 Alphonfus VI.		3	9	9	19
6370	1657	3	21	15	37	2		4	10	10	20
6371	1658	4	1 Leopold I.	16	38	3		5	11	11	21
6372	1659	5	2	17	39	4		6	12	12	22
6373	1660	6	3	18	40	5	1 Karl II.	1 Karl XI.	13	13	23
6374	1661	7	4	19	41	6	2	2	14	14	24
6375	1662	8	5	20	42	7	3	3	15	15	25
6376	1663	9	6	21	43	8	4	4	16	16	26
6377	1664	10	7	22	44	9	5	5	17	17	27
6378	1665	11	8	23	1 Karl II.	10	6	6	18	18	28
6379	1666	12	9	24	2	11	7	7	19	19	29
6380	1667	13	10	25	3	12	8	8	20	20	30
6481	1668	14	11	26	4	1 Peter	9	9	21	21	31
6382	1669	15	12	27	5	2	10	10	22	1 Michael	32
6383	1670	16	13	28	6	3	11	11	1 Christian V.	2 Wiesno- wisky	33

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
7 Alexius Michaelowitsch	8 Innocenz XI.	D. Johann Wallis st. 1703 alt 87.	Die Schlacht v. Worchester den 3. Sept. 19. May an, in welchem 7 verschiedene Seetreffen waren.	Marq. v. Argyle st. 1661 alt 63.
8	9	J. Fr. Gronovius st. 1671 a. 58.	Der erste Krieg zwischen England u. Holland fängt d. April unterzeichnet.	Kanzl. Seguter st. 1672 alt 60.
9	10	Blas. Pascal st. 1662 alt 39.	Der Friede zwischen England u. Holland wird den 5. Die Engländer nehmen den 7. May Jamaica unter dem Admiral Penn in Besitz.	Olivier Cromwell st. 1658 alt 60.
10	11	Johann Milton st. 1674 alt 66.		Admiral Blake st. 1657 alt 59.
11	1 Alexander VII.	Thomas Bartholin st. 1680 a. 64.		Heinrich v. Turenne Marsch. st. 1675 alt 64.
12	2	Edmund Waller st. 1687 alt 82.		Primerose st. 1679.
13	3	Peter Corneille st. 1684 alt 78.	Die Schl. v. Dünkirchen d. 4. Sept. Den 17. wird Der Pyrenäis. Friede wird den 28. Okt. unterzeichnet.	Admiral v. Ruyter st. 1676 a. 69.
14	4	J. Bapt. Moliere st. 1672.		Montague Gr. v. Sandwich st. 1672 alt 47.
15	5	Du Cange st. 1688 alt 78.		Georg Katoczyn.
16	6	Alger. Sidney st. 1683 a. 66.	Wiedereinsetzung Karls II. den 29. May. Frieden zu Oliva den 3. May.	Gen. Mont Hg. v. Albemarle st. 1670 alt 62.
17	7	Joh. Marsham st. 1685 alt 83.	— — — — —	Mr. st. 1674 alt 67.
18	8	Samuel Butler st. 1680 alt 68.	Stiftung der königl. Gesellschaft den 15. Jul. Dünkirchen an Frankreich den 12. Sept. verkauft.	Eduard Gr. v. Clarendon Engl. Jac. Hg. v. Ormond st. 1688 a. 78
19	9	Karl le Brun st. 1690 alt 71.	Die Schlacht v. St. Gotthard den 22. Jul. Der Friedensschluß des Kfres. mit den Türken den 10. Aug. Der 2te holländische Krieg fängt im Wintermonat an. Anfang des langen Reichstags in Deutschland den 2. Jul.	H. Finch G. v. Nottingham st. 1682 a. 61
20	10	Ludwig v. Maimbourg st. 1686 alt 77.	Die Holländer werden bey Harwich den 3. Jun. geschlagen. Die Schlacht v. Villa Viciosa den 7. Jun. Die Pest zu London im Juny.	Admiral v. Tromp st. 1691 alt 62.
21	11	Radul. Cudworth st. 1688 alt 71.	Das Seetreffen v. 1. Juny, welches 4 Tage dauert, u. jenes v. 25. Jul. Die Feuersbrunst zu London den 6. Sept. Die Akademie der Wissenschaften fängt ihre Zusammenkünfte an. Stiftung einer orient. Handlungscomp. zu Wien	Fürst Vortia Kais. Minister. Achmet Coprogli Großvezier.
22	12	Jul. Menage st. 1692 alt 79.	Der Friede v. Aachen wird den 22. Apr. unterzeichnet.	Johann de Wit Pens. v. Holl. st. 1672 alt 47. a. 80.
23	1 Clemens IX.	Karl de St. Evremond st. 1703 alt 90.		G. Montecuculi Kf. Gl. st. 1680
24	2	Benedict v. Spinoza st. 1678 alt 44.		Joh. Matkland Hg. v. Lauderdale st. 1682 alt 68.
25	3	Huygens st. 1695 alt 66.		G. Villiers Hg. v. Buckingham st. 1687 alt 60.
26	1 Clemens X.	Christoph Wren st. 1721 alt 91.	Candien wird von den Türken den 6. Sept. erobert. Eine große Verschwörung in Ungarn wird entdeckt, und im folgenden Jahre bestraft.	Joh. Bapt. Colbert Fr. Mr. st. 1683 alt 64.
				Graf v. Shaftsbury st. 1682 alt 61.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Pohlen.	Herzoge v. Savoyen.
6384	1671	17 Mahomed	14 Leopold I	29 Ludwig	7 Karl II.	4 Peter	12 Karl II.	12 Karl XI	2 Christian	3 Michael	34 Karl II.
6385	1672	18 IV.	15	30 XIV.	8	5	13	13	3 V.	4 Wiesno- wiski	35 Emanuel
6386	1673	19	16	31	9	6	14	14	4	5	36
6387	1674	20	17	32	10	7	15	15	5	1 Johann	37
6388	1675	21	18	33	11	8	16	16	6	2 Sobieski	1 Victor
6389	1676	22	19	34	12	9	17	17	7	3	2 Amadeus
6390	1677	23	20	35	13	10	18	18	8	4	3
6391	1678	24	21	36	14	11	19	19	9	5	4
6392	1679	25	22	37	15	12	20	20	10	6	5
6393	1680	26	23	38	16	13	21	21	11	7	6
6394	1681	27	24	39	17	14	22	22	12	8	7
6395	1682	28	25	40	18	15	23	23	13	9	8
6396	1683	29	26	41	19	16	24	24	14	10	9
6397	1684	30	27	42	20	17	25	25	15	11	10
6398	1685	31	28	43	21	18	1 Jacob II.	26	16	12	11
6399	1686	32	29	44	22	19	2	27	17	13	12
6400	1687	1 Soleiman II	30	54	23	20	3	28	18	14	13
6401	1688	2	31	46	24	21	4	29	19	15	14
6402	1689	3	32	47	25	22	1 Wilhelm III. u. Maria	30	20	16	15
6403	1690	1 Mehmet II.	33	48	26	23	2	31	21	17	16

Czaren von Moskau.	Päbste:	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
27 Alexius	2 Clemens	Jfacc Barrow st. 1677 alt 47.	Die Souveränität wird in Ungarn eingeführt.	st. 1688. Bilh. der Gr. Kurf. v. Brandenb.
28 Michae- lowitsch	3 X.	Wilhelm Temple st. 1700 alt 72.	Ludwig XIV. überfällt die Holländer, und erobert Utrecht den 10. Juny. Der Prinz v. Oranien wird Statthalter und de Wit den 12. Aug. hingerichtet.	Bilh. Prinz v. Oranien Statth. v. Holl. h. Kg. v. Erb. st. 1702 a. 52
29	4	Ren Rayin st. 1687 alt 66.	Bürgerkrieg in Ungarn. Turheim den 27. Dec.	Nich. Waffy Fürst v. Sieb. st. 1680.
30	5	D. Th. Eydenham st. 1689 a. 66	Die Schlacht v. Senef den 1. Aug. Die Schlacht bey	Thomas Osborn Gr. v. Danby Engl. Mr. st. 1712 alt 31.
31	6	Robert Boyle st. 1691 alt 65.	Die Schlacht v. Allerheim den 22. July, 5 Tage nach dem Tode des Marschall Turenne.	Karl Gr. v. Dorset st. 1706 alt 69.
1 Feodor	1 Innocenz	Samuel Puffendorf st. 1694 a. 94	-----	alt 67.
2 Alexie- witsch	2 XI.	Carlo Maratti st. 1713 alt 88.	Der Friede v. Nimwegen den 31. Jul. Der papist. geheime Anschlag wird von Dates den 6. Sept. entdeckt. Der Graf v. Darby wird den 21. Dec. verklagt.	Fr. Marsch. v. Luxemb. st. 1695 Joh. Dalrymple L. Stair st. 1695 alt 76.
3	3	Dan. Georg Morhoff st. 1691 alt 53.	Die Ausschließungsbill wird zum erstenmal im Oberhause am Sonntage den 27. April vorgelesen.	Wilhelm Pulteney st. 1694 alt 78.
4	4	Joh. de la Bruyere st. 1696 alt 57.	Der große Komet wird zum erstenmal den 3. Nov. beobachtet und bleibt bis 9. März 1681 sichtbar.	Wilhelm Lord Russell st. 1683 alt 44.
5	5	Joh. de la Fontaine st. 1685 alt 74.	-----	alt 36.
6	6	Geo. Mackenzel st. 1691 alt 55.	Das Decret Leopold I. in Ungarn den 10. Dec.	Jac. H. v. Monmouth st. 1685
1 Peter der Große	1 7	Bouhours st. 1702 alt 74.	-----	Marsch. Schomberg st. 1690.
2 Johann	2 8	Johann Dryden st. 1701 alt 70.	Der Lord Russell wird den 21. Jul. enthauptet. Die Belagerung v. Wien wird den 12. Sept. v. den Türken unter dem Großvezier Kara Mustapha aufgehoben.	Gr. v. Löblich.
3	3 9	Racine st. 1699 alt 60.	-----	De Louvois Fr. Mr. st. 1691 a. 51
4	4 10	alt 75.	-----	G. Savila W. v. Halifax st. 1707 a. 62.
5	5 11	M. Boileau Despreaux st. 1711	Karl II. stirbt den 6. Horn. alt 55 Jahre. Niederlage des H. v. Monmouth bey Sedgmore den 6. July. Das Edict v. Nantes wird den 12. Okt. widerrufen.	Marsch. v. Baubau st. 1707 a. 74
6	6 12	Humphry Prideaux st. 1724 alt 77.	Einnahme v. Ofen durch H. Karl v. Lothringen den 2. Sept. Pressburg ein Vest. Erbreich.	Spencer Gr. v. Sunderland Engl. Mr. st. 1702 alt 61
7	7 13	Joh. Georg Grävins st. 1703.	Sieg bey Mohacz. Ungarn wird auf dem Reichstage zu Die Revolution in Großbritannien fängt den 5. Nov. an.	G. Fr. G. v. Waldeck st. 1692 a. 72
8	8 1	P. Bayle st. 1706 alt 59.	Der Kg. Jacob legt seine Würde ab und begiebt sich den 23. Dec. nach Frankreich.	Eduard Seymour st. 1708 alt 75
9	9 2	Johann Locke st. 1704 alt 70.	Anerkennung Kgs. Wilhelm u. der Kgn. Maria den 16. Feb. Sieg bey Passarowitz den 30. Aug. Einnahme v. Biddin den 14. Okt. Aufnahme der Kaiserin in Ung. u. Slavonien.	Dan. Gr. v. Rothingham st. 1730 Wilh. Cavendish H. v. Devonshire st. 1707 alt 67.
		Ed. Stillingfleet Bisch. v. Winchester st. 1699 alt 64.	Die Schlacht v. Flerus den 21. Juny. Die Schlacht v. Boyne den 1. July. Bauernkrieg in Böhmen u. Einschränkung der Nothden.	Gr. Rüdiger v. Stahrenberg.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Könige von Pohlen.	Herzoge von Savoyen	
6404	1691	2 Achmet II.	34 Leopold I	49 Ludwig XIV.	27 Karl II.	24 Peter	3 Wilhelm III. u. Maria	32 Karl XI.	22 Christian V.	18 Johann Sobieski	17 Victor Amadeus	
6405	1692	3	35	50	28	25	4	33	23	19	18 deus	
6406	1693	4	36	51	29	26	5	34	24	20	19	
6407	1694	5	37	52	30	27	6	35	25	21	20	
6408	1695	1 Mustafa II.	38	53	31	28	7	36	26	22	21	
6409	1696	2	39	54	32	29	8	37	27	23	22	
6410	1697	3	40	55	33	30	9	1 Karl XII.	28	1 Friedrich August	23	
6411	1698	4	41	56	34	31	10	2	29	2	24	
6412	1699	5	42	57	35	32	11	3	1 Friedrich IV.	3	25	
6413	1700	6	43	58	1 Philip V.	33	12	4	2	4	1 Preussen 1 Friedrich I.	26

Czaren von Moskau.	Päbste:	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
10 Peter der Große	10 I Innocenz XIII.	Erzbisch. Tillotson st. 1694 alt 65.	Die Schlacht v. Abzym den 4. July. Limerick wird den 14. Okt. übergeben, und so endet sich der Krieg in Irland.	Joh. Lord Sommers L. Kanzler st. 1716 alt 67.
11	11 II	Gilbert Burnet Bisch. v. Salisbury st. 1715 alt 72.	Das Seetreffen v. der Hogue den 30. May. Die Schlacht v. Steenkirk den 5. Aug. Das Herzogthum Hannover wird den 20. Dec. das 9te Kurfürstenthum. Sieg bey Semlin.	Adm. Ed. Ruffel Gr. v. Orford st. 1727 alt 75.
12	12 3	Vossuet Bisch. v. Meaux st. 1704 alt 78.	Die Schlacht v. Landen den 30. July. Die Schlacht v. Marseille den 5. Okt.	Ludwig Prinz v. Baden st. 1707 alt 52.
13	13 4	Vincens v. Filicaja Senator st. 1707 alt 65.	Huy wird den 29. Sept. erobert. Die Kgn. Maria stirbt den 29. Sept. alt 33 Jahre.	Madame de Maintenon st. 1719 alt 84.
14	14 5	Nicolaus Malebranche st. 1715.	Namur wird v. Kge. Wilhelm d. 6. Aug. erobert. Man bestimmt den 21. Dec. ein neues Geld zu prägen.	Karl Montague Gr. v. Halifax st. 1715 alt 54.
15 Peter allein	6	Cassini st. 1712 alt 87.	Der mörderische Anschlag wird den 25. Hornung entdeckt.	Ventink Gr. v. Portland st. 1710 alt 59.
16	7	Heinrich Dobwell st. 1711 alt 70.	Der Nywicker Friedensschluß den 20. Sept. Siebenbürgen wird eine kais. Prov. Sieg bey Zentba den 11. Sept.	Johann Gr. v. Stair st. 1707 alt 59.
17	8	Jacob Gronovius st. 1716 alt 71.	Der erste spanische Erbtheilungsvertrag wird den 19. Aug. unterzeichnet.	Pensionär Heinsius st. 1720 alt 79.
18	9	B. Wils. Loyd Bisch. v. Worcester st. 1717 alt 90.	Der Friedensschluß v. Karlowitz den 26. Janer. Die holländischen Gardes werden gegen Ende May nach Holland geschickt.	
19	1 Clemens XI.	Madame Dacier st. 1720 alt 69. Christian Thomafius st. 1728.	Die Holländer u. Protestanten in Deutschland verbessern ihren Kalender, indem sie die letzten 11 Tage v. Horn. auslassen. Der 2te Erbtheilungsvertrag v. 21. Horn. Karl II. Kg. Kg. v. Spanien stirbt den 21. Okt.	Michael Chamillard Fr. Mr. st. 1721 alt 70.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen.	Könige von Sardinien.
6414	1701	7 Mustafa II.	44 Leopold I.	59 Ludwig XIV.	2 Philip V.	34 Peter	13 Wilhelm III.	5 Karl XII	3 Friedrich IV.	5 Friedrich August I.	2 Friedrich I.	27 Victor Amadeus
6415	1702	8	45	60	3	35	1 Anna	6	4	6	3	28 II.
6416	1703	1 Ahmet III.	46	61	4	36	2	7	5	7	4	29
6417	1704	2	47	62	5	37	3	8	6	8	5	30
6418	1705	3	1 Joseph I. Kg. v. Ungarn und Böhmen	63	6	38	4	9	7	9	6	31
6419	1706	4	2	64	7	1 Johann V.	5	10	8	10	7	32
6420	1707	5	3	65	8	2	6	11	9	11	8	33
6421	1708	6	4	66	9	3	7	12	10	12	9	34
6422	1709	7	5	67	10	4	8	13	11	13	10	35
6423	1710	8	6	68	11	5	9	14	12	14	11	36

Czaren von Moskau	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
20 Peter der Große	2 Ele- mens	Isaac Newton st. 1727 alt 85.	Der Ksr. fängt den Span. Successionskrieg in Ital. an. Schlacht bey Carpi den 7. Jul. und bey Chiari den 1. Sept.	Sidney Gr. v. Godolphin Engl. Nr. st. 1712 alt 67.
21	3 XI.	Geneson Erzbisch. v. Cambray st. 1715 alt 64.	Der Kg. Wilhelm stirbt den 18. März alt 52. Portugall tritt den 16. May und Savoyen den 9. Okt. der Allianz wider Frankreich bey. Handlungstractat zwischen England u. Portugall.	Prinz Eugen v. Savoyen st. 1736 alt 73.
22	4	Gottfr. Wilh. Leibnitz st. 1716 alt 70.	England und Holland schließen mit dem Ksr. ein Bündniß wider Frankreich, und der Krieg wird v. England den 15. May, und v. Reich den 7. Sept. erklärt. Eroberung v. Vigo von den Engländern und Holländern d. 22. Okt. Petersburg wird erbauet.	Karl Gr. v. Sunderland st. 1722 alt 47.
23	5	Dan. Hu t Bisch. v. Avaranche st. 1721 alt 91.	Der Admiral Rook erobert den 4. Aug. Gibraltar. Schlacht am Swellenberge den 2. Jul. Die Schlacht von Höchstädt oder Blenheim den 13. Aug. Das Seetreffen von Malaga den 13. Aug. Ksr. Leopold stirbt den 5. May.	Hj. v. Marlborough st. 1723 alt 73.
24	6	Gottfr. Knelser st. 1723 alt 77.	Der Ksr. Karl v. Oestreich landet in Catalonien, und erobert Barcellona und Valentia den 9. Okt.	Jacob Gr. v. Stanhop st. 1721 alt 47.
25	7	Innoc. Flammehead st. 1719 alt 74.	Die Schlacht von Ramillies den 23. May. Die Vereinigung Englands mit Schottland wird den 3. Aug. unterzeichnet. Die Schlacht von Turin den 7. Sept. Karl wird in Madrid als Kg. ausgerufen. Frieden zu Ultz: Ramstadt zwischen Karl XII. v. Schweden und August von Pohlen.	Guido Gr. von Etahremberg st. 1737 alt 79.
26	8	Andr. Dacier st. 1722 alt 71.	Die Schlacht v. Almanza den 25. Apr. Kg. Karl verliert hierauf Valentia und Arragonten.	Hj. v. Berwick Marsch. st. 1734 alt 68.
27	9	Joh. Vincenz Gravina st. 1718 alt 50.	Die Schlacht v. Dudenarde den 11. Jul. Minorca wird v. Stanhope den 29. Sept. erobert. Das Treffen bey Winnenbale den 22. Sept. Die Stadt Lille wird den 22. Okt. eingenommen. Ksr. Joseph läßt seine Truppen in das päpstliche Gebiet einrücken und zwingt den Pabst seinen Bruder den 18. Jan. als Kg. v. Spanien anzuerkennen.	Abm. Byng Lord Torrington st. 1733 alt 70. Gr. Marsigli Pabstl. Gen.
28	10	D. Rich. Bentley st. 1742 a. 80.	Die Schlacht v. Pultava den 27. Jun. Die Schlacht v. Malplaque den 11. Sept. und bei Mons den 20. Okt. Dänemark erklärt Schweden den 28. Okt. den Krieg.	Marsch. Villars st. 1734 alt 82.
29	11	D. Hare Bisch. v. Echester st. 1740 alt 70.	Sacheverel wird den 2. Apr. verurtheilt. Die Kgn. verändert den 8. Aug. ihre Minister. Die Schlacht v. Saragossa d. 20. Aug. Der G. Stanhope wird bey Brichuega d. 3. Dec. gefangen. Die Schl. v. Villa Riciosa den 9. Dec. Schlacht bey Heilsinburg. Das Haager Concert v. 20. März. Die Russen erobern Liefland und einen Theil von Finnland.	Rob. Harley Gr. v. Oxford Brit. Nr. st. 1724 alt 63.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen	Könige von Sardinien.
6424	1711	9 Achmet III.	1 Karl VI.	69 Ludwig XIV.	12 Philip V.	6 Johann V.	10 Anna	15 Karl XII.	13 Friedrich IV.	15 Friedrich August I.	12 Friedrich I.	37 Victor Amadeus
6425	1712	10	2	70	13	7	11	16	14	16	13	38 II.
6426	1713	11	3	71	14	8	12	17	15	17	1	Friedrich 39
6427	1714	12	4	72	15	9	1 Georg I.	18	16	18	2	Wilhelm 40
6428	1715	13	5	1 Ludwig XV.	16	10	2	19	17	19	3	41
6429	1716	14	6	2	17	11	3	20	18	20	4	42
6430	1717	15	7	3	18	12	4	21	19	21	5	43
6431	1718	16	8	4	19	13	5	1 Friedrich u. Ulrica	20	22	6	44
6432	1719	17	9	5	20	14	6	2	21	23	7	45
6433	1720	18	10	6	21	15	7	3	22	24	8	46

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
30 Peter der Große	12 Clemens XI.	Jos. Addison st. 1719 alt 54. Richard Steele st. 1729.	Tod des Ktes. Joseph den 17. April. Unglück des Czaren Peter am Pruth den 10. Jul. und Friede mit den Türken den 13. Jul. Der H. v. Demond trennt den 5. Jul. die Engl. Truppen von ihren Allirten. Das Treffen v. Denain den 24. July. Schlacht bey Gadebusch den 29. Dec.	Heinr. Joh. Lord Bolingbroke st. 1751 alt 73. Sim. Harcourt L. Kanzl. st. 1727 alt 67.
32	14	Matheus Prior st. 1721 alt 57.	Der Friedensschluß v. Utrecht wird den 30. März unterzeichnet. Die Desfreicher verlassen den 14. Mär. Spanien. Karl VI. macht eine Erbfolgeordnung den 13. April bekannt.	Colbert v. Torcy Fr. Mr. st. 1746 alt 81.
33	15	Fr. Atterburg Bisch. v. Rochester verb. 1723 st. 1732 alt 70.	Die Ankunft des Kurfürsten v. Hannover Georg nach Großbritannien den 12. Aug., nachdem die Kön. Anna 50 Jahre alt gestorben. Kasädrer-Frieden den 4. März beschließt zu Warsden den 7. Sept.	Wilhelm Cr. Cowper L. Kanzl. st. 1723 alt 53.
34	16	Joh. Hardowin st. 1729 alt 83.	Ludwig XIV. stirbt den 1. Sept. alt 77 Jahre. Der Aufbruch in England fängt im Sept. an. Das Gefecht bey Sheriff Muir und die Uebergabe v. Preston beydes den 24. Nov. Der Barriere-Vertrag für die östr. Niederlande wird mit den Holländern den 15. Nov. geschlossen. Bremen und Verden kommen an Hannover. Die Türken erobern Morea.	Johann H. v. Argyle st. 1743 alt 61.
35	17	Joh. le Clerc st. 1736 alt 79.	Karl VI. erklärt den Türken den 5. Jun. den Krieg. Sieg bey Peterwardein den 5. Aug. Eroberung v. Temeswar den 12. Okt.	Philipp H. v. Orleans Reg. v. Frankr. st. 1723 alt 51.
36	18	Jacob Lenfant st. 1728 alt 68.	Sieg bey Belgrad den 16. Aug. Spanischer Krieg gegen den Kaiser.	Kard. Alberoni Span. Mr. abges. 1719 st. 1752 alt 88.
37	19	Abbe Vertot st. 1735 alt 80.	Die Quadrupel-Allianz 22. Aug. Der Admiral Byng vernichtet die Span. Flotte bey Vassaro den 22. Aug. Der Friedensschluß v. Passarowitz den 31. Jul. Allianztractat zwischen Schweden und Rußland. Karl XII. wird bey Friedrichshall den 11. Dec. erschossen. Peter der Große läßt seinen Sohn Alexius hinrichten, und giebt durch ein Befehl den Oberherren v. Rußland das Recht, seinen Nachfolger zu ernennen.	Thomas Cr. v. Macclesfield L. Kanzl. st. 1732 alt 66.
38	20	D. Joh. Friend st. 1728 alt 53.	Die Schlacht v. Franca Villa den 25. Jun. Vigo wird v. L. Cobham den 21. Okt. erobert. Das Mississipi-Vertrakt ist im Nov. u. Dec. in Frankreich auf seiner höchsten Stufe. Die Regierungsform wird in Schweden verändert.	Gr. Mercy Desfr. Gen. Joh. Law Fr. Finanzcontrol. st. 1729 alt 58.
39	21	Bernard v. Montfaucon st. 1741 alt 86.	Der Südseeplan fängt den 18. Apr. an und ist im Anfang Jul. in seiner Blüthe und gegen den 29. Sept. gänzlich gesunken. Die Pragmatische Sanction Karls VI. wird von den Desfr. u. Schlef. im folgenden Jahre 1722 von den Ungr. u. Siebenb. u. 1723 von den Niederländ. u. Böhm. Ständen angenommen.	Kard. du Bois Fr. Mr. st. 1723 alt 67.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbrita- nien.	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen	Könige von Sardinien.
6434	1721	19 Achmet III.	11 Karl VI	7 Ludwig XV.	22 Philip V	16 Johann V.	8 Georg I.	4 Friedrich u. Ulrica	23 Friedrich IV.	25 Frie- drich	9 Frie- drich	47 Victor Ama- heus II.
6435	1722	20	12	8	23	17	9	5	24	26 Ni- gust I.	10 Wil- helm I.	48
6436	1723	21	13	9	24	18	10	6	25	27	11	49
6437	1724	22	14	10	1 Ludwig	19	11	7	26	28	12	50
6438	1725	23	15	11	25 Philip V nimmt	20	12	8	27	29	13	51
6439	1726	24	16	12	26 wieder Besitz	21	13	9	28	30	14	52
6440	1727	25	17	13	27	22	1 Georg II.	10	29	31	15	53
6441	1728	26	18	14	28	23	2	11	30	32	16	54
6442	1729	27	19	15	29	24	3	12	31	33	17	55
6443	1730	1 Mahomet V.	20	16	30	25	4	13	1 Christian VI.	34	18	56

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
40 Peter der Große	1 Innocenz XIII.	D. Sam. Clarke st. 1729 alt 54.	Der Congress zu Cambray wird gehalten. Der Czar Peter nimmt den kais. Titel an.	Rob. Walpole Gr. v. Orford Br. Mr. st. 1745 alt 71.
41	2	D. Jonath. Swift st. 1745 a. 78.	Die Oestreichische ost- und westindische Handlungscompagnie wird zu Ostende den 19. Dec. errichtet.	Karl L. Townshend st. 1738 a. 64.
42	3	D. Edmund Halley st. 1742 alt 82.	Der Bisch. v. Rochester wird eines verrätherischen Briefwechsels schuldig befunden, daher den 13. Juny entsetzt und folgenden Monats verbannt.	Pensionär Ellingelandt st. 1736 alt 72.
43	1 Benedict	Joh. Albert Fabricius st. 1736 alt 67.	Philipp V. übergiebt sein Königreich den 26. Janer seinem Sohne Ludwig, welcher 1 Jahr und 2 Monate herrschte.	Hj. v. Ripperda Span. Mr. abgesetzt 1726 st. 1737.
1 Catharina I.	2 XIII.	D. Joh. Arbuthnot st. 1735.	Der erste Traktat v. Wien zwischen dem Kr. u. dem Kg. v. Spanien wird d. 30. Apr. unterzeichnet. Der Vertrag zwischen Hannover, Großbritannien, Frankr. u. Preus. wird den 3. Sept. unterzeichnet.	Karb. Fleury Fr. Mr. st. 1743 alt 90.
2	3	Herman Boerhave st. 1738 a. 70	Ein Defensivbündniß zwischen dem Kaiser und Rußland wird geschlossen.	D. Jos. Patinho Span. Mr. st. 1736 alt 77.
1 Peter II.	4	D. Eduard Candler Bis. v. Durham st. 1750 alt 83.	Die Spanier belagern Gibraltar v. 20. May bis Apr. 1728. Der Kg. Georg I. stirbt den 22. Juny alt 68 Jahre.	Johann Gr. v. Stair st. 1747 a. 74.
2	5	Kard. Polignac st. 1741 alt 80.	Der Congress von Soissons fängt den 14. Jun. an.	Nich. Temple L. Cobham st. 1749 alt 74.
3	6	Alexander Pope st. 1744.	Der Traktat v. Sevilla den 29. Okt.	Spencer Compton Gr. v. Wilmington st. 1743 alt 71.
1 Anna Iwanowna	1 Clements XII.	Joh. van Musschenbroek st. 1748.	— — — — —	Greffier st. 1746 alt 87.

Zuständige Periode.	Jahre nach Christus	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Kg. von Pohlen.	Kg. von Preussen.	Cardinalen Kg. v. Neapel u. Sicilien
6444	1731	2 Mahomet V.	21 Karl VI	17 Ludwig XV.	31 Philip V	26 Johann V.	5 Georg II.	14 Fried- rich u. Ulrica	2 Christian VI.	35 Fried- rich Aug- ust I.	19 Fried- rich	57 Victor Amadeus II
6445	1732	3	22	18	32	27	6	15	3	36	20 Wil- helm I.	1
6446	1733	4	23	19	33	28	7	16	4	37	21	2
6447	1734	5	24	20	34	29	8	17	5	1 Fried- rich	22	3
6448	1735	6	25	21	35	30	9	18	6	2 August II.	23	4
6449	1736	7	26	22	36	31	10	19	7	3	24	5
6450	1737	8	27	23	37	32	11	20	8	4	25	6
6451	1738	9	28	24	38	33	12	21	9	5	26	7
6452	1739	10	29	25	39	34	13	22	10	6	27	8
6453	1740	11	30	26	40	35	14	23	11	7	1 Fried- rich II.	9

Czaren von Moskau	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
2 Anna Iwanowna	2 Clemens XII.	Alexander Pope st. 1744 alt 56.	Der 2te Traktat v. Wien zwischen dem Ksr. Großbritannien u. Holland wird den 16. März unterzeichnet.	Gr. Sizingendorf Kanzl. v. Oest. st. 1742 alt 70.
3	3	Karl Wolff st. 1741 alt 80.	Die pragmatische Sanction wird bey dem Reichstage den 22. Jänner v. deutschen Reiche garantirt.	Gr. Osterman Vicekanzl. v. Rußl. verb. 1741 st. 1746 alt 70.
4	4	Abbe du Bos st. 1752 alt 72.	August Kg. v. Pohlen stirbt den 1. Horn. Der Anfang des poln. Krieges, welcher sich in Italien u. Deutschl. ausbreitet. Stephan Herzog v. Lothringen tritt die Regierung von Toskana den 20. Jan. an.	L. Kanzl. Talbot st. 1737 alt 54 Gr. v. Montemar Span. Feldh.
5	5	Joh. Alb. Fabricius st. 1736.	Die Schlacht v. Parma d. 18. Jun. Philipsburg wird den 18. Jul. übergeben. Die Schl. v. Guastalla am Sonnt. d. 8. Sept.	Gr. v. Königseck Oest. Feldh.
6	6	Eustach. Manfredi st. 1739.	Die Friedenspreliminarien zwischen dem Ksr. und dem Kge. v. Frankreich werden den 3. Okt. unterzeichnet.	Gr. Münnich Russ. Feldh.
7	7	D. Geo. Berkeley Bisch. v. Cloyne st. 1753 alt 73.	Zwischen Rußland und der Pforte bricht der Krieg aus.	Gr. Lasoy Russ. Feldh.
8	8	Colin Madaurin st. 1746 alt 48.	Karl VI. tritt als Alliirter dem Kriege gegen die Pforte bey.	Gr. v. Seckendorf Oest. hernach Bayerischer Feldh.
9	9	Jacob Thomson st. 1748 alt 48.	Der Definitiv-Friedenschluß v. Wien wird d. 11. Dec. unterzeichnet. Lothringen wird an Frankr. das Großhth. Toskana an das Haus Lothr., Neapel u. s. w. an Don Carlos abgetreten u. besätigt. Die Schlacht bey Grozka in Serbien. Belgrader Friede.	Lord Präsident Forbes st. 1747 alt 62.
10	10	D. Jos. Buttler Bisch. v. Durham st. 1752 alt 60.	Convention im Harde zwischen Spanien und England im Jan. Der Krieg zwischen England und Spanien wird im Nov. erklärt.	Gr. Wallis Oest. Feldm. Vernon Engl. Admiral.
1 Iwan	1 Benedict XIV.	Gottfried Kirch st. 1740.	Kaiser Karl VI. stirbt den 9. Okt. Der Oestreichische Erbfolgekrieg von 8 Jahren bricht in Europa aus.	Joh. Ernst Biron Hz. v. Kurland verb.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbrita- nien.	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark.	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen	Sardinien Kg. v. Neapel u. Sicilien	
6454	1741	12 Mahomet V.	Ohne Ksr.	27 Ludwig XV.	41 Philip V.	36 Johann V.	15 Georg II	24 Frie- drich II. Ulrica	12 Christian VI.	8 Frie- drich Lu- gust II	2 Frie- drich II.	10 Karl Emanuel II. Don Carlos	8
6455	1742	13	1 Karl VII v. Bayern	28	42	37	16	25	13	9	3	11 Karl Emanuel II.	9
6456	1743	14	2	29	43	38	17	26	14	10	4	12	10
6457	1744	15	3	30	44	39	18	27	15	11	5	13	11
6458	1745	16	1 Franz I. v. Lothrin- gen Mit- regent der	31	45	40	19	28	16	12	6	14	12
6459	1746	17	2 Hess. Erb- reiche	32	1 Ferdinand VI.	41	20	29	1 Friedrich V.	13	7	15	13
6460	1747	18	3	33	2	42	21	30	2	14	8	16	14
6461	1748	19	4	34	3	43	22	31	3	15	9	17	15
6462	1749	20	5	35	4	44	23	32	4	16	10	18	16
6463	1750	21	6	36	5	1 Joseph I.	24	33	5	17	11	19	17

Czaren von Moskau	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
1	Elisabet Petrovna	2 Benedict XIV.	Die Schlacht v. Motwig Montag den 10. Apr. Bündniß zwischen Frankreich, Bayern, Sachsen, Preußen, Pfalz u. Köln gegen Oest. Der Kurf. v. Bayern läßt sich in Linz d. 20. Okt. huldigen u. den 19. Dec. in Prag krönen. Spanien und anfänglich auch Sardinien erklären sich gegen Oestreich. Maria Theresia bewegt die Ungarn auf dem Reichstage zu Bresburg durch eine Rede zur patriotischen Theilnehmung an dem Kriege gegen ihre Feinde. Ein Krieg zwischen Rußland und Schweden bricht aus.	Gr. v. Neuberg Oest. Feldh. Friedrich Prinz v. Wallis st. 1751 alt 44.
2	3	Joh. Gab. Doppelmaier st. 1750. Lud. Ant. Muratori st. 1750. Q. Conyers Midlaton st. 1750.	Die Schlacht bei Gzaslau den 17. May, und Friede zu Breslau den 28. Jun. Die Oestreicher erobern Bayern und vertreiben die Franzosen aus Böhmen.	Marshall Noailles. Gr. Joh. Palfy v. Erdödy Ung. Palatin.
3	4	Mathias Bel st. 1749.	Die Schl. v. Campo Santo d. 28. Jan. Die Schl. v. Dettingen d. 27. Jun. Vertrag zu Worms zwischen Oest. u. Sardin. d. 18. Sept. Friedensschluß v. Abo zwischen Schweden u. Rußland d. 7. Aug.	Bellisle Fr. Feldh. Wilhelm IV. Prinz v. Oranien u. Statth. st. 1751 alt 41.
4	5	Christian Fr. v. Wolff st. 1754.	Das Seetreffen v. Toulon den 21. Horn. Der Krieg wider Frankreich wird v. England den 11. Apr. erklärt. Die Oestreicher gehen über den Rhein in Elsas den 1. u. 2. Jul. Unionstractat zu Frankfurt den 22. May. Der Kg. v. Preußen fällt in Böhmen ein.	Marshall Coigny F. Graf Rhevenhüller Oest. Feldh.
5	6	Friedr. v. Hagedorn st. 1754. W. Ussou.	Die Schlacht v. Fontenoi den 11. May. Die Schlacht v. Hohenfriedberg d. 4. Jun. bei Sorr d. 30. Sept. Das Vorgebirg Breton wird d. 28. Jun. erobert. Der Prätend. Eduard landet in Schottl. im Aug. Friedensvertrag zu Füssen zwischen Oest. u. Bayern d. 22. Apr. Schlacht bei Trautenau d. 30. Sept. Die Schlacht bei Kesselsdorf den 15. Dec. Der Dresdner = Friede den 25. Dec.	Herz. Karl v. Lothringen. Gr. v. Draun Oest. Feldh. Gr. v. Sachsen Marsch. v. Frankreich st. 1750 alt 54.
6	7	Joh. Dav. Köhler. Marq. v. Mirabeau.	Das Gefecht bey Fackel den 28. Jan. Die Schlacht v. Culloden den 28. April. Die Schlacht v. Rokour den 11. Okt. Schlacht bei Piacenza.	Gr. v. Radastiy Ung. Feldh. Gr. Jos. Esterhazy Oest. Feldh.
7	8	Thomas Blackwell st. 1757.	Der Prinz v. Oranien wird d. 13. May Statth. Die franz. Flotte wird v. Adm. Anson d. 14. May geschlagen. Die Schl. v. Laffeldt d. 12. Jul. Bergopzom wird den 16. Sept. erobert. Der Admiral Haucke schlägt die französische Flotte den 25. Okt.	Fürst v. Dessau Preuß. Feldh. Fürst Wenzel v. Sichtenstein Ung. Feldh.
8	9	Anton Terchau de Neaumur st. 1757. Fortbonnats.	Die Präliminarien werden den 30. April; aber der förmliche Friedensschluß v. Aachen wird vom 18. Okt. bis 7. Nov. unterzeichnet.	
9	10	Samuel v. Toceji st. 1755.		
10	II	Ludw. Moreau de Maupertuis st. 1759.		
		Ludw. Racine st. 1760.		

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbrita- nien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen	Kardinä- le.	Kg. v. Neapel u. Sicilien
6464	1751	22 Mahomet V.	7 Franz I. Mitregent	37 Ludwig XV.	6 Ferdinand VI.	2 Joseph I.	25 Georg II	1 Adolph Friedrich	6 Friedrich V.	18 Friedrich August II	12 Friedrich II.	20	18
6465	1752	23	8 der Erb- reiche	38	7	3	26	2 von Hol- stein	7	19	13	21	19
6466	1753	24	9	39	8	4	27	3	8	20	14	22	20
6467	1754	1 Osman III.	10	40	9	5	28	4	9	21	15	23	21
6468	1755	2	11	41	10	6	29	5	10	22	16	24	22
6469	1756	3	12	42	11	7	30	6	11	23	17	25	23
6470	1757	1 Mustapha III.	13	43	12	8	31	7	12	24	18	26	24
6471	1758	2	14	44	13	9	32	8	13	25	19	27	25
6472	1759	3	15	45	14	10	33	9	14	26	20	28	1
6473	1760	4	16	46	2	11	1 Georg III	10	15	27	21	29	2

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. s. w.
11 Elifabet Petrowna	12 Benedict XIV	Karl v. Montesquieu st. 1755 alt 66.		
12	13	Anton Yves Soguet st. 1758 alt 42.	Die neue Zeitrechnung wird in Großbritannien eingeführt, indem man statt des 3. Herbstmonats den 14. zu zählen anfängt. Grenzstreitigkeiten zwischen Frankreich u. England in Amerika werden der Urtas zum Ausbruch eines allgemeinen Krieges.	
13	14	Laur. v. Mosheim.		
14	15	Joh. Jac. Mascov st. 1761.	Bündnis zwischen England und Preussen zu Westminster den 16. Jan. Bündnis zwischen Oestreich und Frankreich zu Versailles den 2. May.	Marxilian Gr. v. Droune Oest. Feldmarschall.
15	16	Gr. v. Büнау.	Preussische Bestätigung v. Sachsen. Die Schlacht bey Lowositz den 1. Okt. Französ. Eroberung v. Minorca den 26. Jun.	Fürst Piccolomini. Schwerin Preuss. Feldmarsch.
16	17	Eobias Mayer st. 1762.	Gefecht zwischen den Engländern u. Franzosen am Ohio. Der Reichskrieg wird den 17. Jan. gegen Preussen geschlossen.	Prinz v. Bevern Preuss. Feldm. Leop. Gr. v. Daun Oest. Feldm.
17	18	Joh. Chr. Gottsched st. 1766.	Preuss. Sieg bey Prag den 6. May. Oest. Sieg bey Kollin den 18. Jun. Treffen bey Hastenbeck den 26. Jul. Convention zu Closterzeven. Russisch. Sieg bey Grossjägerndorf den 30. Aug. Preuss. Sieg bey Rossbach d. 5. Nov. Oest. Erobr. v. Schweidnitz d. 12. Nov. Sieg bey Breslau d. 22. Nov. Preuss. Sieg bey Leuthen d. 20. Nov. Sieg bey Crevelt den 27. Jun. Preuss. Eroberung v. Schweidnitz u. Belagerung v. Olmütz. Preuss. Sieg bey Zorndorf über die Russen den 25. Aug. Oest. Sieg bey Hochkirchen über die Preussen d. 14. Okt. Engl. Eroberung v. Louisburg den 26. Jul. Landungen in Frankreich und Anfang der Engl. Eroberungen in Ostindien.	Etrees Franz. Feldh. Prinz Ferdinand v. Braunschweig Marschall Clermont F. Marschall Broglie F. Marschall Contades F. Graf Lasoy Oest. Feldh. Soltikow Russ. Feldh.
18	1 Clement XIII.	Peter v. Maschenbroeck st. 1761 Joh. Winkelmann st. 1768.		Gideon Laudon Oest. Feldh. Admiral Hawke Eg. Graf Haddik Oest. Gen. Finck Preuss. Feldh.
19	2	Thomas Abt st. 1766.	Franzöf. Sieg bey Bergen über die Allirten den 13. Apr. Sieg der Allirten bey Minden über die Franzosen den 1. Aug. Sieg der Russen bey Zullichow den 27. Jul. u. mit den Oest. den 12. Aug. bey Kunersdorf über die Preussen. Oest. Sieg bey Maxen den 20. Nov. Engl. Seesiege den 17. Aug. u. den 20. Nov.	
20	3	Herm. Sam. Reimarus st. 1768.	Oest. Sieg bey Landsbut den 27. Jun. u. Eroberung v. Glatz den 26. Jul. Preuss. Sieg bey Liegnitz den 15. Aug. u. bey Torgau den 4. Nov. Treffen zwischen den Allirten u. den Franz. bey Corbach den 10. Jul. bey Kirchhain den 16. u. bey Warburg den 31.	Fouquet Preuss. Gen. Zielheim Preuss. Gen. Karl Prinz v. Braunschweig.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomani- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbrita- nten.	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen	Sardini- en Kg. v. Neapel u. Sicilien	
6474	1761	5 Mustapha III.	17 Franz I. Mitregent der Erb- reiche	47 Ludwig XV.	3 Karl III.	12 Joseph I.	2 Georg III	11 Adolph Friedrich	16 Friedrich V.	28 Frie- drich Au- gust II.	22 Frie- drich II	30 Emanuel III. 31 Serbinand IV.	3
6475	1762	6	18	48	4	13	3	12	17	29	23	31	4
6476	1763	7	19	49	5	14	4	13	18	30	24	32	5
6477	1764	8	20	50	6	15	5	14	19	31	25	33	6
6478	1765	9	1 Joseph II. Mitregent	51	7	16	6	15	20	1 Stanis- laus Po-	26	34	7
6479	1766	10	2 der Erb- reiche	52	8	17	7	16	1 Christian VII.	2 nia- towsky	27	35	8
6480	1767	11	3	53	9	18	8	17	2	3	28	36	9
6481	1768	12	4	54	10	19	9	18	3	4	29	37	10
6482	1769	13	5	55	11	20	10	19	4	5	30	38	11
6483	1770	14	6	56	12	21	11	20	5	6	31	39	12

Ezaren von Moskau.	Päpste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. f. w.
I Peter III.	4 Clemens XIII.	Christ. Gellert st. 1768. Abbe v. Mably.	Sieg der Allirten über die Franz. bey Billingshausen den 15—16. Jul. Desfr. Einnahme v. Schweidnitz den 12. Okt. Russ. Einnahme v. Colberg den 16. Dec. Engl. Eroberung v. Pondichery in Ostindien den 15. Jan. v. Dominique den 6. und v. Belleisle den 7. Jun. Der Familientractat zwischen Frankreich u. Spanien den 15. Aug.	Madame Pompadour. Wil. Pitt Engl. Minister. Duc de Choiseul Fr. Mr.
I Katharina II.	5	Gerhard Freyherr v. Sulten st. 1771. Karl Wilh. Ramler. Alexand. Monro st. 1768.	Engl. Kriegserklärung gegen Span. u. die Span. gegen Portug. Eng. Eroberung v. Moctingien, Lucie u. St. Vincent im Feb. v. Havana den 1. Aug. in West u. v. Manilla den 6. Okt. in Ostindien. Sieg der Allirten bey Wilhelmsthal den 20. Jun. bey Lutterberg den 23. Jul. u. Niederlage bey Johannsberg den 21. Aug. Peter III. ergreift die Preuß. Partey den 5. Jan. Peter III. stirbt den 11. Jul. Preuß. Einnahme v. Schweidnitz den 9. Okt. Sieg bey Freiberg den 29. Okt. Friede zu Fontainebleau den 9. Okt.	Graf v. Lippe Bückeburg Portug. Feldh. Graf Bute Engl. Minist. Hj. v. Bedford Engl. Minist. Graf v. Herzberg Preuß. Minist. Hj. v. Rivecourt Fr. Mr.
2	6	Jos. Nic. del' Jole st. 1768. De Haen.	Hubertsburger-Friede zwischen Oestreich, Sachsen und Preussen den 15. Febr.	Lord Clive Engl. General.
3	7	Bern. Siegf. Albinus st. 1779. Helvetius.	Bengal kömmt gänzlich unter die Herrschaft der Englisch-ostindischen Compagne.	Lord Clive Engl. General.
4	8	Dan. Schöpslin st. 1771.	Siebenbürgen wird zu einem Großfürstenthum erhoben. Joseph II. wird Mitregent der Desfr. Erbstaaten. Byron umgesezt die Welt.	Lord Clive Engl. General.
5	9	David Hume st. 1775.		
6	10	Joh. Heinr. Lambert. S. Janc. Stewart.		
7	II	J. Thunmann st. 1778. Karl Bonnet.	Die Vohlen schließen zu Bar in Pohlen eine Conföderation u. ein verheerender Krieg mit Rußland bricht aus. Die Türken erklären den Krieg gegen Rußland im Okt. Der Pabst exkommunizirt den Herzog v. Parma.	Fürst Repnin Russ. Feldh. Pascal Paoli Corsisch. Gen. Fürst Gallizyn Russ. Feldh.
8	I Clemens XIV.	Albrecht F. v. Haller st. 1777. Adam Ferguson.	Corfica wird eine französische Provinz. Choegim wird von den Russen erobert. Anfang der Normal Schulen in Oestreich.	Spiridow Russ. Admiral. Romanzow Russ. Feldmarsch.
9	II	Karl v. Linné. G. v. Buffon.	Die türkische Flotte wird bey Chesme am Ufer Natoliens den 7. Jul. verbrannt. Sieg der Russen über die Türken am Kagul in der Moldau den 1. Aug. u. Einnahme v. Bender den 26. Sept.	Bauer Russ. Gen. Panin Russ. Gen.

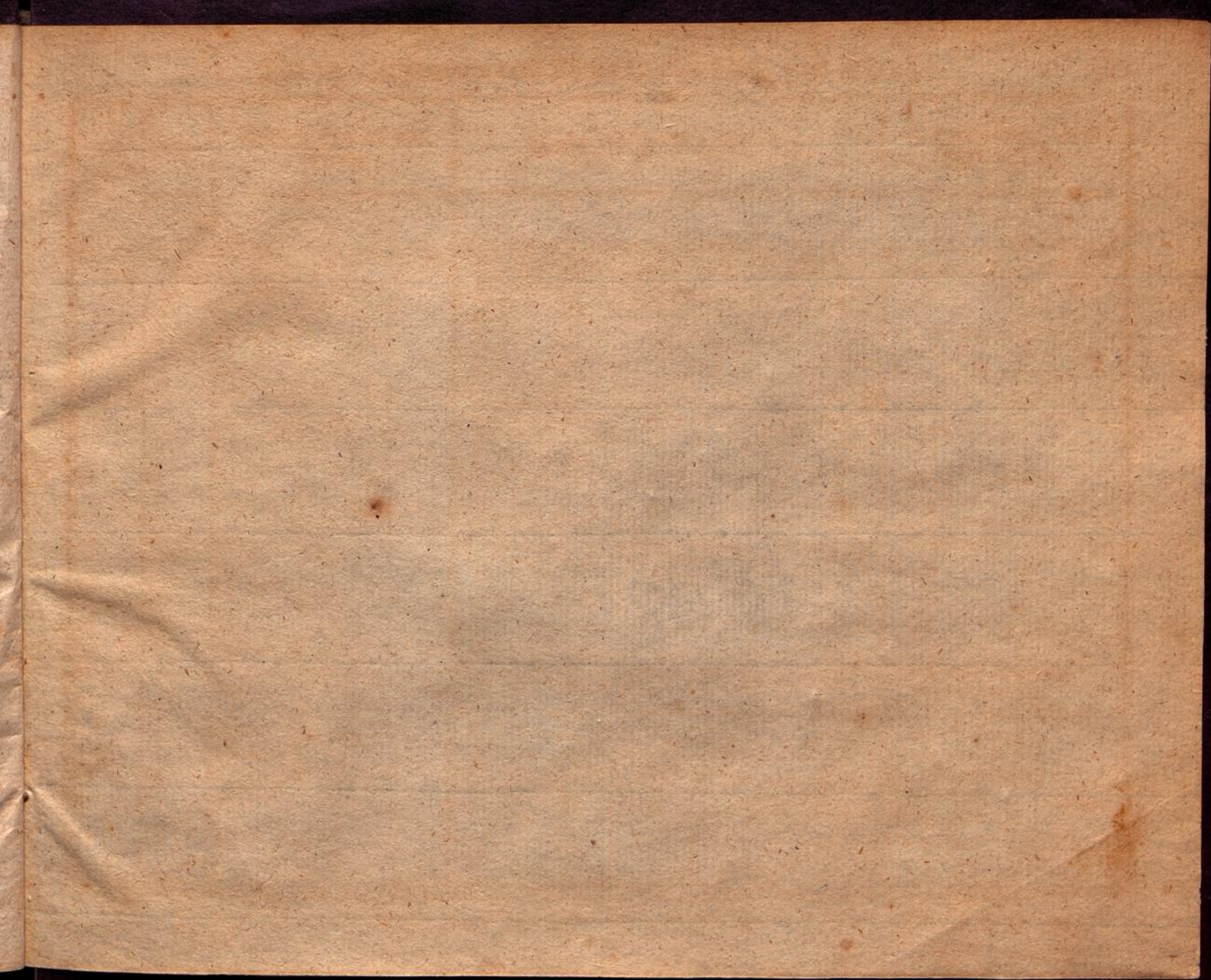
Zustauflae Periode.	Jahre nach Christus.	Ottoman- sche Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbrita- nien.	Könige von Schweden.	Könige von Dännemark	Rge. von Pohlen.	Rge. von Preussen	Sardinien u. S. Neapel u. Sicilien
6484	1771	15 Mustafa III.	7 Joseph II. Mitregent der Erbs	57 Ludwig XV.	13 Karl III	22 Joseph I	12 Georg III.	1 Gustav III.	6 Christian VII.	7 Stanis laus Po- nia-	32 Frie- drich H.	40 Emanuel III. Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6485	1772	16	8 reiche	58	14	23	13	2	7	8 Stowshy	33	41 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6486	1773	17	9	59	15	24	14	3	8	9	34	1 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6487	1774	1 Abdul Hamid I.	10	1 Ludwig XVI.	16	25	15	4	9	10	35	2 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6488	1775	2	11	2	17	26	16	5	10	11	36	3 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6489	1776	3	12	3	18	27	17	6	11	12	37	4 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6490	1777	4	13	4	19	1 Maria Franziska	18	7	12	13	38	5 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6491	1778	5	14	5	20	2 mit Peter III.	19	8	13	14	39	6 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6492	1779	6	15	6	21	3	20	9	14	15	40	7 Sardinien u. Neapel u. Sicilien
6493	1780	7	16	7	22	4	21	10	15	16	41	8 Sardinien u. Neapel u. Sicilien

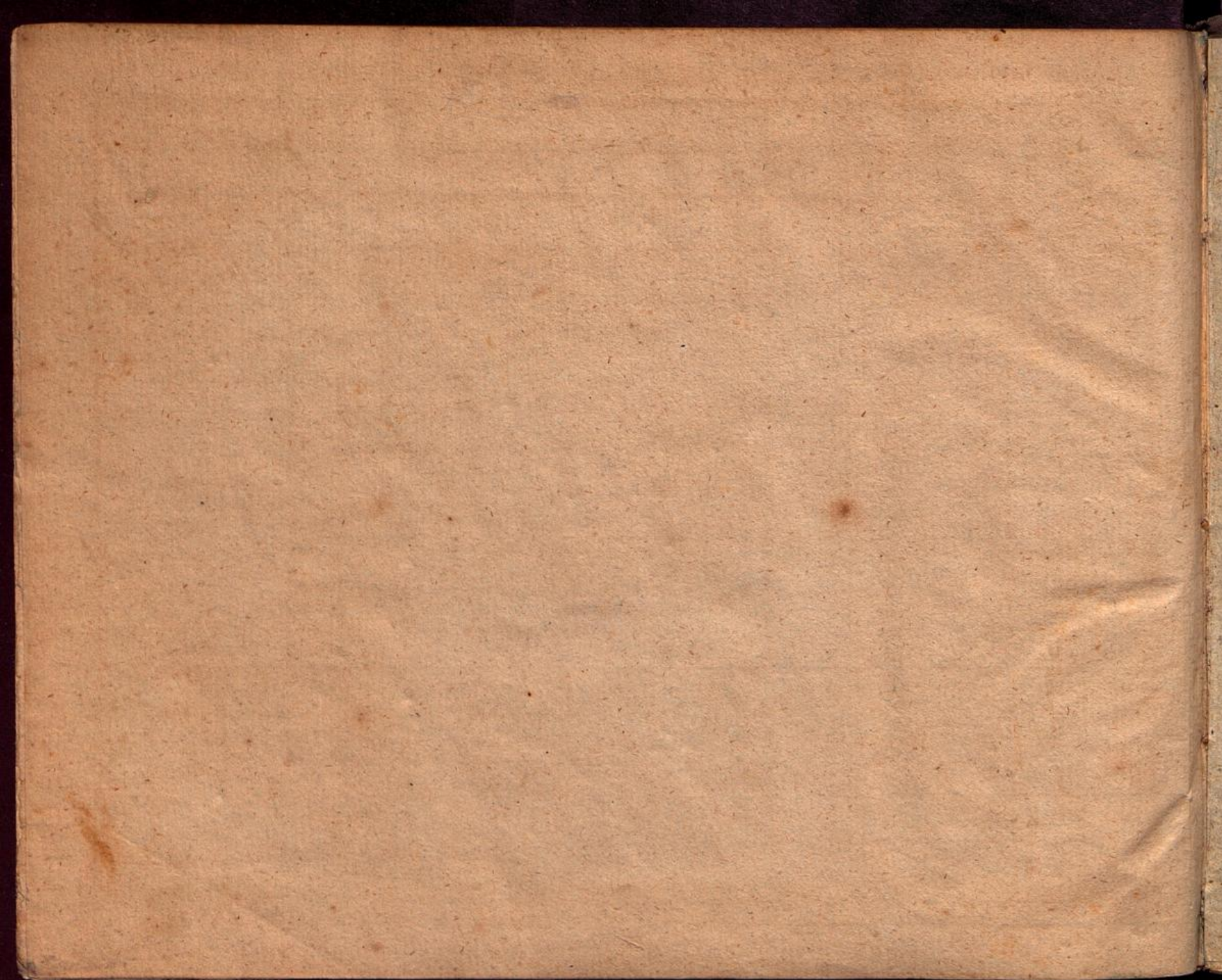
Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
II Katharina II.	3 Clemens XIV.	Max. Freyh. v. Martini. Karl de Brosse st. 1777.	Der Chan der Tartaren fliehet aus der Krimm, und die Russen erobern sie unter Dolgarukh u. errichten eine Flotte auf dem schwarzen Meere. Der Kg. v. Pohlen wird den 3. Nov. von den Confd. derirten gefangen. Rückkunft C. J. Cooks von seiner 1768 unternommenen Reise um die Welt.	
12	4	Ritter v. Gluck. D'Alambert. Kabener. Euler. Baillly.	Fruchtlose Friedensunterhandlungen zu Foczan und zu Bucharest. Destr. u. Russland u. Preussen machen d. 18. Sept. ihre Ansprüche auf ganze Provinzen Pohlsens geltend. Die 1720 festgesetzte Regierungsform in Schweden wird durch eine plötzliche Revolution den 19. Aug. geändert. C. J. Cooks 2te Reise um die Welt in diesen Jahren bis 1775.	
13	5	Mos. Mendelsohn.	Der Orden der Jesuiten wird durch eine päpstliche Bulle den 2. Jul. aufgehoben. Holstein kömmt ganz an Dänemark.	Weißmann Russ. Gen.
14	6	J. B. Basedow. Bon Honthelm Febron. Culzer.	Der Friede zwischen Russland u. der Pforte wird zu Kantschal Kainardge den 21. Jul. geschlossen. Die Bukowina kömmt an Destr. Die Unruhen der Engl. Kolonien in Amerika fangen an und ein Generalcongr. wird nach Philadelphia berufen.	Graf Bernstorff Dän. Minister. Gage Engl. Gen. in Amerika.
15	7	Klopstock. Hselin.	Die ersten Feindseligkeiten zwischen den Engländern und Amerikanern den 19. Apr. Die Amerikaner nehmen die Benennung der 13 vereinigten Provinzen an.	Graf v. Maurepas Fr. Mr. Washington Amerik. Feldh.
16	1 Pius VI.	Ephr. Lessing.	Die vereinigten Provinzen erklären sich für independent den 4. Jul. Sieg über die Rebellen auf den White Plains. Die Rebellen nehmen den Engl. General Bourgoyne mit seinem Heere bey Saratoga den 17. Okt. gefangen. Cooks 3te Reise um die Welt bis 1778.	Howe Engl. Feldh. Lord North Engl. Mr.
17	2	Adam Smith. Mikot. Condilliac.	Ein Krieg in Westindien zwischen Portugal u. Spanien, der durch den Frieden vom 1. Okt. beigelegt wird. Maximilian Kurfürst v. Bayern stirbt den 30. Dec.	Marq. Pombal Portug. Mr.
18	3	Karl le Beau Joh. Jac. Rousseau Fr. Arron. v. Voltaire } st. in diesem Jahre.	Frankreich schließt mit den Amerikanern den 26. Jan. einen Tractat, und der Krieg bricht zwischen Frankreich u. England aus. Das Seegefecht bey Quessant den 27. Jun. Die Nordamerikaner schlagen die Friedensanträge der Engländer aus. Destr. nimmt Niederbayern in Besitz. Der Krieg zwischen Destr. u. Preussen bricht den 4. Jul. aus.	Necker Fr. Finanzminister. D. Franklin Amerik. Mr.
19	4	Wilh. Robertson. Joh. v. Sonnenfels.	Der Teschnerfriede wird den 13. Apr. geschlossen. Eine Seeschlacht bey den Antillen den 6. Jul. Spanien erklärt England den Krieg den 16. Jun. Ein Aufstand in Irland.	Lord Keppel Engl. Adm. D'Orvilliers Fr. Adm. Byron Engl. d'Estaing Fr. Adm.
20	5	Bergmann. Beccaria.	Seeschlacht bei Gibraltar. Die Spanier erobern eine Engl. Kaufartheflotte den 10. Aug. Engl. Eroberung v. Charlesstown durch Clinton und Franzöf. v. Rhode-Island. Das Bündniß der bewaffneten Neutralität wird geschlossen. Die Engländer erklären den Holländern den Krieg. Maria Theresia stirbt den 29. Nov.	Gutchen Fr. Adm. Gr. v. Conbenzel. Robney Engl. Adm. Don Langara Span. Adm. Solano Span. Adm. Darby Engl. Admiral.

Julianische Periode.	Jahre nach Christus.	Ottomanische Kaiser.	Deutsche Kaiser.	Könige von Frankreich.	Könige von Spanien.	Könige von Portugal.	Könige von Großbritannien.	Könige von Schweden.	Könige von Dänemark.	Kge. von Pohlen.	Kge. von Preussen.	Kardinien Kg. v. Neapel u. Sicilien	
6494	1781	8 Abdul Hamid I.	17 Joseph II.	8 Ludwig XVI.	23 Karl III.	5 Maria Franziska mit Peter III.	22 Georg III.	11 Gustav III.	16 Christian VII.	17 Stanislaus Poniatowsky	42 Friedrich II.	9 Victor Amadens III. Ferdinand IV.	23
6495	1782	9	18	9	24	6	23	12	17	18	43	10	24
6496	1783	10	19	10	25	7	24	13	18	19	44	11	25
6497	1784	11	20	11	26	8	25	14	19	20	45	12	26
6498	1785	12	21	12	27	9	26	15	20	21	46	13	27
6499	1786	13	22	13	28	10	27	16	21	22	47	14	28
6500	1787	14	23	14	29	11	28	17	22	23	1 Friedrich	15	29
6501	1788	15	24	15	30	12	29	18	23	24	2 Wilhelm II.	16	30
6502	1789	16 Selim III.	25	16	1 Karl IV.	13	30	19	24	25	3	17	31
6503	1790	17	26	17	2	14	31	20	25	26	4	18	32

Czaren von Moskau.	Päbste.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. s. w.
21 Katharina II.	6 Pius VI.	Abelung. Herschel. De la Place. Bode.	Joseph II. hebt die Leibeigenschaft in den Destr. Erbstaaten den 1. Nov. auf, ertheilt die Pressfreiheit, verbietet die Bekanntmachung der Päpstlichen Bullen ohne placido regio den 26. März, hebt den Nexus der Geistlichkeit mit Auswärtigen und der Orden von den Generalen zu Rom den 24. März, und verschiedene Absister auf, macht die Bischöffe vom päpstl. Stuhle unabhängiger, verbietet die Appellationen nach Rom, und ertheilt eine allgemeine Toleranz den 13. Okt., führt eine Concurs- und allgemeine Gerichtsordnung den 1. May ein. Die Spanier erobern Westflorida den 19. May. Seetreffen in den Antillen den 5. Sept.	Karb. Erzbisch. Fürst v. Miggazi. Frensh. v. Crösel. Hughes Engl. Admiral. Chev. v. Suffrein Fr. Adm. Hyder Aly Kg. v. Mysore.
22	7	Ign. v. Born. Filangieri.	Josephs II. Judenordnung den 2. Jan. Der Pabst reist im Febr. von Rom nach Wien. Die Regulirung der Pfarreyen fängt den 10. Okt. an. Der Ksr. befreiet die Niederlande von dem Barrier-Vertrage. Die Spanier erobern den 4. Feb. Minorca. Sieg der Engländer in den Antillen den 12. Apr. Irland wird von dem Parlemeute unabhängig.	
23	8	Kant. Platner.	Josephs II. Ehepatent vom 16. Janer, Einführung des Armeninstituts und Abschaffung der Bruderschaften in den Destr. Erbstaaten den 9. Aug. Des Ksrs. Studienreform und Erziehungsanstalten in den Destr. Staaten. Verbreitung der deutschen Sprache. Friede zu Versailles den 20. Jan.	Neckar Fr. Finanzcontr. Graf Bergennes Fr. Mr. st. 1787 Gottfr. Frensh. v. Suiten Destr. Studienpräsi.
24	9	Garve. Ferber.	Jos. II. Einfuhrverbot ausländischer Waaren in seine Erbstaaten. Aushebung des inländischen Kunstfleisses. Freiheit des Hafens v. Ostende, und Versuch, die Schelde in den Niederlanden zu eröffnen. Stiftung der Kranken- Findel- Arbeits- und Erziehungshäuser in der Destr. Monarchie.	
25	10	De Pauw.		
26	11	Rainal. Gibbon.	Josephs II. bürgerliches Gesetzbuch wird den 1. May bekannt gemacht.	
27	12	Gillies.	Josephs II. peinliche Gesetze werden den 3. Jan. bekannt gemacht. Revolution in Holland. Einfall der Preussen in die vereinigten Niederlande.	Jussuff Bascha Großvezier. Fürst v. Potemkin
28	13	Herber. Schlözer.	Joseph II. erklärt als Bundesgenosse v. Russland den Türken den Krieg den 9. Feb. Destr. Eroberung v. Schabaz den 24. Apr., von Choczim, Dubiska und Novi. Sieg der Russen auf dem schwarzen Meere. Siege der Russen zu Wasser und zu Land über die Schweden. Einnahme v. Dehagow.	Gr. v. Suwarow } Prinz v. Nassau } Russ. Feldh. Prinz v. Coburg }
29	14	Gatterer.	Josephs II. neues Grundsteuer- und Robotabolitionssystem v. 10. Feb. u. d. 17. Sept. eingeführt. Siege bei Kockan, Martiniesky u. Vorcseny. Einnahme v. Verbir, Belgrad u. Bender. Revolution in Frankr. in den Destr. Niederl. in Lüttig und Pohlen.	Gr. v. Wartensleben } Bar. de Vins } Destr. Feldh. Fürst v. Hohenlohe }
30	15	Ign. Schmidt.	Joseph II. giebt den Ungarn ihre alte Verfassung in einem Rescripte vom 28. Jan. zurück. Er stirbt d. 20. Feb. in der Gröbte der Entwurfte, in der Thätigkeit u. im Unglücke bei der Ausföhrung fast ohne Beispiele in dieser ganzen Geschichte bis auf Leopold II.	Gr. v. Clerfait } Gr. v. Braun }

Cognomen, Name	Geburtsort	Geburtsjahr	Todesjahr
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]





13 Oct 1936

20

